

Bar.
314 se

Topographic

N^o 111
Topographie der Untergerichte .

der

Kurmark Brandenburg

und

der dazu geschlagenen Landestheile.

Unter

Aufsicht des Kammergerichts

aus

amtlichen Quellen zusammengestellt.



Berlin.

Bei Ludwig Dehmgke.

1837.



**Bayerische
Staatsbibliothek
München**

Vorbericht.

Seit dem Erscheinen der Lichtschen Gerichtsbarkeits-Topographie der Mittelmark, Priegnitz und Ufermark, Berlin 1803, bei Schöne, hat sich in der Begrenzung des Kammergerichtlichen Departements, und in dem Personale der Unterrichter desselben, so viel geändert, daß es dienlich erschienen ist, das Werk von Neuem zu redigiren.

Dasselbe erscheint daher jetzt mit Rücksicht auf den gegenwärtigen Umfang des Departements und mit Beziehung der jetzigen Unterrichter, unter den bisherigen Rubriken; die Arbeit ist unter Aufsicht des Kammergerichts, aus amtlichen Quellen zusammen getragen.

Die vorkommenden Abbröviaturen sind auf der folgenden Seite erläutert. Berlin, im Juli 1836.

Königl. Preuss. Kammergericht.

Abbréviaturen der Gerichtsverwalter.

<p> A. A. Aff. C. K. Kammerger. Aff. L. u. St. G. A. L. u. St. G. D. L. u. St. G. R. Regier. Rath Rittersch. Synb. St. Ger. Ass. St. Ger. Dir. St. Ger. R. St. R. Stadtger. Secr. </p>	<p> heißt: Justiz-Amtmann. Justiz-Rath-Assessor. Justiz-Commissarius. Justiz-Rath. Kammergerichts-Assessor. Land- und Stadtgerichts-Assessor. Land- und Stadtgerichts-Director. Land- und Stadtgerichts-Rath. Regierungs-Rath. Ritterschafts-Syndikus. Stadtgerichts-Assessor. Stadtgerichts-Director. Stadtgerichts-Rath. Stadtrichter. Stadtgerichts-Secretair. </p>
--	---

Abbréviaturen der Kreise.

<p> A. B. S. J. L. N. B. O. B. O. H. W. H. O. P. W. P. P. R. Telt. Templ. Z. B. </p>	<p> heißt: Angermündische Kreis. Beeskow-Storkowsche Kreis. Rüterbogh-Luckenwaldische Kreis. Nieder-Barnimische Kreis. Ober-Barnimische Kreis. Ost-Havelländische Kreis. West-Havelländische Kreis. Ost-Prignitz. West-Prignitz. Prenzlowsche Kreis. Ruppinsche Kreis. Teltomsche Kreis. Templinsche Kreis. Zauch-Bezigische Kreis. </p>
---	--

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Altkasten [Abtkasten]. Forsthaus. Templ. Bonzenburg.	Bonzenburg 2 M. Lychen 1½ M.	Regierungs-Präsident und Kammerherr Graf v. Arnim zu Stral- sund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Bonzenburg.
Abbendorf. Dorf mit einem wüsten Baugute, der Lü- wenhoff genannt. W. P.	Havelberg 2 M. Wilsnack 1 M.	Gemeine zu Abbendorf und Haverland.	Justizrath Henning zu Havelberg.
Achimswalde. Einzelnes Haus. Templ. Neudorf.	Prenzlau 2 M.	Kammerherr Freiherr v. Arnim.	J. N. Hugo zu Prenz- lau.
Ackerfeldt, sonst All- mannskneip. Kolonie. O. P. Stift Heiligengrabe.	Prizwalk Heiligengrabe ¼ M.	Fräuleinstift Heiligen- grabe.	Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grabe bei Prizwalk.
Ackermanshoff. Vorwerk. O. B. Kruge.	Neustadt- Eberswalde 1 M.	General-Wittwen-Kas- sen- und Landschafts- Director Gr. v. d. Schu- lenburg auf Trampe.	Stadtrichter Lach zu Neustadt-Ebersw.
Adamswalde. Vorwerk. R. Groß-Zerlang.	Groß-Zerlang ¼ M. Rheinsberg 1 M.	Rittergutsbesizer Zar- nack.	J. N. Troschel zu Rheinsberg.
Abderluch siehe Sand- hausen.			
Adermannshütte. Zheerofen-Etablis- ment mit einem Bäu- nerhause. W. H. Forst Grünau.	Nathenow 1 M.	Königlich.	Stadtgericht zu Na- thenow.
Zum doppelten Ad- ler. Gasthof auf der Chau- see nach Wittenberg. Z. B.	Treuenbrie- gen ¼ M.	Gastwirth Lienicke.	Stadter. zu Treuen- briegen.
Adlershof. Freigut. Telt.	Cöpenick ¼ M.	Kunstgärtner Puske.	J. N. Nürnberg zu Cöpenick. Anmerk. Die Realju- risdiction über das Land- und Stadtgericht zu Cö- penick vigore delegatio- nis aus.
Adriansdorf siehe Beczkow.			
Amilienhof siehe Emilienhof.			
Topogr. d. Unterger.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Ahlimbsmühle. Vorwerk. Templ. 1) 1 Mühle und 1 Kruggut zu Kingenwalde. 2) der übrige Theil zu Dargerßdorf.	Kingenwalde $\frac{3}{4}$ M. Templin 1 $\frac{1}{2}$ M. Biermanns- dorf 1 $\frac{1}{2}$ M.	Frau Kammerthr. v. Sal- dern-Ahlimb, Louise Carol. geb. v. Ahlimb. Lieutenant im Dragoner- Regiment Ed. v. Holt- zendorff zu Schwedt.	J. N. Kähler zu Joachimsthal. St. R. Schulze zu Templin.
Ahlimbswalde. Vorwerk. Templ. Kingenwalde.	Nahe bei Kin- genwalde. Joachimsthal 1 M.	Frau Kammerthr. v. Sal- dern-Ahlimb, Louise Carol. geb. v. Ahlimb.	J. N. Kähler zu Joachimsthal.
Ahlfasten siehe Al- lfasten. Hohen-Ahlsdorf. Dorf. J. L.	Jüterbog 1 M.	Oberforstmeister v. Ed- mannsdorf daselbst.	L. u. St. G. D. Dr. Hefker zu Jüter- bog.
Ahrensberg, auch Ah- rendsberg; siehe Arns- berg. Ahrendsdorf bei Wees- kow. Dorf. B. S. 1) das ganze Dorf excl. 2) des Steinhausens- chen Bauergutes zu Lindenbergl.	Weeskow 2 M.	Königlich. Kaufmann Ernst Ferdin. Müller zu Berlin.	Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Jüterbog übertragen worden. Land- und Städte- gericht zu Weeskow. L. und St. G. Ass. Kloßsch zu Wees- kow.
Ahrendsdorf bei Tem- plin. Koloniedorf. Templ.	Templin $\frac{1}{2}$ M.	Magistrat zu Templin.	Stadtg. zu Templin.
Ahrendsdorf bei Pots- dam. Dorf. Telt.	Alt-Langer- wisch 1 $\frac{1}{2}$ M. Trebbin 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beetzky.
Ahrendsdorf bei Treb- bin. Dorf. J. L. Blankensee.	Blankensee $\frac{1}{2}$ M. Trebbin 1 Stunde.	Frau Christiane Elisab. v. Thümen, geborne v. Thümen.	J. N. und St. R. Hellmar zu Treb- bin. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction in dem Justiz-Amt zu Treb- bin übertragen.
Ahrensfelde. Dorf. N. B.	Berlin 1 $\frac{1}{2}$ M. Alt-Landsberg 1 $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Mühlen- hoff zu Berlin.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Ahrensneß bei Tem- plin. Schleusenwärter- und Tagelöhner-Haus. Templ.	Templin $\frac{1}{2}$ M.	Magistrat zu Templin.	Stadtg. zu Templin.
Ahrensneß, auch Arns- neß bei Belgig. Vorwerk und Koloni- sten-Etablissements. Z. B. Schmerwig.	Schmerwig $\frac{1}{2}$ M. Belzig.	Kreisdeputirte Benno Fr. Carl Brandt v. Lin- dau auf Schmerwig bei Belgig.	L. u. St. Ger. Dir. Döhl zu Belgig. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadiger. zu Belgig übertragen.
Alaunwerk. Bergwerk bei Freyen- walde a. d. O. O. B.	Brieken $1\frac{1}{2}$ M. Freyenwalde a. d. O. $\frac{1}{4}$ M.	Königlich.	J. N. König zu Brieken a. d. O. Anmerk. Criminal-Ju- ridiction über das Land- und Stadigericht zu Freyenwalde a. d. O. aus.
Albertinenhof bei Freudenwalde. Vorwerk. Templ. Freudenwalde.	Prenzlau 3 M. Templin 2 M.	Oberst v. Arnim.	J. N. Hugo zu Prenzlau.
Albertinenhof bei Wußrau. Vorwerk. R. Wußrau.	Fehrbellin 1 M.	Landrath v. Zieten zu Wußrau.	J. A. Kletsche zu Fehrbellin.
Albrechtsthal. Etablissement. Templ. Dargersdorf.	Templin $1\frac{1}{2}$ M. Bietmanns- dorf 1 M.	Lieutenant im Dragoner- Regiment Ed. v. Holt- zendorff zu Schwedt.	St. N. Schulze zu Templin.
Alexandershoff. Rittergut. Telt.	Zossen $1\frac{1}{2}$ M.	Major v. Ruville.	J. A. und St. N. Hellmar zu Treb- bin. Stadtgericht zu Pots- dam.
Alexanderberg [Alexandrowken] sonst Minenberg. Ein bei der Stadt Pots- dam vor dem Naue- ner Thore belegener Berg mit Kolonisten- Etablissements. O. H.	Potsdam $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	
Allmannskneip siehe Ackerfeld.			
Altegrund siehe Rü- bersdorf.			
Die Alte Hausstelle. 2 Erbsingüter. O. B.	Alt-Landsberg 3 M. Storkow 2 M.	Fiscus.	Justiz-Platz Müders- dorf zu Alt-Lands- berg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Alte Hölle. Försterwohnung und Theerofen. Z. B. Mahlisdorf.	Beltzig 2 M.	1) Das Stiftsfräulein Henriette Wilhelm. Friederike, 2) die Fr. Scheime Kä- thin Henr. Ernestine Aug. v. Brünau zu Dresden, 3) die verwitwete Frau Stallmeister Friede- rike Louise Amalia von Goldacker zu Berlin, Geschwister von Trotta genannt Treyden.	Justitiar Kirchhoff zu Carow bei Gen- thin. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadtger. zu Beltzig übertragen.
Alte Mühle siehe M. Altenhof bei Joa- chimsthal. Dorf nebst Forsthaus. A.	Grimmiz 1½ M. Joachimsthal 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Grimmiz zu Joachimsthal.
Alt Hüttendorf siehe H. Alt Vorwerk siehe B. Amalienhof bei Prenzlom. Vorwerk. P. Wolfsbagen.	Prenzlom 2½ M. Strasburg 1 M.	Major a. D. Reichsgraf Herrm. v. Schwerin.	Ritterschafts-Syndi- cus Schrötter zu Prenzlom.
Amalienhof bei Lüb- ben. Vorwerk. B. S. Pretschchen.	Lübben 2 M. Pretschchen ½ M.	Die Erben des Gutsbe- sizers Paschke, Char- lotte, anderweit verhe- lichte Loose zu Berlin und deren minorene Tochter Ern. Paschke.	Justiz-Commissarius Reider zu Lübben.
Amalienhof bei Ho- henfinow. Dorf. O. B. Hohenfinow.	Neustadt- Eberswalde 1 M.	Constans Freiherr v. Ja- cobi-Klöst auf Ho- henfinow bei Neustadt- Eberswalde.	J. A. Schäffer zu Neustadt-Ebersw.
Amalienhof bei Prä- dickow; siehe Prädickow.	Zehdenick ½ M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt zu Zehdenick.
Große und Kleine Amtsfreiheit, auch Alte und Neue Amts- freiheit genannt. Dörfer aus 24 Buidner- stellen bestehend. Templ. Neue Amtsfzug, der, siehe Sandkrug. Die Windmühle auf dem Amtsweinberge. N. B.	Vor der Stadt Cöpenick.	Kaufmann Lauchsch Eheleute.	Land- und Stadtge- richt zu Cöpenick.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall zu ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Angermünde. Kreisstadt, dazu gehört: 1) die Sehegmühle, 2) ein Erbpachtswort, 3) zwei adeliche Burg- lehne, bestehend aus zwei Freihäu- sern. A.	Berlin 10 M.	Königlich. Mühlenmeist. Müller. Kämmerei zu Anger- münde. Doctor Schirowsche Erben und Bäckerei- meister Müller.	Stadtgericht daselbst. (Stadtrichter Bau- mann.)
Anig. Vorwerk. O. B. Garzau.	Garzau $\frac{1}{2}$ M. Strausberg 1 M.	Oberjäger Moriz Ferd. Werner Palm.	St. R. Grieben zu Strausberg.
Annenwalde. Dorf und Erbpachtsgut. Templ.	Lychen 1 M.	Verheirathete Gutsbesitzer Brockes, geb. Uhl zu Annenwalde.	St. R. Eichstedt zu Lychen.
Antoniettenlust, siehe Wupgarten.			
Antonshof. Vorwerk. O. B. Prözel.		Baron v. Eckardstein auf Prözel bei Wriet- zen a. d. D.	L. und St. G. Ass. Hankwitz zu Wriet- zen a. d. D.
Arendsee bei Prenz- low. Vorwerk, Ziegelei und Forsthaus. P. Schönermark.	Prenzlau $1\frac{1}{2}$ M.	Kammerherr Graf v. Schlippenbach.	K. R. Staats zu Prenzlau.
Arendsee bei Bernau. Vorwerk. N. B.	Berlin $1\frac{1}{2}$ M.	Steinsegenmeister Trip- pel zu Potsdam.	Stadtger. K. v. Lau- benheim zu Ber- lin.
Arnimswalde [Arens- walde] bei Freden- walde. Vorwerk. Templ. Fredenwalde.	Prenzlau 3 M. Templin 2 M.	Oberst v. Arnim.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.
Arnimswalde bei Dahme. Lusthaus und Jäger- wohnung in der zu Wiepersdorf gehöri- gen kleinen Heide.	Dahme $1\frac{1}{2}$ M.	Gebrüder Carl Otto und Ludwig Joachim Frei- herren v. Arnim.	St. R. Ritter zu Treuenbrieken.
J. L. Wiepersdorf. Arnsberg, auch Ah- rensberg u. Ahrendt- berg. Vorwerk. Templ. Millmersdorf. Arnsnest, siehe Ahrens- nest.	Millmersdorf $\frac{1}{2}$ M. Templin $1\frac{1}{2}$ M.	Die Gebrüder Heinrich Herrn. und Friedrich August v. Arnim.	K. R. Rähler zu Joachimsthal.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gebört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Uffau. Vorwerk. Z. B. Vosdorf.	Vosdorf $\frac{1}{2}$ M. Treuensbrietz- zen $2\frac{1}{2}$ M.	Sächsischer Kreis: Ober- forstmeister Carl Heine- Adolph Ant. v. Leip- ziger zu Schneeberg.	St. R. Ritter zu Treuensbrietzen.
Augustenhof. Vorwerk. A. Hohen Landin.	Schwedt, Au- germünde und Greifenberg $1\frac{1}{2}$ M.	General-Major Friedrich Wilh. v. Warburg.	Justiz-Rath Niem- zu Greifenberg.
Vabe. Dorf und Rittergut. O. P.	Kryzig $2\frac{1}{2}$ M. Neustadt a. d. D. $1\frac{1}{2}$ M.	Rittmeister v. Kröcher dasselbst.	J. A. Jung zu Neu- stadt a. d. D.
Vabekuhl. Kolonie. W. P. Gadow.	Lenzen $1\frac{1}{2}$ M. Gadow $\frac{1}{2}$ M.	Majoratsbr. Hugo v. Wi- lamowitz-Möllens- dorf zu Gadow bei Lenzen.	St. R. Nernst zu Wilsnack.
Vabersmühle [Va- berberg], siehe Nova- weß.			
Vabitz. Dorf. O. P.	Zechlin $2\frac{1}{2}$ M. Wittstock 1—2 M. Zehdenick 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Vadingen. Dorf und Vorwerk nebst der Schäferei Hell- berge [Hammestall]. Templ.		Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Väck [Veck]. Dorf. W. P. 1) zwei Bauergüter zu Burghagen, 2) der übrige Theil zu Baarnow..	Perleberg 1 M.	Hauptmann v. Burg- hagen auf Pumptow in Pommern. Rittergutsbes. v. Win- terfeldt auf Baar- now bei Perleberg.	St. R. Nernst zu Wilsnack. Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.
Väckenthin [Vecken- tien]. Kolonie. O. P. Kletzke.	Kletzke 1 M.	Arnold Freih. v. Eckard- stein auf Prözel bei Wrietzen a. d. D.	St. R. Nernst zu Wilsnack.
Väckern [Vöckern]. Dorf. W. P.	Lenzen $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Lenzen.
Groß Vähmig, auch Vehnis bei Nauen. Dorf. W. H.	Brandenburg 3 M. Nauen 1 M.	Geheime Staats-Rath v. Ikenplig auf Vehnis.	L. und St. G. R. Steinbeck zu Brandenburg.
Klein Vähmig, auch Vehnis bei Nauen. Dorf. W. H. Groß-Vähmig,	Brandenburg 3 M. Nauen	Geheime Staats-Rath v. Ikenplig auf Vehnis.	L. und St. G. R. Steinbeck zu Brandenburg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Eise des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Bäl ow [Below]. Dorf. W. P. 1) 5 Acker-, 2 Kof- säthenhöfe, 2 Räch- nerstellen und 3 Wohnhäuser zu Quißöbel. 2) 8 Acker-, 2 Kof- säthenhöfe, 2 Brin- giger und 7 Wohn- häuser zu Rühstädt.	Quißöbel 1 $\frac{1}{2}$ M. Wilsnack $\frac{1}{2}$ M. Rühstädt $\frac{1}{4}$ M.	Major Friedr. Wilhelm Achat Thomas v. Ja- gow auf Quißöbel. Major Friedr. Wilhelm Achat Thomas v. Ja- gow auf Rühstädt.	J. R. Henning zu Havelberg. J. R. Henning zu Havelberg.
Bärenbusch, siehe Ba- renbusch. Bärenbusch. Unterförster = Etablisse- ment. R.	Zeclin 2 $\frac{1}{2}$ M. Rheinsberg	Fiscus.	Justiz-Amt Zeclin zu Wittstock.
Bären dieck. Unterförsterei. A.	Grimmiz und Joachimsthal. $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Grimmiz zu Joachimsthal.
Bärenheide, siehe Beer- renheide. Bärenklau. Vorwerk. O. II.	Dranienburg 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Bärlug. Unterförsterei. J. L. Bärmann, siehe Suf- fow. Bärwalde, siehe Beer- walde. Bärwinkel, siehe Bar- winkel. Bästen, siehe Beesten. Bagemiel, siehe Bage- mühle. Bagemühle [Bage- miel]. Dorf. R.	Luckenwalde 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Bagow. Dorf. W. II.	Prenzlau 2 $\frac{1}{2}$ M. Brüßow 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Lökmitz zu Prenzlau.
Bahrensdorff. Dorf und Vorwerk: 1) das Dorf und Vor- werk excl. 2) des Ritterfizes und 6 dazu gehöriger Kolonenisten = Stel- len. L. S.	Brandenburg und Nauen 2 M. Weeskow $\frac{1}{2}$ M.	Verwitwete von Rib- beck, geb. v. Katte.	L. und St. G. A. Steinbeck zu Brandenburg.
		Königlich. General-Lieuten. Reichs- graf v. Lindenau.	Land- und Stadtger. zu Weeskow. Gerichts = Amtmann Merl zu Lieberose.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Eiße des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Baiz. Dorf. Z. B.	Belzig 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtger- richt zu Belzig.
Bamme. Dorf. W. H. Nennhausen.	Rathenow 1 M.	Major v. Kochow, ge- nannt v. Briesf.	J. K. Paalzow zu Rathenow.
Banckow. Ein Tagelöhnerhaus. W. P. Stavenow.	Perleberg 1 $\frac{1}{2}$ M. Stavenow $\frac{1}{2}$ M.	Gebrüder v. Wosf: 1) Domherr Freiherr v. Wosf, 2) Geheime Justizrath Freiherr v. Wosf, u. 3) Landrath Freiherr v. Wosf.	Kammergerichts-Off. Stadtricht. Baath zu Wittenberge.
Bandelow. Dorf. P. 1) 59 Seelen zu Zernickow. 2) 30 Seelen zu Pinnow. 3) 6 Bauerhöfe zu Kuzerow. 4) 7 Banern, 2 Büd- ner zu Jagom. 5) 2 Bauerhöfe und 4 Büdnerstellen zu Lindhorst.	Prenzlau und Strasburg 1 $\frac{1}{2}$ M.	Major v. Endow. v. Holzendorff.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.
Bantikow. Dorf und Gut. O. P.	Busterhausen a. d. D. $\frac{1}{2}$ M.	Ritterschafsts-Rath v. Winterfeld. Gutsbes. Richard Wilh. v. Holzendorff.	Ritterschafsts-Syn- dicus Schrötter zu Prenzlau. Justiz-Rath Busch zu Prenzlau.
Banzendorf. Dorf. R.	Zeclin 2 $\frac{1}{2}$ M. Rheinsberg 2 M.	Ritterschafsts-Rath v. Stülpnagel.	J. K. Staats zu Prenzlau.
Bardenitz. Dorf, wozu die in eini- ger Entfernung lie- gende Papiermühle gehört. J. L.	Wusterhausen a. d. D. $\frac{1}{2}$ M.	Verwitwete Frau Bür- germeister Krüger, ge- borne Krell daselbst. Fiscus.	Justiz-Rath Gerike zu Wusterhausen a. d. D. Justiz-Amt Zeclin zu Wittstock.
Barenbusch [Bären- busch]. Kolonie. R.	Zeclin 2 $\frac{1}{2}$ M. Rheinsberg 2 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Barentzin. Dorf. O. P. 1) 1 Zweihüfner, 1 Anderthalbhüfner, 8 Einhüfner, 4 Kossäthengüter, 4 Büdnerhäuser zu Mesendorf.	Luckenwalde 2 M. Trenenbries- zen $\frac{1}{2}$ M.	Papierfabrik. Jordan.	Regier. Rath Otto zu Alt-Kuppin.
	Alt-Kuppin 3 M. Rheinsberg	Das Fräuleinsift zu Lin- dow (Fräulein v. Lich- nowska präsdirte als Domina).	
	Mesendorf 3 M.	Gutsbesizer Paalzow.	Land- und Stadtger. Dir. Wehrmann zu Havelberg.
	Wusterhausen a. d. D. 2 M. Kyritz 1 $\frac{1}{2}$ M.		

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptquartiers, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
2) 17 Bauern, 2 Hof- säthen und 4 Büd- ner zu Neuendorf.		Major v. Winterfeld zu Neuendorf.	Justiz-Rath Gerike zu Buserhausen a. d. D.
Barenthin bei Witt- stock. Vorwerk. O. P. Königsberg.	Krytz 2 M. Wittstock 1 M.	Die sechs minorennen Kinder des verstorbenen Rittmeisters Heinrich v. Calbo.	Bürgermeister. Brun- ner zu Krytz.
Barnewig. Dorf mit einer Mühle. W. H.	Burg Bran- denburg 2 M.	Domcapitul zu Bran- denburg.	Domcapitularischen Gerichte zu Burg Brandenburg.
Groß-Barnim. Dorf. O. B.	Wriegen 1½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Wriegen.
Klein-Barnim. Dorf. O. B. Friedland.	Friedland 1½ M. Wriegen a. d. D. 1 M.	Gräfin v. Tzenpliz, Henriette Charl., geb. v. Friedland.	L. und St. Ger. Ass. Hankwitz zu Wri- zen a. d. D.
Neu-Barnim. Coloniedorf. O. B.	Wriegen 1½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Wriegen.
Barsickow. Dorf und Gut. R.	Buserhausen a. d. D. 1 M.		
1) 6 Bauern, 1 Hof- säth und 7 Büd- ner,	Garz 2½ M.	Bermittmete Frau Ma- jorin v. Kriegsheim, geb. v. d. Knefsebeck.	J. R. Gerike zu Buserhausen a. d. D.
2) 6 Bauern, 1 Hof- säth und 5 Büd- ner,		Obrstlieutenant v. Zie- ten zu Potsdam.	Derselbe.
3) 1 Bauer zu Wichel.		Staatsrath v. Quast zu Garz.	J. A. Kletschke zu Fehrbellin.
Barschendorf. Kolonie. R.	Neustadt a. d. D. 1½ M. Friesack 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Barz. Dorf. W. P. Kiez in der Lenzerwi- sche.	Kiez ¾ M. Lenzen 2 M.	Frau Geheime Rätthin Gräfin von der Schu- lenburg, geb. v. Ja- gom.	Land- und Stadtrich- ter Bräunlich zu Lenzen.
Baruth. Stadt. J. L.	Berlin 8 M.	Graf Friedrich Heinrich Ludwig zu Solms da- selbst.	Gräfllich Solmsches Justiz-Amt daselbst (Justiz-Ammann Dr. Grabner). Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadtger. zu Lutzenwalde über- tragen.
Barwinkel [Bärwin- fel]. Vorwerk. W. P. Gadow.	Lenzen 1½ M. Gadow ½ M.	Majorsatherr Hugo von Wilamowitz-Möl- lendorf zu Gadow bei Lenzen.	St. R. Kernst zu Wiltsnack.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenamt ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Wasdorf [Wardorf] bei Templin. Vorwerk. Templ. Dietmannsdorff. Wasdorf b. Rheinsberg. Ehemalige Glashütte u. Erbzinsgut, sehr zins- freies Gut. R. 1) 1 Kolonistenstelle 2) der übrige Theil zu Neu-Olienicke.	Templin 1 M. Dietmanns- dorff $\frac{1}{2}$ M. Neu-Olienicke $\frac{1}{2}$ M. Rheinsberg $1\frac{1}{2}$ M.	Gutbes. Franz v. Holt- zendorff auf Diet- mannsdorff. Fiscus. Amtmann Rosenow zu Neu-Olienicke.	St. R. Schulze zu Templin. Justiz-Amt zu Alt- Nuppen. J. R. Troffel zu Rheinsberg. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction steht dem Justiz-Amt zu Alt- Nuppen zu. Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Wasdorf bei Bernau. Dorf. N. B. Wasdorf, alter Name, siehe Stempnitz. Wasedorf. Dorf. P. 1) das ganze Dorf zu Bogzenburg, excl. 2) 1 schriftfässiger Hof, zu welchem noch Zudenstellen ge- hören.	Dranienburg $2\frac{1}{2}$ M. Prenzlau $\frac{1}{2}$ M.	Königlich. Regierungs-Präsident u. Kammerhr. Graf v. Ar- nim zu Stralsund. Der schriftfässige Bauer Müller.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Bogzenburg. J. R. Busch zu Prenzlau.
Waselitz. Büdner-Etablissent. R. Wattin. Dorf und Erbpachts- Vorwerk. P.	Neustadt a. d. D. $1\frac{1}{2}$ M. Prenzlau $2\frac{1}{2}$ M. Brüßow 1 M.	Fiscus. Fiscus.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D. Justiz-Amt Löcknitz zu Prenzlau.
Waslow. Dorf, Rittergut und Wassermühle. O. B. 1) der Allodial-An- theil, wozu 4 Bau- ern, 1 Einhäufner u. die Pfarrgrund- stücke, so wie die Wassermühle,	Wriezen 1 M.	1) Friederike Sophie v. Warfus, separ. Hauptmann v. Ken- nerfeld, 2) Carol. Charl. v. War- fus, verehel. Haupt- mann v. Treskow zu Blankenfelde bei Königsberg i. d. N., 3) Dorothee Wilhelm. v. Warfus, verehel. Lieutenant v. Kno- belsdorff, 4) Louise Henr. v. War- fus, verwittw. Ma- jorin v. Treskow zu Müggelfelde bei Soldin,	Oberlandesgerichts- Assessor Klüver zu Wriezen a. d. D.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und B o h n o r t des Richters des Orts.
2) der Lehn-Antheil, wozu 5 Bauern u. 1 Schmiede gehören.		Minorennener Lieutenant Kühne Lebrecht Hugo v. Warfuß. — Lehnsvormund desselben ist der Justiz-Rath Se- bald alhier.	Oberlandesgerichts- Assessor Klüver zu Briegen a. d. D.
Bauhof. Dorf, mit dem Dorfe Schönberg eine Ge- meine bildend. W. P.	Dicht vor Havelberg.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Baumgarten bei Granssee. Dorf und Rittergut. R. 1) das Dorf und Rit- tergut excl.	Alt-Ruppin 2½ M. Granssee ½ M.	Der erste Stallmeister u. Kammerherr v. Thie- lau zu Lindenau. Derselbe.	Regier. Rath Otto zu Alt-Ruppin. Justiz-Amt zu Alt- Ruppin.
2) der Amtsmühle, welche gehört zum			
Baumgarten bei Prenzlau.	Prenzlau 1 M.	Gutsbesitzer Witte.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.
Dorf und Vorwerk. P. Baumgartenbrück. Krug. O. H.	Potsdam 1½ M.	Gastwirth Herrmann.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Bardorf, siehe Wasdorf bei Templin.			
Bayersdorf, siehe Wei- ersdorf.			
Beauregard. Rittergut und Colonie. O. B.	Briegen ½ M.	Baron Arn. v. Eckard- stein auf Prözel bei Briegen.	L. und St. Ger. Ass. Hankwitz zu Briegen.
Beberow, siehe Wobe- row.			
Bebersee [Weverssee]. Koloniedorf. Templ.	Zehdenick 2½ M. Templin 2 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Bechlin. Dorf und Rittergut. R. 1) das Dorf excl.	Alt-Ruppin ½ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Alt- Ruppin.
2) des darin belegenden Ritterguts, nebst 2 Woll-, 3 Halb- Bauern, 1 Kossä- then, 4 Büdnern und 1 Mühle.		Rittergutsbesitzer Schü- ler-Wandesson da- selbst.	Justiz-Rath Gerike zu Buserhausen a. d. D.
Beck, siehe Bäck.			
Beckenthin, siehe Bäl- kenthin.			
Beelig, Stadt. Z. B.	Berlin 6½ M.	Königlich.	Stadtgericht daselbst (J. R. Keuter).

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt Name des Hauptquart. zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Beenz, Benz, auch Böng bei Lychen. Dorf. Templ. Bonzenburg.	Bonzenburg 2 M. Lychen 1 M.	Regierungs-Präsident u. Kammerhr. Graf v. Ar- nim zu Stralsund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Bonzenburg.
Beenz bei Prenzlau. Dorf. P.	Prenzlau 1½ M.	Kämmerei zu Prenzlau.	Stadtgericht zu Prenzlau.
Beerbaum. Rittergut nebst Hirten- u. Tagelöhner-Häu- fern. O. B.	Neustadt, Eberswalde 1½ M.	Gräfin Julie v. Dön- hof daselbst.	J. A. Schäffer zu Neustadt-Ebersw.
Groß-Beeren. Dorf und Gut. Telt.	Berlin 2 M. Teltow 1 M.	Rittergutsbes. Rudolph v. Beyer auf Groß- Beeren.	Regier. Rath Löper zu Berlin.
Klein-Beeren. Dorf und Gut. Telt.	Berlin 2 M. Teltow 1 M.	Lieutenant Aug. Friedr. Willy. Bernh. Numme auf Klein-Beeren.	Regier. Rath Löper zu Berlin.
Neu-Beeren. Vorwerk. Telt. Groß-Beeren.	Berlin 2 M. Teltow 1 M.	Rittergutsbes. Rudolph v. Beyer auf Groß- Beeren.	Regier. Rath Löper zu Berlin.
Beerenbusch, siehe Bärenbusch.			
Beerenheide [Bären- heide]. Dorf. W. P. Gadow.	Lenzen 1½ M. Gadow ½ M.	Majoratsb. Hugo v. Wi- lamowitz-Möllens- dorf zu Gadow bei Lenzen.	St. R. Kernst zu Wilsnack.
Ländchen Beerwalde [Bärwalde]. Dorf und Gut, wozu außerdem noch 6 Dör- fer, als: Wiepersdorf, Hebersdorf, Rinow, Weissen, Cossin und Weinsdorf, gehören; diese führen zusam- men den Namen: Ländchen Beerwalde u. existirt kein Haupt- gut. J. L.	Wiepersdorf ist der Sitz des Gerichts und sind die übrige gen Dörfer ½ bis 1 Meile davon, und 1½ M. v. Dahme entfernt.	Gebrüder Carl Otto und Ludwig Joachim Frei- herren v. Arnim.	St. R. Ritter zu Treuenbrieken.
Beerwinkel, auch Ber- winkel, siehe Barwinkel.			
Beeskow. Stadt nebst Vorstädten Adriansdorf u. Lut- fan, so wie Forsthaus und Schäferei. H. S.	Berlin 10½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Beeskow (Kreis- Justiz-Rath Land- und St. Ger. Dir. Schusier).
Groß-Beesten [Groß- Bästen]. Dorf. Telt.	Königs-Wu- sterhausen ½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Bes richts.	Name des Besizers.	Name und B o h n o r t des Richters des Orts.
Klein-Beesten [Klein-Bästen]. Dorf. Telt. Beez. Dorf u. Rittergut. O. H. 1) 11 Bauern, 11 Kossäthen u. 17 Wädhner; 2) das Rittergut mit 4 Bauern und einigen Kossäthen gehört dem	Königs-Bu sterhausen $\frac{3}{4}$ M. Erenmen und Draucenburg 1 M.	Königlich. Königlich. Major Sigism. v. Ne dern.	Justiz: Amt zu Kö nigs-Busterhausen. Land- und Stadtger. zu Erenmen. Land- und St. R. Krahn zu Eren men.
Beezer-Wall, siehe Wall. Behniz, siehe Wähnis. Behrensbrück, siehe Sarnowbrück. Behrensdorf. Dorf. B. S. Biersdorf [Bayers dorf]. Dorf. O. B.	Beeskow 2 M. Neustadt: Eberswalde $2\frac{1}{2}$ M. Bernau $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich. Königlich.	Land- und Stadtger. zu Beeskow. Justiz: Amt zu Neu stadt: Eberswalde.
Beferingen, siehe Be veringen. Bellevue. Vorwerk. Telt. Bellevue. Luftschloß. Telt.	Cöpenick $\frac{1}{2}$ M. Berlin $\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesitzer Ziederich. Seine Königl. Hoh. der Prinz Friedr. Wilh. Heinrich August von Preußen.	Land- und Stadtger. zu Cöpenick. Kammergericht zu Berlin.
Below, siehe Bälow. Belzig. Stadt. Z. B.	Berlin 10 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. dasselbst (L. und St. Ger. Dir. Kammer Gerichts: Assessor Döhl).
Bendelin. Dorf. W. P. 1) 3 Zweihüfner-, 2 Kossäthenhöfe, 1 Hof- und Krug stelle, 5 abgezweigte Grundstücke, 2) 5 Acker-, 5 Kossä thenhöfe, 6 Wohn häuser, 1 Bring siger u. 1 Schmie destelle zu Dammrow.	Havelberg $1\frac{1}{2}$ M. Köslin $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus. Gutsbes. Carl Ernst Hans v. Saldern zu Groß Plasten im Mecklenb.	Land- und Stadtger. zu Havelberg. J. R. Henning zu Havelberg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, In welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
3) mehrere Bauer-, Kossäthengüter u. Büdnerhäuser zu Köglin. Vendwisch. Dorf. W. P.	Mesendorf 4 M.	Baron v. Königsmark zu Berlin.	J. N. Felsch zu Kyritz.
1) 2 Vollbauer, 2 Halbbauer und 1 Kossäthengut zu Mesendorf.	Wilsnack und Perleberg 1 M.	Gutsbesitzer Paalzow.	L. und St. Ger. Dir. Wehrmann zu Havelberg.
2) 3 Vollhüfner und 2 Kossäthen zu Kuhwinkel.	Kuhwinkel $\frac{1}{2}$ M. Schilde $\frac{1}{2}$ M.	Gebrüder v. Platen.	Land- und Stadtrich- ter Bräunlich zu Lenzen.
3) 1 Voll- und 1 Halbhüfner zu Schilde.	Wittenberge $\frac{1}{2}$ M.	Gebrüder v. Grävenitz.	Derselbe.
4) 3 Vollhüfner, 1 Kossäth, 1 Büdner und 1 Schulleh- rer zu Klein-Breese.		Ackerleute Christian Eg- gert et Cons., f. Klein- Breese.	Kammerger. Assessor Stadtricht. Baath zu Wittenberge.
5) 2 Vollhüfner und 2 Kossäthen zu Neuburg.		Dieselben.	Derselbe.
6) 2 Vollhüfner und 2 Kossäthen zu Weisen I. Theils.		Verwitwete Frau v. Lü- derig, geb. v. Ste- phan y zu Perleberg.	Derselbe.
7) 2 Vollhüfner und 3 Kossäthen zu Weisen II. Theils. Benken. Dorf und Rittergut. Z. B.	Belzig $1\frac{1}{2}$ M.	Ackerleute Peter Pan- kow et Cons., f. Wei- sen II. Theils. Rittergutsbesitzer Louis v. Thümen.	Derselbe. J. N. Richter zu Belzig. Anmerk. Die Criminal- Gerichtsbarkeit über das Land- und Stadter. zu Belzig aus!
Benk, siehe Beenz. Berckholzgrund. Etablissement, früher ein Theerofen. R.	Dranienburg 2 $\frac{1}{2}$ M. Lindow und Eremmen $1\frac{1}{2}$ M.	Förster Müller.	Land- und Stadter. zu Dranienburg.
Berckholzofen, siehe Berckholzofen.			
Berenheide, siehe Bee- renheide.			
Bergbrück. Etablissement. N. B.	Alt-Landsberg $1\frac{1}{2}$ M.	Bergmeister Schmidt.	Justiz-Amt Müders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Berge. Dorf. W. H.	Fehrbellin $3\frac{1}{2}$ M. Nauen $\frac{3}{4}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Fehr- bellin!

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptquart. zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Groß-Berge. Dorf. W. P. Carve.	Carve 1 M. Perleberg und Lenzen 2 M.	Der minorene v. Win- terfeld.	Land- und Stadtrich- ter Kränlich zu Lenzen.
Klein-Berge. Dorf. W. P. Neuhausen.	Perleberg Neuhausen $\frac{1}{2}$ M.	Obristleutenant a. D. Gebhard Maximilian v. Winterfeld zu Neuhausen. Königlich.	Kammerger. Assessor Stadtricht. Waath zu Wittenberge.
Bergfelde. Dorf. N. B.	Spandow 2 M. Dranienburg 1 M.		Justiz-Amt Bözow zu Spandow.
Berghausen. Vorwerk. A.	Seehausen. $\frac{1}{2}$ M. Prenzlau 1 $\frac{1}{2}$ M.	Das Joachimsthal'sche Schul-Institut.	Schulamtsger. See- hausen zu Joachimst- thal.
Berghof. Gut. N. B.	Alt-Landsberg 1 $\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesitzer Wiereke.	Justiz-Amt Rüberr- dorf zu Alt-Lands- berg.
Bergholz, auch Werk- holz bei Welzig. Dorf. Z. B. 1) das Dorf excl. 2) eines Hüfnerguts zu Sandberg IV. Theils.	Welzig $\frac{1}{2}$ M. Sandberg $\frac{1}{2}$ M.	Königlich. Bermittlete Massute, Marie Therese, geborne Hofmeister.	Land- und Stadtger. zu Welzig. L. und St. G. Dir. Döhl zu Welzig. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction übt das Land- und Stadtger. zu Welzig aus.
Bergholz bei Potsdam. Dorf. Z. B.	Potsdam 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Berghorst [Birkhorst]. Kolonie. Z. B.	Alt-Langer- wisch 2 $\frac{1}{2}$ M. Beelzig $\frac{3}{4}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelzig.
Bergluch bei Zehde- nick. Erbpachtvorwerk. Templ.	Zehdenick 1 $\frac{1}{2}$ M.	Erbpächter Carl Ferdin. Bechtold.	L. und St. Ger. Ass. Mebes zu Zehde- nick.
Bergluch bei Rüberr- dorf. Kolonie. N. B.	Alt-Landsberg 3 M. Strausberg und Eöpenick 2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Rüberr- dorf zu Alt-Lands- berg.
Bergsdorf. Dorf. Templ. Liebenberg.	Gransee 1 M. Liebenberg $\frac{1}{2}$ M.	Freiherr v. Hertefeld zu Liebenberg.	St. N. Fizan zu Gransee.
Bergthal. Vorwerk. O. B. Alt-Kanfst.	$\frac{3}{4}$ M. von Freienwalde.	Kammerh. Gr. v. Hacke auf Alt-Kanfst.	L. u. St. N. Gerth in Freienwalde.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und B o h n o r t des Richters des Orts.
Berkenbrück. Dorf. J. L.	Luckenwalde 1 M.	Königl. Amtsdorf.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Berkenlatte. Vorwerk. Templ. Höckenberg.	Höckenberg $\frac{1}{10}$ M. Templin 1 M.	Gebrüder v. Arnim.	J. N. Busch zu Prenzlau.
Berkholz bei Belsig, siehe Bergholz.			
Berkholz bei Boyzen- burg. Dorf. Templ. Boyzenburg.	Boyzenburg $\frac{1}{2}$ M. Prenzlau	Regierungs-Präsident u. Kammerhr. Graf v. Ar- nim zu Stralsund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Boyzenburg.
Berkholz bei Löckniz. Dorf. P.	Prenzlau $3\frac{3}{4}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Löckniz zu Prenzlau.
Berkholz bei Schwedt. Dorf und Vorwerk. A.	Schwedt $\frac{3}{4}$ M.	Herrschaft Schwedt. Vermittwete Kammer- herrin v. Kochow.	Justiz-Kammer zu Schwedt.
Berkholzofen. Unterförsterei, Vorwerk und Theerofen. R. 1) die Unterförsterei, 2) das kleine Vorwerk mit darauf befind- lichem Theerofen gehört dem	Rheinsberg $\frac{1}{2}$ M.	Seine Königl. Hoh. der Prinz August von Preußen.	Prinzl. Justiz-Amt zu Rheinsberg.
Berlin. Residenzstadt. Telt. u. Nied. Barn.		Erbpächter Berkholz. Königlich.	Dasselbe. Stadtgericht und Criminal-De- putation dessel- ben. Directoren: Geheime Justizräthe Beelig und Schmidt. Vor- mundschafts- Gericht: Director Ziel.
Berlin. Hofmarschall-Amts-Ge- richt. N. B.		Königlich.	J. N. v. Buchholz zu Berlin.
Berlinchen. Dorf. O. P.	Zechlin und Wittstock $1\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Berliner Mühle. Wassermühle. N. B. Berlitt. Dorf und Gut. O. P.	Bei der Stadt Alt-Landsberg Wusterhausen a. d. D. 2 M. Kyrig 1 M.	Mühlenmeister Münch- hof. Erbhofmeister Graf v. Königsmarck.	Justiz-Amt zu Alt- Landsberg. J. N. Gerike zu Wusterhausen a. d. D.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Berlowshof. Vorwerk. O. H. Dachtow.	Fehrbellin 1 M.	General der Cavallerie Graf v. Zieten.	J. A. Kletsche zu Fehrbellin.
Bernau. Stadt. N. B.	Berlin 3 M.	Königlich.	Das Stadtgericht da- selbst (Stadtrichter Becker).
Bernausche Stadtför- sterei. Forsthaus. N. B.	Bernau $\frac{1}{2}$ M.	Kämmerei zu Bernau.	Stadtgericht zu Ber- nau.
Bernhardinenhof. Rittervorwerk. W. H. Briesen.	Briesen $\frac{1}{2}$ M. Briesack $\frac{1}{2}$ M.	Friedr. Philipp Leopold Ferd. v. Bredow zu Briesen.	Bürgermeister v. Menz zu Na- thenow.
Bernhöve, siehe Bern- höve.			
Bernigow. Schäferei. W. H.	Fehrbellin $3\frac{1}{2}$ M. Nauen $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Fehr- bellin.
Bernöve [Bernhöve]. Dorf. N. B. 1) Das Dorf zu Freienhagen, excl. 2) dreier Grundstücke.	Liebenwalde $1\frac{1}{2}$ M. Dranienburg $1\frac{1}{2}$ M.	Verwitwete Oberförster Kusig, Caroline Hen- riette, geb. Kienitz zu Dranienburg. Königlich.	St. G. R. v. Lau- benheim zu Ver- lin. Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Bertkow. Dorf und Vorwerk. A. 1) 10 Bauerhöfe und 6 Wüdnierstellen, incl. des Schmidts zu Kröchlendorff. 2) Zum dritten Theile.	Prenzlau $1\frac{1}{2}$ M. Blankenburg $\frac{1}{2}$ M.	Kammergerichtsath a. D. v. Arnim.	J. K. Staats in Prenzlau.
Bertkow. Vorwerk. R. Walsleben.	Neu-Ruppin 1 M. Walsleben $\frac{1}{2}$ M.	Der Reichsgr. v. Schwe- rin zu Wildenhoff in Ostpreußen.	Schulamtsgericht Blankenburg zu Joachimsthal. J. K. Gericke zu Wusterhausen a. d. D.
Berwinkel, siehe Bar- winkel.			
Besandten. Dorf. W. P. Kiez in der Lenzerwische.	Kiez $\frac{1}{2}$ M. Lenzen $1\frac{1}{2}$ M.	Frau Bechme-Räthin Gräfin v. d. Schulen- burg, geb. v. Jagow.	Land- und St. R. Bräunlich zu Len- zen.
Groß- und Klein-Ve- sten, siehe Groß- und Klein-Beeßen. Topogr. d.-Unterger.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Bezlin [Bezin]. Dorf. O. H. 1) 4 Bauern und 4 Hüdnern zu Carwesee. 2) die übrigen Unter- thanen.	Fehrbellin 1 M. Carwesee ½ M.	Justiz-Rath Verendes. Königlich.	J. N. Meier zu Nauen. Justiz-Amt zu Fehr- bellin.
Beutel [Beuthell]. Kolonistendorf. Templ.	Zehdenick 2½ M. Templin 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Groß-Deutsch-Beu- then bei Trebbin. Dorf. Telt.	Potsdam 2 M. Trebbin ½ M.	Major v. Görzke zu Groß-Beuthen.	St. Ger. N. Stein- hausen zu Pots- dam.
Klein-Wendisch- Beuthen bei Treb- bin. Dorf. Telt. Groß-Beuthen.	Potsdam 2 M. Trebbin ½ M.	Major v. Görzke zu Groß-Beuthen.	St. Ger. N. Stein- hausen zu Pots- dam.
Beveringen [Bese- ringen]. Dorf. O. P. 1) Der Pfarrbauer u. Küster zu Stepenig. 2) 2 Bauern und die Wassermühle zu Streckenthin. 3) Der übrige Theil zu Freystein.	Stepenig 2¼ M. Prigwall ½ M. Streckenthin 1 M. Freystein 2½ M.	Stift Mariensief. Lieutenant a. D. Carl Heinrich August Rei- hardt zu Streckenthin. Carl Dettloff August von Winterfeld zu Burg Freystein bei Prigwall.	Justiz-Amtm. Kunz zu Wittstock. St. N. Knövena- gel zu Prigwall. Kammergerichts-Re- ferendarius Braun- mann zu Puttlitz.
Beversee, siehe Beber- see. Beyersdorf, siehe Wei- ersdorf. Bezlin, siehe Bezlin. Bienenwalde. Erbinsgut und Kolo- nie. R.	Alt-Ruppin 2 M. Rheinsberg ½ M. Wriegen ½ M.	Professor Schulz zu Berlin. Berhel. Prof. Rörte, Caroline, geb. Thar zu Mögeln.	Regier. Rath Otto zu Alt-Ruppin. Oberlandesgerichts- Assessor Klüver zu Wriegen a. d. D.
Biesdorf bei Wriegen. Dorf und Vorwerk. O. B. Lidersdorf. Biesdorf bei Berlin. Dorf und Vorwerk. 1) Das Dorf.	Berlin 1¼ M. Cöpenick ¾ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Mühlen- hoff zu Berlin.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Eise des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
2) Das Vorwerk. N. B.		Gutsbesitzer Lettow zu Biesdorf.	J. N. Nürnberg zu Cöpenick. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction über Dorf und Vorwerk steht dem Justiz-Amte Mühlent- hoff zu.
Bieselhaus. Ein einzelnes Gebäude. N. B.	Dranienburg 1½ M.	Berghauptm. v. Belt- heim und Major v. Beltheim.	L. u. St. R. Blesch zu Dranienburg.
Stolpe.	½ M.		
Diesen.	Wittstock ¾ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Witt- stock.
Diesenbrow.	Schwedt 2¼ M.	Der Herzog v. Dessau und dessen Geschwister.	Justiz-Kammer-Di- rector Neubauer zu Schwedt.
Dorf u. Rittergut nebst Schäferei und Was- sermühle. A.	Angermünde 1 M.		
Diesenthal. Stadt. O. B.	Neustadt- Eberswalde 2 M. Bernau 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Diesenthal. Kiez und Kolonie. O. B.	Neustadt- Eberswalde 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Diesow. Rittergut. O. B.	Dicht an Die- senthal. Wrieken 2 M. Straßberg 1½ M.	Verwitwete Frau Gräfin v. Chasot, Eleonore, geb. v. Gansauge auf Königsborn bei Magde- burg.	Justiciar. Hankwitz zu Wrieken.
Dieserfelde [Boister- felde]. Vorwerk. Templ. Doyzenburg.	Doyzenburg 1½ M. Prenzlau	Regierungs-Präsident u. Kammerhr. Graf v. Ar- nim zu Stralsund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Doyzenburg.
Dietkow [Dietikow]. Dorf und Vorwerk. P. Kröhlendorf.	Prenzlau 1 M.	Kammergerichts. a. D. v. Arnim.	J. N. Staats in Prenzlau.
Bei der Bindower Brücke. Etablissement. B. S.	Königs-Wu- sterhausen 1½ M.	Fischlermeister Rusch.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Bindow. Dorf. B. S.	Storkow 2 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Birkholz bei Lenzen. Erbpachts-Vorwerk und Krug. W. P. 1) Das Erbpachts- Vorwerk. 2) Der Erbpachts- Krug.	Lenzen 1 M.	Amtmann Kaphengst Krüger Ludwig Knie- städt.	L. u. St. R. Bräun- lich zu Lenzen. Land- und Stadtger. zu Lenzen.
Birkhorst, siehe Berg- horst.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Birkbusch. Erbpachts-Etabliffen. N. B.	Bernau $\frac{1}{2}$ M.	Kämmerei zu Bernau.	Stadtgericht zu Bernau.
Birkenfelde. Etabliffement. O. P.	Prigwall $\frac{1}{2}$ M.	Kämmerei zu Prigwall.	Stadtgericht zu Prigwall.
Birkenhorst. Schäferei. W. H. Kegür.	Kegür $\frac{3}{4}$ M. Brandenburg $1\frac{1}{2}$ M.	Fr. Majorin v. Kochow auf Kegür.	Oberlandesgerichts- Referendarius Giesecke zu Brandenburg.
Birkenwerder bei Rüdersdorf. Freigut. N. B.	Alt-Landsberg $2\frac{1}{2}$ M. Fürstenwalde 2 M.	Mühlenmeister Lorenz.	Justiz-Amt Rüdersdorf zu Alt-Landsberg.
Birkenwerder bei Dranienburg. Dorf. N. B.	Spandow $2\frac{1}{2}$ M. Dranienburg 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Birkenwerdersches Forst-Revier. N. B.	Dranienburg 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Birkholz bei Buchholz. Dorf, Kolonie, Vorwerk und Pechhütte. B. S.	Buchholz $\frac{1}{2}$ — $\frac{1}{2}$ M.	Königlich und Vorwerksgutsbesitzer Gobbin.	Justiz-Amt zu Wendisch-Buchholz.
Birkholz bei Berlin. Rittergut. Telt. Niedersdorf.	Berlin $1\frac{1}{2}$ M. Teltow 1 M.	Hauptmann und Landrath a. D. Ernst Friedr. Wiltz. v. Vandemer.	J. R. Hennenberg zu Berlin.
Birkholz bei Weeskow. Dorf und Vorwerk. B. S. Groß-Niege.	Weeskow $\frac{1}{2}$ M. Groß-Niege $\frac{1}{2}$ M.	Verhelichte Kammergerichts-rath v. Dziembowsky, Charl. Amalie, geb. Gräfin v. Ikenplich zu Berlin.	Stadtrichter Salbach zu Müllrose.
Birkholz bei Bernau. Dorf. N. B. Buch.	Bernau $\frac{3}{4}$ M.	Rittmeister u. Domherr v. Bof.	J. R. Meyer zu Berlin.
Birkholz bei Trebbin, siehe Breite.			
Birkholz bei Lenzen, siehe Birkholz.			
Bischofsberg, siehe Salderberg.			
Bischofswerder. Traidepot, aus 1 Wohn- hause und 3 Remisen bestehend. N. B.	Liebenwalde $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Liebenwalde.
Bismark. Dorf. A.	Prenzlau $5\frac{1}{2}$ M. Stettin 2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Löcknitz zu Prenzlau.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Bodnorft des Richters des Orts.
Blabbermühle. Wasser- u. Windmühle. B. S.	Weeskow 2 M.	Mühlencmeister Kolbe.	Land- und Stadtger. zu Weeskow.
Blasendorf [Blasen- dorf]. Dorf. O. P. Stift Heiligengrabe. Blandikow, siehe Blantikow.	Wittstoc und Prigwalk Heiligengrabe $\frac{2}{2}$ M.	Fräuleinstift Heiligen- grabe.	Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grabe bei Prigwalk.
Blankenberg. Dorf, Rittergut und Windmühle. R.	Kyritz 2 M. Wusterhausen a. d. D. 1 M.	Baron Otto v. Kröcher auf Lohm bei Kyritz.	Justiz-Amtm. Jung zu Neustadt a. d. D.
Blankenberg oder Schwarzheide. Unterförsterei. B. S.	Weeskow 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Weeskow.
Blankenburg bei Prenzlau. Dorf und Amt. A.	Prenzlau $1\frac{1}{2}$ M.	Das Joachimsthalsche Schul-Institut.	Schulamtsgerecht Blankenburg zu Joachimsthal.
Blankenburg bei Berlin. Dorf und Vorwerk. 1) Das Dorf. 2) Das Vorwerk. N. B.	Berlin $1\frac{1}{2}$ M.	Fiscus. Kaufmann Neumann zu Berlin.	Justiz-Amt Mühlen- hoff zu Berlin. J. R. Odebrecht zu Berlin. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction über Dorf und Vorwerk übt das Justiz-Amt Mäh- lenhoff aus.
Blankenfelde bei Diedersdorf. Dorf. Telt.	Charlotten- burg $2\frac{3}{4}$ M. Mittenwalde $1\frac{1}{2}$ M.	Gräfin v. Häfeler, geb. von dem Knefsebeck.	Stadttrichter Wal- der zu Mittenwalde.
Blankenfelde bei Pantow. Dorf und Vorwerk. 1) Das Dorf. 2) Das Vorwerk. N. B.	Berlin $1\frac{1}{2}$ M.	Fiscus. Kaufmann Neumann zu Berlin.	Justiz-Amt Mühlen- hoff zu Berlin. J. R. Odebrecht zu Berlin. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction über Dorf und Vorwerk übt das Justiz-Amt Mäh- lenhoff aus.
Blankensee bei Templin. Rittergut. Templ.	Prenzlau 2 M. Templin $1\frac{1}{2}$ M.	Kinder des verstorbenen Rittergutsbes. Achim v. Arnim.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Blankensee bei Bee- lig. Rittergut. J. L.	Beelig	Frau Christiane Elisabeth v. Thümen, geborne v. Thümen.	J. A. und St. R. Hellmar zu Treb- bin. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Justiz-Anthe zu Trebbin übertragen.
Blantikow [Blandi- kow]. Dorf. O. P. Bleihe bei Ebyenick, siehe Bungselsche Be- sitzung. Bleihe bei Caput, siehe Caput. Blesendorf, siehe Blä- sendorf.	Wittstock 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Witt- stock.
Alt-Bliesdorf. Dorf. O. B. 1) 2 Bauerngüter zu Allodial-Antheil Bag- low. 2) Ihlow. 3) 2 Bauer- und 2 Halbbauerngüter zu Haselberg. 4) 2 Bauern, 4 Hof- stätten, 12 Bäu- ner, 1 Erbpachts- und 1 Kruggrund- stück zu Prögel.	Briegen $\frac{1}{2}$ M.	Vier Geschwister v. Bar- fuß, siehe Allodial-An- theil Baglow. Domherr v. Bredow. Die Wittve des Schei- men-Commerzien-Raths v. Wolff, geborne Schmidts. Baron v. Eckardstein auf Prögel bei Brie- gen a. d. D.	Oberlandesgerichts- Assessor Klüber zu Briegen a. d. D. L. u. St. R. Gerth zu Freyenwalde a. d. D. Justiz-Rath König zu Briegen a. d. D. L. und St. Ger. A. Hankwitz zu Briegen a. d. D.
Neu-Bliesdorf. Dorf. O. B. 1) 13 Kolonisten, 1 Bädner und 1 Schulhaus zu Emilienhoff. 2) 7 Kolonisten und 1 Bädner zu Frankensfelde. 3) 5 Kolonisten zu Baglow Allodial-An- theil.	Briegen $\frac{1}{2}$ M.	Christian Ludw. Wilh. v. Pfuel. Königlich. Vier Geschwister v. Bar- fuß, siehe Allodial-An- theil Baglow.	Justiz-Rath König zu Briegen a. d. D. Oberlandesgerichts- Assessor Klüber zu Briegen a. d. D. Derselbe.
Bliesendorf. Dorf. Z. B. 1) Zu $\frac{2}{3}$ nach Plessow.	Potsdam 2 M.	Hofmarschall und Major Hans Carl Dietrich v. Kochow zu Berlin.	Oberlandesgerichts- Referendarius Sie- secke zu Branden- burg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
2) Zu $\frac{1}{2}$ nach Groß-Kreuz.		Rittmeister Albert Carl Wilh. Rud. v. Arn- stedt auf Groß-Kreuz.	Oberlandesgerichts- Referendarius Gie- secke zu Branden- burg.
Blindow. Dorf. P.	Prenzlau $\frac{3}{4}$ M.	Kammerci zu Prenzlau.	Stadtgericht zu Prenzlau.
Blockhaus. Einzelnes Gebäude. A.	Neustadt Eberswalde $2\frac{1}{2}$ M.	Forstmeister Bartlow.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Blossin. Dorf und Vorwerk mit einer Schäferei, die Heideschäferei ge- nannt. B. S.	Königs-Wu- sterhausen 2 M. Storkow 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Blücher. Vorwerk. R. Lüchfeld.	Ruppin 1 M.	Verwitwete Hauptmann v. Teiffel.	J. R. Gerike zu Wusterhausen a. d. D.
Blüthen bei Perleberg. Dorf. W. P.	Stavenow 1 M.		
1) 11 Vollhüfner, 1 Dreiviertelhüfner, 2 Halbhüfner, der Küster und die Zie- gelei des Wief- mann zu	Nebelin 1 $\frac{1}{2}$ M. Dallmin $\frac{3}{4}$ M. Perleberg 1 $\frac{1}{2}$ M.	Gebrüder v. Wosß, als: 1) Domberr Freiherr v. Wosß, 2) Geh. Ober-Justiz- Rath und Haupt- Ritterschafts-Direc- tor Freiherr v. Wosß und	Kammergerichts-Ass. Stadttricht. Baath zu Wittenberge.
Stavenow.	Dergenthin 1 $\frac{1}{2}$ M.	3) Landrath Freiherr v. Wosß.	
2) 1 Vollhüfner, 1 Kossäth u. 1 Rät- ner zu	Bresch $\frac{1}{2}$ M. Neuhoff $\frac{3}{4}$ M.	Dieselben.	Derselbe.
Nebelin. 3) 1 Vollhüfner zu Dallmin.		Major v. Jagow auf Dallmin.	Derselbe.
4) mehrere Bauergü- ter zu		Rittergutsbesizer Rabe.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.
Klockow. 5) 1 Bauergut zu Dergenthin.		Rittergutsbesizer Giese auf Dergenthin bei Per- leberg.	Derselbe.
6) 6 Höfe zu Bresch.		Die Gemeinde zu Bresch und 10 Hofwirth in Keez.	St. R. Mernst zu Wilsnack.
7) Der Kuhpafsche Bauerhof zu Neuhoff.		Major a. D. Postmeister Albrecht Mor. v. Win- terfeld zu Perleberg.	Kammergerichts-Ass. Stadttricht. Baath zu Wittenberge.
Blumberg. Dorf und Rittergut. N. B.	Bernau 1 M.	Präsident v. Goldbeck.	J. R. Meyer zu Berlin.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Blumbergische Mühle, siehe Welsmühlen.			
Blumenaue, sonst Kriegesheim genannt. Etablissement. R.	Neustadt a. d. D. 2 M.	v. d. Hagen zu Stöllen.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Blumenhagen bei Strasburg. Dorf und Vorwerk. P.	Pasewalk und Strasburg 1 M.	Die verehelichte Goldar- beiter Friedrich und die verehelichte Kauf- mann Wilsnach zu Stettin.	Kreis-Justiz-Rath u. Stadt-Ger. Dir. Mannkopf zu Pa- sewalk.
Blumenhagen bei Schwedt. Dorf. A.	Schwedt 1 M.	Herrschaft Schwedt.	Justiz-Kammer zu Schwedt.
Blumenthal bei Ky- rig. Dorf. O. P.	Wusterhausen a. d. D. 3 M. Prigwalk 1 M.	Baron v. Ribbeck.	J. R. Gerike zu Wusterhausen a. d. D.
Forst Blumenthal bei Strausberg, Fünf Etablissements, als: 1) der vordere Theer- ofen oder vordere Heidekrug. 2) der hintere Theer- ofen. 3) der hintere Heide- krug. 4) der sogenannte Lettin. 5) das neue Chauffee- haus. Prögel.	Brieken 2 M. Strausberg 1 M. Prögel $\frac{3}{4}$ M.	Baron v. Eckardstein auf Prögel bei Brieken.	L. und St. Ger. A. Hankwitz zu Brieken.
Boberow [Beberow]. Dorf. W. P. 1) 6 Vollhüfner, 2 Kossäthen, 1 Rät- her, 2 Halbhüfner und 1 Windmühle zu Manckmuf. 2) 1 Hüfner, 1 Kos- säthe. 3) 1 Halbhüfner zu Vochin. 4) 10 Vollhüfner, 2 Halbbauern und 2 Rätner.	Manckmuf. $\frac{1}{2}$ M. Lenzen 1 M. Vochin $\frac{3}{4}$ M.	v. Bredow auf Wag- nig. Pfarre in Boberow. Gebrüd. v. Arnsdorff. Fiscus.	L. u. St. A. Bräun- lich zu Lenzen. Land- und Stadtger. zu Lenzen. L. u. St. A. Bräun- lich zu Lenzen. Land- und Stadtger. zu Lenzen.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Orte des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Vochin. Dorf und Fideicommiss- gut. W. P. 1) Das Dorf und Fi- deicommissgut. 2) 1 Kossäthenhof.	Lenzen $\frac{1}{2}$ M.	Gebrüd. v. Arnsdorff. Kossäthe Kästelhohn.	Land- und Stadtrich- ter Bräunlich zu Lenzen. Land- und Stadtger. zu Lenzen.
Vochow bei Lehnin. Dorf nebst Mühle. Z. B.	Brandenburg $2\frac{1}{2}$ M.	Königl. Dominium. (Rentamt Lehnin.)	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Vochow bei Jüterbogk. Dorf. J. L.	Jüterbogk $\frac{3}{4}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Jüterbogk.
Vockshagen. Erbpachts-Vorwerk und Kolonie. N. B.	Berlin $\frac{1}{2}$ M.	Magistrat zu Berlin.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Voddin. Dorf. O. P. Stift Heiligengrabe.	Nahe bei Prizwalk. Heiligengrabe $\frac{1}{2}$ M.	Fräuleinstift Heiligen- grabe.	Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grabe bei Prizwalk.
Vöckenberg. Vorwerk. Templ. Vöckern, siehe Väckern. Böhmerheide bei Hammer. Etablissement. N. B.	Templin 1 M. Liebenwalde 1 M.	Gebrüder v. Arnim. Lehnsmann Johann C. Vohm.	J. R. Busch zu Prenzlau. Justiz-Amt zu Lie- benwalde.
Böhmerheide bei Groß-Schönebeck. Etablissement. N. B.	Liebenwalde 1 $\frac{1}{2}$ M.	Lehnsmann Joachim Chr. Vohm.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde.
Böhmisch-Rixdorf, siehe Rixdorf.			
Völkendorf. Dorf. A.	Neustadt- Eberswalde $3\frac{1}{2}$ M. Angermünde $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Völkenswalde. Vorwerk. A. Görlsdorff.	Greifenberg 1 M.	General-Intendant der Königl. Schauspiele, Kammerherr Graf Fr. Wilh. v. Redern, in Gemeinschaft mit sei- nem Bruder, dem Le- gationssecretair Heintz. Alexand. Grafen v. Re- dern zu Berlin.	Justiz-Rath. Niem zu Greifenberg.
Völzigches Etablisse- ment. Erbpachts-Etablisse- ment. Telt.	Unmittelbar vor der Stadt Cöpenick.	General v. Kühl zu Berlin.	Land- und Stadtger. zu Cöpenick.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Bölzke. Dorf und Vorwerk. O. P. Stift Heiligengrabe.	Prigwall $1\frac{1}{2}$ M. Wittstock 2 M. Heiligengrabe $\frac{3}{4}$ M.	Fräuleinstift Heiligen- grabe.	Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grabe bei Prigwall.
Bönz, siehe Beenz. Börnike bei Bernau. Dorf. N. B.	Bernau $\frac{1}{2}$ M.	Obereigenthümer das Schindlersche Wai- senhaus zu Berlin. Erbpächter der Gutsbe- sitzer Hühne.	Justiz-Rath Meyer zu Berlin.
Börnike bei Nauen. Dorf. O. H. 1) 14 Bauern, 8 Hof- säthen und 1 Wüd- ner. 2) 5 Bauern und 1 Kossäth zu Groß-Ziethen.	Eremmen und Nauen 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Eremmen.
Bögow. Domainen-Amt und Dorf. O. H.	Spandow 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt Bögow zu Spandow.
Bögowsche Forst. O. H.	Spandow 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt Bögow zu Spandow.
Am Bögow-See. Erpächts-Vorwerk. O. B.	Strausberg $\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesitzer Wilhelm Röser.	Stadtgericht zu Strausberg.
Böhmshof bei Lychen. Etablissement. Templ. Bohnenkamp. Schäferei. O. P. Bohnenland. Vorwerk und Kolonie. W. H.	Zehdenick. 4 M. Wittstock $\frac{1}{2}$ M. Brandenburg $\frac{1}{2}$ M.	Müller Böhm zu Lychen. Fiscus. Der Magistrat zu Bran- denburg.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick. Justiz-Amt zu Witt- stock. Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Alt- und Neu- Bohnsdorf. Dorf und Kolonie. Telt.	Eöpenick 1 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger- richt zu Eöpenick.
Boisterfelde, siehe Biesterfelde. Bollensdorf bei Dahme. Rittergut und Dorf. J. L.	Dahme	Sächsische Oberst Carl Ludw. v. Heinicken.	Bürgermeist. Glöck- ner zu Dahme. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Dahme über- tragen worden.
Bollensdorf bei Berlin. Dorf. N. B.	Alt-Landsberg 1 M.	Gutsbesitzer Prox.	J. A. Adolphi zu Alt-Landsberg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Vollersdorf. Dorf, hierzu gehört eine Fischermehlwohnung am Schermügel-See. O. B. Friedland.	Friedland 2 M. Buckow $\frac{1}{2}$ M. Müncheberg und Etrausberg 1 M.	Gräfin v. Tzenpliz, Henriette Charl., geb. v. Friedland.	L. und St. Ger. Ass. Hankwitz zu Briegen.
Voltenmühle, siehe Weilenberg.			
Wook. Rittergut. W. P.	Lenzen 2 M. Perleberg $1\frac{1}{2}$ M.	Landrath v. Peters, dortselbst.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.
Vorchmannshof. Lehnshufengut. W. P. Quigöbel.	Quigöbel $\frac{3}{4}$ M. Havelberg $\frac{1}{2}$ M.	Major Friedr. Wilhelm Achat Thomas v. Ja- gow auf Quigöbel.	J. A. Henning zu Havelberg.
Vord. Dorf. O. P. Demerthin.	Demerthin $1\frac{1}{2}$ M. Krytz und Wusterhausen a. d. D. 1 M.	Ritterschaftrath v. A. Lit- zing auf Demerthin bei Krytz.	J. A. Jung zu Neu- stadt a. d. D.
Deutsch-Vord. Dorf. Z. B.	Alt-Langer- wisch 3 M. Treuensbriegen 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelig.
Wendisch-Vord. Dorf. Z. B. Schmerwitz.	Brück 1 M. Schmerwitz 4 M.	Rittergutsbesizer Benno Friedrich Carl Brandt v. Lindau auf Schmer- witz bei Veldig.	Justiz-Amtm. Gott- getreu zu Ziesar.
Vordische Mühle, siehe Lellichow.			
Vorgisdorf. Dorf. J. L.	Jüterbogk $1\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Jüterbogk.
Vorgsdorf. Dorf. N. B.	Spandow $2\frac{1}{2}$ M. Dranienburg $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt Bögow zu Spandow.
Vorgwald, siehe Wald- berg.			
Vorgwall, siehe Burg- wall.			
Vorne. Dorf nebst Mühle. Z. B.	Veldig $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Veldig.
Vorne, siehe Vornim. Vornemannspuhl. Unterförsterhaus. O. B.	Neustadt- Eberswalde $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptortes, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Bohnort des Richters des Orts.
Vornim (Vorne).. Dorf und Vorwerk. O. H.	Potsdam 3/4 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Neu-Vornim. Kolonie, neuer Anbau des Dorfes Vornim. O. H.	Potsdam 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Vornow. Dorf. B. S.	Weeskow 1/2 M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt zu Weeskow.
Vornstädt. Dorf und Vorwerk. O. H.	Potsdam 1/2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Vosdorf. Dorf. Z. B.	Treuenbrie- zen 2 1/2 M.	Sächsischer Kreis; Ober- forstmeister Carl Heint. Adolph Ant. v. Leip- ziger zu Schneeberg.	St. R. Ritter zu Treuenbriegen.
Neu-Voston, siehe Kupfa.			
Voyzenburg. Flecken und Vorwerk. Templ.	Prenzlau 2 M.	Regierungs-Präsident u. Kammerhr. Graf v. Ar- nim zu Stralsund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Voyzenburg.
Brachwig. Dorf. Z. B. 1) Das Dorf excl. 2) eines Waldwärter- hauses, das Schlitz- zenhaus genannt.	Alt-Langer- wisch 3 M. Treuenbrie- zen 1 M.	Königlich. Kämmerei zu Treuen- briegen.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelig. Stadtgericht zu Treuenbriegen.
Brädickow. Dorf. W. H. 1) 2 Pfarrbauerhöfe zu Hage. 2) der übrige Theil des Dorfs nebst der Windmühle zu Briesen.	Wusterhausen a. d. D. 3 1/2 M. Briesen 1/2 M. Friesack 1 M.	Die Pfarre zu Hage. Friedr. Phil. Leop. Ferd. v. Dredow zu Briesen.	Justiz-Rath Gerike zu Wusterhausen a. d. D. Bürgermeister v. Meng zu Ra- thenow.
Brandenburg. Kreis, Kur- u. Haupt- stadt. W. H.	Berlin 9 M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt daselbst (Land- und St. Ger. Dir. Biebahn).
Burg Brandenburg. Dorf mit zwei Kiegen. W. H.	Unmittelbar bei Branden- burg.	Domcapitul zu Bran- denburg.	Domcapitularischen Gerichte zu Burg Brandenburg (Kam- mergerichts-Assessor von dem Knese- beck).
Brandenburg. Straf- und Besserungs- Anstalt. W. H.	Berlin 9 M.	Königlich.	Oberlandesgerichts- Referendarius Gie- secke zu Branden- burg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Brandmühle. Wasser- und Wind- mühle. A.	Seehausen $\frac{1}{2}$ M. Prenzlau $1\frac{1}{2}$ M.	Das Joachimsthalsche Schul-Justiz.	Schulamtsgeser Seehausen zu Joachimsthal.
Brand Schäferci, siehe Groß-Wasserburg.	Lychen 1 M. Annenwalde $\frac{1}{2}$ M.	Berchelichte Gutesbesizer Broctes, geb. Nhl zu Annenwalde.	Stadttrichter Eich- stedt zu Lychen.
Brandt. Vorwerk. Templ. Annenwalde.	Spandow $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.
Brandswerber. Ackerwirthschaft. O. H.	Sechlin $1\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Sechlin zu Wittstock.
Braunsberg. Dorf. R.	Rheinsberg 1 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Bredbin. Dorf. O. P.	Havelberg $1\frac{1}{2}$ M. Kyritz 1 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Bredendieck'sche Mühle [Breitentrich- sche Mühle], siehe Welsmühlen.	Zehdenick $2\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Bredereiche. Dorf. Templ.	Berlin $4\frac{1}{2}$ M.	Rittergutsbesizer Friedr. Ludwig Leop. v. Bre- dow daselbst.	Kammergerichts-Ne- ferendarius Bou- nesß zu Berlin.
Bredom. Dorf und Rittergut. O. H.	Nauen	Rittergutsbesizer Friedr. Ludwig Leop. v. Bre- dow daselbst.	Kammergerichts-Ne- ferendarius Bou- nesß zu Berlin.
Bredowswalde, siehe Nedernswalde.	Nauen	Rittergutsbesizer Friedr. Ludwig Leop. v. Bre- dow daselbst.	Kammergerichts-Ne- ferendarius Bou- nesß zu Berlin.
Groß-Breesfe. Dorf und Rittergut.	Perleberg 1 M.	Hauptm. a. D. v. Metz- dorf zu Berlin und Apotheker Tochter Lu- zinder zu Neu-Rup- pin.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.
1) Das Rittergut, mehrere Bauer-, Kossäthen- Güter und Büdnerhäuser.	Wittenberge $\frac{2}{3}$ M.	Hauptm. a. D. v. Metz- dorf zu Berlin und Apotheker Tochter Lu- zinder zu Neu-Rup- pin.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.
2) 1 Kossäthe und 3 Vollhüfner zu Klein-Breesfe.	Wittenberge $\frac{2}{3}$ M.	Ackerleute Christian Eg- gert et Cons., f. Klein- Breesfe.	Kammerger. Assessor Stadtricht. Baath zu Wittenberge.
3) 1 Kossäthe und 5 Vollhüfner zu Neuburg.	Wittenberge $\frac{2}{3}$ M.	Ackerleute Christian Eg- gert et Cons., f. Klein- Breesfe.	Kammerger. Assessor Stadtricht. Baath zu Wittenberge.
4) 6 Vollhüfner zu Weifen I. Antheils.	Wittenberge $\frac{2}{3}$ M.	Ackerleute Christian Eg- gert et Cons., f. Klein- Breesfe.	Kammerger. Assessor Stadtricht. Baath zu Wittenberge.
5) 1 Kossäthe und 3 Vollhüfner zu Weifen II. Antheils. W. P.	Wittenberge $\frac{2}{3}$ M.	Ackerleute Christian Eg- gert et Cons., f. Klein- Breesfe.	Kammerger. Assessor Stadtricht. Baath zu Wittenberge.
		Berwittwete Frau v. Lü- beritz, geb. v. Ste- phan zu Perleberg.	Derselbe.
		Ackerleute Peter Van- kow et Cons., f. Wei- fen II. Antheils.	Derselbe.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises. In welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Bodnorrt des Richters des Orts.
Klein-Breesche. Dorsu. Rittergut. W. P. 1) Das Rittergut, 2 Vollhüfner, 1 Hof- sätze, 5 Rätbner und der Müller.	Wittenberge $\frac{1}{2}$ M.	Ackerleute Chr. Eggert, Hans Joach. Scheel, Peter Gührs, Joach. Otte, Johann Hütt- mann, Matth. Otte, Adam Hüttmann, Joach. Thurmann, Caspar Herper, Joach. Friedr. Giese und Pe- ter Hüttmann zu Weisen. Dieselben.	Rammerger. Assessor Stadtricht. Baath zu Wittenberge. Derselbe.
2) 3 Vollhüfner und 6 Rätbner zu Neuburg. 3) 1 Vollhüfner und 1 Windmüller zu Weisen II. Antheils.	Groß-Breesche $\frac{1}{2}$ M. Perleberg 1 M.	Ackerleute Peter Pan- kow et Cons., s. Wei- sen II. Antheils. Hauptm. a. D. v. Re- dorf zu Berlin und Apotheker-Tochter Lu- zinder zu Neu-Rup- pin.	Derselbe. Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.
Mittel-Breesche [Neu- hof]. Büfner-Etablissements. W. P. Groß-Breesche. Breesenluch, siehe Briesenluch. Breeskenslaake, siehe Bröfikenslaake. Breesch [Briegig, Briegke]. Dorf. P.	Prenzlau 3 M. Strasburg und Pasewalk 1 M.	Jugermannsche Er- ben.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.
Breez. Dorf. W. P. Breite oder Birkehol. Bornerk. Z. B. Blankensee.	Lenzen $\frac{3}{4}$ M. Blankensee $\frac{1}{2}$ M. Veelig	Fiscus. Frau Christiane Elisab. v. Thümen, geborne v. Thümen.	Land- und Stadtge- richt zu Lenzen. J. A. und St. R. Hellmar zu Treb- bin.
Breitenfeen. Unterförsterei. A.	Neustadt- Eberswalde 2 $\frac{1}{2}$ M. Oberberg $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Justiz-Amte zu Treb- bin übertragen. Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Breitenfeld. Dorf. O. P. Stift Heiligengrabe. Breitenteichsche Mühle, siehe Breden- dieckische Mühle.	Prigwalk Heiligengrabe $\frac{1}{2}$ M.	Fräuleinstift Heiligen- grabe.	Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grabe bei Prigwalk.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Bröllin, siehe Bröllin. Brendikenwerder. Etablissement. Templ	Lychen $\frac{1}{2}$ M.	Verhelichte Eigenthüm. Courad, geb. Bren- dike.	Stadtgericht zu Lychen.
Brenkenhof. Kolonie. R.	Neustadt a. d. D. $1\frac{3}{4}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Bresch. Dorf und Rittergut. W. P.	Perleberg. 2 M.	Die Gemeinde daselbst u. 10 Hofwirth in Nees.	St. R. Nernst zu Wilsnack.
Brielow. Dorf. W. H.	Brandenburg $\frac{1}{2}$ M.	Magistrat zu Branden- burg.	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Briescht. Dorf und Erbpachts- Vorwerk. B. S.	Beeskow 2 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Beeskow.
Briese. Kolonisten-Etablisse- ments, früher ein Theerofen. N. B. 1) die Hälfte der Ko- lonie zum 2) die andere Hälfte zum	Dranienburg $1\frac{1}{2}$ M. Spandow $2\frac{1}{2}$ M.	Fiscus. Königlich.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg. Justiz-Amt Börgow zu Spandow.
Brieselang. Etablissement. O. H. 1) 1 Forsthaus und 1 Häbner-Etablisse- ment. 2) 1 Forsthaus und 1 Meierei.	Spandow $2\frac{1}{2}$ M. Eremmen 2 M. Nauen 1 M.	Königlich. Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow. Land- und Stadtger. zu Eremmen.
Briesen. Rittergut. W. H.	Rathenow 3 M. Griesack $\frac{1}{2}$ M.	Friedrich Phil. Leopold Ferdinand v. Bredow zu Briesen.	Bürgermeister v. Meng zu Ra- thenow.
Groß-Briesen. Dorf. Z. B. Schmerwitz.	Schmerwitz 2 M. Belzig $1\frac{1}{2}$ M.	Kreisdeputirte Venno Fr. Carl Brandt v. Lin- dau auf Schmerwitz bei Belzig.	L. u. St. Ger. Dir. Döhl zu Belzig. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadtger. zu Belzig übertragen.
Klein-Briesen. Dorf und Rittergut. Z. B.	Belzig 2 M.	Oberforstmeister v. Thü- men.	J. R. Richter zu Belzig.
Brieseneck. Etablissement. N. B.	Dranienburg 1 M.	Förster Zastrow.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Briesenhagen [Brü- senhagen]. Dorf. O. P. 1) Der größte Theil gehört zu Bchlou.	Wüsterhausen a. d. D. $2\frac{1}{4}$ M. Kyritz $1\frac{1}{2}$ M. Demerthin $\frac{3}{4}$ M.	Berwittw. Frau v. Blu- menthal, geb. v. Gra- pendorf, und deren 5 Kinder.	J. R. Gerike zu Wüsterhausen a. d. D.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
2) Der übrige Theil zu Demerthin. Briesenluch [Brees- senluch]. Kolonie. B. S. Briest bei Branden- burg. Dorf nebst Mühle, Zie- gelei und einem Eta- blissement an dem alt- städtischen Forst, ge- hörig dem Ziegelei- besitzer Wiesicke. W. H. Briest bei Gramzow. Dorf. A.	Storkow 1 M. Brandenburg 1 M. Prenzlau 3 M. Angermünde 1½ M.	Ritterschafsrath v. Klitz- zing zu Demerthin bei Kyritz. Fiscus. Der Magistrat zu Bran- denburg.	Justiz-Amtm. Jung zu Neustadt a. d. D. Land- und Stadtger- richt zu Storkow. Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Wüsten-Briest, jetzt Neu-Plaue genannt, siehe P. Briegzig, Briegke, siehe Breetzsch. Brieg bei Joachimsthal. Dorf und Erbpachts- Vorwerk. A. 1) Das Dorf u. Erb- pachts-Vorwerk. 2) Die ehemalige Kö- nigl. Unterförsterei. Brieg bei Berlin. Dorf und Rittergut, nebst einem in der Nähe belegenen Krug, der Buschkrug ge- nannt. Telt.	Neustadt- Eberswalde ¾ M. Berlin ¾ M.	Fiscus. Amtmann Carl Wilh. Bergemann zu Breetzsch bei Pasewalk. Kaufmann Meißel zu Neustadt-Eberswalde. Rittergutsbesitzer Joh. Carl Joanne zu Brieg.	Justiz-Amt Gramzow zu Prenzlau. Justiz-Amts-Assessor Kengel zu Neu- stadt-Eberswalde. Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde. Stadt-Gerichts-Rath Grein zu Berlin.
Brodowin. Dorf. A.	Neustadt- Eberswalde 2 M. Oderberg 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Bröddin [Brodin]. Vorwerk. Templ. Boyzenburg.	Boyzenburg 1 M. Templin 1—2 M. Prenzlau 2½ M. Pasewalk 1 M.	Regierungs-Präsident und Kammerherr Graf v. Arnim zu Stral- sund. Major v. Wedell auf Malchow.	Oberlandesgerichts- Referendar. Neehl zu Boyzenburg. J. R. Hugo zu Prenz- lau.
Bröllin. Dorf und Vorwerk. P. Malchow.	Prenzlau 2½ M. Pasewalk 1 M.	Major v. Wedell auf Malchow.	J. R. Hugo zu Prenz- lau.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Brösikenslaake [Bresickenslaake], sonst Krähenlaake ge- nannt. Ziegelei. W. H. Regür.	Regür 1½ M. Rathenow	Frau Majorin v. Ro- chow auf Regür.	Oberlandesgerichts- Referendarius Gie- secke zu Branden- burg.
Broichsdorf. Koloniedorf. O. B. Cöthen.	Freienwalde ¾ M.	Major v. Jena auf Cöthen.	L. u. St. R. Gerth in Freienwalde.
Bruchhagen. Dorf und Vorwerk. A.	Greifenberg ½ M.	Der minderjährige Joach. Julius Ernst v. Holt- zendorff.	L. R. Kähler zu Joachimschal.
Bruchhagensche Mühle, siehe Wels- mühlen.			
Bruchmühle. Wassermühle. N. B. Bruchwärdter, siehe Stafensegerhaus.	Alt-Landsberg ½ M.	Mühlennstr. Schweng- berg.	Justiz-Amt zu Alt- Landsberg.
Brück. Stadt nebst Wind- und Wassermühle und einem Forsthaue. Z. B.	Belzig 2 M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt zu Belzig.
Brückermark. Dorf und Vorwerk. Z. B.	Brandenburg 1 M.	Gemeinde zu Bollin.	J. A. Gottgetreu zu Ziesar.
Brügge. Dorf. O. P. Penzlin.	Prißwalf 1½ M. Penzlin ½ M.	Lieutenant a. D. Ernst v. Rohr zu Penzlin.	St. R. Knövenag- gel zu Prißwalf.
Brückendorf. Rittergut. O. P.	Prißwalf 1 M.	Rittergutsbesitzer Gabke daselbst.	Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligeng- grabe bei Wittstock.
Brüsenhagen, siehe Briesenhagen.			
Brüsenwalde [Bru- senwalde]. Vorwerk nebst Forst- haus in der Heide. Templ. Boyzenburg.	Boyzenburg 1 M. Lychen 1½ M.	Regierungs-Präsident u. Kammerhr. Graf v. Ar- nim zu Stralsund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Boyzenburg.
Brüßow bei Lenzen. Vorwerk. W. P. Pröttlin.	Pröttlin ½ M. Lenzen 2 M.	Die Gevettern v. Blu- menthal.	Land- und Stadtrich- ter Bräunlich zu Lenzen.
Brüßow. Stadt. P.	Berlin 16½ M. Pasewalk 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt Brüßow zu Prenzlau.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptortes, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Ort des Richters des Orts.
Brüßlow. Vorwerk. P. B.	Prenzlau 3 M. Pasewalk 2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Brüßlow zu Prenzlau.
Brunn bei Buser- hausen a. d. D. Dorf. R.	Buserhausen a. d. D. ½ M.	Obristleuten. v. Rom- berg.	Justiz-Rath Gercke zu Buserhausen a. d. D.
Brunne bei Fehrbellin. Dorf und Gut. O. H.	Fehrbellin 1 M.	Gebüder und Gevettern v. Zieten	J. A. Kletsche zu Fehrbellin.
1) Die zu den 2 An- theilsgütern gehö- rigen Einfassen, 2) 2 Banerhöfe zu Bustrau. 3) 2 Bauern und 2 Halbbauern zu Carnesee. 4) Der größte Theil	Carnesee ½ M.	Landrath v. Zieten zu Bustrau. Justiz-Rath Verendes. Königlich.	J. A. Kletsche zu Dorselbe. Justiz-Rath Meier zu Nauen. Justiz-Amt zu Fehr- bellin.
Brunow. Gut und Dorf. O. B.	Neustadt: Eberswalde 2 M.	Amtmann Ferdin. Zen- ker daselbst.	J. A. Schäffer zu Neustadt-Ebersw.
Brusendorf. Dorf und Rittergut. Telt.	Mittenwalde ½ M.	Postcommissarius August Christ. Heim. Krohn zu Brusendorf.	St. R. Walder zu Mittenwalde.
Brusenwalde, siehe Hüberow.	Alt-Ruppin 3 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Ruppin.
Buch. Etablissement. O. H.	Lindow und Gransee 1 M.	Kammerherr, Regier. Rath Freiherr von der Reck.	St. Ger. Ass. Lind- ner zu Spandow.
Buch. Etablissement. O. H.	Seegefelbt ½ M. Spandow 1 M.	Rittmeister Fund Dom- herr v. Voss.	J. R. Meyer zu Berlin.
Buch. Dorf und Rittergut. N. B.	Bernau 1 M.	Kämmerei zu Prenzlau.	Stadtgericht zu Prenzlau.
Buchholz bei Prenz- low. Dorf. Templ.	Prenzlau 2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Alt- Landsberg.
Buchholz bei Alt- Landsberg. Dorf und Vorwerk. O. B.	Alt-Landsberg ½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Velzig.
Buchholz bei Velzig. Dorf. Z. B.	Velzig 1 ½ M.		

Name des Orts, Qualität des Orts, Name des Kreises, in welchem der Ort liegt, Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Buchholz bei Treuen- briegen. Dorf. Z. B.	Alt-Langer- wisch 2 $\frac{1}{2}$ M. Treuenbriet- zen 1 M. Beelitz 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelitz.
Buchholz bei Prig- walk. Dorf. O. P. Freystein.	Prigwalk $\frac{1}{2}$ M. Freystein 3 M.	Carl Dettloff August von Winterfeld zu Burg Freystein bei Prigwalk.	Kammergerichts-Ne- ferendarius Frau- mann zu Puttitz.
Buchholz bei Chorin. Vorwerk. A.	Neustadt- Eberswalde 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Wendisch-Buchholz. Stadt. B. S.	Berlin 7 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz (J. A. Berendt).
Buchholz. Amt und Schäferci, Hammelfall genannt. B. S.		Königlich.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
Alt-Buchholz, siehe Friederichswalde.			
Franz. Buchholz. Dorf. N. B.	Berlin 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt Mühlen- hoff zu Berlin.
Groß-Buchholz. Dorf. W. P.	Perleberg $\frac{1}{2}$ M.		
1) Einige Bauergüter zu Klein-Linde.	Klein-Linde $\frac{1}{2}$ M.	Minorene Otto Sie- gismund Carl v. Kar- städt.	Kammerger. Ass. St. R. Steinbeck zu Perleberg.
2) Ein Bauergut zu Klockow.	Quigow $\frac{1}{2}$ M.	Rittergutsbesizer Kabe.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.
3) Einige Höfe zu Quigow.		Amtmann Otto auf Quigow.	St. R. Kernst zu Wilsnack.
Neu-Buchholz, siehe Friederichswalde.			
Büsten-Buchholz [Klein-Buchholz]. Büdnere-Etablissements und Rittergut. W. P.	Perleberg 1 M.	Rittergutsbesizer Fehr- mann daselbst.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.
Buchholzer Mühle, früher Claasdorffer Mühle. Wassermühle. Z. B.	Alt-Langer- wisch 2 $\frac{1}{2}$ M. Beelitz 1 M.	Müller Tiesel.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelitz.
Buchhorst. Kolonie. N. B.	Oranienburg 2 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Oranienburg.
Alt-Buchhorst. Kolonie. N. B.	Alt-Landsberg 2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Rüders- dorf zu Alt-Lands- berg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Neu-Buchhorst. Erbjns-Kolonie. N. B.	Alt-Landsberg 3 M. Cöpenick und Storkow 2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Müders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Buchow. Dorf. O. H. Carpzow.	Nauen 1½ M. Carpzow ¼ M.	Domherr v. Bredow.	J. A. Meier zu Nauen.
Buchsmühle. Wassermühle. A. Crusow.	Crusow ¼ M. Angermünde 1 M.	Mühlenmeister Isert.	J. A. Müller zu Schwedt.
Bucht. Kolonie. Z. B. Niez.	Niez ¼ M. Niemegk 1½ M.	Lieutenant a. D. Heintz Günther Abraham v. Bucholz zu Niez.	J. E. Girschner zu Niemegk. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Stadgericht zu Treuendriesen übertra- gen worden.
Buck. Forsthaus u. Hammel- stall. B. S.	Buchholz 2½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
Buckow bei Berlin. Dorf und Rittergut. N. B.	Cöpenick 1½ M. Berlin 1 M.	Justiz-Commissar. Toll dasselbst.	J. A. Nürnberg zu Cöpenick.
Buckow bei Beeskow. Dorf und Erbpachts- Vorwerk. B. S. 1) Das Dorf. 2) Das Erbpachts- vorwerk.	Beeskow 1 M.	Königlich. Bürgermeister Daniel David Schmidt zu Beeskow.	Land- und Stadtger. zu Beeskow. Kreis-Justiz-Rath u. Land- und Stadt- Gerichts- und Direktor Schuster zu Beeskow.
Buckow bei Dahme. Dorf nebst einer Mahl- und Schneidemühle. J. L.	Dahme 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Dahme.
Buckow bei Prennden. Einliegerhaus in dem Biesenthaler Forst. N. B.	Biesenthal ½ M.	Königlich.	Justiz-Amt Biesen- thal zu Neustadt- Eberswalde.
Buckow bei Rathenow. Dorf. W. H.	Burg Bran- denburg 2 M.	Domcapitul zu Bran- denburg.	Domcapitularischen Gerichte zu Burg Brandenburg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Bückow bei Putzig. Dorf. O. P. Nittergüter Philipps- hoff und Burghoff Putzig.	Putzig 1 M.	1) Erbmarschall und Domherr Freiherr Gaus, Eder Herr zu Putzig auf Wolfschagen, und 2) die Erben der Haupt- Banco = Mendantiu Engelke, siehe Putzig.	Kammerng. Referend. Braumann zu Putzig.
Buddenhagen. Koloniedorf. O. P. Freyenstein.	Wittstock und Prigwall 2 M. Freyenstein $\frac{1}{2}$ M.	Carl Dettloff August v. Winterfeld zu Burg Freyenstein.	Kammerng. Referend. v. Braumann zu Putzig.
Büchlein. Vorwerk. N. B. Buch.	Bernau $1\frac{1}{2}$ M.	Rittmeister und Dom- herr v. Bof.	J. N. Meyer zu Berlin.
Bückwig. Dorf und Gut nebst Erbpachts-Vorwerk. R.	Neustadt a. d. D. $\frac{1}{2}$ M. Kyritz $1\frac{1}{2}$ M.	Gutbesitzer v. Win- terfeld auf Wezel- thin.	Bürgermeist. Brun- ner zu Kyritz.
Bückwig. Bülow = Gliencke, siehe Bühlen = Glie- nick.			
Bürgermühle. Mühlengut. J. L.	Jüterbogk $\frac{1}{2}$ M.	Delichs.	Land- und Stadtger. zu Jüterbogk.
Bütow. Vorwerk. R.	Neu = Kuppin 1 M. Caterbow $\frac{1}{2}$ M.	Reichsgraf v. Schwe- rin zu Wildenhoff in Ostpreußen.	J. N. Gercke zu Busterhausen a. d. D.
Bugk. Dorf nebst Wasser- Mahl- und Schnei- demühle. B. S.	Storkow 1 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Bukowsche Theerofen, jetzt Schä- ferei vom Amte Wie- senthal. O. B.	Neustadt = Eberswalde 2 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz = Amt zu Neu- stadt = Eberswalde.
Bullenberg. Wassermühle und Bäu- ner = Etablissement. Z. B.	Belzig 2 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Belzig.
Bullendorf. Nittergut. O. P.	Prigwall 1 M.	Berwittmete Obristin v. Quisow, Caroline Johanne Helene, geb. v. Rohrt zu Bullen- dorff.	St. N. Kubvena = gel zu Prigwall.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Bohnort des Richters des Orts.
Bungel'sche Besizung. Bleich-Etablissement, sammt einer Meierei am linken Spree- Ufer. Telt.	Cöpenick $\frac{3}{4}$ M.	Bleichbesizer Moriz Bungel.	Land- und Stadtger. zu Cöpenick.
Bungel'sche Bleichen. Zwei Bleich-Etablisse- ments am rechten Spree-Ufer. N. B.	Cöpenick $\frac{3}{4}$ M.	Bleichbesizer Traugott und Friedrich Bungel.	Land- und Stadtger. zu Cöpenick.
Burig, siehe Neu-Zit- tau.			
Burg. Fischer-Etablissement an der Ruche. Z. B.	Alt-Langer- wisch 1 M. Beelitz 1 M.	Berehel. Hübner, Anne Dorothee, geb. Koch.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelitz.
Burgemeister'sches Etablissement. N. B.	Alt-Landsberg $1\frac{1}{2}$ M.	Bergarbeiter Burmei- ster.	Justiz-Amt Rüders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Burgfischer. Etablissement. Z. B.	Potsdam 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Burghagen. Dorf und Gut. W. P.	Perleberg 1 M.	Hauptmann v. Burg- hagen auf Pumptow in Pommern.	St. R. Mernst zu Wilsnack.
Burghof, siehe Puttlig. Das I. oder Große Burglehn zu Stor- kow.	Zu Storkow.	Bürger Goulnick zu Storkow.	L. u. St. R. Sect zu Storkow.
Rittergut. B. S. Das II. oder Kleine Burglehn zu Stor- kow.	Zu Storkow.	Die Kirche zu Storkow.	L. u. St. R. Sect zu Storkow.
Rittergut, dessen Ge- höft aber abgerissen ist.			
Burglehn in Anger- münde, siehe Anger- münde.			
Burgwald, siehe Waldberg.			
Burgwald [Burg- wald] bei Zehdenik. Erbpachtsgut mit einem Kalkofen. Templ.	Zehdenick $1\frac{1}{2}$ M.	Amtmann Guthke.	L. und St. Ger. Ass. Mebes zu Zehde- nick.
Das dabei in dem Zeh- denickschen Forst ge- legene Forsthaus ist		Königlich.	Land- und Stadtge- richt zu Zehdenick. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction steht dem Land- und Stadt- gericht zu Zehdenick al- lein zu, und ist dem- selben zugleich die Real- jurisdiction über das Erbpachtsgut delegirt.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Burgwall, auch Borgwall, bei Briet- zen a. d. D. Koloniedorf. O. B. 1) Das Koloniedorf. 2) Ein Fischerhaus zu Eunersdorf.	Briegen a. d. D. $\frac{2}{3}$ M. Eunersdorf $\frac{1}{2}$ M.	Königlich. Gräfin v. Ikenpliz, Henriette Charl., geb. v. Friedland.	Land- und Stadger. zu Briegen. L. und St. Ger. Ass. Hankwitz zu Briet- zen a. d. D. Justiz-Amt zu Spandow.
Auf dem Burgwall. Etablissement. O. H. Burig [Bureg], siehe Neu-Zittau.	Spandow $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Spandow.
Burow bei Rheins- berg. Kolonie. R. Bernickow.	Grausee 1 $\frac{1}{2}$ M. Rheinsberg 1 M. Bernickow $\frac{1}{2}$ M.	Gräfin v. Vassewitz, Schliz zu Burg- Schwerin.	St. R. Fißau zu Grausee. Anmerk. Criminal-Ju- ridiction steht dem Justiz-Amt Seehin zu Wittenberge zu.
Burow bei Perleberg. Kolonie und Vorwerk. W. P. Neuhausen.	Perleberg und Lenzen 4 M. Neuhausen $\frac{2}{3}$ M. Riez $\frac{1}{2}$ M. Niemegk. 1 $\frac{1}{2}$ M.	Obristleutnant a. D. Gebhard Maximilian v. Winterfeld zu Neuhausen. Leutnant a. D. Hein- rich Günther Abraham v. Bucholz zu Riez.	Kammergerichts-Ass. Stadtricht. Saath zu Wittenberge.
Im Busch. Wassermühle, Gasthof und 2 Häusler. Z. B. Riez.	Königs-Wu- sterhausen 2 $\frac{3}{4}$ M. Storkow $\frac{2}{3}$ M.	Königlich.	J. C. Bitschner zu Niemegk. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Stadtricht zu Freuenbriegen über- tragen worden.
Busch bei Görzdorf, auch Buschmehlei ge- nannt. Erbpachts-Vorwerk. B. S.	Königs-Wu- sterhausen 2 $\frac{3}{4}$ M. Storkow $\frac{2}{3}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Buschhof bei Brüßow, siehe Frauenhagen.	Friedland $\frac{1}{2}$ M.	Gräfin v. Ikenpliz, Henriette Charl., geb. v. Friedland.	L. und St. Ger. Ass. Hankwitz zu Briet- zen a. d. D.
Buschhof bei Briegen a. d. D. Vorwerk. O. B. Friedland.	Briegen 1 M.		
Buschkrug, siehe Brieg.	Eöpenick $\frac{1}{2}$ M.	Gleichbesitzer Busch- mann.	Land- und Stadger. zu Eöpenick.
Buschmannsche Wleiche. Etablissement am rech- ten Spreew-ufer. N. B.	Buchholz 1 $\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesitzer Wiebeg.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
Buschmehlei bei Köpten. Tel.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptquart. zu welchem der Ort, im Fall zu einem Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Bohnort des Richters des Orts.
Buschmeierei bei Krausnick. Telt.	Buchholz 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
Buschmeierei, siehe Busch bei Görzdorf.			
Buschow. Dorf und 2 Güter. 1) 1 Gut. 2) Das 2te Gut. 3) 3 Bauern und 3 Kossächengüter zu Pessin. W. H.	Rathenow 3 M. Brandenburg und Nauen 2 M.	Ludwig v. Knoblauch zu Ferchesar. Major v. Knoblauch in Rathenow. Lieutenant Wilhelm v. Knoblauch zu Pessin.	J. N. Paalgow zu Rathenow. Derselbe. Derselbe.
Buschow, siehe Bus- chow.			
Busendorf. Bauerndorf. Z. B. Groß-Kreuz.	Potsdam 3 M.	Rittmeister Albert Carl Wilh. Rud. v. Arn- stedt auf Groß-Kreuz.	Oberlandesgerichts- Referendarius Gie- secke zu Branden- burg.
Buskow [Buschow]. Dorf. R.	Fehrbellin $\frac{1}{2}$ M.	Rittmeister George v. Kröcher.	J. A. Kletschke zu Fehrbellin.
Buzow. Dorf. W. H. 1) Das Dorf excl. 2) 1 Aderthalbhufl- nergut u. 1 Wind- mühle zu Kleessenfleiß. 3) 2 Bauergüter zu Kegür.	Brandenburg 1 M. Kleessenfleiß 1 $\frac{1}{2}$ M.	Domcapitul zu Bran- denburg. Lehnschulze Kleessen zu Wachow. Fr. Majorin v. Kochow auf Kegür.	Domcapitularischen Gerichte zu Burg, Brandenburg. Land- und Stadtger. zu Brandenburg. Oberlandesgerichts- Referendarius Gie- secke zu Branden- burg.
Burhagen, siehe Bockshagen.			
Cabelow. Dorf, nebst Windmühle und Ziegelei. B. S.	Storkow 2 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Callinchen. Dorf. Telt.	Königs-Wu- sterhausen 1 M. Mittenwalde $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Cammer. Dorf. Z. B.	Treuenbrie- zen 3 M. Brandenburg 2 M.	Hauptmann Albert v. Brösigke.	St. R. Ritter zu Treuenbrieken.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Cammerode. Büdner = Etablissement und Rittervorwerk. Z. B. Plessow.	Potsdam und Werder 2 M.	Hofmarschall und Major Hans Carl Dietrich v. Nochow zu Berlin.	Oberlandesger. Refer- rendarius Giesecke zu Brandenburg.
Camp. Dorf. Templ.	Zehdenick $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Campehl. Dorf und Rittergut. R. 1) 4 Bauerngüter. 2) Das Rittergut, mehrere Bauerngü- ter und Büdner- häuser.	Neustadt a. d. D. $\frac{1}{4}$ M.	Fiscus. Gutsbesitzer Krell auf Schöneberg bei Kyritz.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D. J. A. Jung zu Neu- stadt a. d. D.
Canin. Dorf. Z. B. 1) $\frac{1}{2}$ zu Plessow. 2) $\frac{1}{2}$ zu Groß-Kreuz.	Potsdam 3 M.	Hofmarschall und Major Hans Carl Dietrich v. Nochow zu Berlin Rittmeister Albert Carl Wilh. Rud. v. Arn- stedt auf Groß-Kreuz.	Oberlandesgerichts- Referendarius Gie- secke zu Branden- burg. Derselbe.
Canne, siehe Kanne. Canneburg, siehe Conneburg.			
Cantow. Dorf und Gut. R.	Wusterhausen a. d. D. $1\frac{1}{2}$ M.	Kammerherr v. Drie- berg.	J. R. Gerike zu Wusterhausen a. d. D.
Cappe. Koloniedorf mit einem Jägerhause. Templ.	Ruppin 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Caput. Dorf, Vorwerk und Luftschloß. Z. B. 1) Das Dorf und Etablissement, Weiche genannt. 2) Das Vorwerk und Luftschloß.	Potsdam 1 M.	1) Fiscus. 2) Major und Flügel- Adjut. v. Thümen.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Carbe, siehe Karve.			
Cardahne, siehe Kar- than.			
Carlsbad. Bade-Anstalt an der Potsdamer Chaussee, jenseits des Schaaf- grabens. Telt.	Vor dem Pots- damer Thore von Berlin.	Kattun-Fabrikant Heir. Wilhelm Chmelick und seine Ehefrau, ge- borne Könnenkamp.	Stadtgericht zu Ver- lin.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Carlsberg. Vorwerk. A. Zügen.	Zügen $\frac{1}{2}$ M. Schwedt $\frac{1}{2}$ M.	Rittergutsbesitzer Carl Georg Friedrich Lü- decke.	J. N. Müller zu Schwedt.
Carlsdorf bei Briet- zen a. d. O. Dorf. O. B. Friedland.	Friedland $\frac{1}{2}$ M. Brietzen 1 M.	Gräfin v. Tzenpliz, Henriette Charl., geb. v. Friedland.	L. u. St. Ger. Ass. Hankwitz zu Brietzen a. d. O.
Carlsdorf bei Dahme. Kolonie. J. L.	Dahme	Sächsischer Oberst Carl Ludw. v. Heinicke.	Bürgermeister Stöck- ner zu Dahme. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Dahme über- tragen worden.
Carlsfelde, siehe Sieking.			
Carls Hof, siehe Schützenhaus.			
Carls Horst. Vorwerk. N. B. Rittergut Friedrichs- felde.	Berlin 1 M. Friedrichsfelde $\frac{1}{2}$ M.	Rittergutsbesitzer Carl v. Treskow auf Frie- drichsfelde.	J. N. Odebrecht zu Berlin. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction übt das Justiz-Amt Mäh- lenhof aus.
Carls Liebe. Vorwerk. P. Wolfschagen.	Prenzlau $2\frac{1}{2}$ M. Strasburg 1 M.	Major a. D. Reichsgraf Herrn. v. Schwerin.	Ritterschafts-Syndi- cus Schrötter zu Prenzlau.
Carls thal, siehe Beerwalde.			
Carls werk. Hüttenwerk und Büd- ner-Etablissements. 1) Das Hüttenwerk.	Neustadt- Eberswalde 1 M.	Ziscus.	Stadtrichter Lach in Neustadt-Ebersw.
2) Die Büdner-Eta- blissements und eine Krone zu Hohenfinow. O. B.		Constant Freiherr v. Ja- cobi-Klößt auf Ho- henfinow bei Neustadt- Eberswalde.	J. A. Schäffer zu Neustadt-Ebersw.
Carnizow. Rittergut und Dorf, so wie Ziegelei. P.	Prenzlau 2 M.	Priml. Domainen-Kam- mer-Director v. Kabe zu Berlin.	J. N. Staats zu Prenzlau.
Carnizow, siehe Karn- izow.			
Carolinenhof. Vorwerk. O. II. Beeg.	Cremmen 1 M. Beeg $\frac{1}{2}$ M.	Major Sigism. v. Re- dern.	Land- und St. R. Krahn zu Crem- men.
Carolinenhof. Vorwerk. W. II. Rittergüter in Friesack.	Friesack $\frac{1}{2}$ M.	Rittmeister Graf Carl v. Bredow auf Frie- sack.	J. A. Jung zu Neu- stadt a. d. O.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Carolinenhof [Char- lottenhof], ehemals Krummendamm. Vorwerk. O. H. Fladow.	Brandenburg 1 M. Fehrbellin 2½ M.	Landrath v. Plessen- sche Concurſ-Maſſe.	J. A. Kletschke zu Fehrbellin.
Carolinenthal [Mückenrug]. Vorwerk. P. Güterberg.	Strasburg ½ M. Güterberg ½ M.	Lieutenant a. D. Carl v. Arnim zu Neuen- ſund.	St. A. Werner zu Strasburg.
Carow. Dorf. N. B. Buch.	Bernau 1½ M.	Rittmeister und Dom- herr v. Boſ.	J. A. Meyer zu Berlin.
Carzow. Dorf. O. H.	Nauen 1½ M.	Domherr v. Bredow.	J. A. Meier zu Nauen.
Carthane, ſiehe Kar- than.			
Carthaus. Erbpachtsbeſitzung. A.	Im Stadtbe- zirk von Schwedt gelegen.	Herrschaft Schwedt Obereigenthümer. Partikulier Dühr Erb- pächter.	Juſtiz-Kammer zu Schwedt.
Carve, ſiehe Karve. Carwe. Dorf. R.	Fehrbellin 1½ M. Berlin 7 M.	General der Infanterie von dem Kneſebeck.	J. A. Kletschke zu Fehrbellin.
Carweſee. Dorf. O. H. 1) 2 Bauer- und 2 Koſſäthenhöfe. 2) 2 Bauer- und 1 Großkoſſäthenhof. 3) 8 Bauern, 9 Koſ- ſäthen und meh- rere Wüdnere.	Fehrbellin 1 M.	Die Königl. Domkirche zu Berlin. Königlich.	Domgericht zu Ber- lin. Juſtiz-Amt zu Fehrbellin.
Carzow, ſiehe Karzow.		Juſtiz-Kath Berendes.	J. A. Meier zu Nauen.
Caselow. Vorwerk neſt einigen Familienhäuſern. P.	Prenzlau 3½ M. Brüſſow ½ M. Paſerwalk 1½ M.	Fiscus.	Juſtiz-Amt Lönitz zu Prenzlau.
Caſtaven, ſiehe K. Catharinenhof. Vorwerk. O. B. Cunersdorf.	Cunersdorf ½ M. Briegen 1 M.	Gräfin v. Tzenplig, Henriette Charl., geb. v. Friedland.	L. u. St. Ger. Off. Hankwitz zu Briegen a. d. O.
Caterbow. Dorf. R. Walsleben.	Wusterhausen a. d. O. 2½ M. Ruppin 1½ M.	Reichsgraf v. Schwe- rin zu Wildenhoff in Oſtpreußen.	Juſtiz-Kath Gericke zu Wusterhausen a. d. O.
Cättenſteigs- Mühle, ſiehe Kat- tenſteigs-Mühle.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Kaulsdorf, siehe Kaulsdorf.			
Cavelswerder. Vorwerk. O. B. Frankenfelde.	Frankenfelde 1 M. Brieken 1 M.	Königlich.	Oberlandesgerichts- Assessor Klüver zu Brieken a. d. D.
Charlottenburg. Stadt, wozu die Eta- blissements jenseits der Spree bis Moa- bit, am und auf dem Spandauer Berge, im sogenannten Thiergartenfelde, am Schaafgraben, bei der Fasanerie, im Lützower Felde und vor dem Willmers- dorfer Hecken, gehö- ren. Telt.	Berlin 1 M.	Königlich.	Stadtgericht daselbst (Stadtgerichts-Dir. Gark).
Charlottenburger Forst-Revier, siehe Le- geler Forst-Revier.			
Charlottenfelde. Kolonisendorf. J. L. Wahlsdorf.	Wahlsdorf $\frac{1}{2}$ M. Luckenwalde	Amtmann Schwieltke.	L. u. St. Ger. Dir. Eding zu Lucken- walde.
Charlottenhof. Schloß. O. H.	Potsdam $\frac{1}{2}$ M.	Seine Königliche Hoheit der Kronprinz.	Stadtgericht zu Pots- dam.
Charlottenhof bei Plaue. Vorwerk. W. H. Plaue.	Brandenburg 1 $\frac{1}{2}$ M.	Baroness v. Lauer- Münchhofen.	Stadt-Gerichts-Ass. Schweer zu Ra- thenow.
Charlottenhof bei Neu-Ruppin. Kolonie. R. Woltersdorf.	Wusterhausen a. d. D. 2 $\frac{1}{2}$ M. Neu-Ruppin 1 M.	Erbhofmeister Graf v. Königsmark.	Justiz-Rath Gerick zu Wusterhausen a. d. D.
Charlottenhof bei Brieken, siehe Küster- werder.			
Charlottenhof bei Suckow. Vorwerk. Templ. Suckow.	Suckow $\frac{1}{2}$ M. Prenzlau 2 M.	Rittmeister George Fr. v. Arnim.	J. N. Busch zu Prenzlau.
Charlottenhof, siehe Carolinenhof.			
Charlottenenthal bei Ruppin. Vorwerk. R. Walsleben.	Wusterhausen a. d. D. 2 M. Ruppin 1 M.	Reichsgraf v. Schwe- rin zu Wildenhoff in Ostpreußen.	Justiz-Rath Gerick zu Wusterhausen a. d. D.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und B o h n o r t des Richters des Orts.
Charlottenthal bei Liepe. Vorwerk. A.	Neustadt- Eberswalde 2½ M. Oderberg ½ M.	Forstmeister Bartkow.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Chausseehaus bei Prözel, siehe Forst Blumenthal.			
Chausseehaus zwi- schen Schwedt und Bierraden. Etablissement. A.	Schwedt ½ M.	Königlich.	Justiz-Kammer zu Schwedt.
Chausseehaus an der Pommerschen Grenze. Etablissement. A.	Schwedt 1½ M.	Königlich.	Justiz-Kammer zu Schwedt.
Chausseehaus bei Zügen. Etablissement. A.	Zügen ¾ M. Schwedt ½ M.	Königlich.	J. N. Müller zu Schwedt.
Chausseehaus vor dem Oranienburger Thore. Ehemaliges Chaussee- haus. N. B.	Berlin ¾ M.	Michael Meißner.	Justiz-Amt Mühlen- hoff zu Berlin.
Chorin. Vorwerk nebst Amts- ziegelei. A.	Neustadt- Eberswalde 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Chorinschen. Dorf. A.	Neustadt- Eberswalde 1½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Chorinsch bei Chorin, siehe am Nettelgraben.			
Christdorf. Dorf. O. P. Frenzdorf.	Frenzdorf ¾ M. Wittstock 1 M.	Minorene Otto Sigis- mund Carl v. Kar- stedt.	St. Ger. Dir. Li- like zu Wittstock.
Christianenhof [Christianenburg]. Vorwerk. P. Schönermark.	Prenzlau 1½ M.	Kammerherr Graf v. Schlippenbach.	J. N. Staats zu Prenzlau.
Christinendorf. Dorf. Telt.	Zossen 1½ M. Trebbin ½ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Zossen.
Claasdorffer Mühle, siehe Buchholzer Mühle.			
Cladow. Dorf. O. H.	Spandow 1½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.
Neu-Cladow. Erbpachts-Lehnschulzen- Gut. O. H.	Spandow 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptquart. zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Bognort des Richters des Orts.
Claisfo, siehe Eliestow. Clasdorf. Dorf. J. L. Baruth.	Baruth $\frac{3}{4}$ M.	Graf Friedrich Heinrich Ludwig zu Solms.	Gräfl. Solmsches Justiz-Amt zu Ba- ruth. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadtger. zu Ludenwalde über- tragen.
Clausdorf bei Zossen. Dorf nebst Königl. Sie- gelei. Telt.	Zossen $\frac{3}{4}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Zossen.
Clausdorf bei Treuen- briegen. Dorf. J. L.	Luckenwalde 2 M. Treuenbriet- zen 1 M.	Königl. Amtsdorf.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Clausdshagen. Dorf. Templ. Boyzenburg.	Boyzenburg $\frac{1}{2}$ M. Prenzlau $\frac{1}{2}$ M.	Regierungs-Präsident u. Kammerhr. Graf v. Ar- nim zu Stralsund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Boyzenburg.
Clausiusshof. Erbzinsgut mit zwei Büdern. R.	Neustadt a. d. D. 1 $\frac{3}{4}$ M. Kyritz 2 M.	Frau Oberamtmann Lau, geb. Wolff, zu Neustadt a. d. D.	J. A. Jung zu Neu- stadt a. d. D. Anmerk. Criminal-Ju- risdiction steht dem Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D. zu.
Cleistow, siehe Elic- stow.			
Clevische Häuser. Kolonie. R. Liebenberg.	Granssee 1 $\frac{1}{2}$ M. Zehdenick 1 M. Liebenberg $\frac{3}{4}$ M.	Freiherr v. Hertefeld zu Liebenberg.	St. N. Fizan zu Granssee.
Eliestow bei Trebbin. Dorf. Telt.	Trebbin $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt u. Stadt- gericht zu Trebbin.
Eliestow, auch Elic- stow und Claisfo, bei Bliesendorf. Bauerndorf. Z. B. Plessow.	Potsdam 3 M.	Hofmarschall und Major Hans Carl Dietrich v. Kochow zu Berlin	Oberlandesgerichts- Referendarius Sie- secke zu Branden- burg.
Eloster, siehe Kloster. Elosterdorf. Dorf und Vorwerk. O. B.	Alt-Landsberg 2 $\frac{1}{4}$ M. Strausberg $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Müders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Elosterfelde, siehe Klosterfelde.			
Elosterheide, siehe Klosterheide.			
Elosterwalde. Dorf. Templ.	Zehdenick 3 M. Templin 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Neu-Eölln. Vorwerk und Tagelöh- nerwohnungen. O. P. Freystein.	Freystein $\frac{1}{2}$ M. Prizwalk und Wittstock 2 M.	Carl Dettloff August von Winterfeld zu Burg Freystein bei Prizwalk.	Kammergerichts-Re- ferendarius Braun- mann zu Putzlig.
Eölnsche Schlächter- fall. Etablissement am lin- ken Spree-Ufer. Telt.	Eöpenick $\frac{3}{8}$ M.	Schlächtergemerk zu Berlin.	Land- und Stadtger. zu Eöpenick.
Eölnsche Theerosen Etablissement. A.	Grimmiz 2 M. Joachimsthal 1 M.	Theerschwehler Jung.	Justiz-Amt Grimmiz zu Joachimsthal.
Eölpin, siehe Kölpin. Eöpnick. Stadt. Telt.	Berlin 2 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. dasselbst (Justiz-Rath Nürnberg).
Eöpenick. Rittergut. Telt.	Eöpenick $\frac{1}{10}$ M.	Kaufmann Krüger zu Berlin.	J. N. Nürnberg zu Eöpenick. Anmerk. Criminal-Ju- ridiction steht dem Land- und Stadtger. zu Eöpenick zu.
Eöperniz. Erbpachtsvorwerk und Büdner-Kolonie. R.	Rheinsberg $\frac{1}{2}$ M.	Gräfin De La Roche- Aymon, geb. v. Zeu- ner, zu Eöperniz.	J. N. Troschel zu Rheinsberg. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction steht dem Princ. Justiz- Ame zu Rheinsberg zu.
Eössin [Cossin]. Dorf. J. L.	S. Ländchen Beerwalde.	Geb Brüder Carl Otto und Ludwig Joachim Frei- herren v. Arnim.	St. N. Ritter zu Treenenbricken.
Eöthen. Dorf. O. B. Eöthen bei Buchholz, siehe Köthen.	Freienwalde a. d. O. 1 M.	Major v. Jena daselbst	L. u. St. N. Gerth in Freienwalde.
Colbazer Mühle. Mühle. Templ. Boyzenburg.	Boyzenburg 2 M. Lychen 1 M.	Regierungs-Präsident u Kammerherr Gr. v. Ar- nim zu Stralsund.	Oberlandesgerichts- Referendarius Quehl zu Boyzen- burg.
Colberg. Dorf, Gut und Siege- lei. B. S.	Königs-Wu- sterhausen 2 $\frac{1}{2}$ M. Storkow 1 M.	Königlich. Hofrath Ballische erbschaftliche Liquida- tions-Masse.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Collin. Vorwerk. Templ. Millmersdorf.	Millmersdorf $\frac{1}{2}$ M. Templin. 1 $\frac{1}{2}$ M.	Die Gebrüder Heinrich Herrn. und Friedrich August v. Arnim.	J. N. Kähler zu Joachimsthal.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Colpin. Dorf und Försterei. B. S.	Storkow $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Commune: Märche. Weiderevier mit 1 Wuh- nenmeister- und 1 Holzwärter- Woh- nung. W. P.	Havelberg $\frac{1}{4}$ M.	Die Stadt Havelberg und das Königl. Do- mainen-Amt Dom-Ha- velberg gemeinschaftlich.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Conneburg, oder Canneburg. Schleusenwärterhaus. Templ.	Zehdenick $2\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Coplin, siehe Neuen- dorf.			
Cossenblatt. Dorf, Erbpachts-Wor- werk, Mühle und Jagdschloß. B. S.	Beeskow $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Beeskow.
Cossin, siehe Cöffin.			
Eraak bei Gransee. Dorf. R.	Gransee $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Kuppin.
Eraak bei Fürstenwer- der. Vorwerk. P.	Prenzlau $2\frac{1}{2}$ M.	Schröder.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.
Erämerpfuhl [Krä- merpfuhl]. Forsthaus und Etablis- ment. O. H.	Spandow 3 M. Nauen und Cremmen 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt Böhrow zu Spandow.
Erahne, siehe Krähne. Erarnitz [Kramnitz]. Mühle. R.	Alt-Kuppin $1\frac{1}{2}$ M. Lindow $\frac{1}{2}$ M. Potsdam 1 M.	Mühlenmeister Heine.	Justiz-Amt zu Alt- Kuppin.
Erampnitz [Kram- nitz]. Untererförsterhaus und Kolonie. O. H.		Fiscus.	Justiz-Amt Fahrland zu Potsdam.
Erampz, siehe Kramz. Erangen. Dorf. R.	Alt-Kuppin $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Kuppin.
1) Das Dorf excl.		Der Alt-Kuppinschen Pfarre.	Dasselbe.
2) eines lassistischen Bauerhofes, wel- cher gehört			
Erangens-Brück. Untererförsterei. R.	Alt-Kuppin 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Kuppin.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Eremmen. Stadt. O. H. 1) Die Stadt.	Berlin 5 $\frac{1}{2}$ M. Groß-Ziethen $\frac{1}{2}$ M.	Königlich. Commune zu Eremmen. Gustav Graf Blücher von Wahlstadt.	Land- und Stadtger. daselbst. L. u. St. R. Krahn zu Eremmen. Derselbe.
Eremmerdamm. Büdnerstelle. O. H.	Dranienburg 2 M.	Büdner Nettelbeck.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Eremgow. Dorf und Rittergut. P. Schönfeld.	Schönfeld $\frac{3}{4}$ M. Prenzlau 2 M.	Kammerherr Carl Ludw. v. Berg.	J. R. Busch zu Prenzlau.
Erenklin, siehe Krenklin. Erenz, siehe Kreuz. Erenzbruch, siehe Kreuzbruch. Erenzburg. Dorf. W. P. Wolfschagen.	Perleberg 1 $\frac{1}{2}$ M. Wolfschagen $\frac{1}{2}$ M.	Erbmarschall der Kur- mark, Domherr zu Brandenburg und Mer- seburg etc. Ludw. Siegm. Gans, Edler Herr zu Putzig auf Wolfschagen bei Perleberg.	St. R. Kernst zu Wilsnack.
Erenzkrug, siehe Kreuzkrug. Erenzwitz, siehe Kreuzwitz. Erewelin. Dorf. Templ. Erewiz. Vorwerk nebst Heide- wärrerhaus in der Heide. Templ. Eriewen. Dorf u. Rittergut nebst einem isolirten Vor- werke ohne besonde- ren Namen. A. Erinix, siehe Krinix. Erussow. Dorf und Rittergut. A.	Zehdenick 1 M. Boyzenburg $\frac{1}{2}$ M. Prenzlau 2 $\frac{1}{2}$ M. Schwedt 1 M.	Königlich. Regierungs-Präsident und Kammerherr Graf v. Arnim zu Stral- sund. Rittmeister Otto Friedr. Carl v. Arnim.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick. Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Boyzenburg. Justiz-Rath Nicm zu Greifenberg.
Alt- und Neu-Erüs- sow, siehe Alt- und Neu-Krüssow. Topogr. d. Unterger.	Schwedt 2 $\frac{1}{2}$ M. Angermünde $\frac{1}{2}$ M.	Rittergutsbesizer August Alexander v. Rissel- mann auf Ratschdorf bei Ziebingen.	J. R. Müller zu Schwedt.

Name des Orts. Qualität des Ortes. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Erumensee, siehe Krumensee.			
Erylow, siehe Krielow. Eüstrinchen. Dorf und Vorwerk. Templ. Boyzenburg.	Boyzenburg 2 M. Lychen $\frac{1}{2}$ M.	Regierungs-Präsident u. Kammerhr. Graf v. Ar- nim zu Stralsund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Boyzenburg.
Ländchen Cumlosen. Dorf. W. P. Dies Ländchen faßt folgende Dorrschaf- ten in sich:	Perleberg 2 M. Gadow $\frac{1}{2}$ M.	Majoratsbr. Hugov. Wi- lamowiz; Möllen- dorf zu Gadow bei Lenzen.	St. R. Nernst zu Wilsnack.
a) Dörfer: Cumlosen, Müg- gendorf, Wentdorf, 13 Höfe, Lütgen- wisch, Mittelhorst, Berenheide, Jagel und Wustrow; b) Vorwerke: Gadow, Feldmar- schallshoff, Bär- winkel und Linden- berg; c) einzelne Einfassen in den Dörfern: Motrich, Sargle- ben, Lanz und Ko- lonie Babelkuhl; und wird der Gerichts- tag in Feldmar- schallshoff abgehal- ten.			
Gadow. Cumloser Mühle, siehe Lanzer-Mühle. Cummerow. Dorf und Rittergut. B. S.	Beeskow $\frac{1}{2}$ M.	Ritterschafstrath Johann Friedrich Wilhelm v. Schütz in Reichen- walde bei Siebingen. Fiscus.	Gerichts-Amtmann Opitz zu Beeskow.
Cummerdorf bei Storkow. Dorf und Wassermühle. B. S.	Storkow 1 M.	Fiscus.	Land- und Stadtge- richt zu Storkow.
Cummerdorf bei Zossen. Dorf und Oberförsterei. Telt.	Zossen 1 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Zossen.
Cummerdorf. Kolonie und Forsthaus. Telt.	Zossen $1\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Zossen.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Eunersdorf bei Pots- dam. Vorwerk und Oberför- ster-Etablissement. Z. B.	Alt-Langer- wisch $\frac{3}{4}$ M. Beelig $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelig.
Eunersdorf bei Wriezen a. d. O. Dorf. O. B.	Wriezen $\frac{1}{2}$ M.	Gräfin v. Tzenpliz, Henriette Charl., geb. von Friedland, da- selbst.	L. und St. Ger. A. Hankwitz zu Wriezen a. d. O.
Eunersdorf. Dorf und Rittergut. B. S.	Beeskow $1\frac{1}{2}$ M.	Die vermittelte Haupt- mann v. Gersdorff, geb. Hamann, zu Schönfelde bei Mün- cheberg.	Gerichts-Amtmann Opitz zu Beeskow.
Eunow, siehe Kunow. Cuppe, siehe Cappe. Eurland. Rittergut und Wind- mühle. W. H.	Rathenow $\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesizer Joh. Friedr. August Eckardt.	Stadt-Richter v. Meng zu Ra- thenow.
Eurthmühle. Wasser- und Schneide- mühle. B. S.	Königs-Wu- sterhausen $3\frac{1}{2}$ M. Storkow 1 M.	Mühlenbesizer Kuhl.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Eurthschlag. Koloniedorf. Templ.	Zehdenick 2 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Euzerow [Kuzerow]. Dorf und Rittergut. P.	Prenzlau 2 M. Strasburg $1\frac{1}{2}$ M.	Ritterschafts-Rath v. Winterfeldt da- selbst.	Ritterschafts-Syndi- cus Schrötter zu Prenzlau.
Dabendorf. Dorf nebst ehemaliger Hegemeisterei und dem Kasanergarten, Haus Dabendorf ge- nannt. Telt.	Zossen $\frac{1}{2}$ — $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus und Michael Strahe.	Land- und Stadtger. zu Zossen.
Alt-Daber [Heides- thurm]. Förster-, Pfänder- und Holzwärter-Wohnun- gen nebst einer Pa- piermühle. O. P.	Wittstock $\frac{1}{2}$ M.	Stadt-Commune zu Wittstock.	Stadtgericht zu Wittstock.
Neu-Daber. Vorwerk. O. P.	Wittstock 1 M.	Stadt-Commune zu Wittstock.	Stadtgericht zu Wittstock.
Dabergoz. Dorf und Rittergut. R.	Alt-Ruppin 1 M.	Königlich. Amtmann Koloff.	Justiz-Amt zu Alt- Ruppin.
Dämchen, siehe Dem- chen.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptquart. zu welchem der Ort, im Falle er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Bohnort des Richters des Orts.
Dagow. Kolonie. R. Neu-Globsow.	Neu-Globsow $\frac{1}{2}$ M. Rheinsberg 1 M.	Erbpächter Lizmann.	J. N. Troschel zu Rheinsberg.
Dahl, siehe Dall.			
Dahldorf, siehe Dalldorff.			
Dahlem. Dorf, Gut und Mühle Telt.	Berlin $1\frac{1}{2}$ M. Charlotten- burg 1 M.	Geheime Staats-Mini- ster und Großkanzler Carl Friedr. v. Beyme auf Steglitz.	J. N. Odebrecht zu Berlin.
Dahlen. Koloniedorf. W. P.	Havelberg $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Dahlewitz bei Mitten- walde. Dorf und Gut. Telt.	Berlin $2\frac{1}{2}$ M. Mittenwalde 1 M.	Doctor juris Heinrich Samson daselbst.	J. N. Detring zu Berlin.
Dahlewitz bei Berlin. Dorf. N. B.	Alt-Landsberg 1 M.	Frau Gräfin v. Hacke, geb. v. Marschal.	J. N. Adolphi zu Alt-Landsberg.
Dahlhausen. Dorf. O. P. Horst.	Busterhausen a. d. D. 3 M. Prigwalk 1 M.	Baron v. Ribbeck zu Horst.	J. N. Gerike zu Busterhausen a. d. D.
Dahme. Stadt nebst Ziegelei und Försterwohnung. J. L.	Berlin	Königlich.	Land- und Stadtger. richt daselbst (L. u. St. N. Hart- mann).
Dahme. Amtsfreiheit oder Ehr- bare-Mannschaft, Schloß, 13 Wind- mühlen, 1 Erblehn- gut, 2 Freigüter, 1 ehemaliges Ober- förster-Etablissement, 1 Scharfrichterei, 1 sogenanntes Fasa- nenhaus und Königl. Domaine.	Vor und in der Stadt Dahme.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Dahme.
Dahme bei Krausnick, siehe am Danm bei Leibsch.			
Dahmsdorf bei Stor- kow. Dorf und Vorwerk. B. S.	Storkow $\frac{1}{2}$ M.	Königlich. Vorwerksbesitzer Leopold Bütow.	Land- und Stadtger. zu Storkow.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Orte des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Dahmsdorf [Dams- dorf] bei Trebbin. Koloniedorf und Vor- werk. Dies ist eigentlich nur die Hälfte eines Dorfs, dessen an- dere Hälfte Lud- wigsfelde heißt. — Von jeder Hälfte stehet jedem Besitzer die Gerichtsbarkeit allein zu.	Berlin 2½ M. Saarmund Trebbin	Lieutenant a. D. Friedr. Ludw. Albrecht v. Hake zu Genshagen.	J. N. v. Buchholz zu Berlin.
Genshagen. Dahnemitz, siehe Dammewitz. Dahmsdorf. Dorf und Rittergut. 1) Zitel incl. Mühle.	Belzig 1 M. Niemegk ½ M.	Königlich. Amtmann Joh. Christ. Leo.	Land- und Stadtger. zu Belzig. J. N. Richter zu Belzig.
2) Das Rittergut, 1 Wassermühle, 4 Hüfnergüter, 1 Häuslergut, 1 Kirche, 1 Pfarre, 1 Schule.			
3) 1 Hüfnergut und 2 Häuser zu Sauberg II. Theils. Z. B.		Rittmeister Carl Friedr. August v. Freyberg.	Derselbe. Anmerk. Die Criminal- Gerichtsbarkeit übt das Land- und Stadtger. zu Belzig allein aus.
Dahlem, siehe Dahlem. Dahle. Dorf. J. L.	Jüterbogk 1½ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Jüterbogk.
Dahl [Dahl] bei Steinbeck. Vorwerk. O. B. Steinbeck.	Briezen 1½ M. Freyenwalde 1½ M.	Baron v. Eckardstein auf Prökel bei Briezen	L. und St. Ger. Ass. Hankwitz zu Briezen.
Dalldorf, auch Dahl- dorf. Dorf. N. B.	Berlin 1½ M. Spandow 1½ M.	Fiscus	Justiz-Amt Mühlen- hoff zu Berlin.
Dallgow. Dorf. O. H. Groß-Glienicke.	Spandow 1 M.	Geschwister Friederike Louise und Henriette Auguste v. Winning.	St. Ger. Ass. Lind- ner zu Spandow.
Dallmin. Dorf und Rittergut. W. P.	Perleberg 2 M.	Major v. Jagow auf Dallmin.	Kammergerichts-Ass. Stadttricht. Baath zu Wittenberge.
Damelack, auch Dam- lack. Dorf. O. P. Stift Heiligengrabe.	Havelberg Heiligengrabe 4 M.	Fränkelfinst Heiligen- grabe.	Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grabe bei Prigwall.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Damelang. Dorf und Theerofen. Z. B.	Brandenburg 3 M.	Königl. Dominium. (Rentamt Lehnin.)	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Damerow bei Pafes- walk. Vorwerk. P.	Prenzlau 2 1/2 M. Pafewalk 1 M.	Die minorennen Söhne des verstorbenen Haupt- manns Hans Friedrich v. Winterfeld.	J. N. Staats in Prenzlau.
Damerow bei Wolfs- hagen. Vorwerk. P. Wolfschagen.	Prenzlau 2 M. Strasburg 1 M.	Major a. D. Reichsgraf Herrmann v. Schwe- rin.	Ritterschafts-Syndi- cus Schrötter zu Prenzlau.
Damerow, auch Dammrow, bei Ha- velberg. Rittergut und Koloni- stenstellen. W. P.	Havelberg 1 M.	Gutsbes. Carl Ernst Hans v. Salderu zu Groß- Plasten im Mecklenb.	J. N. Henning zu Havelberg.
Damlack, siehe Dame- lack.			
Am Damm bei Leibsch. Kolonie und Forsthaus. B. S.	Buchholz 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
Damm und Hast bei Zehdenick. Dörfer und Vorstädte von Zehdenick. Templ.	Zehdenick 1/2 M.	Königlich.	Land- und Stadtge- zu Zehdenick.
Damm bei Jüterbogk. Vorstadt von Jüter- bogk. J. L.	Jüterbogk 1/2 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Jüterbogk.
Damm bei Fehrbellin. Zwei Vorwerke. R. 1) Das eine zu Garz. 2) Das zweite nebst 2 Hübnerstellen gehört dem	Friesack 1/2 M. Fehrbellin 2 M.	Geheimer Staatsrath v. Quast.	J. N. Kletschke zu Fehrbellin.
Damm bei Spandow. Größtentheils aus Fi- schergütern bestehend, an der Havel in den Ringmauern Span- dow's. O. H.	Innerhalb Spandow.	Graf August v. Bre- dow. Königlich.	St. N. v. Meng zu Rathenow. Justiz-Amt zu Span- dow.
Damme bei Rathenow. Dorf mit einer Mühle. W. H.	Burg Brandenburg 2 1/2 M. Rathenow 1 1/2 M.	Domcapitul zu Bran- denburg.	Domcapitularischen Gerichte zu Burg Brandenburg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Damme bei Prenzlau. Dorf und Vorwerk. P. Damme.	Prenzlau 1½ M.	General-Landschafts-Di- rector Freiherr v. Eich- stedt-Peterswaldt zu Hohenholz bei Stettin.	Ritterschafts-Syn- dikus Schrötter zu Prenzlau.
Dammhaus bei Freienwalde, siehe Freienwalde.			
Dammhaus bei Wriegen, siehe Wriegen.			
Dammühle, siehe Friedland.			
Dammrow, siehe Da- merow.			
Dammshaus. Etablissement. A.	Grimmiz 1 M. Joachimsthal ½ M.	Gottreich Schindler.	Justiz-Amt Grimmiz zu Joachimsthal.
Dammsmühle, auch Thiergarten- und Neue-Mühle genannt Etablissement. N. B.	Oranienburg 2½ M.	Separirte Mühlenbesitze- rin Blank.	Land- und Stadtger. zu Oranienburg.
Dammvorwerk bei Schwedt. Vorwerk. A.	Schwedt ½ M.	Kämmerei zu Schwedt.	Justiz-Kammer zu Schwedt.
Damsdorf bei Lehnin. Dorf. Z. B. 1) Das Dorf.	Brandenburg 2 M.	Königl. Dominium. (Rent-Amt Lehnin.) Verhelichte Pastor Liebe, geb. Bousack, zu Gollwitz bei Bran- denburg.	Land- und Stadtger. zu Brandenburg. Oberlandesgerichts- Referendarius Sie- secke zu Branden- burg.
Damsdorfer Schäferei. Z. B.	Brandenburg 2 M.	Amtsrath Hebel.	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Damsdorf bei Dahme. Dorf und Rittergut. J. L.	Dahme 1 M.	Gutsbesitzer Joh. Gottfr. Kölling.	Justiz-Commissarius Widemann zu Dahme. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Dahme über- tragen worden.
Danne, siehe Lanne.			
Dannenberg. Dorf. O. B. Eöthen.	Freienwalde 1 M.	Major v. Jena auf Eöthen.	L. u. St. R. Gerth zu Freienwalde a. d. D.
Dannfeld. Vorwerk. R. Walsleben.	Wusterhausen a. d. D. 2 M.	Der Reichsgr. v. Schme- rin zu Wildenhoff in Ostpreußen.	J. R. Gericke zu Wusterhausen a. d. D.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Bohnort des Richters des Orts.
Dannenhof. Vorwerk. W. P. Wolfshagen.	Perleberg 1 $\frac{1}{2}$ M. Wolfshagen $\frac{1}{2}$ M.	Erbmarschall der Kur- mark, Domherr zu Brandenburg und Ner- seburg zc Ludw. Siegm. Gaus, Edler Herr zu Putliz auf Wolfshagen bei Perleberg.	St. N. Nerust zu Wilsnack.
Dannenreich. Kolonie. B. S. Benzlow.	Storkow 1 $\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesitzer Schiller.	L. u. St. N. Seck zu Storkow.
Dannenwalde. Dorf, Rittergut und Wassermühle. O. P.	Krysz 1 $\frac{1}{2}$ M.	Rittmeister Friedr. Carl George Ludw. v. Mohr- sche Erben zu Bultow bei Krysz.	J. N. Felsch zu Krysz.
Dannewitz [Dahne- witz]. Dorf. O. B.	Neustadt- Eberswalde 2 M. Bernau 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Dargardt. Dorf und Vorwerk. W. P. Stavenow.	Stavenow $\frac{1}{2}$ M. Perleberg und Lenzen 1 $\frac{1}{2}$ M.	Gebrüder v. Bosh, als: 1) Domherr Freiherr v. Bosh, 2) Geheime Justizrath Freiherr v. Bosh, u. 3) Landrath Freiherr v. Bosh.	Kammergerichts- Ass. Stadtrich. Vaath zu Wittenberge.
Dargersdorf. Dorf, Vorwerk und Rittergut. Templ.	Templin 1 M. Bietmanns- dorf $\frac{1}{2}$ M.	Lieutenant im Dragoner- Regiment Ed. v. Holt- kendorff zu Schwedt.	St. N. Schulze zu Templin.
Darris. Dorf. R.	Alt-Kuppin 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Kuppin.
Darskow. Rittergut. O. P.	Busterhausen a. d. D. 2 M. Krysz 1 M.	Gutsbesitzer Binder.	Justiz-Rath Gericke zu Busterhausen a. d. D.
Dauer. Dorf und Vorwerk. P. Dechtow bei Fehrbel- lin. Dorf. O. H. 1) Der Boddinsche Freibauerhof ist 2) Die Oberförsterei. 3) Der übrige Theil gehört dem	Prenzlau 1 M. Dranienburg 5 M. Eremmen 1 $\frac{1}{2}$ M. Fehrbellin 1 M.	Gebrüder v. Bedell. Königlich. Königlich. General der Cavallerie Grafen v. Zieten.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau. Land- und Stadtger. zu Dranienburg. Land- und Stadtger. zu Eremmen. J. N. Kletsche zu Fehrbellin.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Dedelow. Dorf. P.	Prenzlau 1½ M.	Die fünf minorennen Gebrüder v. Klübow. — Vormund ist der Hauptmann und Jo- hanniter-Ordens-Ritter v. Stülpnagel. Dargitz auf Lübbe- now.	J. N. Hugo zu Prenzlau.
Deeg. Dorf nebst Windmühle. Z. B.	Brandenburg 2 M.	Königl. Dominium.	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Deibow. Dorf. W. P. 1) 6 Vollhüfner, 8 Halbhüfner, 7 Kossäthen und 4 Bringsiger zu Pröttlin. 2) 2 Voll- und 1 Halbhüfner zu Vochin.	Pröttlin ½ M. Lenzen 1 M. Vochin ½ M.	Die Gevettern v. Blu- menthal. Gebrüder von Arnst- dorff.	Land- und Stadtrich- ter Bräunlich zu Lenzen. Derselbe.
Demchen, siehe Alt- Margarapieske. Demerthin. Dorf und Rittergut. O. P.	Neustadt a. d. D. 2 M. Kyritz und Wusterhausen a. d. D. 1 M.	Ritterschafsrath v. Rit- zing daselbst.	Justiz-Amtm. Jung zu Neustadt a. d. D.
Dennewitz. Dorf. J. L. Denfen. Vorwerk. A. Eriewen.	Jüterbogt ¾ M. Eriewen ½ M. Schwedt 1 M.	Fiscus. Rittmeister Otto Friedr. Carl v. Arnim.	Land- und Stadtger. zu Jüterbogt. Justiz-Rath Nicm zu Greifenberg.
Denfow. Dorf. Templ.	Zehdenick 3 M. Templin 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtger- richt zu Zehdenick.
Dependahl, auch Liefenthal. Schäferei. W. P. Dallmin.	Dallmin ½ M. Perleberg 2 M.	Major v. Jagow auf Dallmin.	Kammergerichts-Ass. Stadtricht. Baath zu Wittenberge.
Dergenthin. Dorf. W. P. 1) 4 Vollhüfner, 2 Kossäthen und 1 Kätbner. 2) Das Rittergut und 1 Bauergut.	Perleberg 1 M.	Kämmerei zu Perleberg. Rittergutsbesitzer Giese daselbst.	Stadtgericht zu Per- leberg. Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Eize des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und B o h n o r t des Richters des Orts.
3) 1 Drei-, 5 Zwei- hüfner, 1 Kossä- the, 5 Rätbner und 1 Brinkfizer zu Kuhwinkel.	Kuhwinkel $\frac{1}{2}$ M.	Gebrüder v. Platen.	Land- und Stadtrich- ter Bränlich zu Leuzen.
4) 2 Zweihüfner.	Sückow $\frac{1}{4}$ M.	Pfarre in Sückow.	Derselbe.
5) 1 Drei- und 1 Zweihüfner zu Laaslich.	Laaslich $\frac{1}{2}$ M.	Gebrüder v. Bredow auf Landin.	Derselbe.
Dergenthinsche Silge, siehe S. Dergischow. Dorf. Telt.	Zossen $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadter. zu Zossen.
Groß-Derschow. Kolonie. R.	Neustadt a. d. D. $1\frac{1}{2}$ M. Friesack 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Klein-Derschow. Kolonie. R.	Neustadt a. d. D. $1\frac{1}{2}$ M. Friesack 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Derwig. Dorf. Z. B.	Brandenburg $2\frac{1}{2}$ M. Potsdam 2 M.	Königl. Dominium. (Rentamt Lehnin.)	Land- und Stadter. zu Brandenburg.
Desmathen. Vorwerk. Z. B. Golzow.	Golzow $\frac{3}{4}$ M. Brandenburg 2 M.	Forstrath v. Kochow.	L. und St. G. Dir. Eding zu Lucken- walde.
Dessow. Rittergut. R.	Wusterhausen a. d. D. 1 M.	Frau Majorin v. Gra- bow, geborne Gräfin v. Chasot.	Justiz-Rath Gerick zu Wusterhausen a. d. D.
Deutschboden. Forsthaus nebst zwei Hüdnereellen. Templ.	Zehdenick 1 M.	Königlich.	Land- und Stadter. zu Zehdenick.
Deutsch-Vorck, siehe B. Deutschhof [Deutsch- horst]. Kolonie. O. H.	Zehbellin $2\frac{1}{2}$ M. Rauen $1\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Zeh- bellin.
Deutschhorst, siehe Deutschhof. Dicke. Vorwerk. W. H. Dickwinkel [zum Dicken-Winkel], siehe Alt-Standsdorf.	Friesack $\frac{1}{2}$ M.	Rittmeister Graf Friedr. v. Bredow.	St. N. v. Neuk zu Kathenow.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Diedersdorf [Die- tersdorf]. Dorf und Gut. Telt.	Berlin. 2½ M. Teltow 1 M.	Hauptmann und Land- rath a. D. Ernst Friedr. Wilh. v. Bandemer.	J. N. Hennenberg zu Berlin.
Diensdorf. Dorf. B. S. Diepensee [Tiefen- see]. Rittergut. Telt.	Beeskow 2½ M. Berlin 2 M. Mittenwalde 1 M.	Königlich. Geh. Ober-Rechnungs- Rath Friedr. Gottlieb Büttner zu Berlin.	Land- und Stadtger. zu Beeskow. Kammergerichts- Re- ferendarius Hin- sius zu Berlin.
Dierberg. Dorf. R.	Zechlin 2½ M. Rheinsberg 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Dietersdorf, siehe Diedersdorf. Dietrichsosen. Theerosen. R.	Zechlin 2½ M. Rheinsberg 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Dippmannsdorf. Dorf und Forsthaus. Z. B.	Belzig 1½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Belzig.
Dirog, siehe Dyrog. Dobberzin. Dorf und Vorwerk. A. Dobbrickow. Dorf nebst Unterförste- rei. J. L.	Angermünde ½ M. Luckenwalde 1½ M. Zeelitz und Treuensbriet- zen 1 M.	Ober-Ceremonienmeister v. Buch. Königlich.	St. N. Baumann zu Angermünde. Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Dochow, siehe Wil- helmshof. Dochow'sche Mühle bei Schapow. Wassermühle. P. Schönermark.	Prenzlau 1½ M.	Kammerherr Graf v. Schlippenbach.	J. N. Staats in Prenzlau.
Döberitz bei Kathe- now. Dorf. W. H. 1) 8 Bauern, 1 Kos- säthengut und 10 Büdner.	Regür 1½ M. Rathenow 1 M.	Acht Bauern und ein Kossäth daselbst, als zei- tige Besitzer des ehe- mals v. Plotowschen Ritterguts. Die Erben des Haupt- manns von der Ha- gen.	Oberlandesgerichts- Referendar. Sie- secke zu Branden- burg.
2) 2 Bauern und 3 Kossäthengüter zu Regür. 3) 1 Bauer und 1 Büdner zu Regür.		Fr. Majorin v. Kochow auf Regür.	

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Döberitz bei Spandow. Dorf. O. H. Döberitz.	Spandow 1½ M.	Kaufmann Rogge.	St. Ger. Director Hesse zu Span- dow.
Döllen. Dorf. O. P.	Havelberg 2½ M. Kritz und Wilénack 1 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Groß-Döllen. Koloniedorf. Templ.	Zehdenick 2¾ M. Templin 2 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Klein-Döllen. Etablissement und Krug. Templ.	Zehdenick 2½ M. Templin 1½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Döllu. Unterförsterei. N. B. Düpow, siehe Düpow. Döringsbrück. Etablissement. N. B. Döringswerder, siehe Thöringswerder	Liebenwalde 2½ M. Dranienburg 1¾ M.	Königlich. Brückenaufsicher Dö- ring.	Zustiz-Amt zu Lie- benwalde. Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Dolgen. Vorwerk. P. Kuzerow.	Prenzlau 2 M. Kuzerow ½ M.	Ritterschaftsrath Carl Dettlof v. Winter- feld auf Kuzerow.	Ritterschafts-Syndi- cus Schrötter zu Prenzlau.
Groß-Dolgen. Rittervorwerk. Templ. Peznick.	Prenzlau 3 M. Templin 1½ M.	Hauptmann v. Arnim zu Peznick.	J. N. Hugo zu Prenz- lau.
Klein-Dolgen. Rittervorwerk. Templ. Peznick.	Prenzlau 3 M. Templin 1 M.	Hauptmann v. Arnim zu Peznick.	Zustiz-Rath Hugo zu Prenzlau.
Dolgenische Mühle. P. Lashenberg oder Kuzerow.	Prenzlau 2½ M. Lashenberg ½ M. Kuzerow ½ M.	Scheimer Finanzrath v. Stülpnagel, oder Ritterschaftsrath v. Winterfeldt. Anmerk. Die Gerichtsbar- keit ist zwischen den Domi- nien Lashenberg und Kut- zerow streitig, wird aber nach der im Kammergericht- lichen Rescripte vom 13. Juni 1825, No. 2261 a. enthaltenen Bestimmung bis ausgemachter Sache von dem von Winterfeldt- Kuzerowschen Gerichte verwaltet.	Ritterschafts-Syndi- cus Schrötter zu Prenzlau.
Dolgenbrodt. Dorf. B. S.	Storfow 2 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Storfow.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Orte des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Dolgow. Dorf. R.	Zechlin 2 $\frac{1}{2}$ M. Rheinsberg 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Dorfstelle. Etablissement. B. S.	Beeskov 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt zu Beeskov.
Dornbuschmühle. Wassermühle. O. B. Alt-Bliesdorf. Dornswalde. Dorf. J. L. Varuth.	Brieszen $\frac{1}{2}$ M. Varuth 1 M.	Baron v. Eckardstein auf Prözel bei Brie- zen a. d. D. Graf Friedrich Heinrich Ludwig zu Solms.	Land- und St. G. Off. Hankwitz zu Brie- zen a. d. D. Gräfl. Solmsches Justiz-Amt zu Va- ruth. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadter. zu Ludenwalde über- tragen.
Dorotheenhof. Vorwerk. O. H. Staffelde.	Staffelde $\frac{1}{2}$ M. Cremmen 1 M.	Wirkl. Geh. Ober- finanzrath Wilkens.	Land- und St. R. Krahn zu Crem- men.
Dofmannsosen. Etablissement. R. Doffow [Doffel]. Dorf. O. P. Drahendorff. Dorf und Vorwerk. B. S. Groß-Kiez.	Alt-Kruppin 2 M. Wittstock 1 M. Müllrose 1 M. Groß-Kiez 1 M.	Therschweler Dof- mann. Fiscus.	Justiz-Amt zu Alt- Kruppin. Justiz-Amt Goldbeck zu Wittstock. St. R. Salbach zu Müllrose.
Dransee. Dorf und	Wittstock 1 $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Walkmühle. O. P.		Tuchmachergewerk zu Wittstock. Kammergerichtsrath a. D. v. Arnim.	Justiz-Amt zu Witt- stock. J. R. Staats zu Prenslau.
Dreesch. Vorwerk. P. Kröchlendorff. Dreez. Dorf und Vorwerk. R.	Prenslau 1 M. Neustadt a. d. D. 1 M. Wusterhausen a. d. D. 1 M. Neustadt a. d. D. 1 $\frac{1}{2}$ M. Wusterhausen a. d. D. 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Lütten-Dreez. Vorwerk. R.	Neustadt a. d. D. 1 $\frac{1}{2}$ M. Wusterhausen a. d. D. 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Dreibrücken. Krug. O. H.	Fehrbellin 2 $\frac{1}{2}$ M. Nauen 1 $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Fehr- bellin.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Dreiedtsee, siehe He- gemeiserelei Dreiedtsee. Drenickow [Drenc- kow]. Dorf. O. P. 1) 3 Bauerhöfe und 3 Hühnerstellen zu Nettelbeck. 2) Der übrige Theil ist Mecklenburgisch und gehört zum dortigen Amte Marnitz.	Nettelbeck $\frac{3}{2}$ M. Prigwall und Perleberg 3 M.	Frau v. Jena, geborne Freiin zu Putlig.	Justiz-Amtm. Kunz zu Wittstock.
Drense. Dorf und Vorwerk. P.	Prenslau 2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Gramzow zu Prenslau.
Dresenower Lehn-Wahl-Wasser- mühle liegt ganz iso- lirt unweit Plau im Mecklenburg-Schwe- rinschen. Stepenitz.	Stepenitz $1\frac{1}{2}$ M. Perleberg und Prigwall 3 M.	Stift Mariensief.	J. A. Kunz zu Wittstock.
Dremen. Dorf und Rittergut. 1) Das Dorf und Rittergut. 2) Fünf Freisassengü- ter. O. P.	Kyritz $\frac{3}{2}$ M.	Oberstlieutenant v. Gla- senapp daselbst. Fünf Freisassen in Dre- men.	Justiz-Kath Felsch zu Kyritz. Bürgermeister Brunner zu Ky- ritz.
Drewitz. Dorf, Erbpachtsvorwerk und Jagdhaus. Telt. 1) Das Dorf. 2) Das Erbpachtsvor- werk. 3) Das Jagdhaus Stern.	Potsdam $\frac{3}{2}$ M.	1) Fiscus. 2) Der Oberstlieutenant v. Barner. 3) Das Hofmarschall- Amt zu Berlin.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Drey-Brücken, siehe Dreibrücken.			
Drieplatz, siehe Trie- platz.			
Drögenitz. Vorwerk und Hühner. N. B.	Liebenwalde $\frac{3}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde.
Dümde. Dorf. J. L.	Luckenwalde 1 M.	Königl. Amtsdorf.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Düpow [Döpow]. Dorf. W. P.	Perleberg $\frac{1}{2}$ M.		
1) Einige Bauergüter zu Klein-Linde.	Klein-Linde 1 M.	Minorene Otto Sie- gismund Carl v. Kar- städt.	Kammerger. Ass. St. R. Steinbeck zu Perleberg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
2) Ein Bauergut.		Superintendent und Pa- stor primarius zu Per- leberg.	Stadtgericht zu Per- leberg.
3) Mehrere Höfe zu Groß-Pankow.	Groß-Pankow 1½ M.	Carl Theodor Gans, Edler Herr zu Putlitz auf Groß-Pankow bei Perleberg.	St. R. Kernst zu Wilsnack.
4) Einige Höfe zu Kletzke.	Kletzke 1½ M.	Arnold Freih. v. Eckard- stein auf Prözel bei Briegen a. d. D.	Derselbe.
Düsterlake bei Lieben- walde. Schleusenwärterhaus. N. B.	Liebenwalde ½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde als Finow- Kanalgericht.
Düsterlake. Forsthaus. Templ.	Zehdenick 2½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Düstermühle bei Brüßenwalde. Mühle. Templ. Boyzenburg.	Boyzenburg 1 M. Lychen 1½ M.	Regierungs-Präsident u. Kammerhr. Graf v. Ar- nim zu Stralsund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Boyzenburg.
Dütersdorf, siehe Niedersdorf. Dyrog, auch Dyrog. Dorf. O. H.	Potsdam 1½ M.	Landrath Freiherr v. Hobe zu Nauen.	St. Ger. R. Stein- hausen zu Pots- dam.
Eberswalde. Kämmerei-Vorwerk. O. B.	Unmittelbar vor Neustadt- Eberswalde.	Erbpächter Amtmann Huth.	Stadtgericht zu Neu- stadt-Eberswalde.
Eggersdorf bei Priz- walk. Rittergut. O. P.	Prizwalk ½ M.	Rittergutsbesitzer Friedr. Ludwig Rauecke da- selbst.	St. R. Knövena- gel zu Prizwalk.
Eggersdorf bei Strausberg. Dorf. N. B.	Alt-Landsberg ¾ M. Strausberg ½ M.	Ziscus.	Justiz-Amt zu Alt- Landsberg.
Eggsdorf. Dorf. Telt. Ehrenfriedsfelde. Etablissement. Z. B.	Buchholz 1¼ M. Treuensbriegen ½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz. Stadtger. zu Treuen- briegen.
Eiche bei Berlin. Dorf. N. B. Hellersdorf.	Bernau 1½ M.	Präsident v. Goldbeck zu Berlin.	J. K. Meyer zu Berlin.
Eichensfelde. Dorf. O. P. Eichensfelde.	Wittstock ¾ M.	Baron v. Hertefeld.	Justiz-Amtm. Kunz zu Wittstock. Anmerk. Criminal-Ju- risdiction nicht dem Justiz-Amt zu Witt- stock zu.
Eichholz bei Belzig. Vorwerk. Z. B.	Belzig 1½ M.	Hospital zum Heiligen- geist in Sandberg.	Land- und Stadtger. zu Belzig.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Eise des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Bohnort des Richters des Orts.
Groß-Eichholz. Kolonie, Dorf und Vorwerk. B. S.	Buchholz 1 $\frac{1}{2}$ M. 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich und der Gutsbesitzer Schubke.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
Klein-Eichholz. Dorf und Vorwerk. B. S.	Königs-Bu- sterhausen 2 $\frac{1}{2}$ M. Storkow $\frac{3}{4}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Busterhausen.
Eichow. Dorf. O. H.	Potsdam 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Eichstedt. Dorf u. Rittergut. O. H.	Oranienburg 1 $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Oranienburg.
1) Die Hälfte besitzt	Cremlen 1 $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	L. u. St. A. Krahn zu Cremlen.
2) Die andere Hälfte der	Schwante $\frac{3}{4}$ M.	Ober-Amtmann Bohn- stedt.	Derselbe.
3) 1 Kossäth zu Schwante.		Kammerherr und Gene- ral-Intendant der Schauspiele Friedrich Wilhelm Graf v. Re- dern, und der Kam- merherr Heinr. Alexand- er Graf v. Redern zu Berlin.	
Eichswerder, siehe Eiswerder.			
Eichwerder. Dorf und Vorwerk. O. B.	Briezen $\frac{1}{2}$ M.	George Wilh. Kunze.	L. u. St. Ger. Ass. Hankwig zu Briezen a. d. O.
Der Eichwerder bei Niederfinow. Eine Büdnerstelle. O. B.	Neustadt- Eberswalde 1 $\frac{1}{2}$ M.	Berehelichte Büdner Malchow.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Eichstedt. Dorf und Vorwerk. P. Damme.	Prenzlau 1 $\frac{1}{2}$ M. Damme $\frac{1}{4}$ M.	General-Landschafts-Di- rector Freiherr v. Eich- stedt-Peterswaldt zu Hohenholz bei Stet- tin.	Ritterschafts-Syn- dikus Schrötter zu Prenzlau.
Eisengießerei vor der Schleifmühle nahe bei Berlin. Fabrik-Anstalt. N. B.		Königl. Haupt-Eisen- Comtoir.	Kammergericht zu Berlin.
Eisenhammer [Ei- senpalterei]. Hüttenamt u. Schlei- senmeisterei. O. B.	Neustadt- Eberswalde $\frac{1}{4}$ M.		
1) Das Hüttenamt.		Fiscus.	Stadtrichter Lach in Neustadt-Ebersw.
2) Die Schleißenmei- sterei.		Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Orte des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Eisenplatterei, siehe Eisenhammer. Eiserbude. Unterförsterei. A.	Neustadt- Eberswalde $\frac{2}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Die Windmühle auf dem Eiskuhlen- berg. Telt.	Vor dem Thore von Cöpenick.	Papierfabrikant Refer- stein.	Land- und Stadtger. zu Cöpenick.
Eiswerder [Eichswer- der]. Eine Insel in der Ha- vel. O. H.	Spandow $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Spandow.
Eiz, siehe Eug. Eldenburg. Vorkerk. W. P.	Lenzen $\frac{1}{2}$ M.	Der Großbrittanische Hänoversche Hofmar- schall Baron v. Wan- genheim.	Land- und Stadtger. zu Lenzen.
Eldenburg. Dorf nebst zwei Was- ser- und einer Walk- mühle. W. P.	Lenzen $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Lenzen.
Elisenau. Vorkerk. N. B. Blumberg.	Bernau $\frac{1}{2}$ M.	Präsident v. Goldbeck.	J. N. Meyer zu Berlin.
Elisenhoff. Vorkerk. N. B. Vollensdorff.	Vollensdorff $\frac{1}{2}$ M. Alt-Landsberg 1 M.	Gutsbesitzer Proq.	J. N. Adolphi zu Alt-Landsberg.
Elend. Neue Tagelöhner-Ko- lonie. Telt.	Buchholz $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Buch- holz.
Ellershausen. Rittergut und Büdner- wohnungen. O. P.	Prizwalk 1 M.	Ritterschafts-Director und Stifthsauptmann Johann Wilh. Ludwig v. Avemann zu Hei- ligengrabe bei Prizwalk.	Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grabe bei Prizwalk.
Ellingen. Dorf. P. 1) 27 Seelen zu Sabinen-Kloster zu Prenzlau. 2) 28 Einwohner.	Prenzlau $\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesitzer Ehrhardt zu Prenzlau.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.
3) 1 Pfarrbauer und die Schulhalterei zu Schönermark.		Fünf schriftfällige Bau- ern, Johann, Martin, Peter und Samuel Mandelkow, so wie Günther. Kammerherr Graf v. Schlippenbach.	J. N. Staats zu Prenzlau.

Topogr. d. Unterger.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
4) 3 Bauerhöfe.		Christian Lenz, Daniel Friedr. Götsch, Chri- stoph Mandelkow.	Justiz-Amt Gramzow zu Prenzlau. Anmerk. Die Realju- risdiction über die schreibsässigen Bauer- güter ist dem Justiz-Amt Gramzow zu Prenzlau delegirt worden.
Elseneck. Forsthaus. N. B.	Oranienburg 1½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Oranienburg.
Elsgrund. Borwerk. O. H. Dyrog.	Dyrog ¼ M. Potsdam 1½ M.	Landrath Freiherr v. Hobe zu Nauen.	St. Ger. R. Stein- hausen zu Pots- dam.
Elsholz. Dorf. Z. B.	Alt-Langer- wisch 2¼ M. Beelitz ½ M.	Königlich.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelitz.
Eslake. Etablissements. W. H. 1) 1 Meierei und 1 Jägerhaus zu Hohennauen.	Hohennauen ¾ M. Rathenow 1 M.	Major Carl Ludw. Klei- v. Bornstedt.	Kammergerichts-Res- sendar. Knauff zu Rathenow.
2) 1 Schäferei und 1 Jägerhaus zu Hohennauen.		Geheime Kriegs- und Landrath Friedrich Wil- helm Ferdin. v. d. Ha- gen.	St. G. Dir. Nau- mann zu Raths- now.
Elysium. Ein öffentlicher Belu- stigungsort in der Thiergarten-Strasse. Telt.	Vor dem Potsdamer Thore von Berlin.	Kaufmann Carl Ludwig Heinzelmann.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Emilienhof bei Wü- sterhausen a. d. D. Borwerk. R. Lögow.	Kyritz 2¼ M. Wusterhausen a. d. D. 1 M.	Rittergutsbesitzer Lieute- nant Hans Joachim Al- bert Carl Wilhelm v. Zieten auf Lögow.	Justiz-Rath Felsch zu Kyritz.
Emilienhof [Aemi- lienhof] bei Briesen a. d. D. Rittergut. O. B.	Briesen ½ M.	Christian Ludwig Wilh. v. Pfuel.	J. R. König zu Briesen a. d. D.
Entenfang. Unterförsterei. O. H.	Potsdam ¾ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Erdmannswalde. Borwerk. Templ. Raackstedt.	Prenzlau 3 M. Templin 2 M.	Kammerherr v. Arnim.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Erichshagen [altes Schützenhaus]. Kolonie. A. Görlsdorff.	Görlsdorff $\frac{2}{3}$ M. Greifenberg und Angermünde 1 M.	General-Intendant der Königl. Schauspiele, Kammerherr Graf Frie- drich Wilhelm v. Ne- dern, in Gemeinschaft mit seinem Bruder dem Legationssecretair Hein- rich Alexander Grafen v. Nedern zu Berlin.	J. N. Niem zu Greifenberg.
Erkner. Kolonie und Krug. N. B.	Alt-Landsberg 3 M. Storkow und Cöpenick 2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Kübers- dorf zu Alt-Lands- berg.
Erkner. Untersförsterei und zwei diesseits des Grabens gelegene Wüdner- Etablissements. N. B.	Cöpenick 2 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Cöpenick.
Eruksenswille. Vorwerk. O. P. Fregdorf.	Fregdorf $\frac{1}{2}$ M. Wittstock 1 M. Potsdam $2\frac{1}{2}$ M.	Minorene Otto Sigis- mund Carl v. Kar- stedt.	Stadt-Ver. Dir. Li- like zu Wittstock.
Ezin. Dorf und Freigut. 1) Das Dorf. 2) Der Küster. 3) Das Freigut ge- hört dem O. H.	Burg Bran- denburg 3 M. Nauen $1\frac{1}{2}$ M.	Fiscus. Domcapitul zu Bran- denburg. Gutsbes. Knoblauch.	Justiz-Amt Fahrland zu Potsdam. Domcapitularen Gerichte zu Burg Brandenburg. St. G. N. Stein- hausen zu Pots- dam.
Euz [Uez]. Dorf. O. H.	Potsdam $1\frac{1}{2}$ M.	Rittmeister der Garde du Corps v. Bischoffs- werder zu Potsdam. Königlich.	St. G. N. Stein- hausen zu Pots- dam. Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Erin. Forsthaus. Templ. Fährhaus, siehe Neu- Riez.	Zehdenick 1 M.		
Fährkrug. Krug und Fährbrücken- Zoll. Templ.	Templin $\frac{1}{2}$ M.	Magistrat zu Templin.	Stadtg. zu Templin.
Fahlhorst. Kolonie und Nittergut. Telt.	Alt-Langer- wisch 1 M. Trebbin $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich. Amtsrath Kühne.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelitz.
Fahrendorffsche Weinberg. Einzelnes Haus nebst Garten. W. P.	Havelberg $\frac{1}{2}$ M.	Holzändler Thien.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Fahrenholz. Vorwerk. P. Kugerow.	Prenzlau 3 M. Strasburg $\frac{1}{2}$ M.	Ritterschafts-Rath v. Winterfeldt.	Ritterschafts-Syndi- cus Schrötter zu Prenzlau.
Fahrenwalde. Dorf. P. 1) 10 Feuerstellen zu Neuenfeld. 2) 10 Bauer- und Kossäthenhöfe und 15 Büdnerstellen incl. Schmiede.	Prenzlau $2\frac{1}{2}$ M. Brüßow $\frac{1}{2}$ M.	Major v. Winterfeldt auf Neuenfeld. Fiscus.	Ober-Landes-Ger. Rath Müller zu Prenzlau. Justiz-Amt Löcknitz zu Prenzlau.
Fahrland. Dorf und Vorwerk. O. H.	Potsdam 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Fahrland zu Potsdam.
Falkenberg bei Bees- kow. Dorf und Erbpachts- Vorwerk. B. S.	Beeskow 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Beeskow.
Falkenberg bei Freyenwalde. Dorf nebst Etablisse- ment Sorge. O. B. Cöthen.	Freyenwalde $\frac{3}{4}$ M.	Major v. Jena auf Cöthen bei Freyenwalde a. d. D.	L. u. St. R. Gerth in Freyenwalde.
Falkenberg bei Ber- lin. Dorf und Rittergut. N. B.	Berlin $1\frac{1}{2}$ M.	Geheime Justiz-Rath Bennewitz daselbst.	J. R. Meyer zu Berlin.
Falkenhagen bei Prigwalk. Dorf. O. P. 1) Der größte Theil zu Gerdschagen. 2) 2 Bauern zu Penzlin.	Prigwalk $1\frac{1}{2}$ M. Gerdschagen $\frac{3}{4}$ M. Penzlin $1\frac{1}{2}$ M.	Major v. Rohr zu Meyenburg. Lieutenant a. D. Ernst v. Rohr zu Penzlin.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg. St. R. Knövena- gel zu Prigwalk.
Falkenhagen bei Strasburg. Dorf. P. 1) 70 Einwohner zu Dedelow. 2) Boyzenburg.	Prenzlau 2 M. Strasburg $1\frac{1}{2}$ M.	Die fünf minorennen Gebrüder v. Klügow. — Vormund ist der Hauptmann und Jo- hanniter-Ordens-Ritter von Stülpnagel- Dargitz auf Lübbe- now. Regierungs-Präsident u. Kammerhr. Graf v. Ar- nim zu Stralsund.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau. Oberlandesgerichts- Referendar. Dwehl zu Boyzenburg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
3) 3 Bauerhöfe zu Kuzerow.		Ritterschafts-Rath v. Winterfeldt.	Ritterschafts-Syndi- cus Schrötter zu Prenzlau.
4) 9 Bayern, 11 Büd- ner incl. des Schmidts, 1 Mühle, der Schäfer und der Küster zu Falkenhagen.		Oberlandesgerichtsath v. Winterfeldt zu Breslau.	A. R. Staats zu Prenzlau.
Falkenhagen bei Spandow. Dorf. O. H.	Spandow 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.
Falkenhagenscher Forst-Revier. O. H.	Spandow 1 — 2½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.
Falkenrehde. Dorf und Gut. O. H.	Berlin 4½ M. Potsdam	Seine Majestät der König.	Regier. Rath Löper zu Berlin.
Falkenthal. Dorf. Templ.	Zehdenick 1½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Falkenwalde. Dorf. P.	Zichow 1 M.	Regierungs-Präsident u. Kammerhr. Graf v. Ar- nim zu Stralsund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Boyzenburg.
Zichow.	Prenzlau 1 M.		
Fangschleuse. Kolonie. N. B.	Alt-Landsberg 2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Müders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Fasanerie bei Königs- Wusterhausen. Forsthaus. Telt.	Königs-Wu- sterhausen ¾ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Fasanerie bei Rosen- thal, siehe Rosenthal.			
Fasanerie bei Berlin. Königl. Fasanengarten und Jägerhaus. Telt.	Berlin 1/16 M.	Königlich.	Stadtgericht zu Charlottenburg.
Faulenwiese. Etablissement. A.	Grünitz 2½ M. Joachimsthal 1½ M.	Kaufmann Buschius.	Justiz-Amt Grünitz zu Joachimsthal.
Feeben, siehe Phöben. Fegfeuer. Vorwerk. Templ. Boyzenburg.	Boyzenburg 2½ M. Lychen 1/2 M. Berlin 7½ M.	Regierungs-Präsident u. Kammerherr Gr. v. Ar- nim zu Stralsund.	Oberlandesgerichts- Referendarius Quehl zu Boyzen- burg.
Fehrbellin. Stadt. O. H.	Berlin 7½ M.	Königlich.	Justiz-Amt daselbst. (Justiz-Amtmann Kletschke.)

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Orte des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Fehrbellin. Vorwerk. O. H.	Nahe bei der Stadt Fehrbellin.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Fehr- bellin.
Felchow. Dorf. A. Feldberg. Dorf. O. H. 1) 1 Bauerhof zu Neuendorf. 2) 1 Kossäth zu Carwesee. 3) 1 Hof zu Dochtow. 4) Die übrigen Un- terthanen	Angermünde 1 M. Wusterhausen a. d. D. 3½ M. Fehrbellin 1¼ M. Carwesee 1 M.	Geschwister v. Bölszig. Major v. Winterfeld auf Neuendorf. Justiz-Rath Berendes. General der Cavallerie Graf v. Zieten. Königlich.	St. A. Baumann zu Angermünde. J. A. Gerike zu Wusterhausen a. d. D. J. A. Meier zu Nauen. J. A. Kletschke zu Fehrbellin. Justiz-Amt zu Fehr- bellin.
Feldgrieben. Erbzinsgut. R.	Alt-Kuppin 3 M. Rheinsberg 1 M.	Das Fränleinsist Lin- dow (Fräulein v. Lich- nowska präsidiert als Domina).	Regier. Rath Otto zu Alt-Kuppin.
Feld-Häfen [Heesen], siehe H.			
Feldmarschalls Hof. Vorwerk und Hollän- derhaus. W. P. Gadow.	Lenzen 1½ M. Gadow ½ M.	Majorats Herr Hugo von Wilanowicz-Möl- lendorf zu Gadow bei Lenzen.	St. A. Nernst zu Wilbnack.
Felgentreu. Dorf. J. L.	Luckenwalde 1½ M. Treuensbriet- zen 1 M.	Königl. Amtsdorf.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Fern-Neudorf, siehe Neuendorf.			
Fern-Wünsdorf, siehe W.			
Ferbig, siehe Verbig.			
Ferch [Werch]. Bauerndorf. Z. B. Plessow.	Potsdam 2 M. Werder liegt näher.	Hofmarschall und Major Hans Carl Dietrich v. Kochow zu Berlin.	Oberlandesgerichts- Referendarius Gie- secke zu Branden- burg.
Ferchesar [Werchesar] bei Brandenburg. Dorf nebst Windmühle. 1) Das Kirchenkössä- thengut zum	Brandenburg 1½ M.	Domecapitul zu Bran- denburg.	Domecapitularen Gerichte zu Burg Brandenburg.
2) Die übrigen Un- terthanen zum W. H.		Königl. Dominium. (Rentamt Lehnin.)	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Ferchesar bei Rathe- now. Dorf und Gut. W. H.	Rathenow 1 M.	Ludwig v. Knoblauch zu Ferchesar.	J. A. Paalzow zu Rathenow.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Bohnort des Richters des Orts.
Ferdinandshof. Erbpachts-Etablisse- ment. P.	Prenzlau 1 $\frac{1}{2}$ M.	Bermittmete Förster Frohnhöfer, Chri- stine Dorothee, geborne Gärtner.	Stadtgericht zu Prenzlau.
Ferdinandshorst. Vorwerk und Schützen- haus. P. Schönermark.	Prenzlau 1 $\frac{1}{2}$ M.	Kammerherr Graf v. Schlippenbach.	J. A. Staats zu Prenzlau.
Fergitz. Dorf, Rittergut und Mühle. Templ. Suckow.	Suckow $\frac{1}{2}$ M. Prenzlau 2 M.	Rittmeister George Fr. v. Arnim.	Justiz-Rath Busch zu Prenzlau.
Fiebigershoff. Besteht aus zwei Acker- stücken von Fürsten- werder bescheid. P. Wolfsbagen.	Prenzlau 2 $\frac{1}{2}$ M.	Major a. D. Reichsgraf Herrn. v. Schwerin.	Ritterschafts-Syndi- cus Schrötter zu Prenzlau.
Fielich, siehe Wiechel. Fielig, siehe Vielig. Finkenkrug. O. H.	Spandow 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.
Hohen-Finow. Dorf und Rittergut. O. B.	Neustadt- Eberswalde 1 M.	Constans Freiherr v. Ja- cobi-Kloß auf Ho- henfinow bei Neustadt- Eberswalde.	J. A. Schäffer zu Neustadt-Ebersw.
Nieder-Finow, siehe Niederfinow. Finow-Canal. O. B.		Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Fischerhaus bei Goh- sen, siehe Gohsen. Fischerhaus bei Müg- gelsheim. Einzelnes Haus am Eddin-See. Telt.	Cöpenick 1 $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger- richt zu Cöpenick.
Fischerhof. Erbzinsgut. R.	Wusterhausen a. d. D. 2 M.	Gutsbesitzer Stave- mann.	Justiz-Rath Gerike zu Wusterhausen a. d. D.
Fischerwall. Büdnerhaus. R.	Alt-Ruppin 3 M. Gransee $\frac{1}{2}$ M. Eremmen 1 M.	Zöllner Bätke.	Justiz-Amt zu Alt- Ruppin.
Flatow [Klathow]. Dorf und Gut. O. H. 1) 17 Bauern, 7 Kof- säthen, 2 Büdner und 1 schriftfässi- ger Halbbaauer. 2) 7 Bauern und 6 Kossäthen.	Fehrbellin 2 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich. Landrath v. Meffen- sche Concurs-Masse.	Land- und Stadtger. zu Eremmen. J. A. Kletsche zu Fehrbellin.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Fleckgarten bei Ha- velberg. Etablissement. W. P.	Havelberg $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Glemsdorf. Dorf und Rittergut. A.	Schwedt 1 M.	Die 11 Geschwister v. Bredow.	J. R. Müller zu Schwedt.
Glieth [Gliest]. Bauernhof. Templ.	Prenzlau 2 M.		
1) Cuckow. 2) 5 Bauerhöfe und 1 Erbpachtsgut in Millmersdorf. Gloßstelle. Etablissement und För- sterhaus. Z. B.	Millmersdorf 1 $\frac{1}{2}$ M. Templin 2 M.	Rittmeister George Frie- drich v. Arnim. Die Gebrüder Heinrich Herrn. und Friedrich August v. Arnim. Königlich.	J. R. Bysch zu Prenzlau. J. R. Köhler zu Joachimsthal. Justiz-Amt Saars- mund zu Beelitz.
Fohrde. Dorf. W. H.	Brandenburg $\frac{1}{2}$ M.	Königl. Dominium. (Rentamt Lehnin.)	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Forellenhaus bei Treuensbrieken. Einzeln. Haus. Z. B. Ist eingegangen und der Grund und Boden gehört zur Walkmühle in Frohnsdorf.			
Forellenhaus bei Golzow. Pächterei. Z. B. Golzow.	Golzow $\frac{1}{2}$ M. Brandenburg 2 M.	Förstrath v. Kochow.	L. u. St. Ger. Dir. Eding zu Lucken- walde.
Forst-Grinniz [Neu-Grinniz]. Dorf und Oberförsterei. A.	Vom Amte Grinniz 1 M. Unmittelbar bei Joachimsthal.	Fiscus.	Justiz-Amt Grinniz zu Joachimsthal.
Forst Joachimsthal. Dorf. A.	Grinniz 1 M. Unmittelbar bei Joachimsthal.	Fiscus.	Justiz-Amt Grinniz zu Joachimsthal.
Forsthaus bei Charlot- tenburg. Telt.	Spandow $\frac{1}{4}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.
Forsthaus Grünau, siehe G.			
Forsthaus bei Pinnow. Unterförsterei in der Pommerschen Heide. A.	Schwedt $\frac{1}{2}$ M.	Herrschaft Schwedt	Justiz-Kammer zu Schwedt.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Forsthaus bei Vierraden, sonst Vorpahlshaus genannt. Unterförsterei. A.	Schwedt 1 M.	Herrschaft Schwedt.	Justiz-Kammer zu Schwedt.
Forsthaus bei Stendelchen. Ehemaliges Forst-Etablissement, jetzt auch Vorwerk Heinersdorf genannt. A.	Schwedt 1½ M.	Lieutenant Schmidt.	Justiz-Kammer zu Schwedt.
Forsthaus bei Nieder-Neuendorf. O. H.	Spandow 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Spandow.
Forsthaus Torfbruch. Unterförsterei in der Heinersdorfer Heide. A.	Schwedt ¾ M.	Herrschaft Schwedt.	Justiz-Kammer zu Schwedt.
Forsthaus bei Wendemark. Stadtförsterwohnung. R.	Neu-Ruppin ¾ M.	Kämmerei zu Neu-Ruppin.	Stadtgericht zu Neu-Ruppin.
Forsthaus Wendischgräben [früher Theerofen bei Brandenburg]. Försterhaus. Z. B.	Brandenburg 1 M.	Magistrat zu Brandenburg.	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Frankendorf. Kolonistendorf und Erbpachtsgut. R.	Neu-Ruppin 2 M.	Stadtgerichts-Director Kollius.	St. Ger. Dir. Kollius zu Neu-Ruppin.
Frankenfelde bei Luckenwalde. Dorf. J. L.	Luckenwalde ½ M.	Königl. Amtsdorf.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Frankenfelde bei Briesen. Dorf. O. B.	Briesen 1 M.	Königlich.	Oberlandesgerichts-Assessor Klüver zu Briesen a. d. O.
Frankenförde. Dorf. J. L.	Luckenwalde 1 M.	Königl. Amtsdorf.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Frauenhagen [Buschhof] bei Brüssow. Vorwerk. P.	Prenzlau 3 M. Brüssow 2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Brüssow zu Prenzlau.
Frauenhagen bei Angermünde. Dorf und Rittergut. A.	Görlsdorf ¾ M.	General-Intendant der Königl. Schauspiele, Kammerherr Graf Friedrich Wilhelm v. Keßbern zu Berlin.	Justiz-Rath Klem zu Greifenberg.
Görlsdorf.	Greifenberg 1 M.		
Groß-Fredenwalde, Flecken und Gut. Templ.	Prenzlau 3 M. Templin 2 M.	Oberst v. Arnim.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Klein-Fredenwalde. Vormerk. Templ. Groß-Fredenwalde.	Prenzlau 3 M. Templin 2 M.	Oberst v. Arnim.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.
Fredersdorf [Fröders- dorf] bei Belzig. Dorf und Rittergut. 1) 1 Hüfner.	Belzig 1 M. Sandberg $\frac{2}{3}$ M.	Königlich. Minorene Ludw. Wil- helm Heinrich v. Op- pen.	Land- und Stadtger- richt zu Belzig. J. N. Richter zu Belzig.
2) Das Rittergut, 6 Hüfnergüter, 31 Kossäthengüter, 1 Wassermühle, 25 Häuser, 1 Kirche, 1 Schule.			
3) 4 Hüfnergüter und 2 Kossäthengüter zu Sandberg I. Anthells. Z. B.		Die Gevettern v. Op- pen.	Derselbe. Anmerk. Die Criminal- Gerichtsbarkeit über das Land- und Stadlger. zu Belzig aus.
Fredersdorf bei Prenzlau. Dorf. A.	Prenzlau 2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Gramzow zu Prenzlau.
Fredersdorf bei Wo- gelsdorf. Dorf. N. B.	Alt-Landsberg $\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesitzer Henry.	J. N. Adolphi zu Alt-Landsberg.
Freesdorf, siehe Freh- dorf.			
Frehne. Bauerndorf. O. P. Frehne.	Wittstock 2 $\frac{1}{2}$ M. Prigwall 2 M.	Major v. Grävenitz.	J. N. Kunz zu Wittstock.
Frehsdorf [Freesdorf]. Dorf. Z. B.	Alt-Langer- wisch 1 M. Potsdam 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelitz.
Freidorf. Dorf nebst Etablisse- ment Semmlci. Telt.	Buchholz 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
Freienbrink. Kolonie. N. B.	Alt-Landsberg 3 M. Storkow 2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Rüders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Freienfelde. Erbpachts-Kolonie. O. P.	Havelberg 5 M. Prigwall 1 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Orte des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Freienhagen. Erbpachts-Vorwerk und Forsthaus. N. B. 1) Das Forsthaus. 2) Das Erbpachts- Vorwerk.	Liebertwalde 1½ M. Dranienburg 1½ M.	Königlich. Vermittwete Oberförster Kusig, Caroline Hen- riette, geb. Kienitz, zu Dranienburg.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg. Stadtger. R. v. Lau- benheim zu Ver- lin.
Freienstein, siehe Freenstein.			
Freienthal. Dorf. Z. B.	Brandenburg 3½ M.	Königl. Dominium. (Rentamt Lehnin).	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Freienwalde. Stadt, wozu gehören: die Kirchen- und Kaths-Siegelei, das Alexandrinens-Bad, das Damnhaus, die Papenmühle und die Kiezmühle. O. B.	Berlin 7 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. richt dafelbst (Land- u. St. R. Gerth).
Freienwalder Alaunwerk, siehe A.			
Frezdorf. Dorf. O. P.	Wittstock 1½ M.	Minorenne Otto Sigis- mund Carl v. Kar- stedt.	St. Ger. Dir. Li- like zu Wittstock.
Freudenberg. Dorf. O. B.	Alt-Landsberg 2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Alt- Landsberg.
Freenstein. Flecken mit einigen Mühlen. O. P.	Prizwalk und Wittstock 2 M.	Carl Dettloff August v. Winterfeld zu Burg Freenstein.	Kammern. Referend. Braumann zu Putzig.
Friebsch, siehe Alt- Marggrafspitze.			
Friedeberg. Vorwerk. P. Carnizow.	Prenzlau 2¼ M.	Prinzl. Domainen-Kam- mer-Director v. Kabe.	J. R. Staats in Prenzlau.
Frieden. Vorwerk. P. Wolfshagen.	Prenzlau 2½ M.	Major Reichsgraf v. Schwerin.	Ritterschafts-Syndi- cus Schrötter zu Prenzlau.
Friedensfelde. Vorwerk. Templ.	Prenzlau 2½ M.	Die Wittwe des Ober- försters Walter.	J. R. Hugo zu Prenzlau.
Friedensfolge. Vorwerk. A. Passow.	Angermünde 2 M.	Fideicommiss-Besizer Ludwig v. Dirings- hofen auf Passow und v. Schmeling-Di- ringshofen auf Nie- der-Landin.	St. R. Baumann zu Angermünde.
Friedenthal. Gut. N. B.	Dranienburg ½ M.	Ober-Mühlen-Juspector Weigel.	L. u. St. R. Vließ zu Dranienburg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Friedersdorf. Dorf, nebst Schäferei, die Sandschäferei ge- nannt. B. S.	Storkow 1½ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Friedheim. Dorf. O. P. Dannenwalde.	Kyritz 2½ M.	Rittmeister Friedr. Carl Ludw. George v. Rohr- sche Erben zu Wulkow bei Kyritz.	J. N. Felsch zu Kyritz.
Alt-Friedland. Dorf, dazu gehört die ½ Meile davon bele- gene Wassermühle, die Damm-Mühle genannt. O. B.	Briegzen 1 M.	Gräfin v. Tzenpliz, Henriette Charl., geb. v. Friedland, zu Cu- nersdorf bei Briegzen a. d. D.	L. und St. Ger. A. Hankwitz zu Briegzen a. d. D.
Neu-Friedland. Dorf. O. B.	Briegzen 1 M.	Dieselbe.	L. und St. Ger. Ass. Hankwitz zu Brie- zen a. d. D.
Friedrichsberg. Kolonie an der Frank- furter Chaussee. N. B.	Berlin ½ M.	Kämmerei zu Berlin.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Friedrichsbruch. Kolonie. R.	Neustadt a. d. D. 1½ M. Friesack 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Friedrichsbrunnen bei Berlin, siehe Loui- senbad.			
Friedrichsdorf. Kolonie. R.	Neustadt a. d. D. 1½ M. Friesack 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Neu-Friedrichs- dorf. Kolonistendorf. W. H.	Rathenow ¼ M.	Kämmerei zu Rathenow.	Stadtgericht zu Ra- thenow.
Friedrichsfelde bei Angermünde. Rittergut. A. Görlsdorf.	Görlsdorf 1 M. Greifenberg 1 M.	General-Intendant der Königl. Schauspiele, Kammerherr Graf Frie- drich Wilhelm v. Ne- dern, in Gemeinschaft mit seinem Bruder, dem Legationssecretair Hein- rich Alexander Grafen v. Nedern zu Berlin.	J. N. Niem zu Greifenberg.
Friedrichsfelde bei Berlin. Dorf, Schloß und Rit- tergut. N. B.	Berlin und Cöpenick 1 M.	Fiscus und Gutsbesizer Carl v. Treskow.	Justiz-Amt Müll- hoff zu Berlin.

1) Das Dorf und
Schloß.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Bohnort des Richters des Orts.
2) Das Rittergut.		Rittergutsbesitzer Carl v. Treskow auf Frie- drichsfelde.	J. N. Odebrecht zu Berlin. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction über Dorf, Cäloß und Rit- tergut übt das Justiz- Amt Mühlenhof aus.
Friederichsgüte. Vorwerk und Kolonie- dorf. O. P.	Wittstock 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Goldbeck zu Wittstock.
Friederichshagen. Kolonie. N. B.	Eöpenick $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Eöpenick.
Friederichshof bei Storkow. Kolonie. B. S.	Storkow $1\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesitzer Schiller.	L. u. St. N. Sect zu Storkow.
Wenzlow. Friederichshof bei Weelitz. Kolonie. Z. B.	Weelitz $\frac{1}{2}$ M.	Kämmerei zu Weelitz.	Stadtgericht zu Wee- litz.
Friedrichshof bei Baruth. Dorf. J. L.	Baruth $1\frac{1}{4}$ M.	Graf Friedrich Heinrich Ludwig zu Solms.	Gräfllich Solms- sches Justiz-Amt zu Baruth. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gerichte zu Ludenwalde übertragen.
Friedrichshof bei Prenzlau. Vorwerk. P.	Prenzlau 3 M. Pasewalk 1 M.	Schneider.	J. N. Hugo zu Prenzlau.
Friedrichskädtische Hammelfall, siehe Hammelfall.			
Friederichshal. Dorf und Gut. N. B.	Dranienburg $\frac{2}{3}$ M.	Oberamtmann Kienitz.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Friedrichsthal'sche Glashütte. N. B.	Dranienburg $\frac{1}{2}$ M.	Glashüttenbesitzer Grei- ner.	L. u. St. N. Bleep zu Dranienburg. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction steht dem Land- und Stadt- gerichte zu Dranienburg zu.
Friederichswalde. Dorf. A.	Grinnitz 1 M. Joachimsthal $\frac{2}{3}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Grinnitz zu Joachimsthal.
Friederichswalde. Vorwerk und 2 Jäger- wohnungen; aus den Beiden vereinigen Vorwerken Alt- und Neu-Buchholz gebil- det. W. P.	Quißöbel 1 M. Havelberg $\frac{1}{2}$ M.	Major Friedr. Wilhelm Ahas Thomas v. Ja- gow auf Quißöbel.	Justizrath Henning zu Havelberg.
Quißöbel.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Eiße des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Bohnort des Richters des Orts.
Friederich: Wil- helmsbrück. Gasthof. Telt.	Potsdam 1 $\frac{1}{2}$ M.	Gastwirth Seidel.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Friederich: Wil- helms: Gestüt. R.	Neustadt a. d. D. $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Friederich: Wil- helmshof. Borwerk. O. B. Beerbaum.	Neustadt: Eberswalde 2 $\frac{1}{2}$ M. Bernau 1 M.	Gräfin Julie v. Dön- hof auf Beerbaum bei Neustadt-Eberswalde.	J. A. Schäffer zu Neustadt-Ebersw.
Friesack. Stadt mit zwei Ritter- gütern. W. H. 1) Die Stadt.	Neustadt a. d. D. 2 $\frac{1}{2}$ M. Wagenitz 1 M.	Rittmeister Graf Carl George Gebhard Frie- drich v. Bredow allda	Stadtgericht über Friesack (J. Antm. Jung zu Neustadt a. d. D.).
2) Die beiden Ritter- güter oder die Burg genannt, in der Stadt, und vor derselben, das Kir- chenvorsteher- und Organistenhaus, das Gerichtsdiener- haus, die Scharf- richterei, 3 Wind- mühlen nebst dazu gehörigen Behau- sungen und die zu den Rittergütern gehörigen Tage- löhnerhäuser.		Derselbe.	Dasselbe.
3) 1 Erbpachtswind- mühle, die Lüdi- fenske Mühle zu Wagenitz.		Rittergutsbesizer zc. Carl Ludwig Friedrich Wil- helm v. Bredow zu Wagenitz.	St. R. v. Menz zu Rathenow.
Alt-Friesack. Fischerdorf. R.	Alt-Ruppin 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Ruppin.
Friesenhof [oder Vo- gelsang]. Kolonie. O. P. Gabel.	Gabel [Gabel] $\frac{1}{2}$ M. Wittstocf $\frac{1}{2}$ M.	Oberamtmann Schir- mannsche Erben.	J. A. Kunz zu Wittstocf.
Fristow. Theerofen. R.	Alt-Ruppin 1 $\frac{1}{2}$ M.	Muscus Erdmann.	Justiz-Amt zu Alt- Ruppin.
Frödersdorf, siehe Frödersdorf.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und B o h n o r t des Richters des Orts.
Fröhden. Dorf und Rittergut. J. L.	Jüterbogk 2 M.	Land- u. Stadtgerichts- Director Eding zu Luckenwalde.	L. u. St. G. D. Dr. Heffter zu Jüter- bogk. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gerichte zu Jüterbogk übertragen worden.
Frohsdorf. Vorwerk und Walk- mühle. Z. B.	Treuenbriet- zen 1 M.	Kämmerei zu Treuen- brietzen.	Stadtgericht zu Treuenbrietzen.
Fürstena u. Vorwerk. Templ. Bogzenburg.	Bogzenburg 1 1/2 M. Prenzlau 2 1/2 M. Berlin	Regierungs-Präsident u. Kammerherr Graf v. Arnim zu Stral- sund. Königlich und Vorwerksbesitzer Post- meister Carl Ferdinand Natus zu Beeskow.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Bogzenburg.
Fürstewalder Vorstadt und Vorwerk bei Beeskow. B. S.			Land- und Stadtger. zu Beeskow.
Fürstenwerder. Städtchen mit drei Windmühlen. P. Wolfsbagen.	Prenzlau 2 1/2 M.	Major a. D. Reichsgraf Herrmann v. Schwe- rin.	Ritterschafts-Synd. Schrotter zu Prenzlau.
Funkenhagen. Vorwerk. Templ. Bogzenburg.	Bogzenburg 1 M. Prenzlau 2 M. Zossen 1 1/2 M.	Regierungs-Präsident und Kammerherr Graf v. Arnim zu Stral- sund. Erbpächter Dalchow- sche Eheleute.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Bogzenburg.
Funkenmühle. Vorwerk nebst Koloni- stenbühnerhäusern. Telt.			Land- und Stadtger. zu Zossen.
Gaadsdorf [Gagdorf]. Dorf. Telt.	Zossen 1 1/2 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Zossen.
Alt-Gaark, siehe Alt- Gark.			
Neu-Gaark, siehe Neu-Gark.			
Gabel [Gavel]. Vorwerk. W. H.	Burg Brandenburg 2 M.	Domcapitul zu Bran- denburg.	Domcapitularischen Gerichte zu Burg Brandenburg.
Gabel, siehe Jabel. Gadenshof. Vorwerk. R. Körig.	Wusterhausen a. d. D. 2 M.	Kreisdeputirte v. War- tenberg.	Justiz-Rath Gerike zu Wusterhausen a. d. D. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction steht dem Justiz-Amte zu Neustadt a. d. D. zu. Justiz-Amte Goldbeck zu Wittstock.
Gadow bei Wittstock. Dorf nebst Forstetablis- sement in der Heide. O. P.	Wittstock 1 1/2 M.	Fiscus.	Justiz-Amte Goldbeck zu Wittstock.
Gadower Glashütte. Glashütte. O. P.	Wittstock 1 1/2 M.	Fiscus.	Justiz-Amte Goldbeck zu Wittstock.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Garfedow [Gasedow]. Dorf. W. P. 1) 2 Ackerhöfe zu Rühstädt. 2) Mehrere Bauergü- ter zu Hindorf. 3) 1 Vollhüfner zu Klein-Breesche. 4) 1 Vollhüfner zu Neuburg. 5) 1 Vollhüfner zu Weifen I. Antheils. 6) 1 Kossäch zu Weifen II. Antheils.	Rühstädt 1 M. Hindorf $\frac{1}{2}$ M. Wittenberge $\frac{1}{2}$ M.	Major Friedr. Wilhelm Achat Thomas v. Ja- gow auf Rühstädt. Eutsbesizer Neuther. Ackerleute Christian Eg- gert et Cons., f. Klein- Breesche. Dieselben. Vermittwete Frau v. Lü- deritz, geb. v. Ste- phan y zu Perleberg. Ackerleute Peter Pan- kow et Cons., f. Wei- fen II. Antheils. Hauptmann von Gra- bowski Erben da- selbst. Geheime Staatsrath v. Quast.	J. R. Henning zu Havelberg. Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg. Kammergerichts-Asf. Stadtrich. Voath zu Wittenberge. Derselbe. Derselbe. Derselbe.
Garow. Dorf und Rittergut. R.	Wusterhausen a. d. D. 1 M.	Hauptmann von Gra- bowski Erben da- selbst.	J. R. Gericke zu Wusterhausen a. d. D.
Garz bei Fehrbellin: Dorf. R.	Fehrbellin $\frac{1}{2}$ M.	Geheime Staatsrath v. Quast.	J. A. Klettsche zu Fehrbellin.
Garz bei Kletzke. Dorf und Gut. W. P. 1) Das Rittergut und mehrere Bauergü- ter zu Garz. 2) Drei Bauergüter zu Hoppenrode.	Perleberg 1 M. Wilsnack 1 M. Hoppenrode $\frac{1}{2}$ M.	Oberamtmann Freier auf Hoppenrode bei Kletzke. Derselbe.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg. Derselbe.
Garz bei Lenzen. Dorf. W. P. Kiez in der Lenzenwi- sche.	Kiez 1 M. Lenzen 2 M.	Frau Geheime-Rätthin Gräfin v. d. Schulen- burg, geb. v. Jagow.	Land- und Stadtrich- ter Bräunlich zu Lenzen.
Alt-Garz. Kolonie. R.	Neustadt a. d. D. 2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Neu-Garz. Kolonie. R.	Neustadt a. d. D. 2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Garzan. Dorf. O. B.	Strausberg 1 M.	Oberjäger Moriz Ferdin- and Berner Palm dasselbst.	St. R. Grieben zu Strausberg.
Gasedow, siehe Gar- sedow.			
Garow bei Bierraden. Dorf. A.	Schwedt 1 M.	Herrschaft Schwedt.	Justiz-Kammer zu Schwedt.
Garow bei Spandow. Dorf. O. H.	Spandow $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.
Garzdorf, siehe Gaads- dorf.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Alt-Gaul. Erbpächts-Vorwerk. O. B.	Wrieken $\frac{1}{2}$ M.	Obereigenthümer: der Magistrat zu Wrieken. Erbpächter: Amtmann Münchhoff.	Land- und Stadtger. zu Wrieken.
Neu-Gaul [Kieggaul, Gaulsdorf]. Dorf. O. B.	Wrieken $\frac{1}{2}$ M.	Magistrat zu Wrieken.	Land- und Stadtger. zu Wrieken.
Gaulsdorf, siehe Neu-Gaul.			
Gebersdorf. Dorf, Rittergut und Vorwerk Kleisthof, auch Hammelstall ge- nannt. J. L.	Dahme.	Oberstin v. Brockhu- sen, geb. Kleist.	Justiz-Commissarius Wiedemann zu Dahme. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Dahme über- tragen worden.
Sehegemühle, siehe Angermünde.			
Seislershof. Staffelament. O. H. Staffelde.	Staffelde $\frac{1}{2}$ M. Erenmen 1 M.	Wirkl. Geh. Ober- finanzrath Wilkens.	L. u. St. R. Krahn zu Erenmen.
Selmersdorf [Selms- dorf]. Dorf und Rittergut. A.	Angermünde 1 $\frac{1}{2}$ M. Stolpe $\frac{1}{2}$ M.	Kammerherr Christian Leopold v. Buch.	Justiz-Rath Niem zu Greifenberg.
Alt-Seltow. Dorf und Vorwerk. O. H.	Potsdam 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Neu-Seltow. Kolonie. O. H. Genshagen. Dorf und Rittergut. Telt.	Potsdam $\frac{3}{4}$ M. Berlin 2 M. Teltow und Erebbin 1 $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus. Lieutenant a. D. Friedr. Ludw. Albrecht v. Hake zu Genshagen.	Justiz-Amt zu Pots- dam. J. R. v. Buchholz zu Berlin.
Geräer-Kolonie. Kolonie. J. L.	Bei Luckenwalde.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Gerßhagen. Dorf und Rittergut. O. P.	Prigwitz. 1 $\frac{1}{2}$ M.	Major v. Rohr zu Repenburg.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.
Gerlachshoff. Vorwerk in den Wein- bergen bei Zossen. Telt. Haus Zossen.	Mittenwalde 1 M. Zossen $\frac{1}{2}$ M.	Berehel. Amtmann Gei- seler, geb. Bötz.	Stadtrichter Wal- der zu Mittenwalde. Anmerk. Criminal-Ju- ridiction steht dem Land- und Stadtger. zu Zossen zu.
Germendorf [Qua- den-Germendorf]. Dorf. N. B.	Dranienburg $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Bohnort des Richters des Orts.
Germendorf [Guten- Germendorf]. Dorf. R. 1) 1 Bauerhof. 2) Der übrige Theil gehört zu Liebenberg.	Gransee 1 M. Berlin 7 M. Liebenberg 1 M.	Die Königl. Domkirche zu Berlin. Freiherr v. Hertefeld zu Liebenberg.	Domgericht zu Ber- lin. St. R. Figan zu Gransee.
Gersdorf bei Neu- stadt-Eberswalde. Dorf. O. B. Kruge. Neu-Gersdorf. Büdner-Kolonie. O. B. Kruge.	Neustadt- Eberswalde 1 M. Neustadt- Eberswalde 1 M.	General-Wittwen-Kas- sen- und Landschafts- Direct. Gr. v. d. Schu- lenburg auf Trampe.	Stadtrichter Lach zu Neustadt-Ebersw.
Gersdorf, siehe Wü- sternmark.			
Gersdorf, siehe Gers- dorf.			
Gerswalde. Dorf und Rittergut. Templ.	Prenslau 2 M.	Landrath v. Arnim.	J. R. Hugo zu Prenslau.
Gesundbrunnen bei Berlin, siehe Louisen- bad.			
Gesundbrunnen bei Freienwalde. Bad und Brunnen. O. B.	$\frac{1}{2}$ M. von Freienwalde a. d. D.	Fiscus.	L. u. St. R. Gerth zu Freienwalde a. d. D. Anmerk. Criminal-Ju- ridiction steht dem Land- und Stadiger. zu Freienwalde a. d. D. zu.
Gettin, siehe Götin bei Brandenburg.			
Gewehr-Manufac- tur auf dem Plan bei Spandow, siehe S.			
Gielsdorf. Dorf und Rittergut nebst Wassermühle. O. B.	Wrieken $2\frac{1}{2}$ M. Strausberg $\frac{1}{2}$ M.	Die v. Pfuelsche Fa- milie.	Justiz-Rath König zu Wrieken a. d. D.
Gierswalde, siehe Gerswalde.			
Giesensdorf, siehe Giesensdorf bei Ber- lin.			
Giesenhagen. Dorf. O. P. Gerdshagen.	Gerdshagen $\frac{1}{2}$ M. Prignalk $1\frac{1}{2}$ M.	Major v. Rohr zu Neyenburg.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Eise des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Neu-Giesenhagen. Dorf. O. P. Gerdschagen.	Gerdschagen $\frac{1}{2}$ M. Pritzwalk $1\frac{1}{2}$ M.	Major v. Rohr zu Meyenburg.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.
Giesenhorst. Kolonie und vormali- ges Graben-Inspec- tor-Etablissement. R.	Neustadt a. d. D. $1\frac{1}{2}$ M. Griefack 1 M.	Fiscus. Schäfer Krieg.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Am Giesenschlag, auch Kehrbergs-Theer- ofen. Etablissement. O. P.	Zechlin $1\frac{1}{2}$ M. Rheinsberg	Fiscus.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Giesensdorf bei Beeskow. Dorf und Erbpachts- Vorwerk. B. S.	Beeskow $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Beeskow.
Giesensdorf [Gie- sensdorf] bei Berlin. Dorf und Rittergut. 1) Das Rittergut und die Hälfte des Dorfs. 2) Die andere Hälfte, aus 3 Bauerhöfen bestehend, zu Lichtersfelde. Telt.	Berlin $1\frac{1}{2}$ M. Teltow $\frac{1}{2}$ M.	Rittergutsbesitzer Alexan- der Bernhardt zu Giesensdorf. Freiherr Ludwig v. Kb- nig zu Wienenburg bei Goslar im Hannover- schen.	J. N. Odebrecht zu Berlin. J. N. Meyer zu Berlin.
Giesensdorf bei Pritzwalk. Dorf. O. P.	Pritzwalk $\frac{1}{2}$ M.	Kammererei zu Pritzwalk.	Stadtgericht zu Pritz- walk.
Gipsbruch, siehe Spe- renberg. Gläve, siehe Glöwen. Glöwzin [Glöwzin]. Dorf. W. P. 1) Der größte Theil zu Stavenow.	Perleberg 1 M. Stavenow $\frac{1}{2}$ M. Kaltenhoff $\frac{1}{2}$ M.	Geb Brüder v. Wof, als: 1) Domherr Freiherr v. Wof, 2) Geh. Ober-Justiz- Rath und Haupt- Ritterschafts-Direc- tor Freiherr v. Wof und 3) Landrath Freiherr v. Wof.	Kammerger. Assessor Stadtricht. Naath zu Wittenberge.
2) 3 Vollhüfner, 3 Kossäthen und 1 Kächner zu Kaltenhoff.		Minorene Otto Siegis- mund Carl v. Kar- städt.	Kammerger. Ass. St. N. Steinbeck zu Perleberg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Eiße des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Glambeck bei Lindow. Dorf. R.	Alt-Muppin 2 M. Lindow 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Muppin.
Glambeck bei Anger- münde. Dorf und Vorwerk. A.	Joachimsthal 1 M.	Amtmann Johann Lud- wig Huschka.	J. R. Kähler zu Joachimsthal.
Glambeck'sche Unter- försterei bei Glambeck. A.	Grimnitz und Joachimsthal $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Grimnitz zu Joachimsthal.
Glashütte bei Bar- uth. J. L. Baruth.	Baruth $\frac{7}{8}$ M.	Graf Friedrich Heinrich Ludwig zu Solms.	Gräfl. Solms'sches Justiz-Amt zu Bar- uth. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadtger. zu Ludenwalde über- tragen.
Glasow. Dorf. Telt.	Charlotten- burg 2 $\frac{1}{2}$ M.	Gräfin v. Häfeler, geb von dem Kneesebeck	St. R. Walder zu Mittenwalde.
1) 11 Feuerstellen zu Blankensfelde. 2) 6 Feuerstellen zu Giesensdorf.	Berlin 1 $\frac{1}{2}$ M. Teltow $\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesitzer Alexander Bernhard zu Gie- sensdorf.	J. R. Dobrecht zu Berlin.
Glau. Rittergut. J. L. Blankensee.	Blankensee $\frac{1}{2}$ M. Trebbin 1 $\frac{1}{2}$ M.	Frau Christiane Elisab. v. Thümen, geborne v. Thümen.	J. A. und St. R. Hellmar zu Treb- bin. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Justiz-Amt zu Treb- bin übertragen.
Gleeven, siehe Glö- wen.			
Die Gleichen, Blei- chen. Bleich-Etablissement. Telt.	Eöpenick $\frac{1}{2}$ M.	Bleichbesitzer Gleiche.	Land- und Stadtger. zu Eöpenick.
Groß-Glien. Vorwerk. Z. B. Klein-Glien.	Belzig $\frac{2}{3}$ M. Klein-Glien $\frac{1}{6}$ M.	Landrath Heintr. Friedr. Levin v. Tschirschky auf Klein-Glien.	J. R. Richter zu Belzig. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadtger. zu Belzig übertragen.
Klein-Glien [Wies- senburg II. Antheils, oder Wiesenburg- Glien] Dorf und Rittergut. Z. B.	Belzig $\frac{1}{2}$ M.	Landrath Heintr. Friedr. Levin v. Tschirschky daselbst.	J. R. Richter zu Belzig. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadtger. zu Belzig übertragen.
Glienicke bei Berlin. Dorf. N. B. Stolpe.	Dranienburg 2 M.	Der Major a. D. v. Weltheim und der Verghauptm. v. Welt- heim.	L. u. St. R. Bleeß zu Dranienburg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Glienicke bei Beeskow. Fow. Dorf. B. S. 1) Das ganze Dorf excl. 2) 5 Bauergüter, welche den Namen Krachtsbauergüter führen, zu Herzberg.	Beeskow $\frac{1}{2}$ M. Herzberg $\frac{1}{2}$ M.	Königlich. Rentier Christian Siegfried Vorhardt zu Berlin.	Land- und Stadtger. zu Beeskow. Gerichts-Amtmann Opitz zu Beeskow.
Glienicke [Glinick] bei Zossen. Dorf. Telt. 1) 1 Bauernhof zu Wendisch-Willmers- dorf. 2) Die übrigen An- terthänen zum	Zossen $\frac{1}{2}$ M.	General Graf v. Schwei- rin. Amt Zossen.	L. und St. G. Dir. Eding zu Lucken- walde. Land- und Stadtger. zu Zossen.
Glienicke'sche Wein- berg, siehe Werben bei Zossen. Glienicke [Glinke] bei Wittstock. Dorf. O. P. 1) Das Dorf excl. 2) eines Kossäthenho- fes zu Gabel.	Wittstock $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus. Oberamtman Schir- mann'sche Erben.	Justiz-Amt zu Witt- stock. Justiz-Amtm. Kunz zu Wittstock.
Alt- und Neu-Glie- nick. Dorf und Kolonie. Telt.	Cöpenick $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Cöpenick.
Groß-Glienicke. Dorf mit einer unweit davon gelegenen Zie- gelei. O. H.	Spandow 1 M.	Geschwister Friederike Louise und Henriette Auguste v. Winning.	St. Ger. Ass. Lind- ner zu Spandow.
Klein-Glienicke. Dorf. Telt. Neu-Glienicke. Rittergut und Kolonie. Rheinberg.	Potsdam $\frac{1}{2}$ M. Neu-Ruppin 1 M.	Fiscus. Rittergutsbesitzer Rose- now.	Justiz-Amt zu Pots- dam. J. N. Troschel zu Rheinberg.
Gühlen-Glienicke. [Willow-Glienicke]. Kolonie. R. Neu-Glienicke. Glienicke [Rheins- berg-], siehe Rheins- berg-Glienicke.	Neu-Glienicke $\frac{1}{2}$ M. Neu-Ruppin 1 M.	Rittergutsbesitzer Rose- now. Rittergutsbesitzer Rose- now.	J. N. Troschel zu Rheinberg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Glienig. Dorf und Rittergut. J. L.	Dahme	Joh. Louise Schulze, geb. Krüger.	Justitiarius Alinck- müller zu Luckau. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction in dem Land- und Stadt- gericht zu Dahme über- tragen worden.
Glindow. Dorf. Z. B.	Potsdam 1 $\frac{3}{4}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Alt-Globsov. Dorf. R.	Zeclin 3 M. Rheinsberg	Fiscus.	Justiz-Amt Zeclin zu Wittfock.
Neu-Globsov. Glashütte. R.	Gransce 2 $\frac{1}{2}$ M. Rheinsberg 2 M.	Gutsbesitzer Lignann und dessen Ehefrau, geb. Greiner daselbst.	St. R. Fzau zu Gransce. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ge- bührt dem Justiz- Ame Zeclin zu Witt- fock.
Glöwen [Gläve, Glee- ven]. Dorf. W. P. 1) 11 Ackerhöfe, 1 Hof- sätzenhof, 3 Wohn- häuser und 7 Rätz- nerstellen zu Quizöbel. 2) 11 Ackerhöfe, 2 Bringsiger und 13 Wohnhäuser zu Rühstädt.	Quizöbel 1 M. Havelberg $\frac{1}{2}$ M. Rühstädt 2 M.	Major Friedr. Wilhelm Achaz Thomas v. Ja- gow auf Quizöbel.	J. R. Henning zu Havelberg.
Glöwzin, siehe Glä- vin.		Major Friedr. Wilhelm Achaz Thomas v. Ja- gow auf Rühstädt.	J. R. Henning zu Havelberg.
Glöwe. Dorf und Rittergut. B. S.	Beeskow 1 $\frac{1}{2}$ M.	Die Fischergemeinde zu Kiez bei Beeskow.	Gerichts-Amtmann Opiz zu Beeskow.
Glubig, siehe Wend- Kiez.			
Glunsbrück, siehe Gallunsbrück.			
Gnevickow. Dorf. R.	Fehrbellin 2 M. Neu-Ruppin $\frac{1}{2}$ M. Rühstädt $\frac{1}{2}$ M. Wilsnack 1 M.	Rittmeister v. Wolbeck.	J. A. Kletschke zu Fehrbellin.
Gnevsdorf. Dorf. W. P. Rühstädt.		Major Friedr. Wilhelm Achaz Thomas v. Ja- gow auf Rühstädt.	J. R. Henning zu Havelberg.
Göhlisdorf. Dorf nebst Windmühle. Z. B.	Brandenburg 2 $\frac{3}{4}$ M. Potsdam 2 M.	Rbnigl. Dominium. (Rentamt Lehnin.)	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Göllnitz. Ziegelei. B. S.	Storkow 1½ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Gömnitz. Dorf. Z. B.	Belzig 1½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Belzig.
Görden [Görn]. Vorwerk und Kolonie nebst Forsthaus. W. H.	Brandenburg ½ M.	Magistrat zu Branden- burg.	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Göricke. Dorf. O. P.	Havelberg 2 M. Kyrig 1 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Görisgräben [Hin- terste Vorwerk]. Vorwerk und Kolonie oder hinterstes Vor- werk. Z. B.	Brandenburg 1 M.	Magistrat zu Branden- burg.	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Göritz. Dorf und Rittergut. P.	Prenzlau 1½ M.	Hauptmann v. Wedell auf Göritz.	Ober-Landes-Ger. Rath Müller zu Prenzlau.
Görlsdorf. Dorf und Rittergut. A.	Greifenberg ½ M.	General-Intendant der Königl. Schauspiele, Kammerherr Graf Frie- drich Wilhelm v. Re- dern, in Gemeinschaft mit seinem Bruder, dem Legationssecretair Hein- rich Alexander Grafen v. Redern zu Berlin.	J. K. Niem zu Greifenberg.
Görne. Dorf und Rittergut. W. H.	Friesack ½ M.	Rittmeister Graf Friedr. v. Bredow.	St. R. v. Menz zu Rathenow.
Görnig. Dorf. W. P. Pröttlin.	Pröttlin- Lenzen 2 M.	Die Gevettern v. Blu- menthal.	L. u. St. R. Bräun- lich zu Lenzen.
Görsdorf bei Wees- kow. Dorf und Erbpachtes- Vorwerk. B. S.	Weeskow 2 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Weeskow.
Görsdorf bei Stör- kow. Dorf. B. S.	Königs-Wu- sterhausen 2½ M. Storkow ¾ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Die Wüste-Mark Görsdorf bei Kö- nigs-Wusterhausen. Meierei nebst Kolonie. Telt. Miersdorf.	Königs-Wu- sterhausen ½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt Name des Hauptquart. zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohort des Richters des Orts.
Görsdorf bei Dahme. Rittergut. J. L.	Dahme 1 M.	Major Otto Carl Aug. v. Polenzsche Con- curs-Masse.	Justiciar. Michae- lis zu Schlieben. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Dahme über- tragen worden.
Hohen-Görsdorf. Dorf. J. L.	Jüterbogk $\frac{3}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Jüterbogk.
Nieder-Görsdorf. Dorf. J. L.	Jüterbogk 1 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Jüterbogk.
Görzig. Dorf und Erbpachts- Vorwerk. B. S.	Beeskow 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt zu Beeskow.
Görschendorf [Görs- chendorf]. Vorwerk. Templ.	Alt-Temmen $\frac{1}{2}$ M. Templin 1 $\frac{1}{2}$ M.	Lieutenant Ludwig Bern- hard v. Arnim.	J. N. Kähler zu Joachimsthal.
Görtin bei Potsdam. Dorf. Z. B.	Potsdam $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Göttin [Gertin] bei Brandenburg. Dorf. Z. B. Neckahne.	Brandenburg $\frac{1}{2}$ M.	Wirkliche Geh. Staats- Minister des Innern und der Polizei, Kam- merherr Dombr. v. Ko- chow und der Major und General-Adjutant v. Kochow, beide zu Berlin.	L. und St. Ger. N. Schulze zu Bran- denburg.
Gög. Dorf. Z. B.	Brandenburg 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königl. Dominium. (Rentamt Lehnin.)	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Gögkendorf. Vorwerk. Templ.	Lychen 1 M.	Regierungs-Präsident und Kammerherr Graf v. Arnim zu Stral- sund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Böhrenburg.
Gögenhoff. Freigut in dem Dorfe Koskow. W. H.	Kathenow 4 $\frac{1}{2}$ M. Brandenburg 1 $\frac{1}{2}$ M.	Gemeinde zu Koskow.	J. N. Paaljom zu Kathenow.
Gögkendorf, siehe Götschendorf.			
Gohlig. Dorf. W. H.	Fehrbellin 4 M. Nauen 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Fehr- bellin.
Gohsen [Gosen]. Dorf und Erbpachts- Vorwerk nebst einem am Seddin-See be- legenen Hause, Fi- scherhaus genannt. B. S.	Königs- Wusterhausen 2 M. Cöpenick 1 $\frac{1}{2}$ M.	Der Präsident v. Gold- beck.	J. N. Langhein- rich zu Königs- Wusterhausen. Anmerk. Criminal- Jurisdiction verwaltet das Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Goldbeck. Amt und Dorf. O. P.	Wittstock $\frac{3}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Goldbeck zu Wittstock.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Eiße des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Neu-Goldbeck. Kolonie. R.	Neustadt a. d. D. $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Goldhammer. Vorwerk. Z. B.	Brandenburg $\frac{1}{2}$ M.	Wittve Michaelis.	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Gollin. Dorf. Templ. Vietmannsdorff.	Templin 1 M. Vietmanns- dorff $\frac{1}{2}$ M.	Gutsbes. Franz v. Holt- zendorff auf Viet- mannsdorff.	St. R. Schulze zu Templin.
Gollmerbruch, ober Nattwerder, siehe Nattwerder.			
Gollmer-Kuhpfort. Kolonie. O. II.	Potsdam $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Gollmig. Rittergut. P. Feldvorwerk Goll- mig, siehe Horst.	Prenzlau	Gutsbesitzer Joh. Hein- rich Neumann.	J. R. Busch zu Prenzlau.
Gollwitz. Dorf, Rittergut mit 1 Mühle und Heide- wätherhaus in der Gollwitzer Heide. Z. B.	Brandenburg $\frac{1}{2}$ M.	Verhehlichte Pastor Liebe, geb. Bousack, daselbst.	Oberlandesgerichts- Referendarius Ste- secke zu Branden- burg.
Gollwitzerheide, siehe Gollmig.			
Golm bei Angermünde. Dorf und Rittergut. A.	Angermünde 1 M.	Hauptmann Carl v. Ar- nim.	J. R. Busch zu Prenzlau.
Alt-Golm bei Wees- kow. Dorf, Försterei und Freigut. B. S.	Weeskow $2\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger- richt zu Weeskow.
Neu-Golm bei Wees- kow. Dorf. B. S.	Weeskow 2 M.	Königlich.	Land- und Stadtger- richt zu Weeskow.
Golm bei Potsdam. Dorf und Vorwerk. O. H.	Potsdam $1\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Golze [Golzow] bei Joachimsthal. Dorf und Vorwerk. A.	Joachimsthal 1 M. Neustadt- Eberswalde $\frac{3}{4}$ M.	Das Joachimsthalsche Schul-Institut.	Schulamtsgerichte zu Joachimsthal.
Golzow bei Branden- burg. Dorf. Z. B.	Brandenburg 2 M.	Forstrath v. Kochow.	L. und St. G. Dir. Eding zu Lucken- walde.
Gorden, auch Görne, siehe Görne.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Gork. Dorf. W. H. 1) Das Dorf nebst Mühle zu Kegür.	Kegür $\frac{1}{4}$ M. Brandenburg $1\frac{1}{2}$ M.	Fr. Majorin v. Kochow auf Kegür.	Oberlandesgerichts- Referendarius Sie- secke zu Branden- burg.
2) Ein Kossäthengut zu Kegür.		Die Erben des Haupt- manns von der Ha- gen.	Derselbe.
Gosebahl. Kolonie und zwei Zie- geleien. W. P. 1) 1 Ziegelei zu Stavenow.	Lenzen 1 M. Stavenow $\frac{1}{2}$ M.	Geb Brüder v. Boff, als: 1) Domherr Freiherr v. Boff, 2) Geheimer Justizrath Freiherr v. Boff, u. 3) Landrath Freiherr v. Boff.	Kammergerichts-Off. Stadtricht. Baath zu Wittenberge.
2) Die Kolonie zu Manckmuf.	Manckmuf $\frac{1}{2}$ M.	v. Bredow auf Wag- nig.	Land- und Stadtrich- ter Bräunlich zu Lenzen.
3) Das Försterhaus und 1 Ziegelei zu Seeg.	Seeg $\frac{1}{2}$ M.	v. Klizing zu Dam- beck im Mecklenburg- Strelitzschen.	Stadtrichter Baath zu Wittenberge.
Gosen, siehe Gohsen.			
Gottberg. Dorf. R.	Wusterhausen a. d. D. 2 M. Neu-Kuppin 1 M.	Fiscus.	Justiz-Rath Gerick zu Wusterhausen a. d. D.
Gottesbrück. Kolonie. N. B.	Alt-Landsberg 2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Rüders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Gottesgabe. Borwerk und Schäfe- rei. O. B. Friedland.	Friedland $\frac{1}{2}$ M. Briegen 1 M.	Gräfin v. Ikenplik, Henricette Charl., geb. v. Friedland.	L. und St. Ger. A. Hankwitz zu Briegen a. d. D.
Gottow. Dorf und Eisenhütten- werk. J. L. 1) Das Dorf.	Luckenwalde $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
2) Das Eisenhütten- werk und der da- von $\frac{1}{2}$ Meile bele- gene neue Eisen- hammer.		Oberbergamt zu Berlin.	Dasselbe.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und B o h n o r t des Richters des Orts.
Groß-Gottschow. Dorf. W. P. 1) 1 Bauergut.	Perleberg 1 M.	Kämmerei zu Perleberg.	Stadtgericht zu Perleberg.
2) Mehrere Bauer- güter zu Krampfer.		Deichhauptmann v. Röllendorf auf Krampfer bei Perleberg	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.
3) 3 Hüfnergüter zu Dallmin.	Dallmin 3 M.	Major v. Jagow auf Dallmin.	Kammergerichts-Ass. Stadtricht. Baath zu Wittenberge.
4) 1 Bauergut zu Kaltenhoff.	Kaltenhoff 2 M.	Minorene Otto Sie- gmund Carl v. Kar- städt.	Kammergerichts-Ass. seffer Stadtrichter Steinbeck zu Perleberg.
5) Rittergut und einige Bauergüter.		Rittergutsbesizer Beyl.	Derselbe.
6) Einige Bauergüter zu Ponitz.	Ponitz $\frac{1}{2}$ M.	Obristlieutenant v. Zie- then.	Derselbe.
7) 3 Bauern zu Luggendorf.	Luggendorf 1 M.	Hauptmann a. D. Carl Ludwig v. Warten- berg zu Luggendorf.	St. R. Knövena- gel zu Prizwalk.
8) 5 Bauern zu Kohlsdorf.	Kohlsdorf $\frac{1}{2}$ M.	Hauptmann a. D. Alb. Eduard Gans, Edler Herr zu Putliz auf Kehin bei Prizwalk.	St. R. Kernst zu Wildnack.
9) 1 Hof zu Kleinow.	Kleinow $\frac{1}{2}$ M.	Amtmann Pohlmann zu Kleinow bei Perle- berg.	Derselbe.
10) Einige Höfe zu Kleske.	Kleske 1 M.	Arn. Freih. v. Eckard- stein auf Prözel bei Briegen a. d. D.	Derselbe.
11) 2 Wollhüfner zu Rittergütern Philipps- hoff und Burghoff Putliz.		1) Erbmarschall und Domherr Freiherr Gans, Edler Herr zu Putliz auf Wolfsbagen bei Perleberg, 2) die Erben der Haupt- Banco-Rendantin Engelke, siehe Putliz.	Kammergerichts-Re- ferendarius Frau- mann zu Putliz.
12) Der Ackerhof des Bauern Schulz.		Gürtler Damm zu Per- leberg.	Kammerger. Assessor Stadtricht. Baath zu Wittenberge.
Klein-Gottschow. Dorf. W. P. 1) 3 Bauerhöfe zu Kosenhagen.	Kosenhagen $\frac{1}{2}$ M.	Amtmann Lüttge und die Bauern Schwarz, Engel u. Blumen- thal.	J. R. Henning zu Havelberg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
2) Rittergut und mehrere Bauergü- ter zu Krampfer.	Perleberg 1 M.	Deichhauptmann v. Möllendorf auf Krampfer bei Perleberg.	Patrimonial- Richter Wolff zu Perle- berg.
3) Ein Bauergut zu Klein-Linde.	Klein-Linde $\frac{2}{3}$ M.	Minorene Otto Siegis- mund Carl v. Kar- städt. Vormund Graf v. Wartenleben zu Berlin.	Kammergerichts- Af- fessor Stadtrichter Steinbeck zu Perleberg.
4) 12 Rustical-Be- setzungen, Bauern, Kossäthen und 1 Wüdnner zu Simonshagen.	Simonshagen $\frac{1}{2}$ M.	Amtmann Meyer zu Simonshagen.	St. R. Knövenag- gel zu Prigwall.
5) 1 Hof zu Groß-Pankow.	Groß-Pankow $\frac{1}{2}$ M.	Carl Theodor Gans, Eder Herr zu Putlik auf Groß-Pankow bei Perleberg.	St. R. Nernst zu Wilbuck.
Gottsdorf. Dorf nebst der Ober- Wassermühle und der Unter- oder Klinken- mühle. J. L.	Luckenwalde 1 M.	Königl. Amtsdorf.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Grabow, siehe Gra- bow.			
Grabow bei Belzig. Dorf. Z. B.	Belzig 2 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Belzig.
Grabow bei Kyritz. Dorf und Rittergut. O. P.	Kyritz $1\frac{1}{2}$ M.	Ritterschafsrath v. Calbe daselbst.	St. Ger. Dir. Ei- liche zu Wittstock.
Grabow bei Meyen- burg. Dorf. O. P.	Frehne $\frac{1}{2}$ M.	Major v. Grävenitz.	J. A. Kunz zu Wittstock.
Grabow bei Branden- burg. Vorwerk. W. H.	Prigwall $1\frac{1}{2}$ M.		
Gräben [Göriz-], siehe Görizgräben.	Burg Brandenburg 1 M.	Domcapitul zu Bran- denburg.	Domcapitularischen Gerichte zu Burg Brandenburg.
Gräben [Wend-], siehe Wendgräben.			
Gräbendorf. Dorf. Telt.	Königs- Wusterhausen 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Gräfendorf. Dorf. J. L.	Jüterbogk $1\frac{1}{2}$ M.	Majorin v. Thümen daselbst.	L. und St. G. Dir. Dr. Heffter zu Jüterbogk. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Jüterbogk übertragen worden.

Name des Orts. Quistat des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des B e s i t z e r s.	Name und W o h n o r t des Richters des Orts.
Gränert. Rittergut. Z. B.	Brandenburg 1 M.	Kommerzien-Rath Beer zu Berlin.	Oberlandesgerichts- Referendarius Die- secke zu Branden- burg.
Gränert, siehe Grän- nert.			
Gräningen, siehe Gräningen.			
Grävendieck'sche Mühle. O. P. Stift Heiligengrave.	Prignall Heiligengrave 1 M.	Fräuleinstit Heiligen- grave.	Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grave bei Prignall.
Grafenbrück. Forsthaus, Wasser- mühle, Schleusen- meiserei und Schlei- senwärterhaus. N. B.			
1) Forsthaus, Wasser- mühle und Schlei- senmeiserei.	Neustadt- Eberswalde 2 M.	Fiscus und resp. der Mühlenmeister Lind- horst.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
2) Das Schleusen- wärter-Etablisse- ment.	Liebenwalde 2½ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde.
Granzow bei Prenz- lau. Dorf und Amt. P.	Prenzlau 2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Granzow zu Prenzlau.
Granzow (Grampow) bei Perleberg. Vorwerk. W. P. Klein-Linde.	Klein-Linde ½ M. Perleberg 1 M.	Minorene Otto Siegis- mund Carl v. Kar- städt. Vormund Graf v. Wartenleben zu Berlin.	Kammergerichts- Assessor Stadtrichter Steinbeck zu Perleberg.
Granssee. Stadt nebst Ziegelei. R.	Berlin 9 M.	Königlich. Kammerlei zu Granssee.	Stadtgericht daselbst (St. N. Fizan).
Grangow. Dorf. O. P.	Havelberg 2 M. Kyritz ¾ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Gras. Vorwerk. O. B. Beerbaum.	Zwischen Bernau und Neustadt- Eberswalde 1—2 M.	Gräfin Julie v. Dän- hof auf Beerbaum bei Neustadt-Eberswalde.	J. N. Schäffer zu Neustadt-Ebersw.
Grane-Kloster. Rittergut. P.	In Prenzlau.	Amtmann Berndtschen Eheleute und Bau-In- specter Ilse.	J. N. Staats zu Prenzlau.
Greß. Dorf. Z. B.	Brandenburg 1½ M.	Kreis-Deputirte Friedr. Wilh. v. Brösige- sche Erben.	L. und St. Ger. R. Maurer zu Bran- denburg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und B o h n o r t des Richters, des Orts.
Greifenberg. Stadt mit dem Schloß- gut. A.	Berlin 10 M.	Ritterschafes Rath. Alb. Otto v. Wedell. War- low zu Neu-Günter- berg bei Greifenberg i. d. U.	Justiz-Rath Riem zu Greifenberg.
Greifenberg. Vorwerk oder Ritter- gut. A.	Im Anschluß der Stadt Greifenberg.	Töpfermeister Christian Friedrich Halenz und Ackerbürger Christian Friedrich Krüger da- selbst.	J. M. Riem zu Greifenberg.
Grenz. Dorf. P.	Prenzlau 2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Granzkow zu Prenzlau.
Grenzfel. Unbebaute Feldmark, an die Weelitzschen Feldmarken grenzend.	Berlin 7 M. Weelitz	Die königliche Dom- kirche zu Berlin.	Domgericht zu Ber- lin.
Griebchen. Heidewärterstelle. Templ. Vogzenburg.	Vogzenburg 2 M.	Regierungs-Präsident u. Kammerh. Graf v. Ar- nim zu Stralsund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Vogzenburg.
Grieben. Dorf. R. Feld-Grieben, siehe Feldgrieben.	Alt-Ruppin 1½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Ruppin.
Grillenber. Meierei. B. S. Diese Besitzung er- sirt nicht mehr; der Grund und Boden gehört in- des zur Domaine Weeskow.	Weeskow ½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Weeskow.
Grimme. Dorf. P. 1) 7 Feuerstellen zu Neuenfeld. 2) 10 Bauer- und Köfäthenhöfe, 15 Wüdnertstellen, incl. 2 Krüge und 1 Schmidt.	Prenzlau 3½ M. Brüßow ½ M.	Major v. Winterfeld auf Neuenfeld. Fiscus.	Ober-Landes-Ger. R. Müller zu Prenz- lau. Justiz-Amt Löcknig zu Prenzlau.
Grimniz bei Joachims- thal. Amt. A.	Joachimsthal 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Grimniz zu Joachimsthal.
Alt-Grimniz. Dorf. A.	Unmittelbar bei Joachimsthal.	Das Joachimsthal'sche Schul-Institut.	Schulamtsgerichte zu Joachimsthal.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Kolonie-Grimmig. Dorf. A.	Unmittelbar beim Amte Grimmig. Joachimsthal 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Grimmig zu Joachimsthal.
Forst Grimmig, siehe Forst. Gröben. Dorf und Schulzengut. 1) Das Dorf.	Potsdam 2 M. Alt-Langer- wisch 1½ M. Trebbin 1 M.	Graf Leopold v. Schla- brendorf auf Gröben Königlich.	St. Ger. R. Stein- hausen zu Pots- dam. Justiz-Amt Saary- mund zu Beelitz
2) Das Schulzengut und zwei Bauers- güter. Telt.	Burg Brandenburg 1 M. Zehdenick ½ M.	Domecapitul zu Bran- denburg. Landjäger Warten- berg zu Frankfurth a. d. D.	Domecapitulrischen Gerichte zu Burg Brandenburg. Land- und Stadtger- richt zu Zehdenick.
Grönningen [Gränin- gen. Dorf. W. H. Großenhof. Etablissement und Gut. Templ. Großkreuz, siehe K. Großschauen, siehe Schauen. Großväter. Koloniedorf. Templ.	Zehdenick 3 M. Templin 2 M.	Königlich.	Land- und Stadtger- richt zu Zehdenick.
Grube bei Kleffe. Dorf. W. P.	Perleberg 1½ M. Wilsnack ½ M.	Die Voll- und Halb- bauergemeine, Christoph Zander, Joachim Freyer und Genossen dasselbst.	St. R. Mernst zu Wilsnack.
Grube bei Brieszen a. d. D. Dorf. O. B. Friedland.	Friedland 1½ M. Brieszen 1 M.	Gräfin v. Isenplitz, Henriette Charl., geb. v. Friedland.	L. u. St. Ger. Ass. Hankwitz zu Brieszen a. d. D.
Grubenmühle, siehe Kehrigk.	Potsdam 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Grubow. Dorf, Vorwerk und Kolonie. O. H. Das Dorf und Vor- werk wird auch Alt- Grubow und die Kolonie Neu-Gru- bow genannt.	Belzig 1½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger- richt zu Belzig.
Alt- und Neu-Gru- bow, siehe Grubow. Grubow bei Belzig. Dorf. Z. B.			

Name, des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Grüna [Grüne]. Dorf. J. L.	Luckenwalde 1 M.	Königl. Amtsdorf.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Grünau bei Rathenow. Forst und Oberförsterei. Etablissement. W. H.	Rathenow $\frac{1}{2}$ — $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Stadtgericht zu Ra- thenow.
Grünau bei Cöpenick. Kolonie, nebst Unter- försterei Steinbinde. Telt.	Cöpenick $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Cöpenick.
Gründel, siehe Grün- thal.			
Grüne, siehe Grüna. Grüneberg bei Dra- nienburg. Dorf. R. Löwenberg.	Löwenberg $\frac{2}{3}$ M. Lindow, Granssee, Zehdenick und Oranienburg $1\frac{1}{2}$ — 2 M.	Geschwister v. Arnstädt als Fidei-Commis-Be- sitzer.	St. N. Fihau zu Granssee.
Grüneberg bei Prenz- lau. Dorf. P.	Prenzlau $2\frac{1}{2}$ M.	Gebrüder v. Stülpn- gel.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.
Grünefeld, Dorf. O. H. 2. 1) 11 Bauern und 2 Kossäthen. 2) 14 Bauern und 1 Kossäth zu Schwante.	Eremmen und Rauen 1 M. Schwante 1 M. Gros-Ziethen $\frac{1}{2}$ M.	Königlich. Kammerherr und Gene- ral-Intendant über Schauspiele Friedrich Wilhelm Graf v. Ne- dern, und der Kam- merherr Heinr. Alexand Graf v. Nedern zu Berlin.	Land- und Stadtger. zu Eremmen. Land- und St. N. Krahn zu Erem- men.
3) 2 Bauern und 1 Kossäth zu Gros-Ziethen.		Gustav Graf Blücher von Wahlstadt.	Derselbe.
Grüneheide bei Pots- dam. Forsthaus. Telt.	Potsdam 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Grüneheide bei Mü- dersdorf. Kolonie und Theerofen in dem Müdersdorfer Forst. N. B.	Alt-Landsberg 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt Müders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Grüneiche. Dorf. Z. B. Golkow.	Golkow $\frac{1}{2}$ M. Brandenburg 2 M.	Forstrath v. Kochow.	L. und St. G. Dir. Eding zu Lucken- walde.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Grünelinde bei Cöpenick, siehe Schönrelinde.			
Grünelinde bei Bogelsdorf. Vorwerk. N. B. Fredersdorf.	Fredersdorf $\frac{1}{2}$ M. Alt-Landsberg $\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesitzer Henry zu Fredersdorf.	J. A. Adolphi zu Alt-Landsberg.
Grünenberg. Unterförsterei im Pechteicher Forst. O. B.	Liebenwalde 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Liebenwalde.
Verkehrt-Grünow. Dorf und Rittergut nebst Wassermühle. A.	Schwedt und Angermünde 2 M.	Gutsbesitzer Amtmann Stendell daselbst.	Justiz-Rath Niem zu Greifenberg.
Grünthal (Gründel). Dorf. O. B.	Neustadt-Eberswalde $1\frac{1}{2}$ M.	Justiz-Rath Schütz daselbst.	J. A. Schaffer zu Neustadt-Ebersw.
Grüzdorf. Schäferei. Z. B. Wiesenburg I. Antheils.	Belzig $\frac{1}{2}$ M. Wiesenburg 1 M.	Königl. Sächs. Kammerherr Curt v. Watzdorf.	L. u. St. Ger. Dir. Döhl zu Belzig. Anmerk. Die Criminal-Jurisdiction in dem Land- und Stadtger. zu Belzig übertragen.
Grümsin. Dorf und Vorwerk. A.	Grümnitz $\frac{1}{2}$ M. Joachimsthal $1\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Grümnitz zu Joachimsthal.
Grundmühle bei Beeskow. Wassermühle. B. S. Lindenberg.	Beeskow 1 M. Lindenberg $\frac{1}{2}$ M.	Kaufmann Ernst Ferdinand Müller zu Berlin.	L. und St. G. Ass. Klotzsch zu Beeskow.
Grundmühle bei Linde. Mühlen-Etablissement. R.	Dranienburg $\frac{1}{2}$ M. Lindow und Cremmen $1\frac{1}{2}$ M.	Mühlenmeister Fast.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Grünwald bei Zehdenick. Koloniedorf. Templ.	Zehdenick $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Grünwald bei Spandow. Jagdschloß mit der Torfgräberei. Telt.	Spandow 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Spandow.
Grünwaldskrug, siehe Ziegenkrug. Grünow bei Strausberg. Dorf und Rittergut. O. B.	Wriegen $1\frac{1}{2}$ M. Strasburg 1 M.	Baron v. Eckardstein auf Prözel bei Wriegen a. d. D.	L. und St. Ger. Ass. Hankwitz zu Wriegen a. d. D.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Grunow bei Prenzlau. Dorf. P. 1) Ein erbliches Bau- ergut. 2) Der übrige Theil des Dorfs	Prenzlau 1 M.	Gottfried Kossow. Fiscus.	Ritterschafts-Syndi- cus Schrötter zu Prenzlau. Justiz-Amt Gramow zu Prenzlau.
Gühlen. Erbzinsgut und Kolon- nie. R.	Alt-Ruppin $\frac{2}{3}$ M. Lindow $\frac{1}{2}$ M.	Major v. Schenken- dorff auf Wulkow.	Regier. Rath Otto zu Alt-Ruppin.
Gühlen-Glienick, siehe Glienick. Gühlig bei Putzig. Dorf und Rittergut. W. P.	Perleberg 2 M. Putzig $\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesizer Hansen dieselbst.	Kammerg. Referend. Braumann zu Putzig.
Stranch-Gühlig. Forsthaus und Forst. 1) Das Forsthaus zu Penlin. 2) Der Forst. O. P.	Prizwall $1\frac{1}{2}$ M. Neuenburg 1 M. Penlin $\frac{1}{2}$ M.	Lieutenant a. D. Ernst v. Rohr zu Penlin. Derselbe, Major v. Rohr zu Neuenburg und Gutsbesizer König zu Groß-Langerwisch ge- meinschaftlich. Fiscus.	St. R. Knövenar gel. zu Prizwall. Derselbe, St. Ger. H. Wolff zu Per- leberg und J. A. Kunz zu Wittstoc gemeinschaftlich. Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Gühlig, auch Jühlig, bei Neustadt a. d. D. Kolonie. R. Gühnsdorf, siehe Jühnsdorf. Gülpe. Dorf. W. H. 1) 3 Bauergüter zu Wollstier.	Neustadt a. d. D. D. $1\frac{1}{2}$ M. Wollstier $\frac{1}{2}$ M.	Rittergutsbes. Albrecht Christoph Friedrich von der Hagen zu Letschendorf bei Witt- stoc.	Kammergerichts-De- ferendar. Knauß zu Rathenow.
2) 4 Bauergüter und 2 Wüdnierstellen zu Rhinowische Rittergüter. 3) 3 Bauergüter und 1 Kossäthengut zu Hohennauen.	Rhinow $\frac{2}{3}$ M. Hohennauen $1\frac{1}{2}$ M.	Rittmeister Carl Wilh. v. d. Hagen. Geheime. Kriegs- und Landrath Friedrich Wil- helm Ferdin. v. d. Ha- gen.	Derselbe. St. Ger. Dir. Rau- mann zu Rathe- now.
4) 2 Bauergüter zu Stölln I. Theil.	Stölln $1\frac{1}{2}$ M.	Rittergutsbesizer Hein- rich Carl Reimar v. d. Hagen.	Derselbe.
5) 2 Bauergüter und 1 Wüdnierstelle zu Stölln II. Theil.		Die Gebrüder Albrecht Friedrich und Otto v. d. Hagen.	Derselbe.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Bohnort des Richters des Orts.
6) Rhinow Stadt.		S. Rhinow.	Rhinow'scher Ge- samtrichter Stadt- Richter v. Menz zu Rathenow.
Gülper-See (Pritz- mar-See). Fischerei. W. H.	Havelberg. 2 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Günterberg (Gün- tersberg). Dorf und Vorwerk. A.	Im Anschluß von Greifenberg. Angermünde 1 M.	Landrätin v. Wedell- Parlow, Philippine Auguste, geb. v. Blan- kenburg.	J. N. Niem zu Greifenberg.
Neu-Günterberg. Vorwerk. A.	Greifenberg $\frac{1}{2}$ M.	Ritterschafsrath Albert Otto v. Wedell- Parlow daselbst.	J. N. Niem zu Greifenberg.
Güstow bei Prenzlau. Bauerndorf. P.	Prenzlau $\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesitzer Joh. Heinr. Neumann.	J. N. Busch zu Prenzlau.
1) 12 Bauern, 1 Hof- stätte und 10 Büd- ner zu Sollmig.		Kammerherr Graf v. Schlippenbach.	J. N. Staats zu Prenzlau.
2) 7 Bauerhöfe, 6 Büdnerstellen, incl. des Schmidts, Pfarre und Küste- rei zu Schönermark.		Bauer Elias Pank.	Justiz-Amt Gramzow zu Prenzlau.
3) 1 schriftsäßiges Bauergut.		Gebrüder v. Arnim aus dem Hause Suckow und der Hauptmann Carl v. Arnim.	Justiz-Rath Busch zu Prenzlau.
Güstow bei Gramzow. Dorf und Rittergut. A.	Prenzlau $1\frac{1}{2}$ M.	Lieutenant a. D. Carl v. Arnim zu Neuen- sund.	St. N. Berner zu Strasburg.
Gütchendorf, siehe Tütkendorf.		Landrath Friedrich Lud- wig Leopold Albrecht zu Teltow.	St. G. N. Kempf zu Berlin.
Güterberg. Vorwerk. P.	Strasburg $\frac{1}{2}$ M.	Major a. D. Postmeister Albrecht Mor. v. Win- terfeld zu Perleberg.	Kammergerichts-As- sessor Stadtrichter Baath zu Witten- berge.
Gütergoh. Dorf und Vorwerk. Telt.	Berlin 3 M. Potsdam 1 M.	Rittergutsbesitzer Kay- hengst daselbst.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.
Guhlow. Dorf. W. P. Neuhoff.	Perleberg Neuhoff 1 M.		
Guhlsdorf. Dorf und Rittergut. W. P.	Perleberg $1\frac{1}{2}$ M.		

Name des Orts, Qualität des Orts, Name des Kreises, in welchem der Ort liegt, Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Klaxers des Orts.
Gumtow. Dorf. O. P.	Havelberg. 2 $\frac{1}{2}$ M. Kyritz $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Gussow. Dorf. Telt.	Königs- Wu- sterhausen 1 M.	Königlich.	Justiz- Amt zu Kö- nigs- Wusterhausen. H. V.
Guten- Paaren, oder Paaren bei Branden- burg. Dorf und Gut. W. H. Gypsbruch, siehe Sperenberg.	Kathenow 4 $\frac{1}{2}$ M. Brandenburg 2 M.	Rittmeister v. Ecken- brecher.	J. N. Paalow zu Kathenow.
Haackensfelde [Haac- kens- Meierei]. Meierei. O. H. Haackens- Meierei, siehe Haackensfelde. Haaren. Vorwerk. W. P. Kletzke.	Spandow $\frac{1}{2}$ M.	Magistrat zu Spandow.	Stadtgericht zu Spandow.
Hacken- berg. Dorf. O. H. 1) 3 Höfe zu Flatow. 2) 1 Bauer zum Rittergut Cremmen. 3) Die übrigen Un- terthanen	Wilsnack $\frac{1}{2}$ M. Kletzke $\frac{1}{2}$ M.	Arnold Freih. v. Eckard- stein auf Prözel bei Briegen a. d. D.	St. N. Nernst zu Wilsnack.
Hackenhau- sen. Forsthaus und Vorwerk. Z. B. Groß-Kreuz.	Fehrbellin 1 M. Cremmen 1 $\frac{1}{2}$ M.	Landrath v. Plessen- sche Concur- s-Masse. Commune zu Cremmen. Königlich.	J. N. Kletschke zu Fehrbellin. L. u. St. N. Krahn zu Cremmen. Justiz- Amt zu Fehr- bellin.
Die Hadermühle bei Sprechtshausen. O. B. Hälter, siehe Prenden. Hänschenslust Vorwerk. O. P. Karnzow.	Potsdam 3 $\frac{1}{2}$ M. Brandenburg 1 $\frac{1}{2}$ M.	Rittmeister Albert Carl Wilh. Rud. v. Arn- stedt auf Groß-Kreuz.	Oberlandesgerichts- Referendarius Sie- secke zu Branden- burg.
Die Hadermühle bei Sprechtshausen. O. B. Hälter, siehe Prenden. Hänschenslust Vorwerk. O. P. Karnzow.	Neustadt- Eberswalde $\frac{1}{2}$ M.	Die fünf minorennen Kinder des Papierfabri- kanten Ebart.	Justiz- Amt zu Neu- stadt- Eberswalde.
Feld- Häfen [Heesen]. Rittergut. R. Liebenberg.	Kyritz $\frac{1}{2}$ M. Karnzow $\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesitzer Emil v. Klitzing auf Karn- zow.	Bürgermeist. Brun- ner zu Kyritz.
Hage. Dorf. W. H.	Gransee 1 M. Liebenberg 1 M. Friesack 1 M.	Freiherr v. Hertefeld zu Liebenberg. Hauptmann Lippold Frie- drich v. Bredow.	St. N. Fixau zu Gransee. J. N. Meier zu Nauen.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Hagelberg: Dorf und Rittergut. Z. B. Wiesenburg I. Theils.	Weszig $\frac{1}{2}$ M. Wiesenburg 1 M.	Königl. Sächs. Kammer- herr Curt von Waz- dorf.	L. und St. G. Dir. Döhl zu Weszig. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadiger. zu Weszig übertragen.
Hagenows Theer- ofen. Etablissement in der Königl. Zechliner Heide. O. P.	Zechlin $\frac{2}{3}$ M. Rheinsberg 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Hahnwerder. Vorwerk. Templ. Müllersdorf.	Müllersdorf $\frac{1}{2}$ M. Templin 2 M. Prizwalk $\frac{1}{2}$ M.	Die Gebrüder Heinrich Herrn. und Friedrich August v. Arnim.	J. R. Kähler zu Joachimthal.
Hainholz'sche Mühle und Holzwärterhaus. 1) Die Wassermühle.	Prizwalk $\frac{1}{2}$ M.	Mühlenmeister Ludwig Guntow.	Stadtgericht zu Priz- walk.
2) Das Holzwärter- haus. O. P.		Magistrat zu Prizwalk.	Dasselbe.
Halbe. Dorf. Telt. Halenbeck.	Buchholz $\frac{1}{2}$ M. Prizwalk Heiligengrave $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
1) Das Vorwerk mit der 12ten Büdner- stelle. 2) Das Dorf mit den übrigen 11 Büd- nerstellen zu Stift Heiligengrave. O. P.		Amtmann Johann Carl George Albrecht Niefs- ner zu Halenbeck. Fräuleinstift Heiligen- grave.	Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grave bei Prizwalk. Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grave bei Prizwalk.
Hammelbucht. Kolonie. A. Görlsdorf.	Görlsdorf $\frac{2}{3}$ M. Greifenberg und Angermünde 1 M.	General-Intendant der Königl. Schauspiele, Kammerherr Graf Frie- drich Wilhelm v. Ne- dern, in Gemeinschaft mit seinem Bruder, dem Legationssecretair Hein- rich Alexander Grafen v. Nedern zu Berlin.	J. R. Niern zu Greifenberg.
Hammelsprung. Dorf, wozu das einzelne Haus, Plantage, auch Klein-Vogelsfang ge- nannt, gehört. Templ.	Zehdenick 2 M. Templin $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadiger. zu Zehdenick.
Hammelstall (Hell- berge) bei Badingen, siehe Badingen.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Eigē des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Bohnort des Richters des Orts.
Hammelstall bei Zehdenick, siehe Zehdenick.			
Hammelstall bei Buchholz, siehe Buchholz.			
Hammelstall, siehe Neu-Philadelphia bei Storkow.			
Hammelstall bei Zechlin, siehe N. Lutrow.			
Hammelstall bei Brüssow. Vorwerk. P.	Prenzlau 3 1/2 M. Pasewalk 2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Brüssow zu Prenzlau.
Hammelstall bei Belzig. Schäferei. Z. B. Mahlisdorf.	Belzig 2 M.	Siehe Mahlsdorf bei Belzig.	Justiziar Kirchhoff zu Carow bei Gen- thin. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction in dem Land- und Stadt- gericht zu Belzig über- tragen.
Hammelstall bei Prögel. Vorwerk. O. B. Prögel.	Wrieken 1 1/2 M.	Baron v. Eckardstein auf Prögel bei Wrie- ken a. d. O.	L. und St. Ger. Ass. Hankwitz zu Wrieken.
Friedrichstädtische Hammelstall. Etablissement am rech- ten Spree-Ufer. N. B.	Cöpenick 1 M.	Schlächtergewerk zu Berlin.	Land- und Stadtger. zu Cöpenick.
Senckenbergische Hammelstall, siehe Senckenberg.			
Klein-Hammer bei Buchholz. Schäferei und Etablis- sement. B. S.	Buchholz 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Buch- holz.
Groß-Hammer. Oberförsterei. B. S. Hammer bei Lieben- walde. Dorf und Vorwerk. N. B.	Buchholz 2 1/2 M. Liebenwalde 1 1/2 M.	Königlich. Königlich.	Justiz-Amt zu Buch- holz. Justiz-Amt zu Lie- benwalde.
Hammerdamm. Müchtere. Z. B. Golzow.	Golzow 1 M. Brandenburg 2 M.	Forstrath v. Kochow.	L. u. St. Ger. Dir. Eding zu Lucken- walde.
Hannemanns-Vor- werk. Etablissement. B. S.	Weeskow 1/2 M.	Ober-Amtmann Carl Friedrich Ferd. Noose zu Berlin.	Land- und Stadtger. zu Weeskow.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptgutes, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Hansfelde. Vorwerk. P. Neuensund.	Strasburg $\frac{1}{2}$ M. Neuensund $\frac{3}{4}$ M.	Rittmeister Hans Carl Friedrich v. Arnim auf Neuensund.	St. N. Verner zu Strasburg.
Neu-Hardenberg. Zwei Bauergüter. Das Dorf selbst steht unter der Jurisdic- tion des Fürstlichen Gerichts der Herr- schaft Hardenberg im Frankfurter De- partement. Friedland.	Friedland $\frac{1}{2}$ M. Wrieken 1 M.	Gräfin v. Tzenpliz, Henriette Charl., geb. v. Friedland,	L. u. St. Ger. Ass. Hankwitz zu Wrieken a. d. D.
Harnebeck [Harden- beck]. Dorf. Templ. Woyzenburg.	Woyzenburg $\frac{1}{2}$ M. Prenzlau 2 M.	Regierungs-Präsident und Kammerherr Graf v. Arnim zu Stral- sund.	Oberlandesgerichts- Referendarius Quehl zu Woyzen- burg.
Harnekopf. Dorf und Rittergut. O. B.	Wrieken 1 M.	Rittmeister Feyrich daselbst.	J. N. König zu Wrieken a. d. D.
Alt-Hartmanns- dorf. Dorf und Erbpachts- Vorwerk. B. S.	Königs-Wu- sterhausen 2 M. Storkow $1\frac{1}{2}$ M.	Amtmann Fleischer.	J. N. Langhein- rich zu Königs- Wusterhausen.
Neu-Hartmanns- dorf. Dorf. B. S. Alt-Hartmannsdorf.	Königs-Wu- sterhausen 2 M. Storkow $1\frac{1}{2}$ M.	Amtmann Fleischer.	J. N. Langhein- rich zu Königs- Wusterhausen.
Hartmannsdorf bei Beeskow. Dorf und Rittergut. B. S. Haselberg. Dorf nebst einer Wind- mühle. O. B.	Beeskow 1 M. Wrieken 1 M.	Rittergutsbesitzer Chris- tian Friedrich Lüder zu Lieskow bei Fürsten- walde. Die Wittve des Geheim- men-Commerzien-Raths v. Wolff, geborne Schmidts. Königlich.	L. und St. G. Ass. Vaucl zu Fürsten- walde. Justiz-Rath König zu Wrieken a. d. D.
Haseloff. Dorf. Z. B. Hasengarten bei Kö- nigs-Wusterhausen. Einzelnes Gebäude. Telt. Hasenheide. Sämmtliche längst der durch die Hasenheide vom Kreuzberge nach	Belzig 2 M. Königs- Wusterhausen $\frac{1}{2}$ M. Berlin $\frac{1}{16}$ M.	Königlich. Königlich.	Land- und Stadtge- richt zu Belzig. Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen. Stadtgericht zu Ber- lin.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
dem Kiecksdorfer Damm führenden Straße belegene Be- sitzen. Telt.			
Hafleben. Dorf. Templ. Boyzenburg.	Boyzenburg 1½ M. Prenzlau	Regierungs-Präsident u. Kammerhr. Graf v. Ar- nim zu Stralsund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Boyzenburg.
Groß-Haflow. Dorf. O. P.	Wittstock 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Goldbeck zu Wittstock.
Klein-Haflow. Dorf. O. P.	Wittstock ½ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Witt- stock.
Hast, siehe Damm. Hausenfelder sche Bleich-Etablissement am rechten Spree- Ufer. N. B.	Cöpenick ½ M.	Bleichbesitzer Hausen- felder.	Land- und Stadtger. zu Cöpenick.
Alte-Hausstelle, siehe A.			
Haus Zossen, siehe B. Weiße-Haus, siehe B. Havelberg. Stadt, 2 Kalkbrenne- reien und 2 Ziege- leien. W. P.	Berlin 17¼ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. dieselbst (Land- und Stadtgerichts-Dir- rector Wehr- mann).
Dom-Havelberg. Domainen-Amt und 2 Ziegeleien. W. P.	Unmittelbar vor Havelberg.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Havelhausen. Erbpachts-Vorwerk und Gut. N. B. 1) Das Erbpachts- Vorwerk.	Berlin 3½ M. Dranienburg ½ M.	Doctor medicinae Sa- lomon Isaac Schöne- mann zu Havelhau- sen	L. und St. Ger. Ass. Deutsch zu Dra- nienburg.
2) Das Kämmerer- Erbpachtsgut.		Kämmerer zu Dranien- burg. Erbpächter ist der Dr. Schönemann.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction steht dem Land- und Stadt- gericht zu Dranienburg allein zu.
Haverland. Dorf. W. P.	Havelberg 2 M. Wilsnack 1 M.	Gemeine Haverland und Abbendorf.	Justizrath Henning zu Havelberg.
Hainholzsche Mühle, siehe Hainholzsche Mühle.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptquartiers, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Eiße des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Hedwigs hof [Hed- wigsfelde]. Vorwerk. P. Carnizow. O. B.	Prenzlau 2½ M.	Prinzl. Dornainen-Kam- mer-Director v. Rabe zu Berlin.	J. N. Staats in- Prenzlau.
Heckelberg. Dorf. O. B.	Neustadt- Eberswalde 1½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Heegemeisterei Dreiedtsee. Forsthaus. A.	Prenzlau 2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Cramzow zu Prenzlau.
Heegemeisterei bei Neubrück. Forsthaus. B. S.	Beeskow 1½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Beeskow.
Heefen, siehe Feld- Häfen.			
Hegermühle bei An- germünde, siehe Ge- hegemühle.			
Hegermühle bei Neu- stadt-Eberswalde. Dorf, nebst Unterförste- rei und Schlenfen- wärrerhaus. O. B.	Neustadt- Eberswalde ¾ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Hegermühle bei Strausberg. Wassermühle. O. B.	Strausberg ¾ M.	Bürgermeister Jubel.	Stadtgericht zu Strausberg.
Heidegrund. Erbpachts-Etablisse- ment. O. H.	Spandow ¾ M.	Magistrat zu Spandow.	Stadtgericht zu Spandow.
Heidehaus. Etablissement zu Schneeberg. B. S.	Beeskow 1½ M.	Zimmergefell Joh. Frie- drich Stahr zu Schneeberg.	Land- und Stadtger. zu Beeskow.
Heidekrug bei Kraus- nick, siehe Krausnick.			
Heidekrug bei Prözel, siehe Forst Blumen- thal.			
Heidekrug bei Strausberg, siehe Schlag.			
Heidelberg. Kolonie. O. P. Blumenthal.	Wusterhausen a. d. D. 3 M. Prizwalk 1 M.	Baron v. Ribbeck.	Justiz-Rath Gerike zu Wusterhausen a. d. D.
Heidelbergische Mühle. Mühle. O. P. Stift Heiligengrabe. Heidemeierei bei Krausnick, siehe Krausnick.	Prizwalk Heiligengrabe ½ M.	Fränkelnstift Heiligen- grabe.	Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grabe bei Prizwalk.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Heidemeierei bei Kö- nigs-Wusterhausen, siehe Waltersdorf.			
Heidemühle bei Lök- nig. Mühle. P.	Prenzlau 3 M.	Mühlenmeister Christian Friedrich Just.	Justiz-Amt Lök- nig zu Prenzlau.
Heidemühle bei Ver- lin. Wassermühle. N. B.	Dahlwitz 1 M.	Die Wittve und Kinder des verstorbenen Mül- lenmeisters Raabe.	J. A. Adolphi zu Alt-Landsberg.
Dahlwitz.	Cöpenick $\frac{2}{3}$ M.		
Heideschäferei, siehe Blossin.			
Heidethurm, siehe A. Daber.			
Heiligengeist- Mühle, siehe Wels- mühlen.			
Heiligengrabe. Stift und Vorwerk mit einigen Eigenthümers- und Tagelöhner- Wohnungen. - O. P.	Prizwalk und Wittstock 1 M.	Fräuleinstift Heiligen- grabe.	Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grabe bei Prizwalk.
Heiligensee. Dorf. N. B.	Spandow 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.
Heimsiedt bei Wod- dow. Vorwerk. P.	Prenzlau 3 M.	Kammergerichts. a. D. v. Arnim.	J. R. Staats zu Prenzlau.
Krächtdorff.	Brüßow 1 M.		
Heineberg bei Nauen- Vorwerk. W. H.	Brandenburg $3\frac{1}{2}$ M.	Graf v. Ikenpliz.	L. und St. G. R. Steinbeck zu Brandenburg.
Klein-Bähmig.			
Heinersdorf bei Berlin. Dorf und Gut. Telt.	Berlin $1\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesizer, Lieutenant Aug. Friedr. Wilhelm Bernhard Rummel zu Heinersdorf.	Regier. Rath Löper zu Berlin.
Heinersdorf bei Schwedt. Dorf und Vorwerk nebst Ober- försterei in der Heide.	Teltow $\frac{1}{2}$ M.		
A.	Schwedt 1 M.	Herrschaft Schwedt. Vorwerksbesizer Lieute- nant Schmidt.	Justiz-Kammer zu Schwedt.
Heinersdorf bei Weißensee. Dorf. N. B.	Berlin 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Mühlen- hoff zu Berlin.
Heinholzsche Mühle, siehe Hainholzsche Mühle.			
Heinotterberg. Dorf, mit der Gemeinde Wendeberg eine Ge- meine bildend. W. P.	Unmittelbar vor Havelberg.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und B o h n o r t des Richters des Orts.
Heinrichsdorf bei Rheinsberg. Dorf. R. Cöpernicz.	Cöpernicz $\frac{1}{2}$ M. Rheinsberg $\frac{3}{4}$ M.	Frau Gräfin De La Roche-Aymon, geb. v. Zeuner, zu Cöper- nicz.	J. N. Troschel zu Rheinsberg. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction steht dem Princ. Justiz- Amte zu Rheinsberg zu.
Heinrichsdorf bei Wittstock. Koloniedorf. O. P.	Wittstock $\frac{3}{4}$ M.	Fisens.	Justiz-Amt zu Witt- stock.
Heinrichsdorf bei Wrieken. Dorf nebst Mühlen- grundstück. O. B.	Wrieken 1 M.	Die Wittve und Kinder des zu Königsberg i. d. N. verstorbenen Haupt- manns Casimir v. Bar- fuß.	Oberlandesgerichts- Assessor Klüver zu Wrieken a. d. O.
Heinrichsdorf bei Perleberg, siehe Hinz- dorf.			
Heinrichsfelde. Schäferei. R. Cöpernicz.	Cöpernicz $\frac{1}{4}$ M. Rheinsberg $\frac{3}{4}$ M.	Frau Gräfin De La Roche-Aymon, geb. v. Zeuner, zu Cöper- nicz.	J. N. Troschel zu Rheinsberg. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction steht dem Princ. Justiz- Amte zu Rheinsberg zu.
Heinrichshof. Vorwerk. P. Neuenfeld.	Neuenfeld $\frac{1}{2}$ M. Pasewalk 1 M.	Major v. Winterfeld auf Neuenfeld.	Ober-Landes-Ger. Rath Müller zu Dreslau.
Heinsdorf. Allodial-Rittergut. J. L.	Dahme 1 M.	Verwitw. Majorin An- tonie Armgarde Erne- stine v. Thüme, geb. Gräfin v. Hohen- thal.	Justitiar. Micha- elis zu Schlieben. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stads- gericht zu Dahme über- tragen worden.
Helenenhof. Vorwerk. O. P. Lohm.	Lohm $\frac{1}{2}$ M. Wusterhausen a. d. O.	Laudrath Hans v. Krü- ger auf Lohm.	L. und St. Ger. Dir. Wehrmann zu Havelberg.
Hellberge, siehe Ham- melstall bei Badingen.			
Hellburg. Vorwerk. W. P. Wolfsbagen.	Perleberg 1 $\frac{1}{2}$ M. Wolfsbagen $\frac{1}{2}$ M.	Erbmarschall der Kur- mark, Domherr zu Brandenburg und Per- seburg etc Ludw. Siegm. Gaus, Edler Herr zu Putlitz auf Wolfsbagen bei Perleberg.	St. R. Kernst zu Wilsonack.
Helle. Dorf. O. P.	Prismalk 1 M.		

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
1) Halb zu Wolfshagen.	Wolfshagen 1 1/2 M.	Erbnarschall der Kur- mark, Domherr zu Brandenburg und Mer- seburg etc. Ludw. Siegm. Gans, Edler Herr zu Putzig auf Wolfshagen bei Werleberg.	St. N. Nerrist zu Wilsnau.
2) Die andere Hälfte zu Laaske.	Laaske 1/2 M.	Hauptmann a. D. Al- bert Eduard Gans, Edler Herr zu Putzig auf Regm bei Prig- naw.	Derfelbe.
Hellersdorf, Vorwerk und Rittergut. N. B.	Bernau 2 M. Berlin 1 1/2 M.	Präsident v. Goldbeck.	J. N. Meyer zu Berlin.
Hell-Langerwische, siehe K. Langerwische. Hellmühle, siehe La- deburg.			
Henkelmann, siehe Suckow.			
Hennickendorf bei Luckenwalde. Dorf. J. L.	Luckenwalde 1 1/2 M. Trebbin 4 M.	Königl. Amtsdorf. Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Hennickendorf bei Strausberg. Dorf und Ziegelei. N. B.	Alt-Landsberg 1 1/2 M. Strausberg 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt Müders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Hennigsdorf. Dorf. O. H.	Spandow 1 1/2 M.		Justiz-Amt zu Span- dow.
Herbersdorf. Dorf. J. L.	S. Ländchen Beerwalde.	Gebrüder Carl Otto und Ludwig Joachim Frei- herren v. Arnim. Major a. D. Reichsgraf Herrn v. Schwerin.	St. N. Ritter zu Trennenbrieken. Ritterschäfts-Syndi- cus Schrötter zu Prenslau.
Hermienensruh bei Hegdorf. Vorwerk. P. Wolfshagen.	Prenslau 2 1/2 M.		
Hermisdorf bei Buch- holz. Dorf und ehemaliges Vorwerk. B. S.	Buchholz 1 M.	Königlich. Gutsbesitzer Gobbin.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
Hermisdorfer Forsthaus, Wassermühle,	Buchholz 1 M. 1 1/2 M.	Königlich. Oberamtmann Bier zu Trebassch.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
Grüzmühle und Pechhütte. B. S.	1 1/2 M. 1 1/2 M.	Derfelbe. Picher, Kind und Ba- lentin.	

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, in welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Hermisdorf bei Ber- lin. Dorf und Vorwerk. 1) Das Dorf und Vorwerk mit Rit- terguts-Qualität. 2) Die Wassermühle ist N. B.	Berlin und Spandow 1½ M.	Kaufmann Gumpel zu Hamburg. Königlich.	Stadt-Richts-Rath Grein zu Berlin. Justiz-Amt Mühlen- hoff zu Berlin.
Herrenhof bei Wrie- zen. Erbpachts-Vorwerk. O. B.	Wriezen ¾ M.	Kammerräthin Johan- nes.	Land- und Stadtger. zu Wriezen.
Herrenstein bei Gers- walde. Vorwerk. Templ. Gerswalde.	Prenzlau 2¼ M. Templin 2 M.	Polizei-Präsident a. D. v. Arnim zu Gers- walde.	J. R. Hugo zu Prenzlau.
Herrenwiese bei Neu-Barnim. Erbpachtsgrundstück. O. B.	Wriezen 1½ M.	Geheime Secretair Schäffer.	Land- und Stadtger. zu Wriezen.
Herrenwiese bei Neu-Trebbin. Erbpachtsgrundstück. O. B.	Wriezen 1½ M.	Kammerräthin Johan- nes.	Land- und Stadtger. zu Wriezen.
Herrenwiese bei Neu-Lewin. Erbpachtsgrundstück. O. B.	Wriezen 1½ M.	Erbpächter Kind- fleisch.	Land- und Stadtger. zu Wriezen.
Hertefeld bei Zehde- nick. Vorwerk. Templ. Liebenberg.	Granssee 2 M. Zehdenick 1 M.	Freiherr v. Hertefeld.	Stadtrichter Fizan zu Granssee.
Hertefeld bei Nauen. Kolonie und Vorwerk. O. H.	Fehrbellin 3 M. Nauen 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Fehr- bellin.
Herzberg bei Beeskow. Dorf, Vorwerk und Rittergut. B. S. 1) Das Dorf und Vorwerk. 2) Das Rittergut, be- stehend aus 4 Bau- ern und 1 Kossä- then, welche den Namen Krachts- Bauern führen.	Beeskow 1½ M.	Königlich. Rentier Christian Sieg- fried Borchardt zu Berlin.	Land- und Stadtger. zu Beeskow. Gerichts-Amtmann Opitz zu Beeskow.
Herzberg bei Alt- Ruppin. Dorf. R.	Alt-Ruppin 1 M. Lindow ½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Ruppin.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehöret.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Herzdorf. Kolonie. O. P.	Zechlin 1½ M. Wittstock 1½ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Herzfelde bei Tem- plin. Dorf und Rittergut. Templ.	Templin 1½ M.	von Haab.	Stadttrichter Denn- städt zu Templin.
Herzfelde bei Vogels- dorf. Dorf. N. B.	Alt-Landsberg 2 M. Strausberg 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Rüders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Herzhorn. Vorwerk. O. B. Reichnow.	Wriegen 1 M.	Baron v. Eckardstein auf Prögel bei Wriegen	L. und St. Ger. A. Hankwitz zu Wriegen a. d. O.
Herzprung bei Witt- stock. Dorf und Gut. O. P.	Wittstock 1 M.	Verwitwete Frau Fär- ber Wolff, Friederike, geb. Freydorff, zu Wittstock.	St. Ger. Ass. Krü- ger zu Wittstock.
Herzprung bei An- germünde. Dorf. A.	Neustadt- Eberswalde 3 M. Angermünde ½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Hessenhagen. Vorwerk, Siegelei und Mühle. Templ.	Suckow 1 M. Templin 2 M.	Rittmeister George Fr. v. Arnim.	J. N. Busch zu Prenzlau.
Hessenwinkel. Erbpachts-Vorwerk. N. B.	Eöpenick 1½ M.	Gebrüder Toussaint.	Land- und Stadtge- richt zu Eöpenick.
Herzdorf. Bauernhof nebst Kruggebäude. P. Wolfschagen.	Prenzlau 2½ M.	Major a. D. Reichsgraf Herrmann v. Schwe- rin. Krüger Hahn.	Ritterschafts-Syndi- cus Schrötter zu Prenzlau.
Heuersofen, siehe Lorenz-Theerosen.			
Hildebrandtschagen. Vorwerk. P. Wolfschagen.	Prenzlau 2¾ M.	Major a. D. Reichsgraf Herrmann v. Schwe- rin.	Ritterschafts-Synd. Schrötter zu Prenzlau.
Hildebrandtschhof. Etablissement. O. P. Ganz.	Ganz ¾ M. Kyritz 1½ M.	Kaufmann Wedel zu Berlin.	J. N. Felsch zu Kyritz.
Himmelfort. Erbpachtsgut und Forst- haus. Templ.	Lychen 1 M.	Gutsbesitzer Dreyer- Bürckner daselbst.	Stadttrichter Eich- stedt zu Lychen.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
2) Das Forsthaus, die Wassermühle und die Fischereipächterwohnung sind	Zehdenick 3 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick. Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Hindenberg. Dorf. R.	Zechlin 2 $\frac{3}{4}$ M. Rheinsberg 1 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick. Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Hindenberg bei Prenzlau. Dorf. P.	Prenzlau 1 $\frac{1}{2}$ M.	Kämmerei zu Prenzlau.	Stadtgericht zu Prenzlau.
Hindenburg bei Zeh- denick. Dorf. Templ.	Zehdenick 2 $\frac{1}{2}$ M. Templin $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Hinterste-Berge, siehe Kalkberge.			
Hinterste-Vorwerk, siehe Göttriggräben.			
Hinter-Wollschen, auch Hinter-Wull- schen, siehe Wullschen.			
Hinzdorf [Heinrichs- dorf]. Dorf. W. P.	Rühstädt 1 M. Wilsnack 1 M.	Major Friedr. Wilhelm Achaz Thomas v. Ja- gow auf Rühstädt.	J. R. Henning zu Havelberg.
1) 2 Ackerhöfe zu Rühstädt.	Perleberg 1 $\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesitzer Neuther daselbst.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.
2) Das Rittergut und mehrere Bauergü- ter.	Witzenberge $\frac{1}{2}$ M.		
Hinzpetersöfen, siehe Rungens-Theer- öfen am Düberow.			
Hirschfelde. Dorf. O. B.	Alt-Landsberg 1 M.	Landrath v. Kröchet zu Binzelberg.	J. A. Adolphi zu Alt-Landsberg.
Die Hirscheleustschen Parzellen. Etablissement. R.	Neustadt a. d. D. $\frac{2}{3}$ M.	Inspector Köder et Consorten.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Hirscheleust. Etablissement. R.	Wusterhausen a. d. D. 1 M. Neustadt a. d. D. $\frac{1}{2}$ M.	Inspector Köder zu Hohenöfen.	J. R. Gerike zu Wusterhausen a. d. D.
			Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction steht dem Justiz-Amt zu Neustadt a. d. D. zu.
Höfgen. Dorf. J. L.	Züterbogk 1 $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Züterbogk.
Hofjäger. Gastwirthschaft am Ende der Thiergar- ten-Straße. Telt.	Vordem Pots- damer Thore von Berlin.	Kaffetier Johann Gott- fried Winguth.	Stadtgericht zu Ver- lin.
Topogr. d. Unterger.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Hönow. Dorf. N. B.	Alt-Landsberg 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Alt- Landsberg.
Neu-Hönow. Kolonie. N. B.	Alt-Landsberg $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Alt- Landsberg.
Höpen [Höppen]. Holzwärterhaus. N. B.	Liebenwalde 1 M. Zehdenick 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde.
Hohefeld. Kolonie. W. P. Carve.	Carve 1 M. Perleberg und Lenzen 2 M.	Der minorenne v. Win- terfeld.	Land- und Stadtrich- ter Bräunlich zu Lenzen.
Hohheide. Forsthaus und Theer- ofen. O. P. Stift Heiligengrave. Hohe-Mühle, siehe M. Hohenbinde, siehe Hoherbinde.	Prigwall Heiligengrave $\frac{3}{4}$ M.	Fränklistift Heiligen- grave.	Stiftsrichter Dr. Lönis zu Heiligen- grave bei Prigwall.
Hohenbruch. Kolonie. O. H.	Erenmen 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Erenmen.
Hohenbruchschleuse. Etablissement. O. H.	Dranienburg 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Hohenbrück. Kolonie. B. S.	Storkow 2 $\frac{1}{2}$ M. Wendisch- Buchholz 1 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Hohenfelds bei Bier- raden. Dorf und Vorwerk. A.	Schwedt 1 M.	Herrschaft Schwedt. Lieutenant v. Winter- feld.	Justiz-Kammer zu Schwedt.
Hohenfelde bei Wis- mark. Erbpachts-Etablisse- ment. A.	Prenzlau 5 $\frac{1}{2}$ M. Stettin 2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Löcknig zu Prenzlau.
Hohenfiere, siehe Ho- henvier.			
Hohen-Finow, siehe Finow.			
Hohenfließ, auch Wolff genannt. Etablissement. N. B.	Alt-Landsberg $\frac{1}{2}$ M.	Gastwirth Catholy.	Justiz-Amt zu Alt- Landsberg.
Hohenfließ, siehe Neue Krug bei Eg- gersdorff.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und B o r n o r t des Richters des Orts.
Hohenliepe. Forstrevier, ein darin belegenes Försterhaus. W. H. Hohennauen.	Hohennauen 1½ M. Rathenow 1½ M.	Major Carl Ludw. Kleist v. Bornstedt und Geheime Krieges- und Landrath Friedrich Wil- helm Ferd. v. d. Ha- gen gemeinschaftlich.	Kammergerichts-Ne- ferendar. Knauff und St. Ger. Director Raumann zu Ra- thenow gemein- schaftlich.
Hohennauen. Dorf und zwei Ritter- güter. W. H. 1) 2 Rittergüter, 2 Bauer, 11 Kos- säthengüter und 3 Hübnerstellen. 2) 1 Bauer u. 5 Kos- säthengüter. 3) 1 Krughof, 1 Lehn- und 1 Pfarr-Kos- säthengut, so wie 1 Schmiede nebst Wohnhaus.	Rathenow 1 M.	Major Carl Ludw. Kleist v. Bornstedt. Geheime Krieges- und Landrath Friedrich Wil- helm Ferd. v. d. Ha- gen. Beide vorgedachte Be- sizer gemeinschaftlich.	Kammergerichts-Ne- ferendar. Knauff zu Rathenow. St. G. Dir. Rau- mann zu Rathe- now. Beide vorgedachte Justitiarier gemein- schaftlich.
Hohen-Neuendorf, siehe N. Hohenofen. Hüttenwerk. R.	Wusterhausen a. d. D. 1 M. Neustadt a. d. D. ½ M. Neuendorf und Dderberg 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Hohensaathen. Dorf. A.	Spandow 2 M. Dranienburg 1 M. Alt-Landsberg 2½ M. Strausberg 1 M.	Das Joachimsthalsche Schul-Institut.	Schulamtsgericht Neuendorf zu Joachimsthal.
Hohen-Schönhau- sen, siehe S. Hohen-Schöpping. Erbpachts-Etablisse- ment. O. H.	Spandow 2 M. Dranienburg 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt Böghow zu Spandow.
Hohenstein. Dorf. O. B.	Alt-Landsberg 2½ M. Strausberg 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Alt- Landsberg.
Hohenvier [Hohens- fiere]. Dorf. W. P. Wolfschagen.	Perleberg 1½ M. Wolfschagen ½ M.	Erbmarschall der Kur- mark, Domherr zu Brandenburg und Ner- seburg ic. Ludwig Sieg- mund Gans, Edler Herr zu Putliz zu Wolfschagen bei Perle- berg.	St. N. Nernst zu Wilsnack.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Alt-Hohenwald. Vorwerk. Templ. Alt-Zemmen.	Nabe bei Alt-Zemmen. Joachimsthal 1½ M.	Lieutenant Ludw. Bern- hard v. Arnim.	J. N. Kähler zu Joachimsthal.
Neu-Hohenwald. Vorwerk. Templ. Alt-Zemmen.	Nabe bei Alt-Zemmen. Joachimsthal 1½ M.	Lieutenant Ludw. Bern- hard v. Arnim.	J. N. Kähler zu Joachimsthal.
Hohenwerbig, siehe Werbig. Hoherbinde [Hohen- binde]. Kolonie. N. B.	Alt-Landsberg 3 M. Storkow 2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Mübers- dorff zu Alt-Lands- berg.
Hoherlöbme [Hoher- lehme], siehe L. Hollbeck. Dorf. J. L. Stülpe.	Stülpe ½ M. Luckenwalde 1 M.	Hofmarschall v. Kochow.	L. und St. G. Dir. Eding zu Lucken- walde.
Holland. Weierei. Templ. Bietmannsdorff.	Templin 1 M. Bietmanns- dorff ½ M.	Gutsbes. Franz v. Holt- zendorff auf Biet- mannsdorff.	St. N. Schulze zu Templin.
Neu-Holland. Oberförsterei. N. B. Neuholland, siehe N. Holländische Papier- mühle. N. B.	Dranienburg 1½ M. Liebenwalde 2 M.	Königlich. Papierfabrikant Schott- ler.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg. Justiz-Amt zu Lie- benwalde.
Holländische Wind- mühle. N. B. Dahlwitz. Holtsehlen, siehe Holtsehlen. Groß-Holzendorf. Vorwerk. P. Boyzenburg.	Dahlwitz ½ M. Alt-Landsberg 1 M. Boyzenburg 2½ M. Prenzlau	Mühlennstr. Elsholz. Regierungs-Präsident und Kammerherr Graf v. Arnim zu Stral- sund.	J. N. Adolphi zu Alt-Landsberg. Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Boyzenburg.
Klein-Holzendorf. Vorwerk. P. Holzhausen. Dorf und zwei Ritter- güter. O. P. 1) 2 herausgebauete Bauerhöfe, Wol- mershoff genannt, zu Neuendorf.	Prenzlau 2¼ M. Wusterhausen a. d. D. 1 M. Kyritz ½ M.	Sander. Major v. Winterfeld zu Neuendorf bei Ky- ritz.	J. N. Hugo zu Prenzlau. J. N. Gerike zu Wusterhausen a. d. D.

Name des Orts Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Borough des Richters des Orts.
2) Rittergüter, meh- rere Bauer- und Kostthengüter, so wie Hübnerhäuser.		Lieutenant v. Rohr auf Holzhausen.	J. A. Jung zu Neu- stadt a. d. D.
Holzhof vor dem Pots- damer Thore bei Spandow.	Spandow $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.
O. H. Holzseelen [Holzsch- len]. Gut. W. P. Pröttlin.	Pröttlin $\frac{3}{4}$ M. Lenzen 2 M.	Die Gevattern v. Blu- menthal.	L. u. St. R. Bräun- lich zu Lenzen.
Hooeren, siehe Haaren. Hopfenkrug [Hopfen- garten] bei Sanssouci. Ist mit Sanssouci bei Potsdam vereinigt und das Haus abge- brochen.			
Hopfengarten, siehe Hoppengarten.			
Hoppengarten [Ho- pfengarten]. Borwerk. N. B. Dahlwitz.	Dahlwitz $\frac{1}{2}$ M. Alt-Landsberg 1 M.	Frau Gräfin v. Hake, geb. v. Marschal.	J. A. Adolphi zu Alt-Landsberg.
Hoppenrade bei Dra- nienburg. Rittergut. R. Löwenberg.	Löwenberg $\frac{1}{2}$ M. Lindow und Gransee $1\frac{1}{2}$ M.	Geschwister v. Arnstädt als Fidei-Commis-Be- sitzer.	St. R. Fiza u zu Grausee.
Hoppenrade bei Klegke.	Perleberg $1\frac{1}{2}$ M.	Oberamtmann Freier daselbst.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.
Hübner-Etablissements und Rittergut. O. P.			
Hoppenrade bei Spandow. Dorf. O. H. Hoppenrade.	Spandow $2\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesitzer v. Ribbeck.	St. Ger. Alf. Lind- ner zu Spandow.
Hoppenische Schleiße, siehe Steinfurth Schleiße.			
Horst bei Kyrig. Rittergut. O. P.	Wusterhausen a. d. D. 3 M.	Baron v. Ribbeck.	Justiz-Rath Gerike zu Wusterhausen a. d. D.
Horst bei Kyrig und Kyrig $1\frac{1}{2}$ M.	Prißwall und Kyrig $1\frac{1}{2}$ M.		
Horst bei Prenzlau [Zeldvorwerk-Goll- misch]. Borwerk. P. Neuensund.	Prenzlau 1 M. Neuensund 3 M.	Rittmeister Hans Carl Friedrich u. Lieutenant Carl Heinrich Friedrich Ernst Gebrüder v. Ar- nim zu Neuensund.	Ritterschafts-Syn- dicus Schrötter zu Prenzlau.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	N a m e des Besizers.	N a m e und W o h n o r t des Richters des Orts.
Horst bei Briesen. Vorwerk. O. B. Friedland.	Friedland $\frac{3}{4}$ M. Briesen 1 M.	Gräfin v. Tzenpliz, Henriette Charl., geb. v. Friedland.	L. und St. Ger. A. Hanewitz zu Briesen a. d. D.
Große Horst. Insel in dem bei Pätz belegenen See. Telt.	Königs-Wu- sterhausen 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Hortwinkel. Kolonie. N. B.	Alt-Landsberg $1\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Müders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Hubertshäuser [Neu-Zehlendorf]. Kolonie. Telt.	Berlin 2 M. Teltow $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Mühlen- hoff zu Berlin.
Hülsebeck. Dorf. W. P. Rittergüter Philippshoff und Burghoff Putliz.	Putliz 1 M.	1) Erbmarschall und Domherr Freiherr Gans, Edler Herr zu Putliz auf Wolfschagen und 2) die Erben der Haupt- Banco-Rendantin Engelke, siehe Putliz.	Kammergerichts-Ne- ferendarius Brau- mann zu Putliz.
Grüne-Hütte. Etablissement von we- nigen Wüdnern, Ta- gelöhnern und einem Hufschmidt. O. P.	Zechlin $\frac{1}{2}$ M. Rheinsberg 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Weisse-Hütte. Etablissement mehrerer Wüdnern und der Glas- hütte. O. P.	Zechlin 1 M. Rheinsberg $1\frac{1}{4}$ M.	Amtrath Stropp zu Zechlin und Fiscus.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Alt-Hüttendorf. Dorf. A.	Grimniz $\frac{1}{2}$ M. Joachimsthal $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Grimniz zu Joachimsthal.
Hüttenplatz, siehe Alt-Schadow.	Berlin 2 $\frac{1}{2}$ M.	Geheime Staats-Mini- ster und Großkanzler Carl Friedr. v. Beyme auf Stegliz.	J. N. Odebrecht zu Berlin.
Hundekhele. Forsthaus und Tagelöh- nerhäuser. Telt. Schmargendorf.	Charlotten- burg $\frac{1}{2}$ M.		
Hungrige-Wolf bei Rogitz, siehe Tollkrug.	Von der Dra- nienburger Chaussee, lin- ker Hand ab- wärts belegen.	Handelsmann Joh. Chr. Friedrich Heuer.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Hungrige-Wolf bei Berlin. Gärtnerwirthschaft. N. B.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptgutes, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Hungriger Wolf bei Lindenberg. Hammelsfall. B. S. Lindenberg.	Beeskow 1½ M.	Kaufmann Ernst Ferdin- and Müller zu Ber- lin.	L. und St. G. Ass. Kloßsch zu Stor- fow.
Hungriger Wolf bei Stremmen. Einzelnes Haus und Hammelsfall. B. S. Jabel [Gabel]. Dorf. O. P.	Beeskow 1½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger- richt zu Beeskow.
1) Das Dorf exel. 2) 3 Rossäthenhöfe u. einige Hüdner- u. Tagelöhnerstellen.	Wittstoc ½ M.	Fiscus. Oberamtmann Schir- mannsche Erben.	Justiz-Amt zu Witt- stoc. Justiz-Amtm. Kunz zu Wittstoc.
Jachzenbrück. Dorf nebst dem Salz- Acker, einem Koloni- sien-Etablissement. Telt.	Zossen 1½ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Zossen.
Jackel. Forsthaus. W. P. Wilsnack.	Wilsnack ½ M.	Lieutenant a. D. Friedr. Ludwig Siegfried v. Saldern zu Wils- nack.	St. R. Nernst zu Wilsnack.
Jacobsdorf. Dorf. O. P.	Prizwalk ½ M.	Gebrüder v. Zahlen- Gürgaß zu Gager bei Busterhausen a. d. D.	St. R. Knövena- gel zu Prizwalk.
1) 2 Bauern zu Triglis. 2) 6 Höfe zu Laaske.	Prizwalk 1½ M. Triglis ½ M.	Hauptmann a. D. Alb. Eduard Gaus, Edler Herr zu Prizwalk auf Kegin bei Prizwalk. Hauptmann v. Arnim.	St. R. Nernst zu zu Wilsnack. J. R. Hugo zu Prenzlau.
Jacobshagen. Dorf. Templ. Pegnick.	Prenzlau 3 M. Templin 1 M.	Rittergutsbesizer Gott. Palm daselbst.	L. und St. G. Ass. Hankwig zu Briet- zen a. d. D.
Jäckelsbruch. Herrschaftliches Vor- werk und 17 Erbzins- güter. O. B. Tägeltz. Forsthaus. O. H.	Spandow 3 M. Erenmen 2 M. Nauen ½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Erenmen.
Jänickendorf. Dorf nebst Mühle und einer ½ M. davon gelege- nen Pechhütte. J. L.	Luckenwalde ½ M.	Königl. Amtsdorf. Mühlenteuffer Buch- holz. Picher Schüler.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall zu einem Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Jännersdorf, siehe Zandersdorf. Jagel. Dorf. W. P. Gadow.	Lenzen 1 1/2 M. Gadow 1/2 M.	Majorsatherr Hugo von Wilsnack zu Mül- lendorf zu Gadow bei Lenzen.	St. N. Nernst zu Wilsnack.
Jagow. Dorf und zwei combi- nirte Rittergüter. P.	Prenzlau 1 1/2 M.	Gutsbes. Richard Wilh. v. Holzendorff.	J. N. Busch zu Prenzlau.
Jandersdorf [Jän- nersdorf]. Dorf. O. P. Stepenitz.	Stepenitz 1 M. Prigwitz 2 M.	Stift zu Mariensfließ.	J. A. Kunz zu Wittstock.
Jederitz. Dorf und Förster-Eta- blissement. W. P.	Havelberg 1/2 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Jennersdorf, siehe Zandersdorf.			
Jeseritz bei Branden- burg. Dorf nebst Windmühle. Z. B.	Brandenburg 1 M.	Major im Garde du corps Regiment Theod. Hein- rich Rochus von Ro- chow.	Oberlandesgerichts- Referendarius Sie- becke zu Branden- burg.
Jeseritz bei Belgig. Dorf. Z. B. Wiesenburg I. Antheils.	Belzig 1 1/2 M. Wiesenburg 1/2 M.	Königl. Sächsische Kam- merherr Curt v. Waz- dorf.	L. und St. Gerichts- Director Döhl zu Belzig. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadtger. zu Belgig übertragen.
Jeseritzgerhütten. Dorf. Z. B. 1) Herrschaftliche Ta- gelöhnerhäuser u. ein Gasthof zu Klein-Ollen.	Belzig 1 1/2 M. Klein-Ollen 1 M.	Landrath Heinr. Friedr. Levin v. Eschirsky auf Klein-Ollen.	J. N. Richter zu Belzig.
2) 12 herrschaftliche Tagelöhnerhäuser und 15 Häuser, den Hintersassen gehörig, zu Wiesenburg I. Antheils.	Wiesenburg 2 M.	Königl. Sächsische Kam- merherr Curt v. Waz- dorf.	Land- und St. Ger. Director Döhl zu Belzig. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadtger. zu Belgig übertragen.
Jeseritz. Dorf. Z. B.	Belzig 2 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Belgig.
Jezkendorf. Vorwerk. Templ. Wozzenburg.	Wozzenburg 1 1/2 M. Templin 1 M. Dahme 1/2 M.	Regierungs-Präsident u. Kammerhr. Graf v. Ar- nim zu Stralsund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Wozzenburg.
Jhlow bei Dahme Dorf nebst zwei Wind- mühlen. J. L.	Dahme 1/2 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Dahme.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Ihlow bei Briesgen. Dorf. O. B.	2½ M. von Freienwalde. Briesgen und Straußberg 1 M.	Domherr v. Bredow zu Ihlow!	L. u. St. R. Gerth zu Freienwalde a. d. D.
Imerzdorf. Dorf nebst Mühle. J. L.	Dahme ¾ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Dahme.
Invalidenhaus bei Berlin. N. B.	Berlin 1¼ M.	Königlich.	Kammergericht zu Berlin.
Joachimsdorf. Rittergut. O. P. Lohn.	Lohn ¾ M. Havelberg 1¼ M.	Gutsbesitzer Ludwig v. Kröcher.	L. u. St. Ger. Dir. Wehrmann zu Havelberg.
Joachimsthal. Stadt nebst Mühle. A.	Berlin 9 M.	Das Joachimsthal'sche Schul-Institut.	Schulamtsgerichte zu Joachimsthal. (J. R. Kähler.)
Joachimsthal. Amt. A.	Unmittelbar bei der Stadt Joachimsthal.	Das Joachimsthal'sche Schul-Institut.	Schulamtsgerichte zu Joachimsthal.
Forst Joachimsthal, siehe Forst.			
Johannisberg bei Berlin. Gastwirthschaft. N. B.	In der Mül- lerstraße jen- seits der Panke bele- gen.	Gastwirth Johann Dan. Reckling.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Johannismühle bei Baruth. J. L. Baruth.	Baruth ¾ M.	Graf Friedrich Heinrich Ludwig zu Solms.	Gräflich Solms's ches Justiz-Amt zu Baruth. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gerichte zu Ludenwalde übertragen.
Johannisthal bei Cöpenick. Kolonistendorf, wozu zwei Wüdnerrhäuser auf dem sogenannten Lindhorst gehören. Telt.	Berlin 1 M. Cöpenick ½ M.	Verhelichte Gutsbesitzer Carl August Uthe- mann, Friederike, geb. Bunzel, daselbst.	Justiz-Commissarius Sadewasser zu Berlin.
Johannisthal bei Cremmen. Erbzinsgut. O. H.	Dranienburg 1¼ M. Cremmen 1 M.	Oekonom Schier.	L. u. St. R. Bleeß zu Dranienburg.
Johannistisch. Eine am Wege nach der Hasenheide bele- gene Beszung. Telt.	Vor dem Halle'schen Thore von Berlin.	Verwitwete Geh. Ober- Finanz-Rathin Weh- ling, geborne Ring- macher.	Stadtgericht zu Ber- lin.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Jühlig, siehe Gühlig. Jühnsdorf. Dorf und Rittergut. Telt.	Berlin 2 $\frac{1}{2}$ M. Zossen und Mittenwalde 2 M.	Hauptmann a. D. Frie- drich Wilhelm Ludwig von dem Kneesebeck zu Jühnsdorf.	J. N. Meyer zu Berlin.
St. Jürgen. Kolonie. R. Woltersdorf.	Wusterhausen a. d. D. 2 $\frac{1}{2}$ M. Neu-Ruppin 1 M. Potsdam 2 M. Trebbin 1 M.	Erbhofmeister Graf v. Königsmark.	J. N. Gerike zu Wusterhausen a. d. D.
Jüchendorf bei Trebbin. Dorf. Telt. 1) Ein Antheil ge- hört zu Groß-Beuchen. 2) Ein Antheil zu Siethen. 3) Ein Antheil zu Gröben.		Major v. Görke zu Groß-Beuchen. Die minorennne Tochter d. Majors v. Scharn- horst, Johanna, v. Scharnhorst. Graf Leopold v. Schla- brendorf auf Gröben.	St. G. N. Stein- hausen zu Pots- dam. Derselbe. Derselbe.
Jüterberg, siehe Gü- terberg.			
Jüterbogk. Stadt nebst einem Frei- gut, der Abtshof ge- nannt. J. L.	Berlin 11 M.	Inmediatsstadt.	Land- und Stadtge- richt daselbst (Land- u. St. Ger. Direct. Dr. Hefster).
Juhlsdorf, siehe Guhlsdorf.			
Julianenhöf bei Templin. Vorwerk. Templ. Ringenwalde.	Ringenwalde $\frac{1}{2}$ M. Joachimsthal 1 $\frac{1}{2}$ M.	Frau Kammerhr. v. Sal- dern-Ahlimb, Louise Carol. geb. v. Ahlimb.	J. N. Kähler zu Joachimsthal.
Julianenhof bei Wriezen. Vorwerk. O. B. Reichenberg.	Wriezen 1 $\frac{1}{2}$ M.	Lieutenant a. D. Frie- drich August Leopold v. Lettenhorn zu Reichenberg.	Justiz-Rath König zu Wriezen a. d. D.
Juliusdorf, auch Guhlsdorf, siehe Guhlsdorf.			
Julienswalde, sonst Theerofen genannt. Förster-Wohnung. A. Nieder-Landin.	Schwedt 1 M. Angermünde 1 $\frac{1}{2}$ M. Nieder-Landin $\frac{1}{2}$ M.	Fideicommiss; Besizer Ludwig v. Dirings- hofen auf Passow und v. Schmeling-Di- ringshofen auf Nie- der-Landin.	St. N. Baumann zu Angermünde.
Jungfernheide [Neuhaus]. Vorwerk. Z. B. Jeserig.	Brandenburg 3 M.	Major im Garde du corps Regiment Theo- dor Heinrich Rochus v. Rochow.	Oberlandesgerichts- Referendarius Gie- secke zu Branden- burg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Kaackstedt. Dorf. Templ. Kaackstedtsche Mühle. Wassermühle. Templ. Böckenberg.	Prenslau 2 M. Prenslau 2 M. Böckenberg $\frac{1}{2}$ M.	Gebrüder Carl u. Achim Freiherrn v. Arnim Gebrüder von Arnim auf Pöznick und Kreuz- krug.	Justiz-Rath Hugo zu Prenslau. J. R. Büsch zu Prenslau.
Kaberluch [Kabel- Luch]. Forsthaus. N. B. Kählkendorf, siehe Kellendorf. Kähnsdorf. Dorf. Z. B.	Alt-Landsberg 2 $\frac{1}{2}$ M. Alt-Langer- wisch 1 M. Beelitz 1 M.	Fiscus. Königlich.	Justiz-Amt Nüders- dorf zu Alt-Lands- berg. Justiz-Amt Saar- mund zu Beelitz.
Kälbermäsche, siehe Kleine-Meierei. Kärstenbruch, siehe Kerstenbruch. Kajar [Kajar]. Bauerndorf. R.	Zeclin $\frac{1}{2}$ M. Rheinsberg 1 M. Alt-Landsberg 2 $\frac{1}{2}$ M. Fürstenwalde und Straußberg 2 M.	Fiscus. Fiscus.	Justiz-Amt Zeclin zu Wittstock. Justiz-Amt Nüders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Kagel. Dorf. N. B.	Alt-Landsberg 2 $\frac{1}{2}$ M. Fürstenwalde und Straußberg 2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Nüders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Kajar, siehe Kajar. Kahlenberg. Vorwerk. A.	Neustadt- Eberswalde $\frac{1}{2}$ M. Alt-Landsberg 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich. Fiscus.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde. Justiz-Amt zu Alt Landsberg.
Hinterste-Kalk- berge. Kolonie und Kalkofen. N. B. Kalkbrennerei am Leupziger-See. Telt. Kalkofen. Vorwerk. Templ. Pöznick.	Buchholz 1 $\frac{3}{4}$ M. Prenslau 3 M. Templin 1 M. Grünitz 2 M. Joachimsthal 1 M. Alt-Landsberg 2 M. Straußberg 1 $\frac{1}{2}$ M.	Burgemeister Moriz. Hauptmann v. Arnim Ludwig David Tafler und seine Ehefrau Char- lotte Friederike, geb. Kegling. Fiscus.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz. Justiz-Rath Hugo zu Prenslau. Justiz-Amt Grömitz zu Joachimsthal. Justiz-Amt Nüders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Alt-Kalkofen. Etablissement. A.	Grünitz 2 M. Joachimsthal 1 M. Alt-Landsberg 2 M. Straußberg 1 $\frac{1}{2}$ M.	Ludwig David Tafler und seine Ehefrau Char- lotte Friederike, geb. Kegling. Fiscus.	Justiz-Amt Grömitz zu Joachimsthal. Justiz-Amt Nüders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Am Kalksee. Ziegelei. N. B.	Alt-Landsberg 2 M. Straußberg 1 $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Nüders- dorf zu Alt-Lands- berg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Kaltenborn. Dorf. J. L.	Jüterbogk 1½ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Jüterbogk.
Kaltenhausen. Dorf nebst Privat- Zie- gelei. Z. B.	Brandenburg 2 M.	Königl. Dominium.	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Kaltenhausen bei Brandenburg. Vorwerk. W. H. Plauerhoff.	Brandenburg 1 M.	Magistrat zu Branden- burg.	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Kaltenhausen bei Baruth. Dorf und Rittergut. J. L.	Luckenwalde 1½ M.	Kreis-Deputirte Carl Wilhelm Ferdinand v. Lochow.	Land- u. Stadtrich- ter Hartmann zu Dahme. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Dahme über- tragen worden.
Kaltenhausen bei Zinna. Erbpachts-Vorwerk nebst den dazu gehö- rigen, sogenannten neuen Häusern. J. L.	Jüterbogk ¾ M.	Amtmann Bohnstedt dasselbst.	L. und St. G. Dir. Dr. Hefter zu Jüterbogk.
Kaltenhof. Rittergut. W. P.	Perleberg 1 M.	Minorenne Otto Siegis- mund Carl v. Kar- städt. Vormund Graf v. Wartenleben zu Berlin.	Kammerger, Ass. St. N. Steinbeck zu Perleberg.
Neu-Kammer, siehe N.			
In der Kammermark. Jägerhaus. O. P. Kammerode, siehe C. Kanin, siehe C.	Prizwalk ¾ M.	Magistrat zu Prizwalk.	Stadtgericht zu Priz- walk.
Kaniswall. Erbpachts-Etablissem- ent. Telt.	Cöpenick 2 M.	Erbpächter Haase.	Land- und Stadtger. zu Cöpenick.
Kanne. Unterförsterei. Telt.	Cöpenick ¾ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Cöpenick.
Kannenburg. Schleusenwärter- und Grenzzollbeamten- Wohnung. Templ	Zehdenick 2 M. Templin 1½ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Kappan. Vorwerk. J. L.	Jüterbogk ½ M.	Oberamtman Haufe.	Land- und Stadtger. zu Jüterbogk.
Kardane, siehe Kar- than.			
Karnow. Rittergut und Büdner- häuser. O. P.	Kryz 1 M.	Gutsbesizer v. Klizing dasselbst.	Bürgermeister Brunner zu Kry- z.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Karpenteich. Deichwärterhaus. N. B.	Liebenwalde 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde.
Am Karpenteich. Drei Gärtnerwirth- schaften und ein ehe- maliges Forstdienst- Etablissement. N. B.	Bei Berlin von der Dra- nienburger Chaussee lin- ker Hand ab- wärts belegen.	Ackerbürg. Friedr. Freu- denberg, Gärtner Christian Heinrich Oll- mann, Gärtner Joh. Martin Ollmann, Schächtermeister Frie- drich Wilh. Vorstein.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Karsädt. Dorf. W. P. 1) Der größte Theil zu Stavenow. 2) 2 Wollhüfner zu Nebelin. 3) 3 Wollhüfner zu Kaltenhoff.	Perleberg 1 M. Stavenow ½ M. Nebelin 1 M. Kaltenhoff ½ M.	Gebrüder v. Bosh, als: 1) Domherr Freiherr v. Bosh, 2) Geheime Justizrath Freiherr v. Bosh, und 3) Landrath Freiherr v. Bosh. Dieselben.	Kammergerichts-Aff. Stadtrichr. Baath zu Wittenberge. Derselbe.
Karsiedtschhof. Borwerk. O. P. Fregsdorf.	Fregsdorf ½ M. Wittstock 1 M.	Minorenne Otto Sie- gismund Carl v. Kar- städt.	Kammergerichts-Aff- sessor Stadtrichter Steinbeck zu Perleberg.
Karsiedtschhof. Borwerk. O. P. Fregsdorf.	Fregsdorf ½ M. Wittstock 1 M.	Minorenne Otto Siegis- mund Carl v. Kar- städt.	St. Ger. Dir. Li- cke zu Wittstock.
Karthan. Borwerk. W. P. Klezke. Karthaus, siehe Cart- haus.	Wilsnack und Klezke ½ M.	Arn. Freihr. v. Eckard- stein auf Prözel bei Briezen a. d. D.	St. N. Nernst in Wilsnack.
Karkow, oder Carzow. Dorf. O. H.	Potsdam 1½ M.	Apotheker Hübner zu Nauen.	St. Ger. N. An- derson zu Pots- dam.
Karve. Gut. W. P.	Lenzen 2 M.	Minorenne v. Winter- feld.	Land- und Stadtrich- ter Bräunlich zu Lenzen.
Kastaven. Borwerk. Templ. Himmelfort.	Lychen ¾ M.	Gutbesitzer Dreyer- Bürckner zu Him- melfort.	St. N. Eichstedt zu Lychen.
Kattenstiegmühle. Wassermühle. O. P. 1) Halb zu Wulkow. 2) Halb zu Ganz.	Wittstock und Kyritz 1½ M. Wulkow ¾ M. Ganz ½ M.	Rittmeister v. Rohr auf Wulkow. Kaufmann Wedel zu Berlin.	Justiz-Rath Felsch zu Kyritz. Derselbe.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohort des Richters des Orts.
Kaulsdorf. Dorf. N. B.	Berlin 1½ M.	Die königliche Dom- kirche zu Berlin.	Domgericht zu Ber- lin.
Keferlingsmühle bei Plöwen. Schneidemühle. A.	Prenzlau 5 M. Stettin und Brüssow 2 M.	Mühlenmeister Friedrich Hempel.	Justiz-Amt Köcknis zu Prenzlau.
Kehulitz, siehe Kem- lig.			
Kehrberg. Dorf und Rittergut. O. P.	Pritzwalk 1 M.	Major und Postmeister a. D. Dietrich George Wilhelm v. Winter- feld zu Kehrberg.	J. K. Henning zu Havelberg.
Kehrbergsöfen, siehe am Giesenschlag.			
Kehrigt. Dorf nebst einer Was- fermühle, die Grus- benmühle genannt. B. S.	Storkow 1½ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Kellendorf [Kählken- dorf]. Kolonie. R. Zernickow.	Gransee 1½ M. Rheinsberg 1 M. Zernickow ½ M.	Gräfin v. Bassewitz- Schliz zu Burg- Schliz in Mecklenburg- Schwerin.	St. K. Fißau zu Gransee. Anmerk. Criminal-Ju- riediction steht dem Justiz-Amte Zechlin zu Winstock zu.
Kustere Keller, auch lange Weinberg. Gastwirthschaft in der Nähe des Kreuzber- ges. Telt.	Vor dem Halleschen Thore von Berlin.	Wittve Bergemann, Marie Louise, geborne Neumann.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Keller. Dorf. R.	Alt-Kruppin 1½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Kruppin.
Kellnitz [Köllnick]. Fischerhaus. B. S.	Storkow ½ M.	Seepächter Raumann.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Kemlig bei Baruth [Kehmlig]. Dorf nebst Ziegelei und Pechhütte. J. L. Baruth.	Baruth ¾ M.	Graf Friedrich Heinrich Ludwig zu Solms.	Gräflich Solmsches Justiz-Amt zu Ba- ruth. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadtger. zu Lindenwalde über- traagen.
Kemnitz bei Großkreuz. Dorf und Rittergut nebst 5 Haus- und Gartenstellen in der 2 Meilen entfernt liegenden Oberheide. Z. B.	Brandenburg 3 M.	Friedrich Ferdin. Adolph v. Brixke zu War- chau und Carl Friedr. Ferdinand v. Brixke zu Ziesar.	Justiciar. Giesecke zu Brandenburg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Orte des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Kemnitz bei Treuen- brieken. Dorf. J. L.	Luckenwalde 2 M. Treuen- brieken und Veelitz 1 M.	Königl. Amtsdorf.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Kemnitz bei Prizwalk. Dorf. O. P. 1) Der Kirchenacker, 1 Hühnerhaus und die Küsterei. 2) Der übrige Theil zu	Prizwalk $\frac{1}{2}$ M. Havelberg 5 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Stift Heiligengrabe. Kemnitzerheide, siehe Kemnitz bei Groß- Kreuz.	Heiligengrabe 1 M.	Fräuleinstift Heiligen- grabe.	Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grabe bei Prizwalk.
Kerkow bei Dranien- burg. Vorwerk. R. Löwenberg.	Löwenberg $\frac{2}{3}$ M. Lindow und Gransee 1 $\frac{1}{2}$ M.	Gebrüder v. Arnstädt als Fidei-Commis-Be- sizer.	St. R. Fikau zu Gransee.
Kerkow bei Anger- münde. Dorf und Rittergut. A. Görlsdorf.	Görlsdorf $\frac{1}{2}$ M. Angermünde $\frac{1}{2}$ M.	General-Intendant der Königl. Schauspiele, Kammerherr Graf Frie- drich Wilhelm v. Ne- dern, in Gemeinschaft mit seinem Bruder, dem Legationssecretair Hein- rich Alexander Grafen v. Nedern zu Berlin.	J. R. Niem zu Greifenberg.
Kerstenbruch [Kär- senbruch]. Dorf und Vorwerk. O. B.	Wriezen 1 $\frac{1}{2}$ M.	Heinrich Christiani	L. und St. Ger. Ass. Hankwitz zu Wriezen a. d. D.
Kerzelin [Kerzlin]. Dorf und Vorwerk. R. 1) Das Dorf excl.	Alt-Kuppin 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Kuppin. St. Ger. Ass. Milo zu Neu-Kuppin.
2) Eines kleinen Rit- terguts, welches aus dem Vorwerke, einem Kossäthen- hofe und zweien Hühnerhäusern be- steht.		Gutsbesizer Zieten.	
Kerzendorf. Rittergut. Telt.	Teltow 1 M.	Erblandhofmeister Graf v. Königsmarck.	J. A. und St. R. Hellmar zu Treb- bin.
Kerzien, siehe Kärzichen. Ketschendorf. Dorf. B. S.	Weeskow 2 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt zu Weeskow.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und B o h n o r t des Richters des Orts.
Regin. Flecken. O. H. 1) Der Flecken. 2) Der Kantor und Organist, so wie die Grundstücke der Kirche.	Potsdam 2 1/2 M. Brandenburg 4 M.	Fiscus. Domcapitul zu Bran- denburg.	Justiz-Amt Fahrland zu Potsdam. Domcapitularischen Gerichte zu Burg Brandenburg.
Regür. Dorf und zwei Ritter- güter. W. H. 1) Die beiden Ritter- güter, 4 Bauern, 4 Kossäthen, 1 Büdner und der Müller. 2) 2 Bauer- und 3 Kossäthengüter.	Brandenburg 1 1/2 M.	Fr. Majorin v. Kochow auf Regür. Die Erben des Haupt- manns von der Ha- gen.	Oberlandesgerichts- Referendarius Gie- secke zu Branden- burg. Derselbe.
Kieck. Vorwerk mit einer Mühle. W. H.	Burg Brandenburg 1 1/2 M.	Domcapitul zu Bran- denburg.	Domcapitularischen Gerichte zu Burg Brandenburg.
Kieckebusch. Dorf und Vorwerk. Telt.	Königs- Wusterhausen 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Kieckemahl bei Cöpe- nick. Erbjünggut. Telt.	Cöpenick 1/2 M.	Gräfin v. Hacke, geb. v. Marschall.	Land- und Stadtger. zu Cöpenick.
Kieckemahl bei Ber- lin. Erbpachts-Vorwerk. N. B. Dahlwig.	Dahlwig 1 M. Cöpenick 1/2 M.	Frau Gräfin v. Hacke, geb. v. Marschall.	J. A. Adolphi zu Alt-Landsberg.
Kienbaum. Dorf. N. B.	Alt-Landsberg 2 1/2 M. Müncheberg und Fürstenwalde 1 1/2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Müders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Kienberg. Vorwerk. O. H.	Fehrbellin 3 M. Nauen 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Fehr- bellin.
Groß-Kienig. Dorf. Telt.	Königs- Wusterhausen 2 1/2 M. Mittenwalde 1/2 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Klein-Kienig. Dorf. Telt.	Mittenwalde 3/4 M.	Amtmann Friedrich Dierke.	Stadtrichter Wal- der zu Mittenwalde.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Mühle auf der Kien- heide, siehe Unter- försterei auf der Heide. Kienwerder bei Tem- plin. Vorwerk. Templ. Elankensee.	Prenzlau 2½ M.	Referendarius Otto v. Arnim.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.
Kienwerder bei Neu- stadt-Eberswalde [Kuhler-Kolonie]. Stahl- und Eisen- auch Kammsfabrik. O. B.	Unmittelbar vor Neustadt- Eberswalde.	Handlungs-Institut der Gebrüder Schickler.	Stadtgericht zu Neu- stadt-Eberswalde.
Kiez bei Beeskow. Dorf. B. S.	Beeskow ½ M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt zu Beeskow.
Kiez bei Cöpenick. Fischerdorf. Telt.	Dicht an Cöpenick.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Cöpenick.
Kiez bei Storkow. Erbshulz- u. Büdner- Etablissement. B. S.	Dicht bei der Stadt Storkow.	Fiscus.	Land- und Stadtge- richt zu Storkow.
Kiez bei Zossen. Kolonie. Telt.	Hart an Zos- sen belegen.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Zossen.
Kiez bei Gröben. Fischerdorf. Telt. Gröben.	Potsdam 2 M. Trebbin 1 M.	Graf Leopold v. Schla- brendorf auf Gröben.	St. G. R. Stein- hausen zu Pots- dam.
Kiez bei Brandenburg, siehe Burg Branden- burg.			
Kiez bei Rhinow. Dorf. W. H. 1) 1 Kossächengut zu Wollstier.	Wollstier ½ M.	Rittergutsbesitzer Albr. Christoph Friedrich von der Hagen zu Tetschendorf bei Witt- stock.	Kammergerichts-Re- ferendar. Knauß zu Rathenow.
2) 8 Kossächengüter zu Rhinowische Rittergüter.	Rhinow ½ M.	Rittermeister Carl Wilh. von der Hagen.	Derselbe.
3) 5 Kossächengüter und 2 Büdnerstel- len zu	Stöllen ½ M.	Rittergutsbesitzer Heinr. Carl Reimar v. d. Ha- gen.	St. Ger. Dir. Mau- mann zu Rathe- now.
Stöllen I. Antheils. 4) 3 Kossächengüter und 4 Büdnerstel- len zu		Gebrüder Albrecht Friedr. und Otto v. d. Ha- gen.	Derselbe.
Stöllen II. Antheils. 5) Der Lehnschulze gemeinschaftlich zu Rhinow Stadt.		S. Rhinow.	St. R. v. Menz zu Rathenow als Gesamtrichter.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Bohnort des Richters des Orts.
Kiez bei Lenzen [Len- zerwische]. Dorf. W. P.	Lenzen 1 M.	Frau Geheime Rätthin Gräfin von der Schu- lenburg, geb. v. Ja- gow.	L. u. St. R. Bräun- lich zu Lenzen.
Kiez bei Biesenthal, siehe Biesenthal. Kiez bei Strausberg. Einige Fischerhäuser am Straußsee. O. B.	Zusammen- hängend mit der Stadt Strausberg.	Königlich.	Stadtgericht zu Strausberg.
Kiez bei Lichtenberg. Zehn Kolonistenhäuser an der Frankfurth- Chaussee, seitwärts von Lichtenberg. N. B.	Berlin $\frac{1}{2}$ M.	Kämmerei zu Berlin.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Kiez bei Spandow. Etablissements. O. H.	Spandow $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.
Alt-Kiez bei Freien- walde. Fischerdorf. O. B.	Dicht bei Freienwalde.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Freienwalde.
Alt-Kiez bei Briesen. Fischerdorf nebst der dazu gehörigen Mühle, die rothe Mühle genannt. O. B.	Dicht bei Briesen. Die Mühle $\frac{1}{2}$ M. von Briesen.	Königlich. Mühlenweiss. Lüdecke.	Land- und Stadtger. zu Briesen.
Neu-Kiez bei Freien- walde. Koloniedorf. O. B.	$\frac{1}{2}$ M. von Freienwalde. $1\frac{1}{2}$ M. von Briesen.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Briesen.
Neu-Kiez bei Bries- zen. Fischerdorf nebst dem Fährtablissement u. einer Windmühle. O. B.	Briesen $\frac{1}{2}$ M.	Königlich. Die Deichinteressenten des Mitteloberbruchs. Mühlennstr. Mielenz.	Land- und Stadtger. zu Briesen.
Kiez-Gaul, siehe Neu-Gaul. Kiez-Mühle, siehe Freienwalde. Klaistow, siehe Elie- stow.			
Klandorf. Dorf. N. B. Kleesche Seiffabrik am linken Spree-Ufer. Telt.	Liebenwalde $1\frac{1}{2}$ M. Cöpenick $\frac{1}{2}$ M.	Königlich. Kaufmann Lee.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde. Land- und Stadtger. zu Cöpenick.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Kleef. Dorf. W. P. Neuhäusen.	Perleberg Neuhäusen $\frac{1}{2}$ M.	Oberstlieutenant a. D. Gebhard Maximilian v. Winterfeld zu Neuhäusen.	Kammerger. Assessor Stadtricht. Baath zu Wittenberge.
Kleinow bei Prenzlau. Vorwerk. P. Zichow.	Zichow $1\frac{1}{2}$ M. Prenzlau $2\frac{1}{2}$ M.	Regierungs-Präsident und Kammerherr Graf v. Arnim zu Stral- sund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Boyzenburg.
Kleinow bei Perleberg. Dorf. W. P. 1) 1 Bauergut.	Perleberg 1 M.	Kämmerei zu Perleberg.	Stadtgericht zu Per- leberg.
2) 1 Bauergut zu Ponitz.	Ponitz $\frac{1}{2}$ M.	Oberstlieutenant v. Sie- then.	Kammergerichts-As- sessor Stadtrichter Steinbeck zu Perleberg.
3) Mehrere Höfe zu Groß-Pankow.	Groß-Pankow 1 M.	Carl Theodor Gans, Edler Herr zu Putzig auf Groß-Pankow bei Perleberg.	St. R. Kernst zu Wilsnack.
4)		Amtmann Pohlmann in Kleinow.	Derselbe.
5) Einige Höfe zu Kletzke.	Kletzke 1 M.	Arnold Freih. v. Eckard stein auf Prökel bei Wriezen a. d. D.	Derselbe.
Neu-Kleinow bei Prenzlau. Vorwerk. P. Zichow.	Zichow $1\frac{1}{2}$ M. Prenzlau $2\frac{1}{2}$ M.	Regierungs-Präsident u. Kammerherr Gr. v. Ar- nim zu Stralsund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Boyzenburg.
Kleistow, siehe Elic- stow.			
Klenzenhof. Lehnschulzengut. O. P. Eggersdorf.	Prigwall 1 M. Eggersdorf $\frac{3}{4}$ M.	Deconom Wilh. Voigt zu Schinne in der Alt- mark. Gerichtsherr, Ritterguts- besitzer Friedr. Ludwig Manecke zu Eggers- dorf.	St. R. Knövena- gel zu Prigwall.
Klepelshagen. Vorwerk. P. Neuensund.	Prenzlau $2\frac{1}{2}$ M. Strasburg 1 M. Neuensund $\frac{1}{2}$ M.	Rittmeister Hans Carl Friedrich v. Arnim auf Neuensund.	St. R. Verner zu Strasburg.
Kleptow. Dorf und Rittergut. P. Schönfeld.	Schönfeld $\frac{1}{2}$ M. Prenzlau 2 M.	Kammerherr Carl Ludw. v. Berg.	Justiz-Rath Busch zu Prenzlau.
Kleppig. Dorf. Z. B.	Welsig 2 M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt zu Welsig.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Klessen. Dorf und Rittergut. 1) Das Rittergut, 12 Bauergrüter, 8 Büdnerstellen und 1 Windmühle nebst Wohnhaus. 2) 1 Bauergrut und 1 Büdnerstelle. W. H.	Friesack $\frac{1}{2}$ M.	Graf Ferdin. v. Bre- dow zu Klessen.	St. R. v. Meuz zu Rathenow.
Klessenfleiß. Etablisement beim Dorfe Bachow. W. H.	Fehrbellin $4\frac{1}{2}$ M. Nauen 2 M.	Lehnschulze Klessen.	Justiz-Amt zu Fehr- bellin.
Kleze. Dorf. W. P.	Wilsnack 1 M.	Arn. Freih. v. Eckard- stein auf Prözel bei Briegen a. d. D.	St. R. Kernerst zu Wilsnack.
Kliestow, siehe C. Klinke [vormals Män- ken oder rothe Haus]. Einzeln Haus. W. H. Groß-Bähmig.	Brandenburg $2\frac{3}{4}$ M. Nauen	Graf v. Ikenplitz.	L. und St. G. R. Steinbeck zu Brandenburg.
Klinkow. Dorf. P. 1) 23 Seelen zu Sabinen-Kloster in Prenzlau. 2) Bonzenburg. 3) 1 schriftsäßiges Bauergrut. 4) 1 Bauerhof und 1 Büdnerhaus. 5) 3 Bauerhöfe. 6) 1 Bauerhof.	Prenzlau $\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesitzer Ehrhardt zu Prenzlau. Regierungs-Präsident u. Kammerherr Graf v. Arnim zu Stral- sund. Bauer Christian Friedr. Müller. Schwarze-Kloster-Hospiz- tal zu Prenzlau. Kammererei zu Prenzlau. Bauer Johann Bau- mann.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau. Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Bonzenburg. Ritterschafts-Syndi- cus Schrötter zu Prenzlau. Stadtgericht zu Prenzlau. Justiz-Amt Granxow zu Prenzlau, und ist demselben auch die Realjurisdiction über den schriftsäßi- gen Bauerhof dele- girt worden.
Klobbcke. Dorf nebst zwei Wassermühlen, die Mittel- und Neue-Mühle ge- nannt. O. B.	Neustadt- Eberswalde $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich. Mühlenmeister Dürre u. Wittwe Blaurock.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Klockow bei Prenzlau. Rittergut und Dorf. P.	Prenzlau 2 M.	Verwitwete Rittmeister v. Arnim und deren min. Töchter.	J. R. Staats zu Prenzlau.
Klockow bei Perleberg. Rittergut. W. P.	Perleberg 1 M.	Rittergutsbesitzer Rabe zu Dambek im Reck- lenburgschen, per Per- leberg.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.
Kloster bei Spandow. Das Vorwerk existirt nicht mehr und sind auf dem Acker Mäh- len und andere Eta- bissements errichtet. O. H.	Spandow $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.
Graue Kloster, siehe S.			
Klosterdorf, siehe Klosterdorf.			
Klosterfelde. Dorf. N. B.	Liebenwalde 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde.
Klosterheide. Dorf. R.	Alt-Ruppin 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Ruppin.
Klosterhof. Rittergut in Kyritz. O. P.	In Kyritz.	Kaufmann Kröcher dasselbst.	J. R. Felsch zu Kyritz.
Klosterhof. Acker-Wirthschaft. O. H.	Spandow $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.
Klostermannsche Mühle. O. P. Penzlin.	Meyenburg 1 M. Penzlin $\frac{1}{2}$ M.	Lieutenant a. D. Ernst v. Rohr zu Penzlin.	St. R. Knödena- gel zu Prizwall.
Klostermühle, siehe Zinna.			
Kneeden. Vorwerk. Templ.	Templin $\frac{1}{2}$ M.	Magistrat zu Templin.	Stadtg. zu Templin.
Knobloch (Knoblauch). Dorf und Erbyins- Vorwerk. O. H.	Potsdam 2 $\frac{1}{2}$ M. Spandow 2 M. Burg Brandenburg 3 $\frac{1}{2}$ M. Rathenow 5 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Fahrland zu Potsdam.
1) Das Dorf und Erbyins-Vorwerk excl.			
2) eines Kossathen- guts, so wie der zur Kirche, Pfarre, Küsterci u. Schule gehörig. Gebäude.		Domcapitul zu Bran- denburg.	Domcapitularischen Gerichte zu Burg Brandenburg.
3) Des Kuhlmeyschen Bauerguts zu Pessin.		Lieutenant Wilhelm v. Knoblauch in Pessin.	J. R. Paalzow zu Rathenow.
Knoblauch, siehe Kuh- lauch.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Kochs-Häuser. Hübner-Etablissement. N. B.	Spandow	Königlich.	Stadtgericht zu Spandow.
Kochs. Kreiskgärtner-Etablisse- ment. N. B.	Spandow 2½ M.	Königlich.	Justiz-Amt Böghow zu Spandow.
Köllnick, siehe Kellnitz. Alt-Kölpin. Vorwerk. Templ. Neudorf.	Prenzlau und Templin 2½ M.	Oberschenk v. Arnim zu Berlin.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.
Groß-Kölpin. Vorwerk. Templ. Suckow.	Suckow 1½ M. Templin 1½ M.	Rittmeister George Frie- drich v. Arnim.	J. A. Busch zu Prenzlau.
Königsberg bei Witt- stock. Dorf und Rittergut. 1) Das Rittergut und die Hälfte des Dorfs zu Königsberg. 2) Die andere Hälfte zu Ganz. O. P.	Kyriz 2 M. Wittstock 1 M. Ganz ¼ M.	Die sechs minoremnen Kinder des verstorbenen Rittmeisters Heinrich v. Calbo. Kaufmann Wedel zu Berlin.	Bürgermeist. Brun- ner zu Kyriz. Justiz-Rath Felsch zu Kyriz.
Königsdamin. Forsthaus. N. B. Königshof. Erbpachtgrundstück. O. B.	Spandow 1½ M. Wriezen ½ M.	Königlich. Johann Mewis.	Justiz-Amt zu Span- dow. Land- und Stadtger. zu Wriezen.
Königshorst. Vorwerk. O. H. Königsst. d. t. Dorf. R.	Fehrbellin 2 M. Alt-Ruppin 2½ M. Granssee 1 M.	Fiscus. Königlich.	Justiz-Amt zu Fehr- bellin. Justiz-Amt zu Alt- Ruppin.
Könkendorf. Kolonie und Vorwerk. O. P. Stift Heiligengrabe. Körperberg. Dorf. W. P.	Prißwalk 1½ M. Heiligengrabe ½ M. Unmittelbar vor Havelberg.	Fränkensift Heiligen- grabe. Fiscus.	Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grabe bei Prißwalk. Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Körperniz, siehe E. Körbzig bei Züterbogk. Dorf. J. L. Körbzig [Kyrbzig, auch Korbzig und Kürbzig] bei Lenzen. Dorf. W. P.	Züterbogk 1½ M. Dicht bei der Stadt Lenzen.	Fiscus. Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Züterbogk. Land- und Stadtger. zu Lenzen.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kirchens, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Eiße des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Groß-Köriz. Dorf und Forsthaus. Telt.	Buchholz 1½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
Klein-Köriz. Dorf. Telt.	Buchholz 1½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
Köriz. Erbpachts-Vorwerk. K.	Wusterhausen a. d. D. ¾ M.	Kreisdeputirte v. War- tenberg.	Justiz-Rath Gerick zu Wusterhausen a. d. D. Anmerk. Die Erlimi- nal-Jurisdiction steht dem Justiz-Amt zu Neustadt a. d. D. zu.
Körziehn [Kozien, Körkien]. Dorf. Z. B. 1) 6 Bauer-, resp. Kossäthengüter zu Stangenhagen. 2) Ein Bauergut und ein Kossäthengut. 3) Das Schulzengut gehört zu Stücken.	Veelitz 1 M. Stangenhä- gen ¾ M. Alt-Langer- wisch 1½ M.	Baron v. Thümen. Königlich.	L. u. St. Ger. Dir. Ediug zu Lucken- walde. Justiz-Amt Saar- mund zu Veelitz. St. Ger. R. Kör- ner zu Potsdam.
Kötthener. Weschütte. Telt. Alt-Kötthen. Dorf. B. S. Neu-Kötthen. Etablissement. B. S. Köthlin. Dorf, Rittergut und Erbpachtsmühle. O. P.	Buchholz ¾ M. Buchholz ¾ M. Buchholz ½ M. Krytz 1½ M.	Picher Lucas. Königlich. Königlich. Baron v. Königsmarck zu Berlin.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz. Dasselbe. Dasselbe. J. K. Felsch zu Krytz.
Kohblantz, siehe Kub- blantz.			
Kohlhasenbrück. Kolonie. Telt.	Potsdam ¾ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Kohlsdorf. Dorf. B. S.	Weeskow ¾ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Weeskow.
Kohmsheide. Krug. N. B. Dahlwitz.	Dahlwitz 1 M. Eöpenick ¾ M.	Krüger Grimm.	J. A. Adolphi zu Alt-Landsberg.
Kolpin, siehe Colpin. Kolrep. Dorf. O. P.	Prigwalk Demerthin 1 M.	Ritterschastörath v. Klotz- zing zu Demerthin bei Krytz.	J. A. Jung zu Neu- stadt a. d. D.
1) Ein Bauergut zu Demerthin. 2) Der übrige Theil zu Stift Heiligengrabe.	Heiligengrabe 1½ M.	Fräuleinstift Heiligen- grabe.	Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grabe bei Prigwalk

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Kolzenburg. Dorf. J. L.	Luckenwalde $\frac{1}{2}$ M.	Königl. Amtsdorf.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Kolzenburgsches Eta- blissement bei Treuen- briegen. Z. B.	Treuenbriegen $\frac{1}{2}$ M.	Barnwebermeister Kol- zenburg.	Stadtger. zu Treuen- briegen.
Koplin. Schäferei. Telt.	Buchholz $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
Alt-Koppenbrügge. Kolonie. R.	Neustadt a. d. D. $\frac{3}{4}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Neu-Koppenbrügge. Kolonie. R.	Neustadt a. d. D. $\frac{3}{4}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Korbkrug [Korbis- krug]. Meierei und Wädnere- häuser. Telt. Schenkendorf. Korbiz, siehe Korbiz. Kogen. Dorf. W. H.	Königs- Wusterhausen $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Krachtsheide. Forsthaus. B. S. Lindenberg.	Rathenow $1\frac{1}{2}$ M.	Obrist-Lieutenant Friedr. Ludwig v. Stechow.	St. Ger. Dir. Nau- mann zu Rathe- now.
Krähenlake, siehe Brösfigenslake.	Beeskow $\frac{3}{4}$ M.	Kaufmann Ernst Ferdin- and Müller zu Ver- lin.	L. und St. G. Ass. Kloßsch zu Stor- fow.
Krämer Forst. O. H. Auf dem Krämer. Molkerei. O. H. Auf Krämerheide. Forsthaus O. H. Groß-Ziethen.	Lindenberg $\frac{1}{2}$ M.		
Krämerpfuhl, siehe Erämmerpfuhl.	Eremmen $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt Böhow zu Spandow.
Krahne [Erahne]. Dorf. Z. B.	Eremmen $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt Böhow zu Spandow.
Kramnik, siehe Cram- nik.	Groß-Ziethen 1 M.	Graf v. Blücher.	L. u. St. R. Krah zu Eremmen.
Krampenbude. Fischerhütte am Sed- dinsee. Telt.	Eremmen $1\frac{1}{2}$ M.		
Krampter. Dorf und Rittergut. W. P.	Brandenburg 1 M.	Hofmarschall und Major a. D. v. Kochow.	L. und St. Ger. R. Schulze zu Bran- denburg.
Krampniz, siehe Crampeniz.	Eöpenick $1\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Eöpenick.
	Perleberg $1\frac{1}{2}$ M.	Deichhauptmann v. Möllendorf da- selbst.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.

Name des Orts. Qualität des Orts, Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Stufe des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Krams bei Klezke. Dorf und Rittergut. O. P.	Neustadt a. d. D. 3 $\frac{1}{2}$ M. Prizwalk 1 M.	Berehelichte Oberst-Lieutenant von Klizing, geb. Nonnemann, daselbst.	J. A. Jung zu Neu- stadt a. d. D.
Krampp. Vorwerk. Templ. Annenwalde.	Lychen 1 $\frac{1}{2}$ M.	Berehelichte Gutsbesizer Brockes, geb. Uhl.	Stadttrichter Eich- stedt zu Lychen.
Kranepuhl. Dorf. Z. B. 1) $\frac{1}{2}$ tel 2) 2 Hüfnergüter, 1 Häuslergut, 1 Kirche und 1 Schule zu Dahnsdorf.	Belzig $\frac{2}{3}$ M. Dahnsdorf $\frac{1}{2}$ M.	Königlich. Amtmann Joh. Christian Leo.	Land- und Stadtger. zu Belzig. J. R. Richter zu Belzig. Anmerk. Die Crimi- nal-Gerichtbarkeit übt das Land- und Stadt- gericht zu Belzig aus.
Kranken, siehe Cran- gen.			
Krappmühle, siehe Carlswerk.			
Krausnick. Amt und Dorf, nebst der Meierei, Heide- meierei und den Krü- gen, dem Neuekrug und Heidekrug. B. S.	Buchholz 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
Krausnicker Forsthaus und Lagelöhner-Kolonie. B. S.	1 $\frac{1}{2}$ M. 1 $\frac{1}{8}$ M.		
Kreisdgärtner. Etablissement, zur Stadt Briegen gehörig. O. B.	Briegen $\frac{1}{2}$ M.	Iteris.	Land- und Stadtger. zu Briegen.
Krempendorf. Dorf. O. P. Stepenitz.	Stepenitz $\frac{3}{4}$ M. Prizwalk 2 M.	Stift zu Marienslieb.	J. A. Kunz zu Wittstock.
Kremzow, siehe Cremzow.			
Krenzlin. Dorf nebst zwei Ritter- gütern. R. 1) 1 Rittergut nebst 2 Woll- u. 6 Halb- bauern, 1 Rossfä- thengut und 6 Büdnern.	Alt-Ruppin 1 M. Neu-Ruppin $\frac{1}{2}$ M.	Lieuten. Louis Zieten.	Justiz-Amts-Assessor Sicher zu Alt- Ruppin.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort, des Richters des Orts.
2) 1 Rittergut nebst 4 Bauern, 3 Kof- säthen u. 1 Wind- mühle. 3) 1 Laßbauerhof. 4) 2 Laßbauerhöfe.		Gutsbesizer Scherz auf Krenklin. Kämmerei zu Neu-Kup- pin. Die v. Bernickowschen Erben.	St. Ger. Assess. Ze- belt zu Neu-Kup- pin. Stadtgericht zu Neu- Kuppin. J. K. Ludewig zu Neu-Kuppin.
Kreuz. Forsthaus. A. Görlsdorf.	Greifenberg $\frac{2}{3}$ M. Görlsdorf $\frac{1}{2}$ M.	General-Intendant der Königl. Schauspiele, Graf Friedrich Wilhelm v. Redern, und dessen Bruder, der Legations- Secretair Graf Heinn. Alexander v. Redern zu Berlin.	Justiz-Rath Riem zu Greifenberg.
Groß-Kreuz. Dorf und Ritterstz. Z. B.	Potsdam 3 M.	Rittmeister Albert Carl Wilh. Rud. v. Arn- stedt auf Groß-Kreuz.	Oberlandesgerichts- Referendarius Sie- secke zu Branden- burg.
Klein-Kreuz, siehe Kreuzwig.			
Kreuzbruch. Kolonie. N. B. Kreuzburg, siehe Kreuzburg.	Liebenwalde $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Lieben- walde.
Kreuzkrug. Worwerk. Templ. Peznick.	Prenzlau $3\frac{1}{2}$ M. Templin 1 M.	Major v. Arnim zu Peznick.	J. K. Hugo zu Prenzlau.
Kreuzwig [Klein- Kreuz]. Dorf nebst Windmühle. W. H.	Brandenburg $\frac{2}{3}$ M.	Magistrat zu Branden- burg.	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Kribbe. Dorf. W. P. Carve.	Carve $\frac{1}{4}$ M. Lenzen und Perleberg 2 M.	Minorene v. Winter- feld.	Land- und St. R. Bräunlich zu Len- zen.
Kriegesheim, siehe Blumenaue.			
Kriels. Dorf und Rittergut. W. H. Landin.	Friesack $1\frac{1}{2}$ M. Landin $\frac{1}{4}$ M.	Die vier minorennen Gebrüder v. Bredow zu Landin. Vormund ist der Ritter- gutsbesizer v. Bredow zu Wagenitz.	St. R. v. Menz zu Kathenow.
Krielow [Krylow]. Dorf nebst Windmühle. Z. B.	Brandenburg 2 $\frac{1}{2}$ M.	Königl. Dominium. (Rentamt Lehnin).	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.

Name des Orts. Qualität des Orts, Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Eiße des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Krinitz [Krünitz]. Dorf. W. P. Pröttlin.	Pröttlin $\frac{1}{2}$ M. Lenzen 2 M.	Gevetter v. Blumen- thal.	Land- und Stadtrich- ter Bräunlich zu Lenzen.
Krobshof, siehe Kropshof. Kröhlendorf. Rittergut und 1 Schmiede. Templ.	Prenzlau $1\frac{1}{2}$ M.	Kammergerichts- r. a. D. v. Arnim.	J. N. Staats in Prenzlau.
Kropshof. Kolonisten- Etablis- ment. Z. B.	Beelitz $\frac{1}{2}$ M.	Kämmerei zu Beelitz.	Stadtgericht zu Bee- litz.
Große Krukow- See. See. R.	Rheinsberg 1 M.	Gemeinde zu Menz.	J. N. Troschel zu Rheinsberg.
Kleine Krukow- See. See. R.	Rheinsberg 1 M.	Gemeinde zu Menz.	J. N. Troschel zu Rheinsberg.
Krügersdorff. Dorf mit zwei Mühlen. B. S.	Beeskow $\frac{1}{2}$ M.	Hauptmann Friedr. Wil- helm Ernst v. Langen zu Kirtlitz.	St. N. Salbach zu Müllrose.
Krügersfelde, siehe Kriegersfelde. Krügershorst. Unterförster- Etablis- ment. W. H. Forst Grünau.	Rathenow $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Stadtgericht zu Ra- thenow.
Krüllenkempe. Mühle. O. P. Joachimshoff u. Lohm.	Lohm $\frac{1}{2}$ M. Kritz und Wusterhausen a. d. D. $1\frac{1}{2}$ M.	Landrath v. Kröcher auf Lohm und Baron Ludw. v. Kröcher auf Joachimshoff.	L. und St. Ger. Dir. Wehrmann zu Havelberg.
Alt-Krüßow. Dorf. O. P. Stift Heiligengrabe.	Prizwalk $1\frac{1}{2}$ M. Heiligengrabe	Fräuleinstift Heiligen- grabe.	Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grabe bei Prizwalk.
Neu-Krüßow. Dorf. O. P. Stift Heiligengrabe.	Prizwalk $1\frac{1}{2}$ M. Heiligengrabe	Fräuleinstift Heiligen- grabe.	Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grabe bei Prizwalk.
Krug bei Schönermark. Erbpachtsgrundstück. A.	Schwedt $2\frac{1}{2}$ M.	Erbpächter Krüger Zim- mermann.	Justiz- Kammer zu Schwedt.
Neue-Krug bei Lychen. Etablisement. Templ.	Zehdenick $4\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt zu Zehdenick.
Neue-Krug bei Cöpe- nick. Erbpachts- Etablis- ment. Telt.	Cöpenick $\frac{3}{2}$ M.	Gastwirth Schwindt zu Cüßengrund bei Cö- penick.	Land- und Stadtger. zu Cöpenick.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Neue-Krug bei Krausnick, siehe Krausnick.			
Neue-Krug, oder Ho- henstieß, bei Eggers- dorff. Krug. N. B.	Alt-Landsberg $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Landsberg.
Neue-Krug bei Zegel- Krug. N. B.	Berlin 2 M.	Staats-Minister v. Humboldt.	J. N. v. Buchholz zu Berlin.
Neue-Krug bei Rahnsdorf. Krug. N. B. Dahlwitz.	Dahlwitz 1 M. Cöpenick 1 M.	Frau Gräfin und Kam- merherrin v. Hacke, geb. v. Marschall.	J. A. Adolphi zu Alt-Landsberg.
Neue-Krug bei Bran- denburg, siehe Wil- helmsdorf.			
Neue-Krug bei Lancke. Krug-Etablissement. N. B. Lancke.	Lancke $\frac{1}{2}$ M. Biesenthal $\frac{1}{2}$ M. Bernau 1 M.	Die Grafen Friedrich Wilhelm und Heinrich Alexander Gebrüder v. Redern zu Berlin.	J. A. Abel zu Lie- benwalde.
Neue-Krug bei Brick, siehe Renendorf bei Trenenbricken.			
Neue-Krug bei Schönwalde. Krug. O. H. Schönwalde.	Spandow 1 M. Schönwalde $\frac{1}{2}$ M.	Rittergutsbesizer v. Ris- selmann.	St. Ger. Director Hesse zu Span- dow.
Krüge. Rittergut. O. B.	Neustadt- Eberswalde 1 M.	General-Wittwen-Kas- sen- und Landschafts- Direct. Gr. v. d. Schu- lenburg auf Trampe.	Stadttrichter Lach zu Neustadt-Ebersw.
Krukenfabrick, oder Waldomsche Bleiche. Bleich-Etablissement. Telt.	Cöpenick $\frac{2}{3}$ M.	Bleichbesizer Waldow.	Land- und Stadtge- richt zu Cöpenick.
Krullenhaus. Vorwerk. Templ. Blankenfee.	Prenzlau $2\frac{1}{2}$ M.	Kinder des verstorbenen Rittergutsbes. Achim v. Arnim.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.
Krumbeck. Vorwerk. O. P. Nettelbeck.	Nettelbeck $\frac{1}{2}$ M. Prigwall 2 M.	Frau v. Jena, geborne Frein zu Putliz.	Justiz-Amtm. Kunz zu Wittstock.
Krummdamm bei Brandenburg, siehe Carolinenhof.			
Krummendamm bei Cöpenick. Untersförsterei. N. B.	Cöpenick 1 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Cöpenick.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und B o h n o r t des Richters des Orts.
Krummensee bei Mittenwalde. Dorf. Telt.	Königs-Wu- sterhausen $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Krummensee bei Alt- Landsberg. Dorf und Vorwerk. N. B.	Alt-Landsberg $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Löwe zu Alt-Landsberg.
Krummsee. Forsthaus. A. Görlsdorf.	Görlsdorf 1 M. Greifenberg 1 M.	General-Intendant der Königl. Schauspiele, Kammerherr Graf Frie- drich Wilhelm v. Ne- dern, in Gemeinschaft mit seinem Bruder, dem Legationssecretair Hein- rich Alexander Grafen v. Nedern zu Berlin.	Justiz-Rath Niem zu Greifenberg.
Krylow, siehe Krielow.			
Kublanf, siehe Kub- blanf.			
Kuckswinkel. Holländerei. O. H. Schwante.	Schwante $\frac{1}{2}$ M. Eremmen $\frac{1}{2}$ M.	Kammerherr und Gene- ral-Intendant der Schauspiele Friedrich Wilhelm Graf v. Ne- dern, und der Kam- merherr Heinr. Alexand- er Graf v. Nedern zu Berlin.	Land- und St. R. Krahn zu Erem- men.
Kuckucksmühle. Papiermühle bei Gra- bow. O. P. Grabow.	Kyriz $1\frac{1}{2}$ M. Wittstock 1 M.	Ritterschaftrath v. Calbo auf Grabow bei Kyriz.	St. Ger. Dir. Li- like zu Wittstock.
Küdow [Kügow]. Dorf. R. Garz.	Neu-Ruppin 1 M. Fehrbellin 2 M.	Geheime Staatsrath v. Quast.	J. A. Kletschke zu Fehrbellin.
Kügow, siehe Küdow. Kühnwerder, siehe Kienwerder. Kümmernitz. Vorwerk, 1 Wasser- 1 Windmühle und ein Förster-Etablisse- ment. W. P. Künkeendorf, siehe Könkeendorf. Alt-Künkeendorf, auch Alt-Küneckendorf. Dorf, Vorwerk und Mühle. A.	Havelberg $1\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
	Angermünde 1 M.	General-Major und Rit- ter Otto Christian Lud- wig Albrecht v. Nohr.	J. A. Kähler zu Joachimsthal.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Neu-Künkeudorf. Dorf und Vorwerk. A. 1) Dorf u. Vorwerk. 2) Sechs Grundbesitzer zu Dobberzin. Kürbig, siehe Körbig. Kuhbier. Dorf. O. P. 1) 2) 1 Bauerhof. 3) 13 Vollhüfner und 4 Käthner zu Rittergüter Philippshoff u. Burghoff Putliz.	Angermünde $\frac{3}{4}$ M. Havelberg $\frac{5}{8}$ M. Prizwalk $\frac{1}{2}$ M. Putliz 1 M.	Kämmerei zu Angermünde. Ober-Ceremonienmeister v. Buch zu Berlin. Fiscus. Kämmerei zu Prizwalk. 1) Erbmarschall und Domherr Freiherr Gans, Eder Herr zu Putliz auf Wolfsbagen und 2) die Erben der Haupt- Wanco-Kendantin Engelke, siehe Putliz.	Stadtgericht zu Angermünde. St. N. Baumann zu Angermünde. Land- und Stadtger. zu Havelberg. Stadtgericht zu Prizwalk. Kammerng. Referend. Braumann zu Putliz.
Kuhblank. Dorf. W. P. 1) Mehrere Bauer- und Kossäthengüter zu Groß-Breesse. 2) 1 Vollhüfner, 1 Kossäthe, 2 Käthner u. der Schulmeister zu Klein-Breesse. 3) 1 Kossäthe und 1 Vollhüfner zu Neuburg. 4) 2 Vollhüfner zu Weisen I. Antheils. 5) 2 Vollhüfner zu Weisen II. Antheils.	Perleberg und Wittenberge 1 M. Groß-Breesse $\frac{1}{2}$ M.	Hauptm. a. D. v. Kexdorf zu Berlin und Apotheker-Tochter Linder zu Neu-Nuppin. Ackerleute Christian Egger et Cons., f. Klein-Breesse. Dieselben.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perleberg. Kammerger. Assessor Stadttricht. Baath zu Wittenberge. Derselbe.
Kuhhorst. Erbzinsgut. O. H. Kuhlewitz. Dorf. Z. B. Kuhlmühle. Wassermühle. O. P.	Fehrbellin 1 M. Belzig $\frac{1}{2}$ M. Wittstock $1\frac{1}{2}$ M.	Particulier Wagener daselbst. Königlich. Müller Brauns.	J. A. Kletsche zu Fehrbellin. Land- und Stadtger. zu Belzig. Justiz-Amt zu Wittstock.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und B o h n o r t des Richters des Orts.
Kuhnow [Kunow]. Dorf. O. P. Klezke.	Klezke 1 M.	Arn. Freih. v. Eckard- stein auf Prözel bei Wriezen a. d. D.	St. R. Kernst zu Wilsnack.
Kuhsdorf [Kuhstorf]. Dorf. O. P. 1) 1 Bauerhof.	Prizwall 1 M. Bullendorf $\frac{1}{2}$ M.	Die Chennizische Fa- milie, deren Angelegen- heiten durch den Kauf- mann Chenniz zu Arnswalde besorgt wer- den. Verwittwete Obristin v. Quizow, Caroline Johanne Helene, geb. v. Rohrt, zu Bullen- dorf.	St. R. Knövena- gel zu Prizwall.
2) Der übrige Theil zu Bullendorf.		Kammergerichts-rath a. D. v. Arnim.	St. R. Knövena- gel zu Prizwall.
Kuhg. Dorf. Templ. Kröschlendorf. Kuhweide. Vorwerk. A. Görlsdorf.	Prenslau 2 M. Görlsdorf $\frac{2}{3}$ M. Greifenberg 1 M.	General-Intendant der Königl. Schauspiele, Kammerherr Graf Frie- drich Wilhelm v. Ke- dern zu Berlin.	J. R. Staats zu Prenslau.
Kuhwinkel bei Perle- berg. Gut und Kolonie. W. P.	Lenzen 2 M. Perleberg 1 M.	Gebrüder v. Platen.	L. u. St. R. Bräun- lich zu Lenzen.
Kunersdorf, siehe Eunersdorf.			
Kunickendorf. Vorwerk. O. B. Reichnow.	Wriezen 1 M.	Baron v. Eckardstein auf Prözel bei Wrie- zen a. d. D.	L. und St. Ger. Ass. Hankwitz zu Wrie- zen a. d. D.
Kunkelberg. Büdnerkolonie. R.	Zechlin $\frac{2}{3}$ M. Rheinsberg 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Kunow, siehe Kuhnow.			
Kunster Springsche Mühle. R.	Alt-Kuppin 1 $\frac{1}{2}$ M.	Mühlenmeister Harz.	Justiz-Amt zu Alt- Kuppin.
Kupferhammer. O. B.	Neustadt- Eberswalde $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	St. R. Lach zu Neu- stadt-Eberswalde.
Am Kupferhammer Büdner-Kolonie. O. B.	Neustadt- Eberswalde $\frac{1}{2}$ M.	Erzbischof, Geheim- Rath Naumann.	Stadtgericht zu Neu- stadt-Eberswalde.
Kupka [N. Boston]. Kolonie. B. S.	Storkow $\frac{1}{4}$ M.	Fiscus.	Lands- und Stadtger. zu Storkow.
Kugerow, siehe Cuge- row.			
Kurwinkel, siehe Kuckswinkel.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Kyrbig, siehe Körbig. Kyrig. Kreisstadt. O. P. Lacke, siehe Bröskens- lacke. Laaske, siehe Laske. Laaslich, siehe Laslich. Laas. Forsthaus. Templ. Labbinichen, siehe Lebbinichen. Laboratorium, sonst Sandkrug genannt. Zum Gebrauch der Ar- tillerie. N. B. Ladeburg. Dorf. O. B.	Berlin 12 M.	Fiscus.	Stadtgericht daselbst (J. R. Felsch).
1) Eine Wassermühle, die Hellmühle ge- nannt. 2) Das Dorf.	Templin $\frac{1}{2}$ M.	St. Marien Magdalenen Kirche zu Templin.	Stadtg. zu Templin.
Laboratorium, sonst Sandkrug genannt. Zum Gebrauch der Ar- tillerie. N. B. Ladeburg. Dorf. O. B.	Berlin $\frac{1}{10}$ M.	Königlich.	Kammergericht zu Berlin.
Läden, siehe Löpten. Läsiow, auch Leefec- kow. Dorf. R. 1) 15 Bauern, 2 Hof- säthen und 5 Hül- ner. 2) 1 Bauerhof.	Berlin 3 $\frac{1}{2}$ M. Bernau 1 M.	Münchhoffsche Ehe- leute. Die Königl. Domkirche zu Berlin.	Stadtgericht zu Ber- nan. Domgericht zu Ber- lin.
Läpften, siehe Löpten. Läsiow, auch Leefec- kow. Dorf. R. 1) 15 Bauern, 2 Hof- säthen und 5 Hül- ner. 2) 1 Bauerhof.	Wusterhausen a. d. D. 1 $\frac{1}{2}$ M. Berlin 9 M.	Magistrat zu Wusterhau- sen a. d. D. Die Königl. Domkirche zu Berlin. Königlich.	Stadtgericht zu Wu- sterhausen a. d. D. Domgericht zu Ber- lin. Land- und Stadtger. zu Weeskow.
Lamitsch. Dorf. B. S. Lamprechtswalde. Etablissement. Templ. Lande. Dorf, Rittergut und Ziegelei. N. B.	Weeskow 1 M. Zehdenick 1 M. Biesenthal $\frac{1}{2}$ M. Bernau 1 M.	Lehnschule Lamprecht zu Klein-Rug. Die Grafen Friedrich Wilhelm und Heinrich Alexander Gebrüder v. Redern zu Berlin.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick. J. A. Abel zu Lie- benwalde.
Lanckow, siehe Lang- now. Lanckwig. Dorf und Lehnshulzen- gut. Telt. 1) Das Dorf. 2) Das Lehnshulzen- gut.	Berlin 1 $\frac{1}{2}$ M. Teltow $\frac{3}{4}$ M.	Fiscus. Gutsbesitzer Schmidt zu Lanckwig.	Justiz-Amt Mühlen- hoff zu Berlin. J. R. Odebrecht zu Berlin. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction über Dorf und Gut steht dem Justiz-Amt Mäh- lenhoff zu.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Eise des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und B o h n o r t des Richters des Orts.
Landhaus bei Zügen. Gasthaus an der Chaus- see. A.	Zügen $\frac{1}{2}$ M. Schwedt	Rittergutsbesitzer Carl Georg Friedr. Lüdecke.	J. N. Müller zu Schwedt.
Zügen. Alte Landjägererei. Familienhaus. N. B.	$\frac{1}{2}$ M. Bei der Stadt Cöpenick.	Fabrikant Herrmann zu Berlin.	Land- und Stadtger. zu Cöpenick.
Landjägererei, siehe Oberförsterei. Landin. Dorf und Rittergut. W. H.	Rathenow 2 M. Friesack 1 M.	Die vier minorennen Ge- brüder v. Bredow zu Landin. Vormund ist der Ritter- gutsbesitzer v. Bredow zu Wagenitz.	Stadt-Richter v. Menz zu Ra- thenow.
Hohen-Landin. Dorf und Rittergut. A.	Schwedt, Angermünde und Greifenberg $1\frac{1}{2}$ M.	General-Major Friedrich Wilh. v. Warburg.	J. N. Riem zu Greifenberg.
Nieder-Landin. Dorf. A.	Angermünde 2 M. Schwedt $1\frac{1}{2}$ M.	Fideicommiss-Besitzer Ludwig v. Dirings- hofen auf Passow und v. Schweling-Di- ringshofen auf Nie- der-Landin.	St. N. Baumann zu Angermünde.
Alt-Landsberg. Amt. N. B.	Dicht an der Stadt.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Landsberg.
Alt-Landsberg. Stadt. N. B.	Berlin 3 M.	Nur die Actus volant. jurisdict., die Vormund- schafts-, Hypotheken- und Injurien-Sachen gehören vor das	Stadtgericht daselbst (J. A. Adolphi).
Alt-Landsbergische Amtsfreiheit. Büdner-Etablissements. N. B.	Dicht an Alt-Landsberg	Die eigentliche Civil- und Criminal-Gerichts- barkeit übt aus das	Justiz-Amt daselbst. Justiz-Amt zu Alt- Landsberg.
Langen. Dorf und Rittergut. 1) 5 Bauern und 3 Kossäthen. 2) Das Rittergut, 7 Bauern und 7 Kossäthen.	Neu-Ruppin $1\frac{1}{4}$ M. Zehrbellin $\frac{1}{2}$ M.	Mehrere Büdner.	
R. Langenberger Pechhütte. J. L.	Luckenwalde $\frac{1}{4}$ M.	Kämmerei zu Neu-Rup- pin. Die von der Hagen- schen Lehnsvettern.	Stadtgericht zu Neu- Ruppin. J. N. Kletsche zu Zehrbellin.
Topogr. d. Unterger.		Picher B o c h o w.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und B o h n o r t des Richters des Orts.
Langendamm. Kolonie. B. S.	Storkow 1/2 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Langenwall. Etablissement. Templ. Annenwalde.	Lychen 1 1/2 M.	Berehelichte Gutsbesitzer Brocks, geb. Uhl.	St. N. Eichstedt zu Lychen.
Langerdüne bei Mü- denig. Wassermühle. O. B.	Neustadt- Eberswalde 2 1/2 M. Bernau 1/2 M.	Mühlenmeister Preuss.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Langerwisch, siehe Groß-Langerwisch. Alt-Langerwisch. Dorf mit einem Rittergute. Z. B.	Saarmund 1/2 M. Potsdam 1 M.	Königlich. Amtsrath Kühne.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelitz.
Groß-Langerwisch. Rittergut. O. P.	Wittstock 3 M. Prizwalf 1 M.	Gutsbesitzer König da- selbst.	J. A. Kunz zu Wittstock.
Klein-Langerwisch, auch Hell-Langerwisch. Vorwerk. O. P. Groß-Pankow. Neu-Langerwisch. Dorf und Vorwerk. Z. B.	Putlig 1 1/2 M. Groß-Pankow 3/4 M. Potsdam 1 M.	Carl Theodor Gans, Elder Herr zu Putlig auf Groß-Pankow bei Perleberg.	St. N. Nernst zu Wilsnack.
Langewahl. Dorf. B. S.	Saarmund 1/2 M. Beeskow 2 1/2 M.	Königlich. Major und Flügel-Adjun- dant v. Thümen.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Langnow, auch Land- now. Dorf. O. P. Stift Heiligengrabe.	Heiligengrabe 1 M. Prizwalf. Heiligengrabe 1 M. Lenzen 1 M.	Königlich. Fräuleinstift Heiligen- grabe.	Land- und Stadtger. zu Beeskow. Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grabe bei Prizwalf.
Lang. Dorf. W. P. 1) 2 Lehnshulzengü- ter, 1 Bollhüfner, 11 Dreiviertelhüf- ner, 2 Halbhüfner, 2 Kossäthen und 4 Kätner. 2) 1 Bollhüfner zu Wochin.	Lenzen 1 M.	Kämmerei zu Lenzen.	Land- und Stadtger. zu Lenzen.
3) 1 Boll- u. 1 Halb- hüfner zu Kiez in der Lenzerwische. 4) 3 Halbhüfner und der Müller zu Gadow.	Wochin 1 M. Kiez 2 M. Gadow 1/2 M.	Gebüüd. v. Arnsdorff. Frau Seheime-Rätthin Gräfin v. d. Schulen- burg, geb. v. Jagow. Majorats Herr Hugo von Wilamowitz-Möll- endorff zu Gadow bei Lenzen.	Land- und Stadtrich- ter Bräunlich zu Lenzen. Derselbe. St. N. Nernst zu Wilsnack.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Lappenowische Mühle bei Ringenwalde. Wassermühle. O. B. Ihlow.	Freudenwalde 2 $\frac{1}{2}$ M. Brieken 1 $\frac{1}{2}$ M.	Obereigenthümer Dom- herr v. Bredow auf Ihlow. Erbpächter Mühlenmei- ster Harnisch.	L. u. St. R. Gerth zu Freudenwalde.
Laake, auch Laake. Vorwerk. O. P.	Putzig 1 M.	Hauptmann a. D. Al- bert Eduard Gans, Edler Herr zu Putzig auf Regen bei Pritz- walk.	St. R. Kernst zu Wilsnack.
Laaslich [Laaslich]. Dorf und Gut. W. P. 1) 4 Vollhüfner und 2 Halbhüfner zu Nebelin.	Nebelin $\frac{1}{2}$ M.	Geb Brüder v. Vos: 1) Domherr v. Vos, 2) Geh. Justiz-Rath v. Vos, und 3) Landrath v. Vos. Rittergutsbesitzer Giese auf Dergenthin bei Perleberg.	Kammergerichts-Ass. Stadttricht. Waart zu Wittenberge.
2) Mehrere Bauer- güter zu Dergenthin.	Dergenthin 1 M.		Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.
3) 3 Vollhüfner, 1 Dreiviertelhüf- ner und 3 Kossä- then zu Kuhwinkel.	Kuhwinkel $\frac{1}{2}$ M.	Geb Brüder v. Platen.	Land- und Stadttrich- ter Bräunlich zu Lenzen.
4) Das Gut, 7 Voll- hüfner, 2 Kossä- then, 3 Brinkfänger und 5 Häusler.	Perleberg 1 $\frac{1}{2}$ M. Lenzen 2 M.	Geb Brüder v. Bredow auf Landin.	Derselbe.
Laasliche Silge, siehe S.			
Lauenhagen. Zwei Vorwerke. P. 1) 1 Vorwerk und die Hälfte des Küster- hauses.	Strasburg $\frac{1}{2}$ M.	Baron Eugen Alexander v. Neben auf Mit- tenwalde. Kämmerei zu Strasburg.	St. R. Werner zu Strasburg. Stadtgericht zu Strasburg.
2) Das andere Vor- werk, die Försterei und die andere Hälfte des Küster- hauses.			
Lauenhoff. Ein abgebautes Bauer- gut und Krug zu Jagow. P.	Prenzlau 1 $\frac{1}{2}$ M. Jagow $\frac{1}{2}$ M.	Rittergutsbesitz. Richard Wilhelm v. Holzen- dorff.	J. R. Busch zu Prenzlau.
Laufesenn. Ein nahe beim Vorwerk Martinitz gelegenes Wiesensch. N. B.	Berlin $\frac{1}{2}$ M.	Gutbesitzer George Chr. Beufel.	Stadtgericht zu Ber- lin.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Lebbinichen, oder Labbinichen. Dorf. B. S.	Storkow $\frac{3}{4}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Lebdir. Dorf. R.	Kyritz $\frac{7}{8}$ M.	Rittmeister Friedr. Carl Ludw. George v. Rohr- sche Erben zu Wulkow bei Kyritz.	Justiz-Rath. Felsch zu Kyritz.
Leeseckow, siehe Läs- kow. Leest, auch Leestow. Dorf. Z. B.	Potsdam $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Legde. Dorf. W. P. Wilsnack.	Wilsnack $\frac{1}{2}$ M.	Lieutenant a. D. Friedr. Ludwig Siegfried v. Salderu zu Wils- nack.	St. R. Nerust zu Wilsnack.
Lehfeldts Theerofen, siehe am Wummsee. Hohen-Lehme, siehe Löhme. Nieder-Lehme, siehe Löhme. Lehmgrube. Kolonie und Vorwerk. B. S.	Beeskow $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt zu Beeskow.
Lehmkuhle. Dorf, und bildet das- selbe mit dem Dorfe Sperlingsberg eine Gemeine. W. P.	Wer Havelberg.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Lehmkuhl. Feldmark mit einer Zie- gelei. W. P.	Lenzen $\frac{1}{2}$ M.	Magistrat zu Lenzen.	Land- und Stadtge- richt zu Lenzen.
Lehnin. Flecken und Gut nebst 2 Windmühlen, 1 Wasser-Mahl- und Schneidemühle, 1 Ziegelei und alten Ziegelei am Golzig- See. Z. B.	Brandenburg 2 M.	Königl. Dominium.	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Lehuinsche Ziegelei, siehe Lehnin. Lehnitz. Erbpachts-Vorwerk. N. B.	Dranienburg $\frac{1}{2}$ M.	Amtmann Walter.	L. u. St. R. Bleeß zu Dranienburg.
Leibsch. Dorf. B. S. Leistenhaus. Etablissement. A.	Buchholz $1\frac{1}{2}$ M. Grünnitz und Joachimsthal $\frac{1}{2}$ M.	Königlich. Ludwig Leist.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz. Justiz-Amt Grünnitz zu Joachimsthal.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Lellichow, auch Lel- chow. Kolonistenbündnerdorf nebst einer sogenann- ten Borckschen Was- ser-Mahl- und Walk- mühle. O. P.	Wittstock 1½ M. Kyritz 1 M.	Fiscus. Müller Beyer.	Justiz-Amt zu Witt- stock.
Lemmersdorf. Borwerk nebst zwei Wassermahlmühlen. P.	Strasburg 1 M.	Ritterschafsrath Herr mann v. Strülpnagel auf Lindhorst.	St. R. Werner zu Strasburg.
Lennewitz. Dorf und Borwerk. W. P. Quizöbel.	Quizöbel ½ M. Wilsnack ½ M.	Major Friedr. Wilhelm Ahas Thomas v. Ja- gow auf Quizöbel.	J. R. Henning zu Havelberg.
Lenzke. Dorf und zwei Güter. 1) 4 Gutsantheile, wozu 19 Bauern und Kossäthen ge- hören. 2) 10 Bauern und Kossäthen, die Wassermühle und Borwerk, die Lenz- fer-Mühle genant. O. H.	Fehrbellin ½ M.	Gutsbesizer v. Lenzke.	J. R. Kleitschke zu Fehrbellin.
Lenzermühle, siehe Lenzke.		Fiscus.	Justiz-Amt zu Fehr- bellin.
Lenzburg. Forsthaus. Telt. Lenzen. Stadt. W. P.	Trebbin ½ M. Berlin 22 M.	Fiscus. Königlich.	Justiz-Amt u. Stadt- gericht zu Trebbin. Land- und Stadtge- richt daselbst (Land- u. St. R. Bräun- lich).
Lenzerfahre an der Elbe. W. P.	Lenzen ¾ M.	Magistrat zu Lenzen.	Land- und Stadtger. zu Lenzen.
Lenzersilge. Dorf. W. P.	Lenzen 1½ M.	Halb Fiscus und halb die Kammerei zu Len- zen.	Land- und Stadtger. zu Lenzen.
Lenzermische. Gut mit Tagelöhner- häusern. W. P. Lenzermische ist der all- gemeine Name der 8 Dörfer an der Elbe, Klein-Woos, Groß-Woos, Ro- sendorf, Kiez, Un- besandten, Besand- ten, Baarz und	Lenzen 1 M.	Frau Scheime Nätin Gräfin von der Schu- lenburg, geb. v. Ja- gow.	L. u. St. R. Bräun- lich zu Lenzen.

Name des Orts, Qualität des Orts, Name des Kreises, in welchem der Ort liegt Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Eize des Ge- richts.	Name des Besitzers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Garz. Diese also bilden zusammen die Lenzerwische und be- findet sich das Hauptgut im Dorfe Kiez.			
Kiez in der Lenzerwische. Leopoldsthal. Vorwerk. A. Wiesenbrom.	Wiesenbrom $\frac{2}{3}$ M. Angermünde 1 M.	Der Herzog v. Dessau und dessen Geschwister.	Justiz-Kammer = Di- rector Neubauer zu Schwedt.
Groß-Leypin. Dorf. W. P. Plattenburg.	Plattenburg $\frac{1}{2}$ M. Wilsnack 1 M.	Deichhauptmann Chri- stoph Siegfried Ludwig v. Saldern auf Plat- tenburg.	J. R. Henning zu Havelberg.
Klein-Leypin. Vorwerk. W. P. Leypen, siehe Löpten. Lebenbrück. Schleusenwärterhaus. N. B.	Wilsnack 1 M. Liebenwalde 2 M.	Julius v. Saldern da- selbst.	St. R. Kerst zu Wilsnack.
Lettin, siehe Forst Blu- menthal.		Königlich.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde als Finow- Kanal = Gericht.
Leuenberg bei Dra- nienburg, siehe Löwen- berg.			
Leuenberg. Dorf und Rittergut. O. B.	Wrieken 2 $\frac{1}{2}$ M. Strausberg und Freyenwalde 1 $\frac{1}{2}$ M.	Die Erben des verstor- benen Barons George v. Eckardstein.	Oberlandesgerichts = Assessor K lü ver zu Wrieken a. d. O.
Leuenbruch, siehe Lö- wenbruch.			
Leuengarten. Jägerhaus. W. P.	Lenzen $\frac{1}{2}$ M.	Magistrat zu Lenzen.	Land- und Stadtger. zu Lenzen.
Alt-Lewin. Fischerdorf. O. B.	Wrieken 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Wrieken.
Neu-Lewin. Koloniedorf. O. B.	Wrieken 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Wrieken.
Neu-Lewiner = Her- renwiese, siehe Her- renwiese.			
Libbeside. Kolonie und Vorwerk. Templ. Dargersdorf.	Templin 2 M. Bietmanns- dorf 1 M.	Lieutenant im Dragoner- Regiment Ed. v. Holt- zen dorff zu Schwedt.	St. R. Schulze zu Templin.
Lichtenberg. Dorf. R.	Alt-Kuppin 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Kuppin.
Lichtenberg. Dorf und Vorwerk. N. B.	Berlin $\frac{1}{2}$ M.	Kämmerei zu Berlin.	Stadtgericht zu Ber- lin.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und B o h n o r t des Richters des Orts.
Lichtenberger Kiez, siehe Kiez bei Lichten- berg.			
Lichtenhain bei Clausshagen Vorwerk nebst Heide- wälderhaus. Templ. Boyzenburg.	Boyzenburg $\frac{1}{2}$ M. Prenzlau $\frac{1}{2}$ M.	Regierungs-Präsident u. Kammerhr. Graf v. Ar- nim zu Stralsund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Boyzenburg.
Lichtenow. Dorf. N. B.	Alt-Landsberg $1\frac{1}{2}$ M. Strausberg 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt Rüders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Lichtenrade. Dorf. Telt.	Berlin $1\frac{1}{2}$ M.	Die Königliche Dom- kirche zu Berlin.	Domgericht zu Ber- lin.
Lichterfeld. Dorf. J. L.	Jüterbogk $1\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Jüterbogk.
Lichterfelde. Dorf und Gut. Telt.	Berlin $1\frac{1}{2}$ M. Charlotten- burg und Teltow $\frac{3}{4}$ M.	Freiherr Ludwig v. Kö- nig zu Bielenburg bei Goslar im Hannover- schen.	J. R. Meyer zu Berlin.
Lichterfelde. Dorf, Rittergut und Vorwerk. O. B.	Neustadt- Eberswalde $\frac{3}{4}$ M.	Amtmann Liezmann dasselbst.	St. R. Lach zu Neustadt-Ebersw.
Liebäz. Dorf. J. L.	Lukenwalde 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Lukenwalde.
Liebenberg. Rittergut. Templ.	Granssee 2 M. Zehdenick $1\frac{1}{2}$ M.	Freiherr v. Hertefeld zu Liebenberg.	St. R. Fißau zu Granssee.
Liebenberg'sche Mühle an der Lökknig. Wassermühle. N. B.	Alt-Landsberg $2\frac{3}{4}$ M. Müncheberg und Fürstenwalde $1\frac{1}{2}$ M. Strausberg $2\frac{1}{2}$ M. Wittstock und Prigwall 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt Rüders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Liebethal. Dorf. O. P.		Gutsbesizer Schirz- mann'sche Erben.	J. A. Kunz zu Wittstock. Anmerk. Criminal-Ju- risdiction scheid dem Justiz-Amt zu Witt- stock zu.
Liebethal. Dorf und Vorwerk. N. B.	Liebenwalde 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde.
Liebenwalde. Stadt. N. B.	Berlin $6\frac{1}{2}$ M.	Immediat-Stadt.	Justiz-Amt daselbst. (J. A. Abel.)

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall zu ein Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Liebenwalder- Schleuse. Schleusenwärterhaus. N. B.	Liebenwalde $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde als Hovow- Kanal-Gericht.
Liebsdorf. Dorf. J. L.	Dahme $\frac{3}{4}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Dahme.
Lienewig. Etablissement. Z. B.	Alt-Langer- wisch $\frac{3}{4}$ M. Potsdam 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelitz.
Liepe. Dorf. W. H.	Friesack $1\frac{1}{2}$ M.	Vergamts-Assessor Graf Ludwig v. Bredow zu Wettin bei Halle a. d. S.	St. R. v. Meuz zu Rathenow.
Liepe. Dorf und Rittergut. J. L.	Luckenwalde 2 M.	George Heint. v. Frey- berg.	Land- u. Stadtrich- ter Hartmann zu Dahme. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction in dem Land- und Stadt- gericht zu Dahme über- tragen worden.
Liepe. Dorf, nebst Königl. Torfmeisterei. A.	Neustadt- Eberswalde 2 M. Oberberg $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Liepsche Schleuse. Schleusenwärterhaus. A.	Neustadt- Eberswalde $1\frac{1}{2}$ M. Oberberg $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Am Liepnig. Forsthaus. N. B.	Bernau 1 M.	Kämmerei zu Bernau.	Stadtgericht zu Ber- nau.
Ließen. Dorf. J. L.	Stülpe 1 M.	Hofmarschall Adolph v. Kochow.	L. und St. G. Dir. Eding zu Lucken- walde.
Liezershütte. Unterförsterei-Etablisse- ment. W. H.	Luckenwalde $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Stadtgericht zu Ra- thenow.
Forst Grünau. Liezow, siehe Lüzow.	Rathenow $1\frac{1}{4}$ M.		
Liezow. Dorf und Vorwerk. W. H.	Fehrbellin. $3\frac{3}{4}$ M. Nauen $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Fehr- bellin.
Limesdorff. Dorf und Freigut. 1) Das Dorf.	Beeskow $2\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt zu Beeskow.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptortes, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Bohnort des Richters des Orts.
2) Das Freigut. B. S.	Storkow 1 1/2 M.	Obrist-Lieutenant Carl Heinrich v. Arnimsche Erben, deren Special- Bevollmächtigter der Hauptmann v. We- delstädt zu Berlin ist.	L. u. St. R. Seck zu Storkow.
Linde. Vorwerk. W. H. Ketzür.	Ketzür 1/2 M. Brandenburg 1 1/2 M.	Fr. Majorin v. Kochow auf Ketzür.	Oberlandesgerichts- Referendar. Sie- secke zu Branden- burg.
Linde. Dorf. R. 1) 1/2 tel.	Dranienburg 2 3/4 M. Beetz 1 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
2) 1/2 tel, bestehend aus 2 Bauern, 2 Kof- säthen und 1 Wü- net zu Beetz.	Lindow und Cremmen 1 1/2 M.	Major Sigismund v. Keden.	L. u. St. R. Krahn zu Cremmen.
Linde. Vorwerk. A. Stolpe.	Stolpe 1/2 M. Angermünde 1 1/2 M.	Kammerherr Adolph Fr. Victor Joach. v. Buch.	J. R. Niem zu Greifenberg.
Groß-Linde. Dorf. W. P. 1) 1 Vollbauer, 4 Halbbauergüter, 1 Kossäthenstelle und 1 Zweihüfner- gut zu Mesendorf.	Mesendorf 2 1/2 M.	Gutsbesitzer Paal;ow.	L. u. St. Ger. Dir. Wehrmann zu Havelberg.
2) 1 Bauergut.	Perleberg 1 M.	Kämmerei zu Perleberg.	Stadtgericht zu Per- leberg.
3) Einige Bauergüter zu Klein-Linde.	Klein-Linde 1/2 M.	Minorene Otto Siegis- mund Carl v. Kar- städt. Vormund, Graf v. Wartensleben zu Berlin.	Kammergerichts-As- sessor Stadtrichter Steinbeck zu Perleberg.
4) Einige Höfe zu Quizow.	Quizow 1/2 M.	Amtmann Otto auf Quizow.	St. R. Mernst zu Wilsnack.
5) Der Küster und 1 Bildner zu Stavenow.	Stavenow 2 M.	Geb Brüder v. Wof, als: 1) Domherr Freiherr v. Wof, 2) Geheime Justizrath Freiherr v. Wof, und 3) Landrath Freiherr v. Wof.	Kammergerichts-As- sessor Stadtricht. Waach zu Wittenberge.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Klein-Linde. Rittergut. W. P.	Perleberg 1 M.	Minorennie Otto Siegis- mund Carl v. Kar- städt. Vormund, Graf v. Wartenleben zu Berlin.	Kammerger. Ass. St. R. Steinbeck zu Perleberg.
Lindenau. Marshall. R.	Neustadt a. d. D. $\frac{1}{16}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Lindenberg bei Wees- kow. Dorf und Rittergut. B. S.	Weeskow 1 M.	Kaufmann Ernst Ferdin- and Müller zu Ber- lin.	L. und St. G. Ass. Klogsch zu Stor- kow.
Lindenberg bei Kletzke. Dorf. O. P.	Wilsnack $1\frac{1}{2}$ M.		
1) 10 Bauerhöfe und 1 Mühle zu Schrepkow.	Schrepkow $\frac{1}{2}$ M.	Kammerherr Albert Graf v. Kamcke zu Berlin.	St. R. Mernst zu Wilsnack.
2) 2 Bauerhöfe zu Kletzke.	Kletzke 1 M.	Freihr. Arn. v. Eckard- stein auf Prözel bei Wriegen a. d. D.	Derselbe.
3) 2 Bauerhöfe und 1 eigenthümliche Stelle zu Kehrberg.	Kehrberg $\frac{1}{2}$ M.	Major und Postmeister a. D. Dietrich George Wilhelm v. Winter- feld zu Kehrberg.	J. R. Henning zu Havelberg.
Lindenberg bei Per- leberg. Vormerk. W. P. Gadow.	Perleberg $1\frac{1}{2}$ M. Gadow $\frac{1}{2}$ M.	Majoratshr. Hugo v. Wi- lamowitz-Möllen- dorf zu Gadow bei Lenzen.	St. R. Mernst zu Wilsnack.
Lindenberg bei Ber- lin. Dorf. N. B.	Berlin $1\frac{1}{2}$ M. Bernau $1\frac{1}{4}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Mühlen- hoff zu Berlin.
Lindemberger Mühle. Wassermühle. J. L. Lindenberg'sche Silge, siehe S.	Luckenwalde $\frac{1}{4}$ M.	Kommerzien-Rath Busse.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Lindenseer. Vormerk. Templ. Bohzenburg.	Bohzenburg $\frac{1}{2}$ M. Prenzlau 2 M. Nauen $1\frac{1}{2}$ M. Selbelang $\frac{1}{2}$ M.	Regierungs-Präsident u. Kammerhr. Graf v. Ar- nim zu Stralsund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quack zu Bohzenburg.
Lindholz. Zwei Molkenpächtereien und ein Jägerhaus. 1) 1 Molkenpächter und 2 Tagelöhner- Familien zu Selbelang l. Autheils. 2) 1 Molkenpächter, 1 Heideläufer und		Gutsbesizer Wardele- benschens Erben.	Stadtger. Secr. Je- richow zu Nauen.
		Domherr und Rittmei- ster v. Erleben.	Derselbe.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Orte des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts
2 Tagelöhner-Familien zu Selbelang II. und III. Antheils. W. H.			
Lindhorst. Unterförsterei. J. L.	Luckenwalde $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger zu Luckenwalde.
Lindhorst. Rittergut nebst Siege- lei. P.	Prenzlau $2\frac{1}{2}$ M.	Ritterschafts-Rath v. Stülpragel.	J. R. Staats zu Prenzlau.
Lindhorst. Unterförsterei. A.	Grimmig $\frac{1}{2}$ M. Joachimsthal $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Grimmig zu Joachimsthal.
Lindhorst, siehe Jo- hannisthal bei Cope- nick.			
Lindow. Dorf. J. L.	Jüterbogk $1\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger zu Jüterbogk.
Lindow. Stadt, Vorwerk, Fräu- leinsift und Waisen- hof. R.	Granssee $1\frac{3}{4}$ M. Alt-Ruppin $1\frac{1}{2}$ M.		
1) Die Stadt und der Waisenhof.		Gerichtsherr ist der Be- sizer des Waisenhofes und der Magistrat zu Lindow.	Stadtgericht über Lindow (St. R. Fizau zu Granssee).
2) Das Erbpachts- Vorwerk und die Vorstadt, Amts- freiheit genannt, nebst der Herings- mühle.		Erbpachtsworwerksbesizer Krause.	Justiz-Amt zu Alt- Ruppin.
3) Das Fräuleinsift, bestehend aus den Klostergebäuden u. 1 Wassermühle.		Das Fräuleinsift Lin- dow (Fräulein v. Lich- nowska präsidirt als Domina).	Regier. Rath Otto zu Alt-Ruppin. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction steht mit Ausnahme des Fräuleinsifts dem Ju- stiz-Amt zu Alt-Rup- pin zu.
Lindstädtshof, auch Lindstedtshaus. Etablissement. O. H. Linnewig, siehe Lie- newig.	Potsdam $\frac{1}{2}$ M.	Seine Königliche Hoheit der Kronprinz.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Lino, siehe Lyno. Lindow. Bauernhof und 45 Büdner. R.	Zechlin $1\frac{1}{4}$ M. Rheinsberg	Königlich.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Linthe. Dorf. Z. B.	Belzig 2 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Belzig.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Linum. Dorf. O. H. 1) 1 Bauer.	Fehrbellin 1½ M. Cremmen 1 M.	Geheime Stiftsrath v. Sommerfeld zu Berlin. Königlich.	J. A. Kletschke zu Fehrbellin. Justiz-Amt zu Fehr- bellin.
2) Der übrige Theil des Dorfs.			
Linmühle bei Alt- Solm. Wassermühle. B. S.	Beeskow 2½ M.	Mühlenmeister Carl Gotthilf Stiebert.	Land- und Stadtger. zu Beeskow.
Lippe. Schäferei. B. S. Schwerin.	Königs- Wusterhausen 3¼ M. Storkow 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Langen-Lipsdorf. Dorf. J. L. Lobbese. Dorf. Z. B. Lobcossund. Etablissement. O. H. Lochow. Etablissement von drei Vorwerken. W. H.	Jüterbogk 1½ M. Belzig 2¼ M. Fehrbellin 2 M. Damm 2 M. Rathenow und Friefack 1½ M.	Fiscus. Königlich. Fiscus. Graf August v. Bre- dow. Ludwig v. Knoblauch zu Ferchesar. Lieutenant Wilhelm v. Knoblauch zu Pessin. Die vier minorennen Ge- brüder v. Bredow zu Landin. Vormund ist der Ritter- gutsbesitzer v. Bredow zu Wagenitz.	Land- und Stadtger. zu Jüterbogk. Land- und Stadtger. zu Belzig. Justiz-Amt zu Fehr- bellin. St. R. v. Menz zu Rathenow. J. A. Paalow zu Rathenow. Derselbe. St. R. v. Menz zu Rathenow.
1) 1 zu Damm. 2) 1 zu Ferchesar. 3) 1 zu Pessin.			
4) Mehrere Tagelöh- ner und Einlieger.			
Lochow. Vorwerk. J. L. Petkus.	Petkus ¼ M. Dahme	Kreis-Deputirte Carl Wilhelm Ferdinand v. Lochow.	L. und St. Ger. Ass. Hartmann zu Dahme. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Dahme über- tragen worden.
Lockstedt. Dorf. W. P. Laaske.	Putliz 1 M. Laaske ¼ M. Belzig 1½ M.	Hauptmann a. D. Alb. Eduard Gans, Edler Herr zu Putliz auf Rezin bei Prizwalk. Königlich.	St. R. Kernst zu Wiltsnack. Land- und Stadtger. zu Belzig.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Löcknig. Dorf. Z. B.	Potsdam 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Löggow. Dorf. R.	Kryzig 2 $\frac{1}{2}$ M. Wusterhausen a. d. D. 1 M.	Rittergutsbesitzer Lieute- nant Hans Joachim Al- bert Carl Wilhelm v. Zieten daselbst.	J. R. Felsch zu Kryzig.
Neu-Löggow. Dorf. R.	Zehdenick 2 M. Gransee $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Löhme. Königl. Amt. N. B.	Alt-Landsberg 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt Löhme zu Alt-Landsberg.
Löhme. Dorf. N. B.	Alt-Landsberg 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt Löhme zu Alt-Landsberg.
Hoher-Löhme, auch Hoherlehme. Dorf und Vorwerk. Telt.	Königs- Wusterhausen $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Nieder-Löhme. Dorf. B. S.	Storkow 3 M. Cöpenick 2 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Löpten, auch Läpten und Lepten. Dorf und vormaliges Königl. Vorwerk. Telt.	Buchholz 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich. Gutsbesitzer Diebeg.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
Löwenberg bei Freien- walde, siehe Leuenberg.			
Löwenberg, auch Leuenberg. Dorf und Rittergut. R.	Gransee 1 $\frac{1}{2}$ M.	Geschwister v. Arnstädt als Fidei-Commis-Be- sizer.	St. R. Fizau zu Gransee.
Löwenbruch. Dorf und Rittergut nebst der Schäferei Weinberg. Telt.	Berlin 2 $\frac{1}{2}$ M. Teltow 1 M.	Hauptmann a. D. Frie- drich Wilhelm Ludwig von dem Kneesebeck zu Jühnsdorf bei Telt- tow.	J. R. v. Buchholz zu Berlin.
Löwendorf. Dorf. J. L. Blankensee.	Blankensee $\frac{1}{2}$ M. Trebbin $\frac{1}{2}$ M.	Frau Christiane Elisab. v. Thümen, geborne v. Thümen.	J. A. und St. R. Hellmar zu Treb- bin. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Justiz-Amt zu Treb- bin übertragen.
Löwenhof, siehe Ab- bendorff.			
Lohm. Dorf und Rittergut.	Kryzig 1 $\frac{1}{2}$ M.		

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, in welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Eise des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
1) 6 Vollbauern, 6 Halbbauergüter, 1 Hühnerhaus, 1 Schmiede und 1 Windmühle. 2) 4 Bauerhöfe, meh- rere Hühnerhäuser und das Rittergut.		Landrath Hans v. Krö- cher zu Lohn und Ba- ron Ludw. v. Kröcher zu Joachimshoff. Baron Otto v. Kröcher zu Lohn.	L. u. St. Ger. Dir. Wehrmann zu Havelberg. Derselbe.
O. P. Lorenz (sonst Heuers) Thiergarten im dem Königl. Menzer Forst bei Alt-Globfow. K.	Zeclin 2 $\frac{1}{2}$ M. Rheinsberg 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Zeclin zu Wittstock.
Lottische. Unterförsterei. N. B.	Liebenwalde 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde.
Lozschke. Dorf. Z. B.	Belzig 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Belzig.
Louisenau. Etablissement. R.	Neustadt a. d. D. 1 $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Louisenbad, oder der Gesundbrunnen, auch Friedrichsbrunnen ge- nannt. Brunnen- und Bade- Anstalt. N. B.	Berlin $\frac{3}{4}$ M.	Professor und Doctor des Laubstummens-Insti- tuts Ludw. Grasshoff	Stadtgericht zu Ver- lin.
Beim Louisenbade. 1) Eine Papiermühle.	Berlin $\frac{3}{8}$ M.	Mühlenmeister Andreas Friedrich Gebhard.	Stadtgericht zu Ver- lin.
2) Mehrere neue Erb- pachts-Etablisse- ments.		Verhelichte Gutsbesitzer Griebenow, geborne Bernickow, als Ober- eigenthümerin.	Dasselbe.
N. B. Kolonie beim Loui- senbade. Zwölf alte von Er. Ma- jestat dem Könige Friedrich dem Großen gegründete Koloni- enstellen. N. B.	Berlin $\frac{3}{4}$ M.	Fiscus.	Stadtgericht zu Ver- lin.
Louisenhof bei Fre- denwalde. Vorwerk. Templ. Suckow.	Suckow 1 M. Templin 1 $\frac{1}{4}$ M.	Rittmeister George Fr. v. Arnim.	J. R. Busch zu Prenslau.
Louisenhof. Vorwerk. Templ. Liebenberg.	Gransee 1 $\frac{1}{2}$ M.	Freiherr v. Hertefeld.	St. R. Fizan zu Gransee.
Louisenhof. Vorwerk. A. Alt-Küneckendorf.	Alt-Küneck- dorf $\frac{1}{4}$ M. Angermünde 1 M.	General-Major und Rit- ter Otto Christian Lud- wig Albrecht v. Rohr.	J. R. Kähler zu Joachimthal.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Louisenthal. Vorwerk. P. Cabinenkloster.	Prenzlau $\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesizer Ehrhard zu Prenzlau.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.
Luckau, siehe Beeskow. Luckenfleß, siehe Luck- fleß.	Berlin 6 M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt dafelbst (L. u. St. Ger. Director v. Voigt).
Luckenwalde. Stadt. J. L.	Berlin 6 M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt dafelbst (L. u. St. Ger. Director v. Voigt).
Luckenwalde. Forsthaus. J. L.	Unweit Luckenwalde.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Luckenwalder- Busch. Wäldner-Etablissement. J. L.	Bei Luckenwalde.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Luckenwalder- Mühle. Wassermühle und Tuch- fabrik. J. L.	Luckenwalde $\frac{1}{6}$ M.	Tuchfabrikanten Lieve und Busse.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Luckenwalder- Mühle. Wasser- und Walk- Mühle nebst Bleiche. J. L.	Luckenwalde $\frac{1}{2}$ M.	Tuchmachergewerk, zu Luckenwalde. Leinweber Michael.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Groß-Luckow. Dorf. P.	Strasburg 1 M.	Otto von Raven auf Groß-Luckow.	St. R. Berner zu Strasburg.
Klein-Luckow. Dorf. P.	Strasburg $1\frac{1}{2}$ M.	Die Erben der verchel- gewesenen Lieutenant Reibel, Wilhelmine, geb. v. d. Dollen, zu Klein-Luckow.	St. R. Berner zu zu Strasburg.
Luckfleß. Dorf. Z. B. Golzow.	Golzow $\frac{2}{3}$ M. Brandenburg	Forstrath v. Rochow.	L. und St. G. Dir. Eding zu Lucken- walde.
Ludwigsau. Dorf und Erbzinsgut. R.	Erennien $1\frac{1}{2}$ M.	Oberamt. Metscher.	L. u. St. R. Krahn zu Erennien.
Alt-Ludwigsau, siehe Ludwigsau.	Erennien $1\frac{1}{2}$ M.	Oberamt. Metscher.	L. u. St. R. Krahn zu Erennien.
Neu-Ludwigsau. Kolonie. R. Ludwigsau.	Erennien $1\frac{1}{2}$ M.	Oberamt. Metscher.	L. u. St. R. Krahn zu Erennien.
Ludwigsburg. Neu angelegtes Vor- werk beim Dorfe Baumgarten. P. Baumgarten.	Prenzlau $1\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesizer Ludwig Reibel.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Ludwigsfelde. Koloniedorf. Telt. Dies ist eigentlich nur die Hälfte eines Dorfs, dessen andere Hälfte Dahmsdorf heißt. — Von jeder Hälfte steht jedem Besitzer die Gerichts- barkeit allein zu. Löwenbruch.	Berlin, 2½ M. Teltow 1 M.	Hauptmann a. D. Frie- drich Wilhelm Ludwig von dem Knesebeck auf Jühnsdorf bei Tel- tow.	J. N. v. Buchholz zu Berlin.
Lübars. Dorf. W. P. Rühstädt.	Rühstädt 6 M. Havelberg und Rathenow 3 M.	Major Friedr. Wilhelm Achas Thomas v. Ja- gow auf Rühstädt.	J. N. Henning zu Havelberg.
Lübars bei Spandow. Dorf. N. B.	Spandow 2 M. Berlin 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.
Neu-Lübbenau. Kolonie, Erbzinsgut u. Unterförsterei. B. S.	Storkow 3 M. Lübben 2 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Lübbenow. Dorf. P.	Strasburg 1 M.	Hauptmann a. D. v. Stülpnagel- Dargitz auf Lübbe- now.	St. N. Berner zu Strasburg.
Groß-Lüben. Dorf. W. P. Wilsnack.	Wilsnack ½ M.	Lieutenant a. D. Frie- drich Ludwig Siegfried v. Saldern zu Wils- nack.	St. N. Nernst zu Wilsnack.
Klein-Lüben. Dorf. W. P. Wilsnack.	Wilsnack ½ M.	Lieutenant a. D. Frie- drich Ludwig Siegfried v. Saldern zu Wils- nack.	St. N. Nernst zu Wilsnack.
Lübzig. Dorf und zwei Ritter- güter. Z. B.	Belzig ½ M.	Lieutenant Carl Heinr. v. Lochow daselbst.	J. N. Richter zu Belzig. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadtger. zu Belzig übertragen.
Lübzow, auch Lübsow, oder Lübzow. Dorf. W. P. 1) 3 Bollhüfner, 4 Kossäthen und 1 Kätbner. 2) Einige Bauergüter zu Klein-Linde.	Perleberg ½ M. Klein-Linde ¼ M.	Kämmerci zu Perleberg. Minorenne Otto Siegis- mund Carl v. Kar- städt. Vormund, Graf v. Wartenleben zu Berlin.	Stadtgericht zu Per- leberg. Kammergerichts-As- sessor Stadtrichter Steinbeck zu Perleberg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
3) 1 Bauer zu Luggendorff.	Luggendorff 1½ M.	Hauptmann a. D. Carl Ludwig v. Warten- berg zu Luggendorff.	St. N. Knövenagel zu Prizwalk.
Lüchfeld, auch Lügfeld. Dorf und Rittergut. R.	Wusterhausen a. d. D. 2 M. Kuppin 1 M.	Berwitwete Hauptmann v. Teiffel.	J. N. Gericke zu Wusterhausen a. d. D.
Lüdenborn, auch die Seele genannt. Vorwerk. Z. B. Kiez.	Kiez ½ M. Niemegk 1½ M.	Lieutenant a. D. Heinr. Günther Abraham v. Bucholz zu Kiez.	J. E. Girschner zu Niemegk. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Stadtgericht zu Freuenbriegen über- tragen worden.
Lüdersdorf. Dorf. Telt.	Zossen 1½ M. Trebbin ¾ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zossen.
Lüdersdorf. Dorf, nebst Etablissement, der Landhof genannt. O. B.	Brieken ½ M.	Die verehel. Professor Förte, Caroline, geb. Thär zu Mögeln. Deich-Inspector Acker- mann.	Oberlandesgerichts- Assessor Kliver zu Brieken a. d. D.
Alt-Lüdersdorf. Dorf u. Forsthaus. R. 1) Das Dorf.	Alt-Kuppin 3 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Kuppin.
2) Das Forsthaus.	Zehdenick 2 M. Gransee ½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Lüdersdorf. Dorf. A.	Neustadt- Eberswalde 3½ M. Angermünde ½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Neu-Lüdersdorf. Etablissement. Tempel	Zehdenick 2 M. Gransee ½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Lübickensche Mühle, siehe Friesack.			
Lühnow, auch Lünow. Dorf und Rittergut nebst Ziegelei. W. H.	Brandenburg 1 M.	Domcapitul zu Bran- denburg.	Domcapitularischen Gerichte zu Burg Brandenburg.
Lühndorf. Dorf. Z. B. Topogr. d. Unterger.	Belzig 1½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Belzig.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Lühsdorf. Dorf. Z. B.	Alt-Langer- wisch 3 M. Veelzig $\frac{2}{3}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt Saar- mund zu Veelzig.
Lüsse. Dorf. Z. B.	Velzig $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Velzig.
Lütgenheide, siehe Lütkenheide.			
Lütgenwisch, siehe Lütkenwische.			
Lütkenhof. Dorf. W. P. 1) 2 Vollhüfner zu Sagast.	Putzig $\frac{3}{4}$ M. Sagast $\frac{1}{2}$ M.	Landrath v. Kröcher auf Lohm.	Kammergerichts-Aff. Stadtricht. Baath zu Wittenberge.
2) 8 Vollhüfner, 2 Halbhüfner, 1 Kossäth und 3 Kätbner zu Rittergüter Philipshoff und Burghoff Putzig.		1) Erbmarschall und Donherr Freiherr Gans, Edler Herr zu Putzig auf Wolfshagen und 2) die Erben der Haupt- Banco-Kendantin Engelke, siehe Putzig.	Kammergerichts-Re- ferendarius Brau- mann zu Putzig.
Lütkenhoffe. Vorwerk. O. P. Königsberg.	Kyriz 2 M.	Die sechs minorennen Kinder des verstorbenen Rittmeisters Heinrich v. Calbo.	Bürgermeister Brunner zu Ky- riz.
Lütken-Dreez. Vorwerk. R.	Neustadt a. d. D. $1\frac{1}{2}$ M. Wusterhausen a. d. D. $1\frac{1}{2}$ M. Perleberg und Wilsnack 1 M. Mesendorf $4\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Lütkenheide, auch Lütgenheide. Dorf. W. P. 1) Ein Bauerhof zu Mesendorf.		Gutsbesitzer Paalzow.	L. und St. Ger. Dir. Behrman zu Havelberg.
2) Ein Ackerhof zu Rühstädt.	Rühstädt $1\frac{1}{2}$ M.	Major Friedr. Wilhelm Ahas Thomas v. Ja- gow auf Rühstädt. Königlich.	J. R. Henning zu Havelberg.
3) Der Joachim Lö- therische Bauer- hof.			Stadtgericht zu Per- leberg.
4) Mehrere Bauer- güter zu Hinzdorf.	Hinzdorf $\frac{1}{2}$ M.	Rittergutsbesitzer Neu- ther.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.
5) 1 Vollhüfner zu Neuburg.	Wittenberge $\frac{1}{4}$ M.	Fünf Ackerleute zu Wei- sen, Christian Eggert et Cons., s. Neuburg.	Kammerger. Assessor Stadtricht. Baath zu Wittenberge.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
6) 1 Vollhüfner zu Weifen II. Antheils.		Acht Ackerleute zu Wei- fen, Peter Pankow et Cons., f. Weifen II. An- theils.	Kammerger. Assessor Stadtricht. Baath zu Wittenberge.
Lütkenwische, auch Lütgenwisch. Dorf, bildet mit dem Dorfe Mittelhorst eine Gemeinde. W. P. Gadow.	Lenzen 1 $\frac{1}{2}$ M. Gadow 1 M.	Majoratsh. Hugo v. Wi- lamowitz & Möllen- dorf zu Gadow bei Lenzen.	St. R. Nernst zu Wildsnack.
Lütte. Dorf. Z. B. Lüttgenheide, siehe Lüttenheide. Lützlow. Dorf und Vorwerk. A. 1) Neuensund.	Belzig 1 M. Prenzlau 2 M.	Königlich. Lieutenant a. D. Carl Heinr. Friedrich Ernst v. Arnim zu Neuen- sund.	Land- und Stadtger. zu Belzig. Ritterschafts- Synd. Schrotter zu Prenzlau.
2) 5 Bauerhöfe, 1 Kossäthengut u. 2 Büdnerstellen sind		Königlich.	Justiz-Amt Gramzow zu Prenzlau.
3) 1 schriftsäßiger Freihof. Lützow, auch Liezow. Vorstadt. Telt. Luggendorf. Rittergut. O. P.	Bei Charlot- tenburg. Prizwalk 1 M.	Amtmann Flügge zu Schmarfow. Kämmerei zu Charlot- tenburg, Hauptmann a. D. Carl Ludwig v. Warten- berg daselbst.	Stadtgericht zu Charlottenburg. St. R. Knövena- gel zu Prizwalk.
Luhme. Dorf und Erbpachts- Vorwerk. O. P.	Rheinsberg	Gutsbesitzer Fahren- holz.	J. R. Troschel zu Rheinsberg. <small>Anmerk. Die Crimi- nal- Jurisdiction steht dem Justiz-Amt Zech- lin zu Wittstock zu.</small>
Lunow. Dorf. A.	Neuendorf $\frac{3}{4}$ M. Oberberg 1 M.	Das Joachimsthal'sche Schul- Institut.	Schulamtsgericht Neuendorf zu Joachimsthal.
Alt-Lutterow. Vorwerk. O. P.	Zechlin $\frac{1}{2}$ M. Rheinsberg 2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Neu-Lutterow. Kolonisten- Büdner- Etablissement nebst Schäferei Hammel- stall. O. P.	Zechlin $\frac{1}{4}$ M. Rheinsberg 2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Lüge. Insel mit einem Hause. W. H. Plaue.	Brandenburg 1 M.	Baronesse v. Lauer- Münchhofen.	Stadt-Gerichts-Ass. Schweer zu Ra- thenow.
Lychen. Stadt. Templ.	Berlin 13½ M.	Königlich.	Stadtgericht daselbst. (St. R. Eich- städt.)
Lychensche Mühle. Wassermühle vor dem Thore der Stadt Lychen. Templ.	Zehdenick 4 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Lyno [Lino]. Dorf nebst Pechhütte und Schneidemühle. J. L. Baruth.	Baruth 1 M.	Graf Friedrich Heinrich Ludwig zu Solms.	Gräfl. Solmsches Justiz-Amt zu Ba- ruth. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadtger. zu Ludenwalde über- tragen.
Groß-Machnow. Dorf und Gut nebst dem neuen Vorwerke. Telt.	Königs- Wusterhausen 1½ M. Mittenwalde ½ M. Zossen 1 M.	Königlich. Gutsbesitzer Jean Coste- sche Erben daselbst.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Klein-Machnow. Rittergut und Vorwerk, nebst Wassermühle, die Mittelmühle ge- nannt, so wie einem Theerofen in der Heide. Telt.	Potsdam 2 M. Teltow 1 M.	Gutsbesitzer Wilhelm v. Hake'sche Erben.	St. Ger. R. v. Cie- sielski zu Pots- dam.
Macherslust bei Neu- stadt-Eberswalde. Etablissement und dazu gehörig der ehemals sogenannte Wagners- Werder. O. B.	Neustadt- Eberswalde ½ M.	Kaufmann Wolff zu Neustadt-Eberswalde.	Stadtgericht zu Neu- stadt-Eberswalde.
Mäckern [Möckern]. Vorwerk. R.	Rheinsberg ½ M.	Erbpächter Bochot.	Prinzl. Justiz-Amt zu Rheinsberg.
Mätzensmühle. Dorf. J. L.	Ludenwalde 1 M.	Königl. Amtsdorf.	Land- und Stadtger. zu Ludenwalde.
Mätlow, auch Mätz- low. Dorf und Gut. W. H.	Rathenow 3 M. Nauen 1 M.	Gutsbesitzer v. Nekow daselbst.	J. R. Paalzow zu Rathenow.
Magistrats-Först- haus. Ehemaliges Försterhaus. N. B.	Berlin ¾ M.	Schlächtermeister Carl Ludwig Lewien.	Stadtgericht zu Ber- lin.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Magistrats-Försterei. Förster-Etablissement. Telt.	Berlin 1 M.	Kammerlei zu Berlin.	Stadtgericht zu Berlin.
Mahlendorf. Vorwerk. Templ. Bogzenburg.	Bogzenburg 1 M. Templin	Regierungs-Präsident u. Kammerhr. Graf v. Ar- nim zu Stralsund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Bogzenburg.
Mahlow. Dorf und Erbpachts- Vorwerk. Telt.	Cöpenick 2 1/2 M. Berlin 1 1/2 M.	Gutsbesizer Degener- sche Erben daselbst.	J. N. Nürnberg zu Cöpenick.
Mahlisdorf bei Berlin. Dorf und Vorwerk. N. B.	Berlin 1 1/2 M. Cöpenick 3/2 M.	Fiscus. Vorwerksgutsbesizer Mertens.	Justiz-Amt Mühlen- hoff zu Berlin.
Mahlisdorf bei Belgig. Rittergut. Z. B.	Belzig 2 M.	1) Das Stiftsfräulein Henriette Wilhelm. Friederike, 2) die Frau Geheime Rät- hin Henr. Ernestine Auguste v. Brünau zu Dresden, 3) die verwittwete Frau Stallmeister Friede- rike Louise Amalie von Goldacker zu Berlin,	Justiciar Kirchhoff zu Carow bei Gen- thin. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadtger. zu Belgig übertragen.
Mahlisdorf bei Baruth. Dorf. J. L. Baruth.	Baruth 1 M.	Geschwister v. Trotta, genannt Trenden. Graf Friedrich Heinrich Ludwig zu Solms.	Gräflich. Solms- sches Justiz-Amt zu Baruth. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadtger. zu Luttenwalde übertragen.
Mahnhorst. Vorwerk. Templ. Malchow. Dorf und Vorwerk. 1) Das Dorf.	Zehdenick 1 1/2 M. Berlin 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
2) Das Vorwerk. N. B.		Königlich. Gutsbesizer Simon daselbst.	Justiz-Amt Mühlen- hoff zu Berlin. St. Ger. N. Grein zu Berlin. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction über Dorf und Vorwerk steht dem Justiz-Amt Mühlen- hoff zu.
Malchow bei Freien- walde. Etablissement. O. B.	Freienwalde 1/2 M.	Gutsbes. Uckermann daselbst.	Land- und Stadtger. zu Freienwalde.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Malchow bei Prenzlau. Rittergut und Dorf. P.	Prenzlau 2 M.	Major v. Wedell.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.
Malge, früher Wild- hüterhaus. Ein Holzwärterhaus. W. H.	Brandenburg 1 M.	Magistrat zu Branden- burg.	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Malterhausen. Dorf und Rittergut. J. L.	Belzig 3½ M. Züterbog 1 M.	Lieutenant a. D. Hein- rich Günther Abraham v. Bucholz auf Riez bei Treuenbriegen.	St. Gerichts-Assessor Schnee zu Treuen- briegen. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Züterbog übertragen worden.
Malz. Kolonistendorf. N. B.	Dranienburg 1 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Malzmühle, auch Piskmühle, bei Vernau. Wassermühle. N. B.	Vernau ½ M.	Wittwe Schulze.	Stadtgericht zu Ver- nau.
Malzmühle bei Wriegen. Wassermühle. O. B.	Wriegen ½ M.	Mühlenmeist. Stabow.	Land- und Stadtger. zu Wriegen.
Mancker. Dorf. R.	Alt-Ruppin 2 M.		
1) 1 auf Kirchgrund belegenes Wüdn- haus nebst Wörte und Klüferei.	Fehrbellin ¾ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
2) 1 kleines Rittergut.		Gutsbesitzer Deter.	Justiz-Amts-Assessor Sichler zu Alt- Ruppin.
3) Der übrige Theil		Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Ruppin.
Mangelshorst. Kolonie. O. H.	Fehrbellin 2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Fehr- bellin.
Mankmuß. Dorf und Gut nebst Erbpachtmühle. W. P.	Lenzen 1½ M.	Rittergutsbesitzer und Johanniter-Ordens- Ritter Carl Ludwig Friedrich Wilh. v. Bre- dow zu Wagenitz.	L. u. St. R. Bräun- lich zu Lenzen.
Mansfeld. Dorf und Gut. W. P. Laaske.	Putzig 1 M. Laaske ½ M.	Hauptmann a. D. Al- bert Eduard Gans, Edler Herr zu Put- zig auf Rezin bei Prig- walk.	St. R. Nernst zu Wiltsack.
Markau. Dorf. O. H.	Nauen ¾ M.	Oberstlieutenant v. Bre- dow.	L. u. St. R. Krahn zu Cremen.
Marklee bei Nauen. Dorf und Gut. O. H.	Brandenburg 3½ M.		

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
1) Das Gut, 5 Bauer- und 6 Kossäthen- güter zu Bredow.	Nauen $\frac{1}{2}$ M. Rathenow 5 M.	Rittergutsbesitzer Friedr. Ludwig Leop. v. Bre- dow zu Bredow.	Kammergerichts-Re- ferendarius Bou- nes zu Berlin.
2) Ein Bauergut.		Domecapitul zu Bran- denburg.	Domecapitulrischen Gerichte zu Burg Brandenburg.
3) Ein Bauergut.		Kämmerei zu Nauen.	Stadtgericht zu Nauen.
4) Ein Bauergut zu Pessin.		Lieutenant Wilhelm v. Knoblauch in Pessin.	J. N. Paalzow zu Rathenow.
5) Ein Bauergut zu Buschow.		Major v. Knoblauch zu Rathenow und des- sen Brudersohn, der Hauptmann v. Kno- blauch.	L. und St. Ger. N. Maurer zu Bran- denburg.
Margarethenhof, siehe Küsterwerder. Alt-Marggraf- pießke. Dorf und Vorwerk. B. S. Die dazu gehörigen Theeröfen Demchen und Triebisch sind eingegangen und ab- gebrochen.	Storkow 1 M.	Fiscus. Vorwerksbesitzer Leich- mann.	Land- und Stadtge- richt zu Storkow.
Neu-Marggraf- pießke. Kolonie. B. S.	Storkow 1 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Marienberg. Berg bei Blindow. Z. B.	Potsdam $1\frac{1}{2}$ M.	Seine Königl. Hoheit Prinz Carl von Preu- ßen.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Mariendorf. Dorf. Telt.	Berlin $\frac{1}{2}$ M.	Kämmerei zu Berlin.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Marienfelde. Dorf. Telt.	Berlin 1 M.	Kämmerei zu Berlin.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Marienfließ, siehe Stepenig.			
Marienhof bei Briet- zen. Vorwerk. O. B. Haselberg.	Haselberg $1\frac{1}{2}$ M. Brieken	Die Wittve des Gehei- men-Commerzien-Raths v. Wolff, geborne Schmidts.	Justiz-Rath König zu Brieken a. d. D.
Marienthal. Kolonistendorf. Templ.	Zehdenick 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt zu Zehdenick.
Marienwerder. Dorf. N. B.	Liebenwalde 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Markendorf. Dorf und Rittergut. J. L.	Züterbogk $\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesitzer Hoffmann zu Züterbogk.	L. u. St. G. D. Dr. Hefster zu Züter- bogk. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Züterbogk übertragen worden.
Marquardt. Dorf. O. H.	Potsdam 1 M.	Rittmeister v. Bischoff- werder zu Potsdam.	St. G. R. Stein- hausen zu Pots- dam. Stadtgericht zu Ver- lin.
Martinicke, auch Ra- barber-Hof genannt. Vorwerk jenseits Alt- und seitwärts von Neu-Moabit, hart an der Spree. N. B.	Berlin $\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesitzer George Chri- stian Beussel.	Stadtgericht zu Ver- lin.
Marwitz. Dorf. O. H. 1) 4 Bauern zu Schwante.	Dranienburg und Cremmen $1\frac{1}{2}$ M. Schwante $1\frac{1}{2}$ M.	Kammerherr und Gene- ral-Intendant der Schauspiele Friedrich Wilhelm Graf v. Re- dern, und der Kam- merherr Heint. Alexand. Graf v. Redern zu Berlin. Königlich.	Land- und St. R. Krahn zu Crem- men.
2) Der übrige Theil ist			Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Marzahn bei Bran- denburg. Dorf nebst Windmühle. W. H.	Brandenburg 1 M.	Domcapitul zu Bran- denburg.	Domcapitulrischen Gerichte zu Burg Brandenburg.
Alt- und Neu-Mar- zahn bei Berlin. Dorf und Kolonie. N. B.	Berlin und Alt-Landsberg $1\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Mühlen- hoff zu Berlin.
Groß-Marzehns. Dorf. Z. B.	Belzig 2 M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt zu Belzig.
Klein-Marzehns. Dorf. Z. B.	Belzig 2 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Belzig.
Rassowburg. Vorwerk und Rittergut nebst Windmühle. W. H.	Brandenburg $\frac{1}{2}$ M.	Verehelichte Deconom Sanker, Henriette Wilhelmine, geborne Säumincht.	Oberlandesgerichts- Referendarius Sie- secke zu Branden- burg.
Raulbeerbaum- plantage. Etablissement. O. P.	Kyritz $\frac{1}{2}$ M.	Ida Adelheide Becker.	Stadtgericht zu Ky- ritz.
Raulbeerplantage. Heidewärterhaus. Z. B.	Potsdam 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Raulbeerplantage, Gärtnerwirtschaft. Telt.	Cöpenick 1 M.	Gärtner Robert zu Cö- penick.	Land- und Stadtger. zu Cöpenick.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Ordnung des Richters des Orts.
Maulbeerplantage bei Niecksdorf. Ackerwirthschaft. Telt. Maulbeerplantage, siehe Plantage bei Cö- penick.	Berlin $\frac{3}{4}$ M.	Plantagenbesitzer Peter Friedr. Rohrbeck.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Maulbeerwalde. Dorf. O. P.	Wittstock 1 M.	Geb Brüder Hilgen- dorff.	J. A. Kunz zu Wittstock.
Mannwerder. Insel in der Havel. O. H.	Spandow $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.
Rechow bei Kyritz. Dorf. O. P. 1) 1 Zweihüfnerhof. 2) Der übrige Theil gehört dem	Kyritz $\frac{3}{4}$ M. Wusterhausen a. d. D. $1\frac{1}{2}$ M.	Kämmerei zu Kyritz. Gutsbesitzer Carl v. Pla- ten.	Stadtgericht zu Ky- ritz. Justiz-Rath Gerick zu Wusterhausen a. d. D.
Rechow bei Gramzow, siehe Rechow. Medewitz bei Belgig. Dorf. Z. B. Schmerwitz.	Schmerwitz 2 M. Belzig	Kreisdeputirte Benno Fr. Carl Brandt v. Lin- dau auf Schmerwitz.	L. u. St. Ger. Dir. Döhl zu Belgig. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadiger. zu Belgig übertragen.
Alt-Medewitz. Dorf mit einem Mühlen-Eta- blissement. O. B.	Wriezen $\frac{3}{4}$ M.	Königlich. Mühlenmeister Frie- drichssohn.	Land- und Stadiger. zu Wriezen.
Neu-Medewitz. Koloniedorf nebst einer Windmühle. O. B.	Wriezen $\frac{1}{2}$ M.	Königlich. Mühlensfr. Mielenz.	Land- und Stadiger. zu Wriezen.
Medewitz erhitzen. Kolonie. Z. B. Schmerwitz.	Schmerwitz $1\frac{1}{2}$ M. Belzig	Kreisdeputirte Benno Friedrich Carl Brandt v. Lindau auf Schmer- witz.	Land- und St. Ger. Director Döhl zu Belzig. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadiger. zu Belgig übertragen.
Meerkagenheide, siehe Wittwien. Meeseberg. Dorf und Rittergut. R.	Alt-Ruppin $2\frac{1}{2}$ M. Gransee $\frac{1}{2}$ M. Luckenwalde $1\frac{1}{2}$ M. Treuenbrieken 1 M.	Der erste Stallmeister und Kammerherr v. Thilan zu Linde- nan. Königl. Amtsdorf.	Regier. Rath Otto zu Alt-Ruppin. Land- und Stadiger. zu Luckenwalde.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Mehlsdorf bei Dahme. Dorf, Rittergut und Vorwerk im Eich- thale. J. L.	Dahme 1 M.	Oberstin v. Brockhu- sen, Auguste, geborne Kleist.	Justiz-Commissarius Wiedemann zu Dahme. Anmerk. Die Ertmi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gerichte zu Dahme über- tragen worden.
Mehrom. Dorf. N. B.	Alt-Landsberg 1 M.	Gutsbesizer Luther.	J. A. Adolphi zu Alt-Landsberg.
Reichow bei Gramzow. Dorf und Kolonie. A.	Prenzlau 2½ M.	Königlich.	Justiz-Amt Gramzow zu Prenzlau.
Reienpfuhl. Untersförsterei. A.	Neustadt- Eberswalde 2½ M. Oberberg ½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Meierei in der Ribbeck'schen Heide. W. H. Ribbeck.	Brandenburg 3¼ M. Rauen 1 M.	Lieutenant a. D. Hans George Carl Friedrich Ernst v. Ribbeck auf Ribbeck.	L. und St. G. R. Steinbeck zu Brandenburg.
Meierei vor dem Brandenburger Thore von Berlin. Telt.	An der Stadt- Mauer Berlins.	Lieferant Simon Coste.	Kammergericht zu Berlin.
Kleine Meierei, ehe- mals Kälbermärsche. Meierei. R.	Neustadt a. d. D. 1/10 M.	Landstallmeister und Ge- süfts-Director Strub- berg.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Meinsdorf. Dorf. J. L.	S. Ländchen Beerwalde.	Gebrüder Carl Otto und Ludwig Joachim Frei- herren v. Arnim.	St. R. Ritter zu Trennenbriegen.
Mies-Weisnershoff bei Hennigsdorf. O. H.	Spandow 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.
Melchom. Dorf und Vorwerk. O. B.	Neustadt- Eberswalde 1½ M. Wiesenthal ½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Mellen bei Zossen, siehe Möllen.			
Mellen bei Lenzen. Dorf. W. P.			
1) 1 Aderthalbhüf- ner zu Zapel.	Zapel ½ M.	Die minorennen Gebrü- der v. Fredow auf Landin.	L. u. St. R. Bräun- lich zu Lenzen.
2) 1 Voll- und 1 Halbhüfner zu Wochin.	Wochin ½ M.	Gebrüder v. Arnsdorff.	Derselbe.
3) 1 Halbhüfner.	Lenzen 1½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Lenzen.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
4) Das Rittergut, 1 Vollhüfner, 1 Kossäthe und 1 Erbpachtmüller. 5) 2 Halbhüfner zum		Amtmann Küsch zu Mellen. Mecklenburgschen Amtes Grabow.	Land- und St. R. Bräunlich zu Len- zen.
Mellin. Dorf und Vorwerk. A. 1) Das Dorf. 2) Das Vorwerk.	Grimnitz und Joachimsthal $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus. Die Erben des Inspec- tions-Oberförsters und Rittmeisters Johann Friedrich August We- gener.	Justiz-Amt Grimnitz zu Joachimsthal.
Melkow. Dorf und ehemaliges Vorwerk. A.	Prenzlau 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt Gramzow zu Prenzlau.
Menkin. Rittergut und Dorf nebst 1 Wassermühle. P.	Prenzlau $3\frac{1}{2}$ M. Brüßow $\frac{1}{2}$ M.	Kammergerichtsrath a. D. v. Winterfeld.	J. R. Staats zu Prenzlau.
Groß-Menow. Erbzinsgut und Kolo- nie. R.	Alt-Kuppin 4 M. Lindow $1\frac{1}{2}$ M. Zechlin $2\frac{1}{2}$ M.	Das Fräuleinstift zu Lin- dow (Fräulein v. Lich- nowska präsidirt als Domina). Königlich.	Regier. Rath. Otto zu Alt-Kuppin.
Menj. Bauerndorf und Ober- förster-Etablissement. R.	Rheinsberg 1 M.		Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Mertensdorf. Dorf. O. P. 1) 3 Bauer- und Räthnerstellen zu Frehne. 2) 9 Hüfner, 1 Kos- säth, 1 Räthner u. 1 Schmidt zu Rittergütern Philipshoff und Burghoff Putliz.	Prigwalk $\frac{3}{4}$ M. Frehne 1 M. Putliz $\frac{1}{2}$ M.	Major v. Gräbenitz zu Frehne. 1) Erbmarschall und Domherr Freiherr Gans, Eder Herr zu Putliz auf Wolfsbagen und 2) die Erben der Haupt- Wanco-Kendantin Engelke, siehe Putliz.	Justiz-Amtm. Kunz zu Wittstock. Kammerg. Referend. Braumann zu Putliz.
Merj. Dorf nebst Kolonie Klein-Merj, bestehend aus Tagelöhnerhäu- fern, einem Forst- hause, Hammelstalle und Ziegelei im so-	Beeskow $\frac{1}{2}$ M. Ragow $\frac{1}{2}$ M.	Verwittwete Geheime Ober-Regierungs-Rä- thin Becker, Wilhel- mine, geborne Hage- mann, auf Ragow.	Gerichts-Amtmann Merl zu Lieberose.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
genannten Spring- berge. B. S. Regow. Merzdorf. Dorf. J. L. Baruth.	Baruth 1 M.	Graf Friedrich Heinrich Ludwig zu Solms.	Gräfl. Solmsches Justiz-Amt zu Ba- ruth. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Lützenwalde übertragen.
Messdorf. Vormerk. Z. B. Reckahne.	Brandenburg 1½ M.	Wirkliche Geh. Staats- Minister des Innern und der Polizei, Kam- merherr Dombr. v. Ko- chow und der Major und General-Adjutant v. Kochow, beide zu Berlin.	L. und St. Ger. N. Schulze zu Bran- denburg.
Meserberg, siehe Mes- seberg. Mesekow. Dorf. W. P. Stavenow.	Stavenow ½ M. Perleberg und Lenzen 1½ M.	Gebrüder v. Bosh, als: 1) Domherr Freiherr v. Bosh, 2) Geheime Justizrath Freiherr v. Bosh, u 3) Landrath Freiherr v. Bosh.	Kammerger. Assessor Stadttricht. Baath zu Wittenberge.
Mesendorf. Dorf. O. P.	Havelberg 4 M. Prizwalf 1 M.	Gutsbesitzer Paal;ow.	L. und St. G. Dir. Wehrmann zu Havelberg.
Messingwerk. Hüttenwerk. O. B.	Neustadt- Eberswalde ¾ M.	Fiscus.	St. N. Lach zu Neu- stadt-Eberswalde.
Mesdorf. Dorf. O. B. Friedland.	Friedland ¾ M. Wriegen ½ M.	Gräfin v. Tzenpliz, Henriette Charl., geb. v. Friedland.	L. und St. Ger. Ass. Hankwitz zu Wriegen.
Megelthin bei Tem- plin. Rittergut. Templ.	Lychen 1½ M. Templin 1 M.	Ritterschafts-Rath v. Winterfeld auf Kuzerow.	Stadttrichter Eich- stedt zu Lychen.
Megelthin bei Wu- sterhausen a. d. D. Dorf und Rittergut. R. Meyenburg. Stadt. O. P.	Wusterhausen a. d. D. ½ M. Prizwalf 2 M.	Kreisdeputirte v. War- tenberg. Major v. Kohn daselbst.	J. R. Gerike zu Wusterhausen a. d. D. Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.
Meyenburg. Zwei in der vorbenann- ten Stadt belegene Rittergüter. O. P.	Prizwalf 2 M.	Major v. Kohn daselbst.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.

Name des Orts, Qualität des Orts, Name des Kreises, in welchem der Ort liegt, Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Meyenburg bei Schwedt. Dorf und Vorwerk. A.	Schwedt $\frac{1}{2}$ M.	Herrschaft Schwedt. General v. Bogus- lawsky'sche Erben.	Justiz-Kammer zu Schwedt.
Meyenwerder, siehe Maynwerder. Meyenbusch. Vorwerk und Förster- Etablissement. W. P.	Havelberg $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Michaelisbruch. Kolonie. R.	Neustadt a. d. D. $1\frac{1}{2}$ M. Friesack 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Michelsdorf. Dorf nebst Windmühle und Ziegelei. Z. B.	Brandenburg 2 M.	Königl. Dominium.	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Michendorf. Dorf und Erbbraukrug. 1) Das Dorf. 2) Der Erbbraukrug. Z. B.	Alt-Langer- wisch $\frac{1}{2}$ M. Potsdam und Beelitz 1 M.	Königlich. Lieutenant Wagener dieselbst.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelitz. St. Ger. R. An- derson zu Pots- dam.
Mielow. Dorf. P. Werbekow.	Prenzlau $2\frac{1}{2}$ M. Strasburg $\frac{1}{2}$ M.	Geheime Justiz-Kath v. Arnim zu Hein- richsdorf in Westpreu- ßen.	Justiz-Kath Hugo zu Prenzlau.
Miersdorf. Dorf u. Vorwerk nebst Ziegelei. Telt.	Königs-Wu- sterhausen $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Mietgendorf. Rittergut. J. L. Blankensee.	Blankensee $\frac{1}{2}$ M. Trebbin 1 M.	Frau Christiane Elisab. v. Thümen, geborne v. Thümen.	J. A. und St. R. Hellmar zu Treb- bin. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Justiz-Amt zu Trebbin übertragen.
Mildenberg. Kolonistendorf. Templ. Am Milig bei Schwe- rin. Holzseker-Etablisse- ment. Telt.	Zehdenick $\frac{1}{2}$ M. Buchholz $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich. Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick. Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
Millmersdorf. Dorf und Vorwerk. Templ.	Templin $1\frac{1}{2}$ M.	Die Gebrüder Heinrich Herrmann und Friedr. August v. Arnim.	J. R. Kähler zu Joachimsthal.
Milow. Dorf. W. P. 1) 4 Bollhüfner und 3 Käpner zu Wendisch-Warnow.	Wendisch- Warnow $1\frac{1}{2}$ M.	Major v. Winterfeld zu Frankfurth a. d. D.	Land- und Stadtrich- ter Bräunlich zu Lenzen.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
2) 5 Bollhüfner, 1 Halbhüfner und 3 Rätbner zu Zapel.	Zapel $\frac{1}{2}$ M.	Die minoremnen Gebrü- der v. Bredow auf Landin.	Land- und Stadtrich- ter Bräunlich zu Lenzen.
3) 1 Halbhüfner und 1 Rätbner zu Vochin.	Vochin $\frac{1}{2}$ M.	Gebrüd. v. Arnsdorff.	Derselbe.
4) 1 Bollhüfner zu Kiez in d. Lenzerwische.	Kiez 2 M.	Frau Geheime Rätbin Gräfin v. d. Schu- lenburg, geb. v. Ja- gow.	Derselbe.
5) 2 Bollhüfner und 1 Rätbner. Minnenberg, siehe Alexanderberg. Mittelbusch. Forst- und Büdner- Etablissement. Z. B. Groß-Kreuz. Mittelhorst, siehe Lütkenwische. Mittelmühle, siehe Mühle. Mittenwalde. Dorf. Templ.	Lenzen 2 M.	Königlich.	Land- und Stadter. zu Lenzen.
	Potsdam und Brandenburg $1\frac{1}{2}$ M.	Rittmeister Albert Carl Wilh. Rud. v. Arn- stedt auf Groß-Kreuz.	Oberlandesgerichts- Referendarius Gie- secke zu Branden- burg.
	Prenzlau 2 M. Templin $1\frac{1}{2}$ M.	Frau Baronin v. Kie- ben.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.
Mittenwalde. Stadt. Telt.	Berlin 4 M.	Königlich.	Das Stadtgericht da- selbst (St. N. Wal- der).
Alt-Moabit. Kolonie. N. B.	Berlin $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Neu-Moabit. Erpachts-Etablisse- ments. N. B.	Berlin $\frac{1}{2}$ M.	Magistrat zu Berlin Obereigenthümer.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Möckern, siehe Mäckern. Möblich. Dorf. W. P.	Lenzen $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt zu Lenzen.
Mögelin. Dorf. W. H.	Kathenow $\frac{3}{4}$ M.	Königlich.	Stadtgericht zu Ka- thenow.
Mögelin. Ziegelei. W. H.	Kathenow $\frac{3}{4}$ M.	Ziegeleibesitzer Wien- koop daselbst.	Stadtgericht zu Ka- thenow.
Mögelin. Dorf nebst einer Wind- mühle. O. B.	Briegen $\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesitzer Albrecht Phi- lipp Thär daselbst.	Justitiar. Hankwitz zu Briegen.
Möllen, auch Mellen. Dorf und Schulzengut. 1) Das Dorf.	Zossen $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zossen.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Bohnort des Richters des Orts.
2) Das Schulzengut und 2 dazu gehö- rige Bauergüter.		Schulze Ruff zu Mel- len.	J. N. Schwarz zu Zossen.
3) Das Reichwärter- haus zu Haus Zossen. Telt.		Berehel. Amtmann Gei- seler.	St. N. Krüger zu Mittenwalde.
Möllendorf bei Brandenburg. Vorwerk mit Schäferei. Z. B. Groß-Kreuz.	Potsdam 3 M. Brandenburg 1½ M.	Rittmeister Albert Carl Wilh. Rud. v. Arn- stedt auf Groß-Kreuz.	Oberlandesgerichts- Referendarius Sie- secke zu Branden- burg.
Möllendorf bei Wees- kow. Dorf. B. S.	Weeskow 2 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Weeskow.
Müllersfelde, auch Müllersfelde. Etablissement aus dem in Erbpacht verliehe- nen Kirchen- und Pfarracker von Blan- kenfelde bestehend. N. B.	Berlin 1½ M.	Drechslermeister Friedr. Heinrich Carl Alst zu Berlin.	Justiz-Amt Mühlens- hoff zu Berlin.
Mönche-Mühle. Etablissement. N. B.	Dranienburg 2½ M.	Mühlenbesitzer Wie- nicke.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Mörkens-Etablis- sement, siehe Virkebusch. Mörz. Dorf. Z. B.	Belzig 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Belzig.
Mögow. Vorwerk mit zwei Zie- geleien. W. H.	Brandenburg ½ M.	Domcapitul zu Bran- denburg.	Domcapitularischen Gerichte zu Burg Brandenburg.
Mohnhorst bei Rütch- nick. Gut. R.	Dranienburg 3½ M. Lindow 1 M. Neu-Ruppin 1½ M.	Berwitwete Amtmann Blünner.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Mohr bei Brüssow. Vorwerk. P.	Prenzlau 3 M. Brüssow Lenzen ½ M.	Königlich.	Justiz-Amt Gramzow zu Prenzlau.
Mohr, auch Moor. Dorf. W. P.	Brüssow Lenzen ½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. richt zu Lenzen.
Molchow. Dorf. R.	Alt-Ruppin ½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Ruppin.
Moldenhauershüt- ten, auch Molden- hütten. Tagelöhnerhäuser. J. L.	Luckenwalde ½ M.	Moldenhauer Dreßler, Böttcher u. Schuli-	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.

Name des Ortes. Qualität des Ortes. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall es ein Nebengut ist, gehört	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Ortes.
Mollniz [Brescher]. Vorwerk. W. P. Bresch.	Perleberg 1½ M. Bresch ½ M.	Die Gemeinde Bresch und 10 Hofwirthe in Reeg.	St. R. Nernst zu Wilsnack.
Mollniz [Neuhoffer]. Tagelöhnerhäuser. W. P. Neuhoff.	Perleberg, Neuhoff ½ M.	Major a. D. Postmeister Albrecht Mor. v. Win- terfeld zu Perleberg.	Kammergerichts-As- sessor Stadtrichter Baath zu Witten- berge.
Mon Caprice. Tagelöhnerhaus. R. Löwenberg.	Lindow und Gransee 1½ M.	Geschwister v. Arnstädt als Fidei-Commis-Be- sizer.	Stadtrichter Fiza u zu Gransee.
Monplaisir bei Kup- pin. Vorwerk. R. Walsleben.	Wusterhausen a. d. D. 2 M. Neu-Kuppin 1 M.	Reichsgraf v. Schwe- rin zu Wildenhoff in Ostpreußen.	J. R. Gerike zu Wusterhausen a. d. D.
Monplaisir bei Schwedt. Vorwerk, Schloßgarten nebst Gärtnerei. A. Motrich.	Schwedt ½ M. Perleberg 1½ M.	Herrschaft Schwedt.	Justiz-Kammer zu Schwedt.
1) 2 Kossäthenhöfe u. 3 Kächnerstellen zu Mesendorff. 2) 5 Kossäthen, 8 Kächner und 1 Häusler zu Kuhwinkel. 3) 1 Kossäthe zu Sadow.	Mesendorff 4 M. Kuhwinkel ½ M. Sadow ½ M.	Gutsbesizer Paalow. Gebrüder v. Platen. Majoratsherr Hugo von Wilamowitz Möllendorf zu Sa- dow bei Lenzen.	L. u. St. Ger. Dir. Wehrmann zu Havelberg. Land- und Stadtr. Bräunlich zu Len- zen. St. R. Nernst zu Wilsnack.
Mogen. Dorf nebst Wasser- und Wind- mühle. Telt.	Zossen 1¼ M. Leupitz ¾ M. Mittenwalde 1 M.	Königlich. Mühlenmeister Imme.	Land- und Stadter. zu Zossen.
Mückendorf. Dorf. J. L. Baruth.	Baruth ½ M.	Graf Friedrich Heinrich Ludwig zu Solms.	Gräflich Solmsches Justiz-Amt zu Ba- ruth.
Mückenkrug, siehe Ca- rolinenthal.			Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadter- gericht zu Ludenwalde übertragen.
Müggeburg bei Sol- zow. Vorwerk. Z. B. Solzow.	Solzow ½ M. Brandenburg 2 M.	Forstrath v. Kochow.	L. u. St. Ger. Dir. Eding zu Luden- walde.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Orte des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Rohort des Richters des Orts.
Müggelsbude. Fischerhütte. Telt.	Cöpenick $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger- richt zu Cöpenick.
Am Müggelsee. Waldwärterhaus, ge- nannt Theerofen. N. B.	Cöpenick $1\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Cöpenick.
Müggelsheim. Kolonie. Telt.	Cöpenick 1 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Cöpenick.
Müggenburg bei Brandenburg. Vorwerk. W. H.	Brandenburg $\frac{1}{2}$ M.	Domcapitul zu Bran- denburg.	Domcapitularischen Gerichte zu Burg Brandenburg.
Müggenbusch bei Havelberg. Vorwerk. W. P.	Havelberg $\frac{1}{2}$ M.	Kämmerei zu Havelberg.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Müggendorf. Dorf. W. P. Gadow.	Perleberg 2 M. Gadow $\frac{3}{4}$ M. Welsig $1\frac{1}{2}$ M.	Majoratshr. Hugov. Wi- lamowiz; Möllen- dorf zu Gadow bei Lenzen.	St. N. Nernst zu Wilsnack.
Alte-Mühle bei Wels- ig. Wassermühle an der Plane. Z. B. Klein-Olien.	Klein-Olien 2 M.	Landrath Heinr. Friedr. Levin v. Eschirschky auf Klein-Olien.	J. N. Richter zu Welsig. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Welsig über- tragen.
Alte-Mühle bei Briegen. Malzmühle genannt. O. B.	Briegen $\frac{1}{2}$ M.	Mühlenmeist. Stabow- sche Erben.	Land- und Stadtger. zu Briegen.
Alte-Mühle bei Neu- stadt-Eberswalde. Windmühle. O. B. Lichterfelde.	Neustadt- Eberswalde $\frac{2}{3}$ M.	Mühlenmeister Wolff zu Lichterfelde.	Stadtrichter Lach zu Neustadt-Ebersw.
Hinter-Mühle zu Strausberg, siehe Ko- the-Mühle bei Strausberg.			
Hohe-Mühle am Lor- nower-See. Wassermühle. Telt.	Buchholz $1\frac{3}{4}$ M.	Mühlenmeist. Gericke.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
Kleine-Mühle bei Bernau, siehe Malz- mühle bei Bernau.			
Kleine-Mühle bei Briegen. Wassermühle. O. B.	Briegen $\frac{1}{2}$ M.	Kaufmann Gärtner.	Land- und Stadtger. zu Briegen.
Kleine-Mühle bei Leupitz. Mühle. Telt.	Buchholz $1\frac{1}{2}$ M.	Lindnersche Erben.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
Mittel-Mühle bei Leupitz, siehe Neuen- dorf bei Leupitz.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Eiße des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Mittel-Mühle bei Klein-Machnow, siehe Klein-Machnow.			
Mittel-Mühle bei Klobbicke, siehe Klobbicke.			
Mittel-Mühle bei Prizwalk. Wassermühle. O. P. Gerdsbagen.	Gerdsbagen 1 M. Prizwalk 1 M.	Major v. Nohr zu Meyenburg.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perleberg.
Neue-Mühle bei Storkow, siehe Wendisch-Riek.			
Neue-Mühle bei Königs-Wusterhausen. Wassermühle. Telt.	Königs-Wusterhausen $\frac{1}{2}$ M.	Mühlenbes. Schwahn.	Justiz-Amt zu Königs-Wusterhausen.
Neue-Mühle bei Dranienburg, siehe Damms-Mühle.			
Neue-Mühle bei Brandenburg. Z. B.	Brandenburg 1 M.	Magistrat zu Brandenburg.	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Neue-Mühle bei Treuenbriegen. Z. B.	Treuenbriegen $\frac{1}{2}$ M.	Geb Brüder Sebalb.	Stadtger. zu Treuenbriegen.
Neue-Mühle bei Sinna. Wassermühle. J. L.	Luckenwalde 1 M.	Mühlenmeister Grabmann.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Neue-Mühle bei Wittstock, siehe Walkmühle bei Neuendorf.			
Neue-Mühle bei Zechlin. Wasser-Mahl- und Hockwindmühle nebst Tagelöhner-Wohnungen. O. P.	Zechlin $\frac{2}{3}$ M. Rheinsberg	Fiscus.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Neue-Mühle bei Bierraden. Wassermühle. A.	Schwedt $\frac{2}{3}$ M.	Mühlenmeister Lorenz.	Justiz-Kammer zu Schwedt.
Neue-Mühle bei Lasdorf, siehe Lasdorf.			
Neue-Mühle bei Biesenthal. Wassermühle. O. B.	Neustadt-Eberswalde 2 M. Biesenthal $\frac{1}{2}$ M.	Mühlenmeister Stolpmann.	Justiz-Amt zu Neustadt-Eberswalde.
Neue-Mühle bei Eggersdorf. Wassermühle. N. B.	Alt-Landsberg 1 M. Strausberg $\frac{1}{2}$ M.	Mühlennstr. Trampe.	Justiz-Amt zu Alt-Landsberg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Neue-Mühle bei Klobbicke, siehe Klob- bicke.			
Ober-Mühle bei Luckenwalde, siehe Gottsdorf.			
Koche-Mühle, oder Hinter-Mühle bei Strausberg.	Strausberg $\frac{1}{2}$ M.	Bürger Carl Gottlieb Schojan.	Stadtgericht zu Strausberg.
Wassermühle. O. B.			
Koche-Mühle bei Brieggen, siehe Alt- Brieg.			
Koche-Mühle bei Wittstock.	Wittstock $\frac{3}{8}$ M.	Müller Lünert.	Justiz-Amt zu Witt- stock.
Wasser-Mahl- und Oelmühle, 1 Bock- windmühle und La- gelöhnerwohnungen. O. P.			
Koche-Mühle bei Grenzow.	Prenzlau $2\frac{1}{2}$ M.	Mühlennstr. Schöne- mannschen Eheleute.	Justiz-Amt Grenzow zu Prenzlau.
1 Wasser- und 2 Wind- mühlen. A.			
Unter-Mühle bei Luckenwalde, siehe Gottsdorf.			
Mühlenbeck. Forsthaus. N. B.	Dranienburg $2\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Mühlenbeck. Dorf und Gut; das sogenannte Schloß und zwei Familien- häuser gehören dem N. B.	Dranienburg 2 M.	Fiscus und der Geheime Regier. Rath Krug. Conducteur Ermeler.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg. L. u. St. R. Blech zu Dranienburg. Anmerk. Criminal-Ju- isdiction steht überall dem Land- und Stadt- gerichte zu Dranienburg zu.
Mühlenburg.	Neustadt a. d.		
Büdnere-Etablissements.	D. $1\frac{1}{2}$ M.		
1) 3 Büdnerestellen zu Rhinowsche Rittergüter.	Rhinow $\frac{1}{10}$ M.	Rittergutsbesitzer Carl Wilh. v. d. Hagen.	Kammergerichts-Ref- ferendar. Knauß zu Rathenow.
2) 1 Büdnerestelle zu Hohennauen.	Hohennauen $1\frac{1}{2}$ M.	Major Carl Ludw. Kleist v. Hornstedt.	Derfelbe.
3) 2 Büdnerestellen zu Hohennauen.		Geheime Krieges- und Landrath Friedrich Wil- helm Ferd. v. d. Ha- gen.	St. Ger. Dir. Mau- mann zu Rathe- now.
W. H.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Mühlendamm bei Cossenblatt. Wassermühle und Zoll- haus. B. S.	Beeskow 1½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Beeskow.
Mühlenhof. Amt. N. B.	In Berlin.	Königlich.	Justiz-Amt Mühlen- hof zu Berlin (J. N. Ddebrecht).
Mühlenholz. Holzwärter-Etablisse- ment und zwei Holz- schlägerhäuser. W. P.	Havelberg ½ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Mühlentkamp. Kolonie. W. P. Carve.	Carve 1½ M. Lenzen und Perleberg 2 M.	Der minorene v. Win- terfeld auf Carve.	Land- und Stadtrich- ter Bräunlich zu Lenzen.
Mühlentkrug bei Rahnsdorf. Krug. N. B. Dahlwitz. Mühlenland. Freigut. R.	Dahlwitz 1 M. Kyriz 2½ M. Wusterhausen a. d. D. 1½ M.	Frau Gräfin und Kam- merherrin v. Hacke, geb. v. Marschall. August Ludolph Win- terfeldt.	J. A. Adolphi zu Alt-Landsberg. J. N. Felsch zu Kyriz.
Mühlenteich. Ein zum Forstdienst be- nutztes Haus. Z. B. Eunersdorf. Mührow [Mürow]. Dorf. A. Müllersches Etablisse- ment. Büdner-Grundstück am rechten Spree-Ufer. N. B. Müllersfelde, siehe Müllersfelde. Münchehofe bei Ber- lin. Dorf. N. B. Dahlwitz. Münchehofe bei Buchholz. Dorf, Ziegeleimerei und Bergschäfererei. B. S. Münchehofe. Vormaliges Amt. Tell.	Alt-Langer- wisch 1½ M. Weelitz 1 M. Angermünde ¾ M. Cöpenick 1 M. Dahlwitz 1 M. Cöpenick 1 M. Buchholz 1 M. Buchholz 1 M.	Königlich. von Arnim. Feldjäger Müller zu Berlin. Frau Gräfin v. Hacke, geb. v. Marschall. Gutsbesitzer Schubke. Gutsbesitzer Schubke.	Justiz-Amt Saar- mund zu Weelitz. St. N. Baumann zu Angermünde. Land- und Stadtger. zu Cöpenick. J. A. Adolphi zu Alt-Landsberg. Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz. Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Eiße des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Boroughort des Richters des Orts.
Alt-Münchwinkel. Kolonie und Vorwerk. N. B.	Alt-Landsberg 3 M. Storkow und Fürstenwalde 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt Müders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Neu-Münchwinkel. Etablissement. N. B.	Alt-Landsberg 3 M. Storkow und Fürstenwalde 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt Müders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Mürow, siehe Müs- row.			
Mügldorf. Dorf. Z. B.	Belzig 2 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Belzig.
Müglitz. Dorf mit einer Mühle. W. H.	Brandenburg 2 M.	Domecapitul zu Bran- denburg.	Domecapitulrischen Gerichte zu Burg Brandenburg.
Muggerkuhl. Gut. W. P. Earve.	Earve 1½ M. Lenzen und Perleberg 2 M.	Der minorene v. Bin- terfeld auf Earve.	L. u. St. R. Bräun- lich zu Lenzen.
Groß-Mug. Dorf. R.			
1) Das Dorf excl.	Dranienburg 3½ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
2) der Windmühle.	Granssee 1 M.	Mühlenmeister Wille.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Klein-Mug. Dorf. Temp.	Zehdenick ½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Nackel. Dorf. R.	Wusterhausen a. d. D.		
1) 3 Bauern und 1 Kossäthe zu Stöfün.	1½ M. Zehrbellin 2 M.	Erbhofmeister Graf v. Königsmark.	Justiz-Rath Gerick zu Wusterhausen a. d. D.
2) 1 Freisassengut.		Freisasse Otte.	Derselbe.
3) 1 Freisassengut.		Kreisdeputirte v. d. Ha- gen.	J. A. Kletsche zu Zehrbellin.
Nächst-Neuendorf, siehe Neuendorf.			
Nächst-Wünsdorf, siehe Wünsdorf.			
Nahmig. Dorf. Z. B.	Brandenburg 1½ M.	Königl. Dominium. (Rentamt Lehnin).	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Rassenheide. Dorf. N. B.	Dranienburg 1 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Ratwerder, auch Bierhäuser. Kolonie. O. H.	Potsdam 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Pots- dam.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Nauen. Kreisstadt. O. H. Hohen-Nauen, siehe Hohennauen.	Berlin 5 M.	Königlich.	Stadtgericht daselbst (J. N. Meier).
Rangarten. Dorf. Templ. Bongzenburg.	Bongzenburg 1 M. Prenzlau 2 M.	Regierungs-Präsident u. Kammerhr. Graf v. Ar- nim zu Stralsund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Bongzenburg.
Mausdorf. Dorf und Wassermühle. 1) Das Dorf zu Bochin.	Bochin $\frac{1}{2}$ M.	Gebrüd. v. Arnsdorff.	Land- u. Stadtrich- ter Bräunlich zu Lenzen.
2) Die dabei gelegene Wassermühle ge- hört zu Bustrow.	Bustrow, Lenzen 1 M.	Majorats Herr Hugo von Wilamowitz-Blö- lendorf zu Gadow bei Lenzen.	St. N. Kerst zu Wilsnack.
W. P. Nebelin.	Perleberg 1 $\frac{1}{2}$ M.		
Dorf und zwei Ritter- güter. W. P.	Wittenberge 1 $\frac{1}{2}$ M.	Gebrüder v. Bof, als:	Kammergerichts- Ass. Stadtricht. Baath zu Wittenberge.
1) Zwei Rittergüter, mehrere Bauer- und Kossätengü- ter.		1) Domherr Freiherr v. Bof, 2) Geheim Rath Freiherr v. Bof, und 3) Landrath Freiherr v. Bof.	
2) Mehrere Bauergü- ter zu Dergenthin.	Dergenthin $\frac{1}{2}$ M.	Rittergutsbesizer Giese auf Dergenthin bei Perleberg.	Patrimonial- Richter Wolff zu Perle- berg.
3) 1 Zweihüfner, 2 Kossäten und 2 Kolonisten zu Kuhwinkel.	Kuhwinkel $\frac{1}{2}$ M.	Gebrüder v. Platen.	L. u. St. N. Bräun- lich zu Lenzen.
4) 1 Fünfsachtelhüfner zu Laaslich.	Laaslich $\frac{1}{2}$ M.	Gebrüder v. Bredow auf Landin.	Derselbe.
Nechlin. Dorf und Borwerk. P.	Prenzlau 2 M. Strasburg 1 M.	v. Arnim auf Suckow und Gohm.	Ritterschafts- Syndi- cus Schrötter zu Prenzlau.
Nemerlang [Niemer- lang]. Dorf. O. P.	Prigwall 1 $\frac{1}{2}$ M. Freyenstein $\frac{1}{2}$ M.	Carl Dettloff August von Winterfeld zu Burg Freyenstein.	Kammergerichts- Re- ferendarins Braun- mann zu Putzig.
Die flache und die tiefe Nemig. Seen. R.	Rheinsberg 1 M.	Gemeinde zu Menz.	J. N. Troschel zu Rheinsberg.
Neunhausen. Dorf und Gut. W. H.	Rathenow 1 $\frac{1}{2}$ M.	Major v. Kochow, ge- nannt v. Brist.	J. N. Paalow zu Rathenow.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Neschholz. Dorf. Z. B.	Belzig 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Belzig.
Netzig. Dorf. O. H.	Potsdam $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt Fahrland zu Potsdam.
Nettelbeck bei Putzig. Rittergut. O. P.	Wittstoc 3 M. Prignalk 2 M.	Frau v. Jena, geborne Freiin zu Putzig.	Justiz-Amtm. Kunz zu Wittstoc.
Am Nettelgraben [Chorinsch]. Theerofen und Büd- nerhäuser. A.	Neustadt- Eberswalde $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Nettgendorf. Dorf. J. L.	Luckenwalde $\frac{1}{2}$ M. Trebbin, Seelig und Trenenbriet- zen 1 M.	Königl. Amtsdorf.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Negen. Dorf. Z. B.	Brandenburg $1\frac{1}{2}$ M.	Königl. Dominium. (Rentamt Lehnin.)	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Neghaus, siehe Pret- schen.	Vogzenburg $2\frac{1}{2}$ M.	Regierungs-Präsident u Kammerherr Gr. v. Ar- nin zu Stralsund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Vogzenburg.
Negow bei Templin. Vorwerk. Templ. Vogzenburg.	Havelberg $1\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Negow bei Havelberg. Dorf. W. H.	Wendisch- Buchholz $1\frac{1}{2}$ M.	Krüger Henning und Königlich.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
Neubrück bei Buch- holz. Krug und Forsthaus. Telt.	Dranienburg 2 M.	Berebel Zolleinnehmer Döring.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Neubrück bei Hen- ningsdorf. Zolletablisement. N. B.	Beeskow und Müllrose 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt zu Beeskow.
Neubrück bei Müll- rose. Dorf, Vorwerk und Erbjnsgut. B. S.		Amtmann August Ludw. Koberstein daselbst.	St. R. Salbach zu Müllrose. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction steht dem Land- und Stadt- gericht zu Beeskow al- lein zu.
1) Das Dorf und Vorwerk. 2) Das Erbjsngut.			
Neuburg. Gut aus zwei Häusern bestehend. W. P.	Wilsnack und Perleberg 1 M.	Ackerleute Chr. Eggert, Hans Joach. Scheel, Peter Gührs, Joach. Otte, Johann Hütt- mann, Matth. Otte, Adam Hüttmann,	Kammergerichts-Ass. Stadtricht. Baath zu Wittenberge.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall zu ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Neudallingen, siehe Welskendorf.		Joach. Thurmman, Caspar Herper, Joach. Friedr. Griesse und Pe- ter Hüttmann zu Weifen.	
Neudorf, auch Neuen- dorf bei Blankense. Vorwerk. Templ. Raackstedt.	Prenzlau 2½ M. Templin 1½ M.	Kammerherr v. Arnim.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.
Neudorf bei Branden- burg, siehe Wilhelms- dorf.			
Neudorff bei Prig- walk, siehe Neuhausen.			
Neudorf bei Prigwalk. Kolonie. O. P. Groß-Langerwisch.	Groß-Langer- wisch ¾ M. Prigwalk 1 M.	Gutsbesitzer König zu Groß-Langerwisch.	J. A. Kunz zu Wittstock.
Neudörfchen [Neu- dorff]. Vorwerk. N. B. Lancke.	Lancke ¾ M. Diesenthal ½ M. Bernau 1 M.	Die Grafen Friedrich Wilhelm und Heinrich Alexander Gebrüder v. Redern zu Berlin.	J. A. Abel zu Lie- benwalde.
Neueberg bei Havel- berg.	Unmittelbar vor Havelberg.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Neuehaus. Försterhaus. J. L. Stülpe.	Stülpe ½ M. Luckenwalde 1 M.	Hofmarschall Adolph v. Kochow.	L. und St. G. Dir. Eding zu Lucken- walde.
Neuehaus an der Elbe. W. P.	Lenzen ¾ M.	Magistrat zu Lenzen.	Land- und Stadtger. richt zu Lenzen.
Neuehütte, siehe Ra- göse.			
Neuehütten, oder Neuhütten. Kolonie. Z. B. 1) 16 Südn. Etablis- sements u. 2 herr- schaftliche Häuser zu	Schmerwitz ½ M. Belzig 1 M.	Kreisdeputirte Benno Friedrich Carl Brandt v. Lindau auf Schmerwitz.	L. und St. Gerichts- Director Döhl zu Belzig.
Schmerwitz. 2) Der andere An- theil, aus 19 Fa- milien bestehend, zu		Siehe Mahlsdorf bei Belzig.	Justitiar. Kirchhoff zu Carow bei Gen- thin.
Mahlsdorf.			Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadtger. zu Belzig übertragen.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und B o h n o r t des Richters des Orts.
Neue-Krug, siehe Krug.			
Neue-Mühle, siehe Mühle.			
Neuendorf bei Blan- kensee, siehe Neuendorf bei Blankensee.			
Neuendorf bei Wees- kow.	Weeskow $\frac{1}{2}$ M.	Die Stadt Weeskow.	Land- und Stadtge- richt zu Weeskow.
Rittergut. B. S.			
Neuendorf bei Leu- pig.	Buchholz $1\frac{3}{4}$ M.	Königlich. Mühlenmeister Schulz.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
Dorf u. Forsthaus nebst der Wassermühle, die Mittel-Mühle ge- nannt. Telt.			
Neuendorf bei Pots- dam.	Potsdam $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Dorf. Telt.			
Neuendorf bei Kraus- nick.	Buchholz $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
Dorf und Erbpachts- Worwerk. B. S.			
Neuendorf bei Treb- bin.	Trebbin $\frac{2}{3}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt u. Stadt- gericht zu Trebbin.
Dorf. Telt.			
Neuendorf bei Nie- mehl.	Belzig $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Belzig.
Dorf. Z. B.			
Neuendorf bei Treu- enbriegen.	Belzig $2\frac{1}{2}$ M.	Amts-rath und Kanoni- kus Carl Friedrich Au- gust Kühne.	J. R. Richter zu Belzig.
Dorf und Rittergut mit 1 Lehnshulzengute und Gasthose, der Neue-Krug genannt. Z. B.	Treuenbriet- zen $1\frac{1}{2}$ M. Brück $\frac{1}{2}$ M.		
Neuendorf bei Bran- denburg.	Brandenburg $\frac{1}{2}$ M.	Magistrat zu Branden- burg.	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Dorf. W. H.			
Neuendorf bei Dra- nienburg.	Löwenberg $\frac{2}{3}$ M.	Geschwister v. Arnstädt als Fidei-Commis-Bes- itzer.	Stadtrichter Finanz zu Gransee.
Worwerk. R.	Gransee $1\frac{3}{4}$ M.		
Neuendorf bei Witt- stock.	Wittstock 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Goldbeck zu Wittstock.
Worwerk. O. P.			
Neuendorf bei Wris- Rittergut. O. P.	Wusterhausen a. d. D. 1 M.	Major v. Winterfeld dasselbst.	J. R. Gericke zu Wusterhausen a. d. D.
Neuendorf bei Ober- berg.	Oderberg $\frac{1}{2}$ M.	Das Joachimsthalsche Schul-Institut.	Schulamtsgericht Neuendorf zu Joachimsthal.
Amt. A.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, in welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gebört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Fern-Neuendorf. Dorf und Forsthaus. Telt.	Zossen 1 M.	Königlich.	Land- und Stadterger. zu Zossen.
Hohen-Neuendorf. Dorf. N. B.	Spandow 2 M. Dranienburg 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt Böghow zu Spandow.
Nächst-Neuendorf. Dorf und Schulzengut. 1) Das Dorf und 1 Windmühle. 2) Das Schulzengut. Telt.	Zossen $\frac{1}{2}$ M.	Königlich. Amtmann Dirike.	Land- und Stadterger. zu Zossen. J. K. Schwarz zu Zossen.
Nieder-Neuendorf. Dorf. O. H.	Spandow 1 M.	Verwitwete Amtmann Höpcke, geb. Ep- mann.	Justiz-Amt zu Span- dow.
Niez-Neuendorf. Vorwerk. B. S. Groß-Niez.	Beeskow 1 M. Groß-Niez $\frac{1}{2}$ M.	Verhelichte Kammerge- richterrath v. Dziem- bowski, Charl. Ama- lie, geb. Gräfin v. Izen- pliz zu Berlin.	Stadtrichter Sal- bach zu Müllrose.
Neuenfeld. Dorf und Rittergut. P.	Prenzlau $1\frac{1}{2}$ M. Pasewalk 1 M.	Major v. Winterfeld auf Neuenfeld.	Ober-Landes-Ger. Rath Müller zu Prenzlau.
Neuenhagen. Dorf und Vorwerk. N. B.	Alt-Landsberg $\frac{1}{2}$ M.	Königlich. Gutsbesitzer Buchholz.	Justiz-Amt zu Alt- Landsberg.
Neuensund. Dorf und Vorwerk. P.	Prenzlau 3 M. Strasburg 1 M.	Rittmeister Hans Carl Friedrich v. Arnim auf Neuensund.	St. R. Berner zu Strasburg.
Neuhans bei Beelitz, siehe Jungfernhede.	Greifenberg $\frac{1}{2}$ M.	Gebrüder v. Buch.	Justiz-Rath Busch zu Prenzlau.
Neuhans bei Anger- münde. Rittergut und Vorwerk. A.	Angermünde $1\frac{1}{2}$ M.	Amtmann August Lud- wig Koberstein zu Neubrück.	St. R. Salbach zu Müllrose. Anmert. Die Crimi- nal-Jurisdiction hat das Land- und Stadt- gericht zu Beeskow aus.
Neuhans bei Müllrose. Ehemaliges Jagdhaus, jetzt zwei Wüdnersfel- den. B. S.	Müllrose 1 M. Neubrück $\frac{1}{2}$ M.	Magistrat zu Prizwalk.	Stadtericht zu Priz- walk.
Neuhansen, auch Neudorf bei Prizwalk. Kolonie. O. P.	Prizwalk $\frac{1}{2}$ M.	Magistrat zu Prizwalk.	Stadtericht zu Priz- walk.
Neuhansen bei Per- leberg. Dorf und Rittergut. W. P.	Perleberg 3 M.	Obristlieutenant a. D. Gebhard Maximilian v. Winterfeld zu Neuhansen.	Kammerger. Assessor Stadtricht. Vaath zu Wittenberge.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Neuhof bei Zehdenick. Erbpachts-Borwerk. Templ.	Zehdenick $\frac{1}{2}$ M.	Erbpächter Tamm zu Neuhoff.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Neuhoff bei Zossen. Erbzinsgut. Telt.	Baruth $1\frac{1}{2}$ M. Zossen und Leupzig 1 M.	Major v. Quistorp.	J. A. Dr. Grab- ner zu Baruth.
Neuhof bei Zinna. Dorf. J. L.	Luckenwalde $\frac{2}{3}$ M.	Königl. Amtsdorf.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Neuhof bei Baruth. Dorf. J. L. Baruth.	Baruth 1 M.	Graf Friedrich Heinrich Ludwig zu Solms.	Gräfl. Solmsches Justiz-Amt zu Ba- ruth. <small>Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Luckenwalde übertragen.</small>
Neuhof bei Nauen. Allodial-Rittergut von Marfee. O. H. Bredow.	Nauen $\frac{1}{2}$ M.	Rittergutsbesizer Friedr. Ludwig Leop. v. Bre- dow zu Bredow.	Kammergerichts-Res- ferendarius Bou- nek zu Berlin.
Neuhof bei Dranien- burg. Borwerk. R. Löwenberg.	Löwenberg $\frac{2}{3}$ M. Lindow, Gransee, Zehdenick und Dranienburg $1\frac{1}{2}$ — 2 M.	Geschwister v. Arnstädt als Fidei-Commis-Be- sizer.	St. A. Fißau zu Gransee.
Neuhof bei Perleberg. Rittergut. W. P.	Perleberg	Major und Postmeister a. D. Dietrich George Wilhelm v. Winter- feld zu Perleberg.	Kammergerichts-As- sessor Stadtrichter Baath zu Witten- berge.
Neuhof bei Kyritz. Borwerk. O. P. Lohm.	Lohm $\frac{1}{2}$ M. Kyritz $1\frac{1}{2}$ M.	Landrath Hans v. Krö- cher zu Lohm.	L. u. St. Ger. Dir. Wehrmann zu Havelberg.
Neuhof bei Wiltschow. Borwerk. P. Wiltschow.	Prenzlau 3 M. Strasburg 1 M.	v. Holzendorff.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.
Neuhof bei Rittgarten. Borwerk. P. Rittgarten.	Rittgarten $\frac{1}{2}$ M. Prenzlau $1\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesizer Richard Wilhelm v. Holzen- dorff.	J. A. Busch zu Prenzlau.
Neuhof bei Anger- münde. Borwerk. A. Crusow.	Crusow $\frac{1}{2}$ M. Angermünde $\frac{1}{2}$ M.	Rittergutsbesizer August Alexander v. Rissel- mann auf Matschdorf bei Siebingen.	J. A. Müller zu Schwedt.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Neuhof bei Granjow. Vorwerk. A.	Blankenburg $\frac{1}{2}$ M. Prenzlau 2 M.	Das Joachimsthalsche Schul-Institut.	Schulamtsgericht Blankenburg zu Joachimsthal.
Neuhoffer, Moll- nik, siehe N. Neuholland. Kolonie. N. B.	Liebenwalde $\frac{1}{4}$ — $1\frac{1}{2}$ M. Dranienburg $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde.
Neuhütten, siehe Neuschütten. Neukammer bei Gremmen. Theerofen-Etablisse- ment. R.	Alt-Nuppin 2 M.	Krüger Plagemann.	Justiz-Amt zu Alt- Nuppin.
Neukammer bei Nauen. Erbpachts-Vorwerk. O. H.	Nauen $\frac{1}{2}$ M.	Kämmerei zu Nauen.	Stadtgericht zu Nauen.
Neukrug bei Brück, siehe Neudorf bei Trenenbrieken.	Jüterbogk $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Jüterbogk.
Neumarkt. Vorstadt von Jüterbogk. J. L.	Cöpenick $1\frac{1}{2}$ M. Berlin $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Cöpenick.
Neuscheune. Unterförsterei. N. B.	Dicht an der Stadt. Dreeß 1 M. Berlin 12 M.	Gutsbesizer Bismark.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Neustadt a. d. D. Stadt nebst Erbpachts- mühle. R.	Berlin $6\frac{1}{2}$ M.	Fiscus. Mühlenmeister Schrö- der.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D. (J. A. Jung.) Das Stadtgericht da- selbst (Stadtrichter Lach).
Neustadt-Ebers- walde. Stadt. O. B.	Berlin $6\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D. (J. A. Jung.) Das Stadtgericht da- selbst (Stadtrichter Lach).
Neuwerder, siehe Neu-Werder.	Alt-Langer- wisch 4 M. Trenenbriet- zen $\frac{1}{2}$ M. Rathenow $4\frac{1}{2}$ M. Nauen 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelitz.
Nichel. Dorf nebst Erbpachts- Vorwerk. Z. B.	Alt-Langer- wisch 4 M. Trenenbriet- zen $\frac{1}{2}$ M. Rathenow $4\frac{1}{2}$ M. Nauen 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelitz.
Niebede. Dorf. W. H. 1) Das Lieresche Baugut zu Pessin.	Alt-Langer- wisch 4 M. Trenenbriet- zen $\frac{1}{2}$ M. Rathenow $4\frac{1}{2}$ M. Nauen 1 M.	Lieutenant Wilhelm v. Knoblauch in Pessin.	J. N. Paalzow zu Rathenow.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
2) Die Grundstücke der Kirche, Pfarre und Küsterei.		Das Domcapitul zu Brandenburg.	Die Domcapitulari- schen Gerichte zu Burg Brandenburg.
3) Die übrigen Un- terthanen gehören zu Zeesow.	Zeesow 1½ M.	Gutsbesitzer August v. Bredow.	A. K. Meier zu Nauen.
Niebel. Dorf nebst Erbpachts- Vorwerk. Z. B.	Alt-Langer- wisch 3 M. Treuenbriet- zen ½ M.	Königlich.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelitz.
Niebelhorst. Kolonie nebst Erb- pachts-Vorwerk. Z. B.	Alt-Langer- wisch 3½ M. Treuenbriet- zen ¼ M.	Königlich.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelitz.
Niebendorf. Allodial-Rittergut. J. L.	Dahme 1 M.	Berehelichte Amtmann Joh. Louise Schulze, geb. Krüger.	Justiciar. Michae- lis zu Schlieben. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadige- richt zu Dahme über- tragen worden.
Nieden. Dorf und Rittergut. P.	Prenzlau 2 M. Pasewalk 1 M.	Major Carl v. Win- terfeldt.	A. K. Busch zu Prenzlau.
Niederfinow. Flecken. A.	Neustadt- Eberswalde 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Niederfinow'sche Schleuse. Schleusenwärterhaus. A.	Neustadt- Eberswalde 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Niederlöhma, siehe L. Niederwerbig, siehe W.			
Niemegk. Stadt nebst zwei Rit- tergütern, I. und II. Antheils. Z. B.	Beltzig 1¾ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Beltzig.
Niemerlang, siehe Nemerlang.			
Niendorf. Dorf nebst Windmühle. J. L.	Dahme ½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Dahme.
Nietwerder. Dorf. R.	Alt-Kruppin ½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Kruppin.
Niezow. Dorf. W. P.	Havelberg ¾ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Nonnendorf. Dorf und Rittergut. J. L.	Züterbogl 2 M.	Geschwister Vorkner.	L. u. St. G. D. Dr. Heffter zu Züter- bogl. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Dahme über- tragen worden.
Nonnenhorst. Schmiede. W. P. Sagast.	Putliz 1 M. Sagast $\frac{1}{2}$ M.	Landrath v. Kröcher auf Lohm.	Kammerger. Assessor Stadtricht. Baath zu Wittenberge.
Nordhof, auch Nord- horst. Vorwerk. O. H.	Fehrbellin 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Fehr- bellin.
Novawes. Kolonie und Wind- mühle. Telt. 1) Die Kolonie. 2) Die Windmühle, Habermühle ge- nannt, welche ge- hört zum	Potsdam $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Stadtgericht zu Pots- dam. Justiz-Amt zu Pots- dam. Justiz-Amt Saar- mund zu Beelitz.
Nudow. Dorf. Telt.	Alt-Langer- wisch 1 M. Saarmund $\frac{1}{2}$ M. Potsdam 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelitz.
Nunsdorf. Dorf. Telt. 1) 1 Bauergut zu Wendisch-Wilmersdorf. 2) 1 Bauergut und Schank-Krug zu Löwenbruch. 3) 3 Bauergüter. 4) Der übrige Theil ist	Zossen 1 $\frac{1}{2}$ M. Berlin 3 M. Wendisch- Wilmersdorf $\frac{1}{2}$ M. Trebbin $\frac{3}{2}$ M.	General Gr. v. Schwe- rin. Hauptmann a. D. Frie- drich Wilhelm Ludwig von dem Kneesebeck auf Zühnsdorf. Magistrat zu Teltow.	L. u. St. Ger. Dir. Eding zu Lucken- walde. J. K. v. Buchholz zu Berlin. Stadtgericht über Teltow zu Berlin.
Oberförsterei, oder Landjägerei bei Cöpe- nick. Oberförster-Etablisse- ment am rechten Spree-Ufer. N. B.	Cöpenick $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Zossen. Land- und Stadtger. zu Cöpenick.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Oberglündt. Vorwerk. Z. B. Cammer.	Cammer $\frac{3}{4}$ M. Brandenburg 2 M.	Hauptmann Albert v. Brösigke.	St. R. Ritter zu Treuenbriegen.
Oberheide, siehe Rem- nig.			
Oberberg. Stadt. A. Neun Grundbesitzer in und bei der Stadt sind der Realjuris- diction u. drei auch für ihre Person der Gerichtbarkeit un- terworfen des	Berlin $8\frac{1}{2}$ M. Neuendorf $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Stadtgericht daselbst. (St. R. Bartsch.)
		Joachimsthalschen Schul-Institutes.	Schulamtsgericht Neuendorf zu Joachimsthal.
Develgünde. Vorwerk. W. P. Wilsnack.	Wilsnack $\frac{1}{2}$ M.	Lieutenant a. D. Friedr. Ludwig Siegfried v. Saldern zu Wils- nack.	St. R. Nernst zu Wilsnack.
Dfer. Feldmark. W. P. Vochin.	Vochin $\frac{1}{4}$ M. Lenzen $\frac{1}{2}$ M.	Gebrüd. v. Arnsdorff.	Land- und Stadtr. Bräunlich zu Len- zen.
Dranienburg. Stadt nebst Oberförste- rei. N. B.	Berlin 4 M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt daselbst (L. u. St. R. Blesch).
Dranienburg. Königl. Amt. N. B.	Dicht an der Stadt.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Dranienburger Berg. Kolonie. N. B.	Dranienburg $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Dranienburger Forst- haus, siehe Dranien- burg.			
Dranienburger Schäferei. N. B.	Dranienburg $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Dranienburger Mühlen. N. B.	Dranienburg $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Dranienburger Waisenhaus. N. B.	In der Stadt.	Dranienburger Waisen- haus, unter Oberauf- sicht des Staats stehend.	L. u. St. R. Blesch zu Dranienburg.
Dsdorf, auch Dhsdorf. Gut. Telt.	Berlin $1\frac{1}{2}$ M. Teltow $\frac{1}{2}$ M.	Ritterschafsrath Wilh. Leop. Freiherr v. Wit- ten auf Dsdorf.	J. R. Meyer zu Berlin.
Dsterne. Vorwerk. Templ.	Zehdenick $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptquart. zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Ottenhagen. Vorwerk. P. Wolfsbagen.	Prenzlau 2½ M. Strasburg 1 M.	Major a. D. Reichsgraf Herrm. v. Schwerin.	Ritterschafts-Syndi- cus Schrötter zu Prenzlau.
Otterluh, siehe Sand- hausen.			
Paaljow, siehe Pahl- zow.			
Paaren bei Nauen. Dorf. O. H. 1) 1 Bauer- und 1 Kossäthengut. 2) Der übrige Theil.	Fehrbellin 3½ M. Cremmen und Nauen 1½ M.	Freisasse Lücke. Königlich.	L. u. St. R. Krahn zu Cremmen. Justiz-Amt zu Fehr- bellin.
Paaren bei Potsdam an der Wublitz. Dorf. O. H.	Potsdam 1½ M.	Rittmeister der Garde du Corps v. Bischoffs- werder zu Potsdam.	St. Ger. R. Stein- hausen zu Pots- dam.
Paaren (Guten-), siehe Gutenpaaren.			
Pählhaus. Etablissement. W. H. Röngow.	Brandenburg ¾ M.	Domcapitul zu Bran- denburg.	Domcapitularischen Gerichte zu Burg Brandenburg.
Pähz, auch Peez. Dorf und Schäferei. Telt.	Königs-Wu- sterhausen 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Pähzig, siehe Peezig.			
Päwesin, siehe Pe- wesin.			
Pahlzow, auch Paal- zow. Dorf. R. Walsleben.	Wusterhausen a. d. D. 2 M. Neu-Ruppin 1 M.	Reichsgraf v. Schwe- rin zu Wildenhoff in Ostpreußen.	Justiz-Rath Gerike zu Wusterhausen a. d. D.
Neu-Palais. Schloß und Kolonie. O. H.	Potsdam ½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Pankenhütte. Theerofen zum Dorfe Marggrafspieske gehö- rig. B. S.	Storkow 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Pankow. Dorf. N. B.	Berlin ¾ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Mühlen- hoff zu Berlin.
Groß-Pankow. Dorf und Gut. O. P. 1) Das Erbpachtsrecht des Pfarrhauses u. des Pfarr-Witt- wenhauses, so wie die Küsterei.	Perleberg 1½ M. Havelberg 5 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
2) Den übrigen Theil besitzt		Carl Theodor Gans, Edler Herr zu Putlig daselbst.	St. N. Kernst zu Wilsnack.
Klein-Pankow. Bauernhof. O. P. Stepenitz.	Stepenitz $1\frac{1}{2}$ M. Pritzwalk 2 M.	Stift zu Marienfließ.	J. A. Kunz zu Wittstock.
Papenbruch. Bauernhof. O. P.	Wittstock $\frac{3}{4}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Witt- stock.
Papendorf. Dorf. P. Groß-Spiegelberg.	Prenzlau $2\frac{1}{2}$ M. Pasewalk $\frac{1}{2}$ M.	Landrath v. Winter- feld auf Groß-Spie- gelberg.	Ober-Landes-Ger. N. Müller zu Prenz- lau.
Papenmühle, siehe Freyenwalde.			
Papierfabrik, sonst die Sandmühle ge- nannt. Telt.	Vor dem Thore von Cöpenick.	Papierfabrikant Kef- fer daselbst.	Land- und Stadtger. zu Cöpenick.
Papiermühle bei Freyenwalde. O. B. Cöchen.	Freyenwalde $\frac{1}{2}$ M.	Major v. Jena auf Cöthen.	L. u. St. N. Gerth in Freyenwalde.
Papitz. Dorf. J. L. Baruth.	Baruth $\frac{1}{2}$ M.	Gräf Friedrich Heinrich Ludwig zu Solms.	Gräfl. Solms- sch. Justiz-Amt zu Baruth. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Ludenwalde übertragen.
Parck. Dorf und Gut. O. H.	Berlin 5 M. Potsdam 1 M.	Seine Majestät, der König. Anmerk. Die Grundstücke der Kirche stehen unter dem Domcapitularischen Gericht zu Burg Brandenburg.	Regier. Rath Löper zu Berlin.
Parcy. Dorf. W. H. Schollenc.	Schollenc $\frac{1}{2}$ M. Rathenow $1\frac{1}{2}$ M.	Schloßhauptmann Chri- stian Heinrich Ferdin. Ludwig Reichsgraf v. Wartenleben auf Carow.	Justiziar Kirchhoff zu Carow bei Gen- thin.
Parisushof, siehe Strubbergshof.			
Parmen. Dorf und Vorwerk nebst Wasser- und Schneidemühle. Templ.	Prenzlau 2 M.	Geschwister v. Arnim.	Ritterschafts-Syn- dicus Schröter zu Prenzlau.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Elbe des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Parstein. Dorf. A.	Neustadt- Eberswalde 3 M. Angermünde und Oberberg 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Parsteinwerder. Fischer-Etablissement. A.	Neustadt- Eberswalde 2½ M. Angermünde und Oberberg 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Passow. Dorf. A.	Angermünde 2 M.	Fideicommiss-Besizer Ludwig v. Diring- hofen auf Passow und v. Schmeling-Di- ringshöfen auf Nie- der-Landin.	St. A. Baumann zu Angermünde.
Paulsbörn. Erbpachtgrundstück im Grünwald. Telt. Dalem.	Berlin 2 M. Charlotten- burg 1 M.	Geheime Staats-Mini- ster und Großkanzler Carl Friedr. v. Beyme auf Steglig.	J. A. Oebrecht zu Berlin.
Paulshof, siehe Prä- dictow.			
Pausin. Dorf. O. H.	Dranienburg 3 M. Nauen 1 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Pechhütte bei Treb- bin. Etablissement. Telt.	Trebbin ½ M.	Deconom Probst.	Justiz-Amt u. Stadt- gericht zu Trebbin.
Pechhütte bei Baruth. J. L. Baruth.	Baruth ¾ M.	Graf Friedrich Heinrich Ludwig zu Solms.	Gräfl. Solmsches Justiz-Amt zu Ba- ruth. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadtger. zu Ludenwalde über- tragen.
Pechhütte bei Lucken- walde, siehe Langen- berger Pechhütte. Die alte Pechhütte. J. L. Baruth.	Baruth 2 M.	Graf Friedrich Heinrich Ludwig zu Solms.	Gräfl. Solmsches Justiz-Amt zu Ba- ruth. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadtger. zu Ludenwalde über- tragen.
Pechteich. Unterförsterei. N. B.	Liebenwalde 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Pechüle. Dorf. J. L.	Luckenwalde 2 M. Treukenbricken $\frac{1}{2}$ M.	Königl. Amtsdorf.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Peelig. Borwerk. A.	Neustadt- Eberswalde 2 $\frac{1}{2}$ M. Oberberg 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Peetz, siehe Päs. Peezig, oder Pägig. Borwerk. A.	Greifenberg $\frac{1}{2}$ M.	Ritterschafts-Rath Alb. Otto v. Wedell-Var- low zu Neu-Günter- berg bei Greifenberg i. d. U.	J. R. Niem zu Greifenberg.
Pehlenbruch. Unterförsterei. A.	Grimnitz 1 M. Joachimsthal $\frac{2}{3}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Grimnitz zu Joachimsthal.
Penzlin. Rittergut. O. P.	Meyenburg $\frac{1}{2}$ M.	Lieutenant a. D. Ernst v. Rohr daselbst.	St. R. Knövena- gel zu Prizwalk.
Perleberg. Kreisstadt. W. P.	Berlin 18 M.	Königlich.	Stadtgericht daselbst (St. R. Stein- beck).
Pernig. Dorf. Z. B. Goljow.	Goljow $\frac{1}{2}$ M. Brandenburg 2 M.	Forsrath v. Kochow.	L. und St. G. Dir. Eding zu Lucken- walde.
Perwenig. Dorf und Amts-Bor- werk. O. H.	Spandow 2 $\frac{1}{2}$ M. Nauen und Cremmen 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt Böghow zu Spandow.
Pessin. Dorf und 4 Güter. 1) $\frac{1}{2}$.	Nauen 1 M. Rathenow 3 $\frac{1}{2}$ M.	Lieutenant Heinrich von Knoblauch zu Osterholz bei Sandow in der Altmark.	J. R. Paalzow zu Rathenow.
2) $\frac{2}{3}$.		Lieutenant Wilhelm v. Knoblauch in Pessin.	Derselbe.
3) $\frac{1}{6}$.		Ludwig v. Knoblauch zu Ferchesar.	Derselbe.
4) $\frac{2}{6}$, bestehend aus 4 Bauern, 4 Hof- säcken, dem Hei- ligmann und der Schmiede.		Major Friedrich Wilh. v. Bredow zu Senzke.	Justiz-Rath Meier zu Nauen.
W. H.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises. In welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Petersdorf bei Tem- plin. Templ. Dorf. Templ. Dargerödorf.	Templin 2 M. Bietmanns- dorf 1½ M.	Lieutenant im Dragoner- Regiment E. v. Holtz- endorf zu Schwedt.	St. N. Schulze zu Templin.
Petersdorf. B. S. Dorf. B. S.	Storkow 1½ M. Fürstenwalde ½ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Petershagen bei Neustadt a. d. D. Hölländerei. R. Petershagen. Dorf. N. B. Pekfus. Dorf. J. L.	Neustadt a. d. D. 2 M. Alt-Landsberg 1½ M. Dahme	Frau Oberamtm. Laue, geb. Wolff. Königlich. Kreis-Deputirte Carl Wilhelm Ferdinand v. Kochow.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D. Justiz-Amt zu Alt- Landsberg. Land- und St. N. Hartmann zu Dahme. Anm. erf. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Dahme über- tragen worden.
Peknia. Rittervorwerk. Templ. Pehow. Z. B. Pewesin, auch Wäwesin. Dorf. Z. B. Pfänderhaus. Pfänderbuche, genannt. W. H. Pfaßendorf. Dorf. B. S. Pfalzheim. Dorf. R. Pfefferteich. Unterförsterei. R.	Prenslau 3 M. Potsdam 1½ M. Brandenburg 2 M. Brandenburg ½ M. Beeßkow 1½ M. Alt-Kuppin 1½ M. Alt-Kuppin 1½ M. Neu-Kuppin ¾ M.	Major v. Arnim da- selbst. Königlich. Magistrat zu Branden- burg. Magistrat zu Branden- burg. Königlich. Königlich. Königlich. Magistrat zu Branden- burg. Rittmeister George Fr. v. Arnim.	Justiz-Nach Hugo zu Prenslau. Justiz-Amt zu Pots- dam. Land- und Stadtger. zu Brandenburg. Land- und Stadtger. zu Brandenburg. Land- und Stadtger. zu Brandenburg. Land- und Stadtger. zu Beeßkow. Justiz-Amt zu Alt- Kuppin. Justiz-Amt zu Alt- Kuppin.
Pferdehirtenhaus bei Götting. W. H. Pflingberg. Vorwerk. Templ. Suckow.	Brandenburg ½ M. Suckow ½ M. Prenslau 2 M. Belzig 2½ M. Storkow ½ M.	Magistrat zu Branden- burg. Rittmeister George Fr. v. Arnim. Königlich. Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Brandenburg. J. N. Busch zu Prenslau. Land- und Stadtger. zu Belzig. Land- und Stadtger. zu Storkow.
Pflückuff. Dorf. Z. B. Neu-Philadelphia [Hammelsfall] bei Storkow. Kolonie und Schäferei. B. S.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts. zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name des Wohnortes des Richters, des Orts.
Philippshof, siehe Putzig.			
Philippsthal. Kolonie. Telt.	Alt-Langer- wisch $\frac{2}{3}$ M. Saarmund $\frac{1}{2}$ M. Potsdam 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt, Saar- mund zu Beelitz.
Phöben, auch Seeben. Dorf. Z. B.	Potsdam 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Pichelsberg. Erbpachtsetablissem- ent und Försterhaus auf dem Pichelsberge. Telt.	Spandow $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.
Pichelsdorf. Fischerdorf. O. H.	Nahе bei Spandow.		
1) Sechs Grundstücke auf dem städtischen Territorio.		Magistrat zu Spandow.	Stadtgericht zu Spandow.
2) Der übrige Theil und das Lehnschul- zengut.		Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.
Pichelsdorfsche Wer- der.	Nahе bei Spandow.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.
Eine Insel in der Ha- vel mit mehreren Etablissemens. O. H.			
Pieskow. Dorf, Rittergut und Mühle. B. S.	Fürstenwalde 1 M.	Rittergutsbesitzer Chri- stian Friedrich Lüder daselbst.	L. und St. G. Ass. Bauel zu Fürsten- walde.
Pieskute. Etablissemens. O. H.	Fehrbellin $2\frac{1}{2}$ M. Nauen $1\frac{1}{2}$ M.	Erbpächter Die sing.	Justiz-Amt zu Fehr- bellin.
Pinnow bei Prenzlau. Dorf. Temp.	Prenzlau $1\frac{1}{2}$ M.	Rittergutsbesitzer v. Hol- zen dorff daselbst.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.
Pinnow bei Lenzen. Dorf und Gut. W. P.	Lenzen 2 M.	Rittergutsbes. Borch- mann daselbst.	Land- und Stadtrich- ter Bräunlich zu Lenzen.
1) Das Gut, 5 Voll- hüfner, 1 Drei- viertelhüfner, 3 Halbhüfner, 4 Brinkfiser und 1 Erbpachtmühle.			
2) 2 Vollhüfner und 1 Halbhüfner zu Wendisch-Barnow.	Wendisch- Barnow $\frac{1}{2}$ M.	Major v. Winterfeld zu Frankfurth a. d. O.	Derselbe.
Pinnow bei Anger- münde. Dorf. A.	Angermünde 1 M.	Ritterschafts Director v. Diringshofen.	St. R. Baumann zu Angermünde.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und B o h n o r t des Richters des Orts.
Pinnow bei Dranien- burg. Dorf, Amtsvorwerk u. Forsthaus. O. H. 1) Das Dorf und Amtsvorwerk. 2) Das Forsthaus.	Spandow 2 M. Dranienburg $\frac{3}{4}$ M.	Königlich. Fiscus.	Justiz-Amt Bögrow zu Spandow. Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Pirow. Dorf. W. P. 1) Halb zu Wolfsbagen. 2) Die andere Hälfte zu Neuhausen.	Perleberg 2 M. Wolfsbagen $1\frac{1}{2}$ M. Neuhausen $\frac{1}{2}$ M.	Erbmarschall der Kur- mark, Domherr zu Brandenburg und Mer- seburg & Ludw. Siegm. Ganz, Edler Herr zu Putzig auf Wolfsbagen bei Perleberg. Oberstlieutenant a. D. Gebhard Maximilian v. Winterfeld zu Neuhausen.	St. N. Kernst zu Wilsonack. Kammerger. Assessor Stadtricht. Baach zu Wittenberge.
Pirschheide. Vorwerk. O. H. Piszmühle, siehe Kalz- mühle.	Potsdam $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Alt-Placht. Rittergut. Templ.	Lychen 1 M.	Gutsbesizer Türcke zu Alt-Placht.	Stadtrichter Eich- stedt zu Lychen.
Neu-Placht. Rittergut. Templ.	Lychen $1\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesizer Gerlich zu Neu-Placht.	St. N. Eichstedt zu Lychen.
Plänitz. Dorf und Rittergut. R.	Wusterhausen a. d. D. $\frac{1}{2}$ M.	Hauptmann v. Rathe- now.	Justiz-Rath Gericke zu Wusterhausen a. d. D.
Planken, siehe Klink. Plan bei Spandow. Vorwerk. O. H. Neue-Plan bei Menz. Lehnschulgengut. R.	Spandow $\frac{1}{2}$ M. Zechnlin $2\frac{3}{4}$ M. Rheinsberg 1 M.	Oberamtman Grüg- macherse Erben. Lehnschulgengutsbesizer Doye.	Justiz-Amt zu Span- dow. Justiz-Amt Zechnlin zu Wittstock.
Plantage bei Ham- melspring, siehe Ham- melspring.			
Plantage bei Cöpenick. Etablissement. N. B.	Cöpenick $\frac{1}{4}$ M.	Frau v. Reichenbach.	Land- und Stadtger. zu Cöpenick.
Plantage bei Glan- beck. Maulbeer-Plantage. A.	Grinnitz $\frac{1}{2}$ M. Joachimsthal 1 M.	Wittwe Loff, Marie Louise, geb. Klaus.	Justiz-Amt Grinnitz zu Joachimsthal.
Plantage, siehe Stii- penitz.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Platenhof, auch Ko- büchel genannt. Gut. W. P. Kuhwinkel.	Kuhwinkel $\frac{1}{2}$ M. Perleberg 1 M.	Gebrüder v. Platen auf Kuhwinkel.	L. u. St. R. Bräun- lich zu Lenzen.
Plattenburg. Rittergut nebst Wasser- mühle. W. P.	Havelberg 2 M. Wilsnack $\frac{1}{4}$ M.	Deichhauptmann Chri- stoph Siegfried Ludwig v. Saldern auf Plat- tenburg.	J. R. Henning zu Havelberg.
Platz, oder Klein-Lor- gelow. Vorwerk. O. B. Hafelberg.	Hafelberg $\frac{1}{2}$ M. Frenzenwalde $\frac{1}{4}$ M.	Die Wittve des Schei- men-Commerzien-Raths v. Wolff, geborne Schmidts.	Justiz-Rath König zu Briesen a. d. D.
Plaue. Flecken. W. H.	Brandenburg 1 M.	Baronesse v. Lauer- Münchhofen.	Stadt-Gerichts-Off. Schweer zu Ra- thenow.
Neu-Plaue, früher Wüsten-Brief genant. Vorwerk. W. H. Plaue.	Brandenburg $1\frac{1}{2}$ M.	Baronesse v. Lauer- Münchhofen.	Stadt-Gerichts-Off. Schweer zu Ra- thenow.
Plauerhof. Vorwerk und Kolonie nebst Ziegelei. W. H.	Brandenburg 1 M.	Magistrat zu Branden- burg.	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Plessow. Dorf und Ritterfiz. Z. B.	Potsdam 2 M.	Hofmarschall und Major Hans Carl Dietrich v. Kochow zu Berlin.	Oberlandesgerichts- Referendarius Gie- secke zu Branden- burg.
Plöhensee. Erbpachts-Vorwerk. Templ. Raackstedt.	Prenzlau 2 $\frac{1}{2}$ M.	Gebrüder v. Arnim.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.
Plözin. Dorf mit einer Mühle. Z. B. Gollwitz.	Gollwitz 1 M. Potsdam und Brandenburg 2 M.	Verhel. Pastor Tiebe, geb. Vonsack, zu Goll- witz bei Brandenburg.	Oberlandesgerichts- Referendarius Gie- secke zu Branden- burg.
Plöwen. Dorf. A. 1) 14 Bauerhöfe incl. Krug u. 11 Bäu- nerstellen. 2) Die übrigen Ein- wohner sind adli- chen Antheils und gehören zu Pom- mern.	Prenzlau 4 $\frac{1}{2}$ M. Stettin und Brüssow 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt Löcknis zu Prenzlau.
Polenzwerder. Erbjinsgut. O. B.	Neustadt- Eberswalde $\frac{1}{2}$ M.	Eigentümer Holz- kamm.	Stadtgericht zu Neu- stadt-Eberswalde.
Plossin, siehe Blossin.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Elbe des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohort des Richters des Orts.
Polßen. Dorf und Rittergut. A.	Prenzlau 2½ M.	Ritterschafsrath Otto Albert v. Wedell- Parlow zu Neu-Gün- terberg bei Greifenberg i. d. U. und Gutsbe- siger Lieutenant Herr- mann Moritz v. We- dell-Parlow zu Greifenberg i. d. U.	J. N. Busch zu Prenzlau.
Polzow bei Gransee. Kolonie. R.	Zehdenick 2½ M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt zu Zehdenick.
Polzow bei Prenzlau. Dorf und Vorwerk. P. Cöris.	Prenzlau 3 M. Pasewalk ½ M.	Hauptmann v. Wedell.	Ober-Landes-Ger. Rath Müller zu Prenzlau.
Ponitz. Rittergut. W. P.	Perleberg 1½ M.	Obristlieutenant v. Zie- then.	Kammergerichts-As- sessor Stadtrichter Steinbeck zu Perleberg.
Ponitz. Vorwerk. W. P. Kleinow.	Perleberg 1 M. Kleinow ½ M.	Amtmann Pohlmann zu Kleinow bei Perle- berg.	St. N. Ernst zu Wilsnack.
Poraz. Dorf und Vorwerk. Templ. Ringwalde.	Ringwalde ½ M. Joachimsthal 1 M.	Frau Kammerhr. v. Sal- berp-Abhlimb, Louise Carol. geb. v. Abhlimb.	J. N. Kähler zu Joachimsthal.
Porep. Dorf. O. P.	Perleberg und Prizwalk 3 M. Nettelbeck ½ M. Stepenitz 1½ M. Putzig 1 M.	Frau von Zena, geb. Frein zu Putzig. Kloster Mariensfließ. 1) Erbmarschall und Domherr Freiherr Gans, Eder Herr zu Putzig, auf Wolfschagen bei Per- leberg und 2) die Erben der Haupt- Banco = Rendantin Engelke, siehe Putzig.	Justiz-Amtm. Kunz zu Wittstoc. J. A. Kunz zu Wittstoc. Kammerg. Referend. Braumann zu Putzig.
1) Halb zu Nettelbeck. 2) Ein Bauerhof zu Stepenitz. 3) Ein Vollhüfner zu Rittergütern Philippshoff und Burghoff Putzig.			
4) Der übrige Theil des Dorfes gehört zum Mecklenburg- schen Amte Mar- nitz zu Lübb. Postkrug, siehe Eckner.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Potsdam. Residenz-Stadt nebst Militair-Waisenhaus und Gewehrfabrik. 1) Die Stadt nebst Zeltower Vorstadt. 2) Das Militair-Wai- senhaus. 3) Die Gewehrfabrik. O. H.	Perleberg 1 1/2 M. Dallmin 1/2 M. Kaltenhoff 2 M.	Major v. Jagow auf Dallmin. Minorene Otto Sigis- mund Carl v. Kar- städt. Königlich.	Kammergerichts-Ass. Stadtricht. Vaath zu Wittenberge. Kammerger. Ass. St. R. Steinbeck zu Perleberg.) Justiz-Amt zu Pots- dam.
Potsdam. Königl. Amt. O. H.	Berlin 4 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Potsdam. Residenz-Stadt nebst Militair-Waisenhaus und Gewehrfabrik. 1) Die Stadt nebst Zeltower Vorstadt. 2) Das Militair-Wai- senhaus. 3) Die Gewehrfabrik. O. H.	Berlin 4 M.	Königlich. Desgleichen. Desgleichen. Entrepreneur die Ge- brüder Schickler.	Stadtgericht daselbst (Kammergerichts- Rath J. Laire in- terim.). St. Ger. R. Kör- ner zu Potsdam. Stadtgericht zu Pots- dam entscheidet sämmliche Rechts- angelegenheiten der Gewehrfabrik-Be- beiter. St. Ger. R. v. Ci- sielsky zu Pots- dam, Justitiarius in Fabrik- und Disci- plinar-Sachen.
Potsdam. Hofmarschall-Amts-Ge- richt. O. H.	Berlin 4 M.	Königlich.	St. Ger. R. Kör- ner zu Potsdam.
Potsdam. Vorwerk. Z. B.	Bei Potsdam.	Frau Oberamtmann Wendler.	Stadtgericht zu Pots- dam.
Poglow. Dorf und Vorwerk. Templ.	Prenzlau 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt Gramzow zu Prenzlau.
Prädickow. Dorf und Rittergut nebst Vorwerke Ama- lienhoff und Pauls- hoff. O. B.	Briesen 1 1/2 M. Strausberg 1 M.	Baron v. Eckardstein auf Prögel bei Bries- en a. d. D.	L. und St. Ger. Ass. Hankwitz zu Briesen a. d. D.
Präwelow. Forst-Etablissement. O. P.	Zechlin 1 1/2 M. Rheinsberg 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.

Name des Orts, Qualität des Orts, Name des Kreises, in welchem der Ort liegt, Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Bodnoct des Richters des Orts.
Pramsdorf. Kolonie und Vorwerk. Telt.	Königs- Wusterhausen 1½ M. Mittenwalde ½ M.	Gutsbesitzer Jean Co- stische Erben zu Groß- Machenow bei Mitten- walde.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Prödöhl, auch Pröd- döhl. Dorf O. P. Gerdschagen.	Gerdschagen ½ M. Prigwitz 1½ M.	Major v. Rohr zu Neuenburg.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.
Prennig. Dorf. W. H. Amt Milow im Mag- deburgischen, eine Domaine des Herzog- lichen Hauses zu Dessau.	Rathenow 1 M.	Seine Durchlaucht der regierende Herzog zu An- halt-Dessau.	Justitiar. Knauß zu Rathenow.
Prensdorf. Dorf nebst See. B. S. Prenslin. Dorf und Gut. W. P. 1) Der größte Theil zu Stavenow.	Beeskow 2 M. Perleberg 1 M. Stavenow ½ M.	Königlich. Gebrüder v. Wosß, als: 1) Domherr Freiherr v. Wosß, 2) Geh. Ober-Justiz- Rath und Haupt- Ritterschafts-Direc- tor Freiherr v. Wosß und 3) Landrath Freiherr v. Wosß.	Land- und Stadtger. zu Beeskow. Kammergerichts-As- sessor Stadtricht. Baath zu Wittenberge.
2) 3 Dreiviertelhüf- ner, 1 Bollhüfner und 1 Käthner zu Kaltenhoff. Alt- und Neu- Prenslin. Vorwerke. W. P. Stavenow.	Kaltenhoff ½ M. Perleberg 1 M. Stavenow ½ M.	Minorene Otto Siegis- mund Carl v. Kar- städt. Gebrüder v. Wosß: 1) Domherr Freiherr v. Wosß, 2) Geh. Ober-Justiz- Rath und Haupt- Ritterschafts-Direc- tor Freiherr v. Wosß und 3) Landrath Freiherr v. Wosß.	Kammergerichts-As- sessor Stadtrichter Steinbeck zu Perleberg. Kammergerichts-As- sessor Stadtricht. Baath zu Wittenberge.
Prenben. Dorf und Wassermühle mit dem nahe dabei gelegenen Etablissem- ent, der Hälter ge- nannt. N. B. Lancke.	Lancke ½ M. Biesenthal ½ M. Bernau 1 M.	Die Grafen Friedrich Wilhelm und Heinrich Alexander Gebrüder v. Hedern zu Berlin.	J. A. Abel zu Lie- benwalde.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Prensdorf. Dorf, nebst 2 Wind- mühlen, 1 Wasser- mühle und 1 Ziege- lei. J. L.	Dahme $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Dahme.
Prenzlau. Kreisstadt. P.	Berlin 15 M.	Königlich.	Stadtgericht daselbst (St. Ger. Director Paschke).
Prenzlauer Landarmenhaus. P.	In Prenzlau.	Landarmenverband der Uckermark.	Ritterschafts-Synd. Schrotter zu Prenzlau.
Pretschchen. Dorf und Gut. B. S. 1) Der Altpreußische Antheil, bestehend in 1 Wassermühle, 1 Vorwerksgebäude und 2 Wüdnerrhäu- fern. 2) Der übrige Theil, vormals Sächsisch, gehört zur Juris- diction des Ober- landes-Gerichts zu Frankfurth a. d. O.	Lübben 2 M.	Die Erben des Gutsbe- sizers Paschke, Char- lotte, anderweit verheh. Loose, zu Berlin, und deren minorene Toch- ter Ernestine Paschke.	Justiz-Commissarius Neider zu Lübben.
Preußnig. Dorf. Z. B. 1) 2tel. 2) 3 Hüfnergüter zu Sandberg IV. Antheils.	Belzig $\frac{1}{2}$ M.	Königlich. Verwitwete Massute, Marie Therese, geb. Hofmeister.	Land- und Stadtge- richt zu Belzig. Land- und St. Ger. Director Döhl zu Belzig. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction über das Land- und Stadtger. zu Belzig aus.
Am Priestersee. Einzelnes Haus, soge- nanntes Schloßchen. N. B.	Alt-Landsberg 2 M.	Wittwe Kühnemann.	Justiz-Amt Rüdens- dorf zu Alt-Lands- berg.
Priezen. Dorf. W. H. 1) 5 Bauergüter und 1 Kossächengut zu Wollstier. 2) 3 Bauergüter, 2 Kossächengüter und 4 Wüdnerrhel- len zu Rhinowsche Rittergüter.	Kathenow 2 M. Wollstier $\frac{1}{2}$ M. Rhinow $\frac{1}{2}$ M.	Rittergutsbesizer Albr. Christoph Friedrich von der Hagen zu Tetschendorf bei Witt- stoc. Rittmeister Carl Wilh. von der Hagen.	Kammergerichts-Ne- ferendar. Knauff zu Kathenow. Derselbe.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
3) 1 Windmühle nebst Wohnhaus zu Hohennauen.	Hohennauen 1½ M.	Major Carl Ludw. Kleiss v. Bornstedt.	Kammergerichts- Referendar. Knauff zu Rathenow.
4) 1 Bauergrund zu Stöllen I. Antheils.	Stöllen 1 M.	Rittergutsbesitzer Heinnr. Carl Reimar v. d. Ha- gen. S. Rhinow.	St. G. Dir. Nau- mann zu Rathe- now.
5) Rhinow Stadt.			St. R. v. Menck zu Rathenow als Rhinow'scher Ge- sammtrichter.
Priort. Dorf. O. H.	Potsdam 2 M.	Ritterschaftsrath Freiherr v. Monteton daselbst.	St. G. R. Ander- son zu Potsdam.
Priros. Dorf und Fährhaus. B. S.	Storkow 2 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger- richt zu Storkow.
Prirosbrück. Forsthaus, Krug und einige Hausmanns- häuser. B. S.	Königs- Wu- stierhausen 1½ M.	Königlich.	Justiz- Amt zu Kö- nigs- Wusterhausen.
Prizerbe. Stadt. W. H. Ein Hof ist bei der Separation auf dem Wege nach Rathe- now ausgebaut.	Brandenburg 1½ M.	Königl. Dominium.	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Prizhagen. Dorf nebst Wasser- mühle. O. B. Friedland.	Friedland 1½ M. Suckow ½ M. Müncheberg 1 M.	Gräfin v. Tzenpliz, Henriette Charl., geb. v. Friedland.	L. und St. G. Ass. Hankwitz zu Briet- zen a. d. D.
Prizman-See, siehe Gülper-See.			
Prizwalk. Stadt. O. P.	Berlin 19½ M.	Königlich.	Stadtgericht daselbst (St. R. Knöve- nagel).
Pröddöhl, siehe Pre- döhl.			
Pröcklin. Dorf und Rittergut.	Lenzen 2 M.	Die Gevettern v. Blu- menthal.	Land- und Stadtrich- ter Bränlich zu Lenzen.
1) Das Rittergut, 3 Bollhüfner, 8 Halbhüfner, 2 Viertelshüfner, 2 Kossäthen, 1 Käthner, 2 Brin- fizer, 1 Erbpachts- schmiede u. 1 Erb- pachtsmühle.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
2) 2 Vollhüfner, 2 Halbhüfner, 2 Rätbner, 1 Brin- fiker zu Pinnow. W. P.	Pinnow $\frac{1}{2}$ M.	Rittergutsbesiz. Vorch- manu.	Land- und Stadt- Bränlich zu Len- jen.
Pröge. Untersförrerei. N. B.	Liebenwalde 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde.
Prökel, auch Prezel. Dorf und Rittergut. O. B.	Wrieken $1\frac{1}{2}$ M.	Baron v. Eckardstein daselbst.	l. u. St. Ger. Aff. Hankwitz zu Wrieken a. d. D.
Prozen. Dorf. R.	Fehrbellin $\frac{1}{2}$ M.	Kammerherr v. Drie- berg.	J. R. Meier zu Nauen.
Prügke. Dorf. Z. B.	Brandenburg 1 M.	Magistrat zu Branden- burg.	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Pütten bei Bernau. Forsthaus. N. B.	Dranienburg 3 M. Bernau $\frac{1}{2}$ M.	Obersförrer Bartickow.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Pulle. Tagelöhner-Kolonie bei Staackow. Telt.	Buchholz $1\frac{1}{4}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
Putliz. Stadt nebst 2 darin be- liegenden Rittergütern, dem sogenannten Phi- lippshoff und Burg- hoff. W. P.	Prizwalk $1\frac{1}{2}$ M. Wittenberge $4\frac{1}{2}$ M. Berlin 21 M.	1) Erbmarschall und Domherr Freiherr Gans, Edler Herr zu Putliz auf Wolfshagen und 2) die Erben der Haupt- Wanco-Rendantin Engelke, als: a) verehel. Bürger- meister Schreck, b) verehel. Ober-Con- trollieur Classe und c) zwei minorenne Töchter, bebor- mündet durch den Mühlenbesizer Simon Gansel.	Kammergerichts-Ne- ferendarius Brau- mann zu Putliz.
Quaslin. Ist ein Mecklenburg- sches Vorwerk, zum Amte Lübs gehörig, die Lehmühle aber gehört zum	Stepeniz $\frac{1}{2}$ M. Prizwalk 3 M.	Stift Mariensieß.	J. A. Kunz zu Wittstock.
Quast. Untersförrer-Etablisse- ment. O. P.	Zeclin $1\frac{1}{2}$ M. Rheinsberg 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Zeclin zu Wittstock.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Quermathen bei Namen. Vorwerk. W. H. Groß-Bähnig. Quigöbel. Dorf und Rittergut. W. P. Quigow. Dorf und Gut. W. P. Kaaekendorf. Wüste Feldmark. J. L. Niebendorf.	Brandenburg 3 $\frac{1}{2}$ M. Havelberg 1 M. Perleberg $\frac{1}{2}$ M. Dahme 1 M.	Graf v. Tzenplig. Major Friedr. Wilhelm Achat Thomas v. Ja- gow auf Quigöbel. Amtmann Otto auf Quigow. Verhehlchte Amtmann Joh. Louise Schulze, geb. Krüger.	L. und St. O. R. Steinbeck zu Brandenburg. Justizrath Henning zu Havelberg. St. R. Kernst zu Wilsnack Justitiar. Michae- lis zu Schlieben. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Dahme über- tragen worden.
Kaaekow, siehe Raekow. Kabarber-Hof, siehe Martinicke. Kaben. Dorf. Z. B. Kabenstein. Rittergut. Z. B.	Belzig 1 $\frac{1}{2}$ M. Belzig 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich. Er. Durchlaucht der re- gierende Herzog v. An- halt-Deßau.	Land- und Stadtger. zu Belzig. Land- und Stadtger. Director Kammer- gerichts-Assessor Döhl zu Belzig. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadtger. zu Belzig übertragen. Stadt-Gerichts-Rath Grein zu Berlin.
Kabensteinsche Mühle. Wassermühle. N. B. Schöneiche.	Cöpenick $\frac{2}{3}$ M. Schöneiche $\frac{2}{3}$ M.	Geheime Ober-Regier- Rath v. Schütze zu Berlin.	St. R. Staats zu Prenzlau.
Raekow, auch Kaaekow. Vorwerk. P. Schönermark. Kadebrück. Kolonie. N. B. Kadeland bei Königs- Wusterhausen. Gut und einige Büd- nerhäuser. Telt. Kadeland bei Baruth. Dorf. J. L. Baruth.	Prenzlau 1 $\frac{1}{2}$ M. Alt-Landsberg $\frac{1}{2}$ M. Königs- Wusterhausen 1 M. Baruth $\frac{1}{2}$ M.	Kammerherr Graf v. Schlippenbach. Königlich. Gutsbesitzer Romanus dasselbst. Graf Friedrich Heinrich Ludwig zu Solms.	J. R. Staats zu Prenzlau. Justiz-Amt zu Alt- Landsberg. Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen. Gräfl. Solmsches Justiz-Amt zu Ba- ruth. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadtger. zu Ludenwalde über- tragen.
Kadensleben. Dorf. R. Kaderang. Kolonie von Büdner- Kolonisten. O. P.	Fehrbellin 1 $\frac{1}{2}$ M. Zeclin 1 $\frac{1}{2}$ M. Wittstock	Kreisdeputirte v. Quast. Fiscus.	J. A. Klettsche zu Fehrbellin. Justiz-Amt Zeclin zu Wittstock.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und B o h n e r t des Richters des Orts.
Kadewege. Dorf. W. H. 1) Zwei Bauergüter zu Bagow. 2) Ein Bauergut. 3) Der übrige Theil des Dorfs gehört dem	Brandenburg 1 M.	Verwitwete von Rib- beck, geb. v. Katte, auf Bagow. Domcapitul zu Bran- denburg. Magistrat zu Brande- burg. Königlich.	L. und St. G. R. Steinbeck zu Brandenburg. Domcapitularischen Gerichte zu Burg Brandenburg. Land- und Stadtger. zu Brandenburg. Land- und Stadtge- richt zu Heeskow.
Kadinkendorf. Dorf. B. S.	Heeskow $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt zu Heeskow.
Kadlow. Dorf und Rittergut. B. S.	Storkow $1\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesizer August Frie- drich Große daselbst.	L. und St. G. Ass. Klogsch zu Stor- kow.
Käbrücke, siehe Kehl- brücke.			
Kädel [Keebel]. Dorf, nebst Ziegelei, Oberförsterei und Theerofen. Z. B.	Brandenburg $2\frac{1}{2}$ M.	Königl. Dominium.	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Kädickow, siehe Ke- dickow.			
Kädicke. Dorf. Z. B.	Belzig $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Belzig.
Kägelin, auch Köglin. Bauerndorf und Königl. Hegemeister-Etablis- sement. R.	Zechnlin $2\frac{1}{2}$ M. Kritz und Wittstock 2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Zechnlin zu Wittstock.
Küsten-Kägelin. Theerofen-Etablis- sement. R.	Alt-Kuppin 2 M.	Theerofenbes. Vieltz.	Justiz-Amt zu Alt- Kuppin.
Kägelisdorf. Büdnere-Etablissement. R.	Fehrbellin $1\frac{1}{2}$ M.	Kreisdeputirte v. Quasi.	J. A. Kletschke zu Fehrbellin.
Kadensleben.			
Käsdorf, auch Kähs- dorf und Keesdorf. Dorf. Z. B.	Alt-Langer- wisch $2\frac{1}{2}$ M. Veeltz $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt Saar- mund zu Veeltz.
Käumde, siehe Ziegen- krug.			
Kagöfen. Dorf. Z. B.	Belzig $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Belzig.
Kagöfe, oder Neue- hütte. Dorf. A.	Neustadt- Eberswalde $\frac{3}{4}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.

Name des Orts. Quotität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohort des Richters des Orts.
Ragöser Mühle. Wassermühle. A.	Neustadt- Eberswalde $\frac{2}{3}$ M.	Mühlenmeister Lorenz.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Ragöser Schleifmühle. Fabriken-Etablissement. A.	Neustadt- Eberswalde $\frac{2}{3}$ M.	Joh. George Schickler.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Ragow bei Weeskow. Dorf, Vorwerk, Fischer- haus und Mühle. B. S.	Weeskow $\frac{1}{2}$ M.	Berittwete Geheime Ober-Regierungs-Rä- thin Becker, Wilhelm- mine, geborne Hage- mann, daselbst.	Berichts-Amtmann Mertl zu Lieberose.
Ragow bei Mitten- walde. Dorf. Telt.	Mittenwalde $\frac{1}{2}$ M.	Kämmerei zu Mitten- walde.	Stadtgericht zu Mit- tenwalde.
Rahnsdorf, auch Rhansdorf. Dorf nebst Wasser- mühle. N. B. Dahlsitz.	Dahlsitz 1 M. Cöpenick 1 M.	Frau Gräfin und Kam- merherrin v. Hacke, geb. v. Marschall.	J. A. Adolphi zu Alt-Landsberg.
Rambow bei Lenzen. Dorf und Gut. W. P. 1) Das Gut, 1 Voll- hüfner, 1 Halb- hüfner, 3 Kossä- then und 1 Brink- siger zu Zapel. 2) 4 Vollhüfner, 1 Dreiviertelhüf- ner, und 3 Halb- hüfner zu Pröttilin.	Lenzen 2 M. Zapel $\frac{1}{2}$ M. Pröttilin $\frac{1}{2}$ M.	Die minorennen Gebrü- der v. Bredow auf Landin. Die Gevattern v. Blu- menthal.	Land- und St. R. Bräunlich zu Len- zen. Derselbe.
Rambow bei Perleberg. Dorf. W. P. Klein-Linde.	Klein-Linde 1 M. Perleberg $\frac{1}{2}$ M.	Minorene Otto Sie- gismund Carl v. Kar- städt.	Kammergerichts-As- sessor Stadtrichter Steinbeck zu Perleberg.
Ramin, siehe Haus Zehdenick. Raminshof. Etablissement. R. Radow. Kolonistendorf. O. P. Alt-Ranft. Dorf. O. B.	Neustadt a. d. D. $1\frac{1}{2}$ M. Wittstock 1 M. Freyenwalde $\frac{1}{2}$ M. Freyenwalde 1 M.	Lehnschulze Ramin. Fiscus. Kammerherr Graf v. Hacke. Kammerherr Graf v. Hacke.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D. Justiz-Amt zu Witt- stock. L. u. St. R. Gerth; zu Freyenwalde a. d. D. L. u. St. R. Gerth zu Freyenwalde.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und W o h n o r t des Richters des Orts.
Rangsdorf. Dorf. Telt.	Mittenwalde 1 M. Zossen 1 M. Weeskow 1 M.	Oberamtmann Carl Körner.	Stadtrichter Wal- der zu Mittenwalde.
Rangig. Dorf und Erbpachts- Vorwerk. B. S. 1) Das Dorf. 2) Das Erbpachts- Vorwerk mit zwei Familienhäusern.		Königlich. Amtsrath Otto Friedrich Theodor Zier zu Tre- batsch.	Land- und Stadtger. zu Weeskow. Gerichts- Amtmann Opitz zu Weeskow. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction steht dem Land- und Stadt- gericht zu Weeskow al- lein zu.
Rapsbagen. Dorf und Vorwerk. 1) Der Pfarrbauer und Küster zu Stepenitz. 2) Der übrige Theil des Dorfs zu Gerdsbagen. 3) Das Vorwerk ge- hört zu Stift Heiligengrabe. O. P.	Prizwall 1½ M. Stepenitz 1½ M. Gerdsbagen ½ M. Heiligengrabe 1½ M.	Kloster Mariensieß. Major v. Rohr zu Reyenburg. Das Fräuleinsift Heili- gengrabe.	J. A. Kunz zu Wittstock. Patrimonial- Richter Wolff zu Perle- berg. Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grabe bei Prizwall.
Rasmannsdorff. Dorf und Vorwerk. B. S. Groß- Riez.	Müllrose 1 M. Groß- Riez ½ M.	Berehelichte Kammerge- richtsrath v. Dziem- bowski, Charlotte Amalie, geborne Gräfin v. Tzenpliz zu Ber- lin.	St. R. Salbach zu Müllrose.
Rathenow. Stadt. W. H.	Berlin 10½ M.	Königlich.	Stadtgericht daselbst (St. G. Dir. Rau- mann).
Rathsdorf. Kolonistendorf. O. B. Rathsziegelei, siehe Ziegelei. Rauchfangswerder, siehe Schmöckwitz- Werder.	Wriegen ¾ M.	Magistrat zu Wriegen.	Land- und Stadtger. zu Wriegen.
Rauen. Dorf, nebst Ziegelei, die Rauen- sche Ziegelei genant. B. S. Rauensche Hammel- fall. Vorwerk. B. S.	Storkow 1½ M. Fürstenwalde ½ M. Storkow 1½ M. Fürstenwalde ½ M.	Fiscus. Bürger Studt und Buch zu Fürstenwalde. Magistrat zu Fürsten- walde.	Land- und Stadtger. zu Storkow. L. und St. G. Aff. Kloßsch zu Stor- kow.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Rauensche Kolonie. Kolonie. B. S.	Storkow 1 $\frac{1}{2}$ M. Fürstenwalde	Magistrat zu Fürsten- walde.	L. und St. G. Ass. Kloßsch zu Storkow.
Rauschendorf. Rittergut und Wassermühle. R.	Gransee 1 M.	Rittergutsbes. v. Ried.	J. N. Troschel zu Rheinsberg.
Ravensbrück. Dorf und Erbpachts- Vorwerk. Templ.	Zehdenick 3 $\frac{1}{2}$ M. Lychen 2 M.	Lieutenant a. D. Albert Heinrich Bär zu Ra- vensbrück bei Lychen.	L. und St. Ger. Ass. Mebes zu Zehdenick.
Ravenshoff. Vorwerk. P.	Strasburg 1 M. Groß-Luckow $\frac{1}{2}$ M.	Otto von Raven auf Groß-Luckow.	St. R. Berner zu Strasburg.
Ravenslust. Vorwerk. P.	Prenzlau 1 $\frac{1}{2}$ M.	v. Gordon.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Boyzenburg.
Ravensmühle. Wassermühle. P. Groß-Luckow.	Strasburg $\frac{1}{2}$ M. Groß-Luckow $\frac{1}{2}$ M.	Otto von Raven auf Groß-Luckow.	St. R. Berner zu Strasburg.
Reckahne. Dorf. Z. B.	Brandenburg 1 M.	Wirkliche Geh. Staats- Minister des Innern und der Polizei, Kam- merherr Dembr. v. Kochow und der Major und General-Adjutant v. Kochow, beide zu Berlin.	L. und St. Ger. R. Schulze zu Brandenburg.
Reckenthin. Dorf. O. P. 1) Ein Bauerhof zu Mesendorf.	Prigwitz 1 M. Mesendorf $\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesizer Paalow.	L. und St. G. Dir. Wehrmann zu Havelberg.
2) Mehrere Bauergüter zu Garz.	Garz $\frac{3}{4}$ M.	Oberamtmanu Freier auf Hoppenrade bei Kletzke.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perleberg.
3) Mehrere Bauergüter zu Krampfer.	Eggersdorf $\frac{1}{2}$ M.	Deichhauptmann v. Müllendorf auf Krampfer bei Perleberg	Derselbe.
4) 10 Bauern zu Eggersdorf.	Eggersdorf $\frac{1}{2}$ M.	Rittergutsbesizer Friedr. Ludwig Manecke zu Eggersdorf.	St. R. Knövenagel zu Prigwitz.
Reckenzen. Dorf. W. P. 1) Ein Bauer- und Räthnerhof zu Dallmin.	Perleberg 2 M. Dallmin $\frac{1}{2}$ M.	Major v. Jagow auf Dallmin.	Kammerger. Assessor Stadtricht. Bath zu Wittenberge.
2) Einige Bauergüter zu Streesow.	Streesow $\frac{1}{2}$ M.	Separirte Frau Haupt- mann von Winterfeldt.	Land- und Stadtrichter Fränlich zu Lenzen.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Orte des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
3) 1 Dreiviertelhüf- ner, 1 Halbhüfner, 2 Kossäthen zu Pröttlin.	Pröttlin 1½ M.	Die Gevetter v. Blu- menthal.	L. u. St. R. Bräun- lich zu Lenzen.
4) 1 Dreiviertelhüf- ner zu Zapel.	Zapel 1½ M.	Die minorennen Gebrü- der v. Bredow auf Landin.	Derselbe.
5) 1 Halbhüfner zu Pinnow.	Pinnow 1 M.	Rittergutsbesiz. Vorch- mann.	Derselbe.
6) 1 Fünfsachtelhüfner zu Vochin.	Vochin 2 M.	Die Gebrüder v. Arn- dorff.	Derselbe.
7) 4 Dreiviertelhüf- ner, 2 Halbhüfner, 1 Kossäthe, 12 Käthner, 2 Halbkäthner und 2 Häusler.	Lenzen 3 M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt zu Lenzen.
8) 1 Dreiviertelhüf- ner und 1 Halb- hüfner zu Seez.	Seez 1 M.	v. Klitzing zu Dam- bek im Mecklenburg- Strelitzschen.	Stadtrichter Baath zu Wittenberge.
Recksee. Forsthaus. P. Werbelow.	Strasburg 1 M. Werbelow ½ M.	Geheime Justiz-Rath v. Arnim zu Hei- richsdorff in Westpreu- sen.	Regierungs-Rath Wilke zu Prenz- lau.
Reddelin. Bauerndorf. O. P. Stepeniz.	Stepeniz 1½ M. Prizwall 2 M.	Stift zu Mariensieß.	J. A. Kunz zu Wittstock.
Redernswalde, frü- her Bredowswalde. Vorwerk und Forsthaus. A. Görlsdorf.	Görlsdorf ½ M. Greifenberg und Augermünde 1 M.	General-Intendant der Königl. Schauspiele, Kammerherr Graf Frie- drich Wilhelm v. Red- dern, in Gemeinschaft mit seinem Bruder, dem Legationssecretair Hein- rich Alexander Grafen v. Redern zu Berlin.	J. R. Riem zu Greifenberg.
Redickow, oder Kä- dickow. Vorwerk. O. B. Hasselberg.	Hasselberg ½ M. Brieken 1 M.	Die Wittve des Gehei- men Commerzien-Raths von Wolff, geborne Schmidts.	J. R. König zu Brieken a. d. D.
Reedel, siehe Kädel. Reesdorf, siehe Kä- sdorf. Reez bei Belzig. Dorf. Z. B. Nahlsdorf.	Belzig 2 M.	1) Das Stiftsfräulein Henriette Wilhelm- Friederike, 2) die Frau Geheime Kä- thin Henr. Ernestine	Justitiar. Kirchhoff zu Carow bei Gen- thin. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadter. zu Belzig übertragen.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenamt ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Bohnort des Richters des Orts.
Reetz bei Perleberg. Dorf. W. P. 1) 10 Höfe zu Bresch. 2) Der übrige Theil, circa die Hälfte, zu Neuhoff. Wendisch-Reetz, siehe Wendisch-Niez. Reetzerhütten. Kolonie. Z. B. 1) Ein Antheil zu Schmerwig.	Perleberg 1½ M. Bresch ½ M. Neuhoff ½ M.	Auguste v. Brünau zu Dresden, 3) die verwitwete Fran- Stallmeister Friede- rike Louise Amalie von Goldacker zu Berlin, Geschwister v. Trotta, genannt Treyden. Die Gemeinde Bresch und 10 Hofwirthe in Reetz. Major a. D. Postmeister Albrecht Mor. v. Win- terfeld zu Perleberg.	St. N. Kernst zu Wilsnack. Kammergerichts- Ass. Stadtricht. Baath zu Wittenberge.
2) Der andere An- theil zu Mahlisdorf.	Schmerwig 1½ M. Velzig 2 M.	Kreisdeputirte Benno Friedrich Carl Brandt v. Lindau auf Schmerwig. Siehe Mahlsdorf bei Velzig.	L. und St. Gerichts- Director Döhl zu Velzig. Justitiar. Kirchhoff zu Carow bei Gen- thin. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadiger. zu Velzig übertragen.
Rehberg. Forsthaus. N. B. Rehbrücke [Räbrücke]. Kolonie. Z. B. Rehsfeld bei Kyritz. Dorf. O. P. 1) 4 Bauern, 1 Hof- säß und 2 Wüd- ner zu Santikow. 2) 10 Bauern und 7 Wüdner.	Spandow 3 M. Potsdam ½ M. Wusterhausen a. d. D. Neustadt a. d. D. 2 M.	Königlich. Königlich. Gutsbesitzer Carl v. Pla- ten auf Santikow bei Kyritz.	Justiz-Amt zu Span- dow. Justiz-Amt zu Pots- dam. J. N. Gericke zu Wusterhausen a. d. D.
Rehsfeld bei Straus- berg. Dorf. N. B.	Kyritz ½ M. Alt-Landsberg 1½ M. Strausberg 1 M.	Ritterschaftsrath v. Klit- zing zu Demerthin bei Kyritz. Königlich.	J. A. Jung zu Neu- stadt a. d. D. Justiz-Amt Rüders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Rehhagen. Dorf. Telt. Rehhorst. Oberförsterei. N. B.	Zossen 1 M. Liebenwalde ½ M.	Königlich. Königlich.	Land- und Stadiger. zu Zossen. Justiz-Amt zu Lieben- walde.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Eize des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Bohnort des Richters des Orts.
Rehlich. Cheerofen und Unter- försternwohnung. N. B.	Liebenwalde 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde.
Rehmatte. Unterförsterei. N. B.	Liebenwalde 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde.
Reichenberg. Dorf und Rittergut. O. B.	Brieken 1 $\frac{1}{2}$ M. Buckow $\frac{3}{4}$ M.	Lientenant a. D. Friedr. August Leopold v. Tet- tenborn daselbst.	Justiz-Rath König zu Brieken a. d. D.
Reichenwalde. Dorf und Erbpachts- Vorwerk. B. S.	Storkow $\frac{1}{2}$ M.	Verwitwete Schlee.	L. und St. G. Ass. Klogsch zu Stor- kow.
Reichnow. Dorf und Rittergut. O. B.	Brieken 1 M.	Baron v. Eckardstein auf Prögel bei Briec- zen a. d. D.	L. und St. Ger. Ass. Hankwitz zu Briec- zen a. d. D.
Reierholz. Erbpachts-Etablisse- ment in dem Königl. Zechliner Forst. R.	Zechlin 1 $\frac{1}{2}$ M. Rheinsberg 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Reisersdorf. Dorf und Oberförsterei nebst der Unterförste- rei Wackersee. Templ.	Zehdenick 3 M. Templin $\frac{3}{4}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Reiherstand, oder Sandkutenbruch. Eine hinter Trepkow zwischen der Heide und der Spree bele- gene Wiese. Telt.	Berlin $\frac{3}{4}$ M.	Der invalide Unteroffiz. Samuel Janisch.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Reinickendorf. Dorf. N. B. Reinickens Etablisse- ment. An der Havel unter dem Michelsberge. Telt.	Berlin $\frac{3}{4}$ M. Spandow $\frac{1}{4}$ M.	Kämmerei zu Berlin. Bübner Reinicke.	Stadtgericht zu Ber- lin. Justiz-Amt zu Span- dow.
Reinsdorf. Dorf und Vorwerk. J. L. Reiswerder bei Spandow. Ansel in der Havel. O. H.	Jüterbogk 1 $\frac{3}{4}$ M. Spandow $\frac{1}{4}$ M.	Fiscus. Erbpächter Kessler. Königlich.	Land- und Stadtger. zu Jüterbogk. Justiz-Amt zu Span- dow.
Repente. Dorf. O. P.	Zechlin $\frac{3}{4}$ M. Rheinsberg 1 M.	Antonmann Giese.	Justiz-Amtm. Kunz zu Wittstock. Anmerk. Criminal-Ju- ridiction nicht dem Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock zu.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Replinchen. Meierei. Telt.	Buchholz 1 $\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesitzer Diebes.	Justiz-Amt zu Wendisch-Buchholz.
Reppinichen. Dorf. Z. B. Mahlisdorf.	Belzig 2 M.	1) Das Stiftsfräulein Henriette Wilh. Friederike, 2) die Frau Geheimrät- hin Henr. Ernestine Auguste v. Brünau zu Dresden, 3) die vermittelwete Frau Stallmeister Friede- rike Louise Amalie v. Goldacker zu Berlin, Geschwister v. Trotta, genannt Trenden.	Justizrat Kirchhoff zu Carow bei Gen- thin. Anmerk. Die Criminal- jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Belzig über- tragen.
Resau. Vorwerk und Wüdner- Etablissement. Z. B. Plessow.	Potsdam 3 M.	Hofmarschall und Major Hans Carl Dietrich v. Kochow zu Berlin.	Oberlandesgerichts- Referendarius Sie- scke zu Branden- burg.
Rezin bei Priznalk. Dorf und Gut. W. P. 1) Mehrere Bauer- güter zu Guhlsdorf. 2) Den übrigen Theil nebst Gut besitz	Perleberg 1 $\frac{1}{2}$ M. Priznalk 1 M.	Rittergutsbesitzer Kap- hengst. Hauptmann a. D. Al- bert Euard Gens, Elder Herr zu Put- liz auf Rezin.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg. St. R. Kernst zu Wilsnack.
Regow bei Nauen. Dorf. W. H. 1) 4 Bauern, 1 Halb- bauer, 2 Kossäthen, 1 Wüdner und die Schmiede. 2) 5 Bauern, 4 Kof- säthen, 6 Wüdner und 21 Tagelöh- ner-Familien zu Selbelang II. und III. Theils. 3) 5 Bauern, 1 Tage- löhner u. 1 Wind- müller zu Selbelang I. Theils.	Nauen und Friesack 1 $\frac{1}{2}$ M. Selbelang. $\frac{1}{2}$ M.	Hauptmann Lippold Frie- demann v. Bredow. Domherr und Rittmei- ster v. Erlebenen.	J. R. Meier zu Nauen. Städtger. Secr. Je- richow zu Nauen. Derselbe.
Regow bei Lychen. Rittergut. Templ. Regom. Ein Mecklenburgsches Dorf, zum Amte Lübs gehörig; das Lehn-	Lychen $\frac{1}{2}$ M. Stepenig 1 $\frac{1}{2}$ M. Priznalk 3 M.	Gutsbesitzer Hardsen- schen Erben. Das Hospital zu Lychen.	St. R. Eichstedt zu Lychen.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Orte des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohort des Richters des Orts.
Schulzengut daselbst aber gehört zum		Kloster Marienstief.	J. A. Kunz zu Wittstock.
Rheinsberg. Amt, Oberförsterei und 2 Erbpachtmühlen. R.	Dicht bei der Stadt Rheinsberg.	Seine Königl. Hoh. der Prinz August von Preußen.	Prinzl. Justiz-Amt zu Rheinsberg.
Rheinsberg Stadt. R.	Berlin 12 $\frac{1}{2}$ M.	Seine Königl. Hoh. der Prinz August von Preußen.	Prinzl. Justiz-Amt zu Rheinsberg.
Rheinsberg. Vorwerk. R.	Gleich vor der Stadt Rheinsberg.	Erbpächter Amtmann Henning.	Prinzl. Justiz-Amt zu Rheinsberg.
Rheinsberg-Glie- nick. Dorf. R.	Zechlin 1 $\frac{1}{2}$ M. Rheinsberg 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Rheinsbagen. Mühle. R.	Alt-Kuppin 1 $\frac{1}{2}$ M. Rheinsberg $\frac{1}{2}$ M.	Mühlenmeister Wieliz.	Justiz-Amt zu Alt- Kuppin.
Rhinow. Stadt. W. H. Hohennauen, Rhinow, Wolfer und Stölln.	Rathenow 2 $\frac{1}{2}$ M. Neustadt a. d. D. 1 $\frac{1}{2}$ M.	1) Magistrat zu Rhinow. 2) Die Guts herrschaften in Hohennauen: a) Geheime Kriegs- und Landrath v. d. Hagen, b) Major Kleist v. Bornstedt. 3) Die Guts herrschaft in Rhinow Lieutenant v. d. Hagen. 4) Die Guts herrschaft in Wolfer der v. d. Hagen. 5) Die beiden Guts herr- schaften in Stölln: a) der v. d. Hagen, b) die Gebrüder v. d. Hagen.	I. Die Jurisdictio Continent. et Crimi- nal. wird durch das Gesammt-Gericht des Ländchens Rhi- now verwaltet. II. Die Jurisdictio voluntaria et realis steht dem Stadtge- richt über Rhinow zu. Gesammt- u. Stadt- richter ist der Bür- germeister v. Menck zu Rathenow.
Rhinschleuse. Etablissement. O. H. Rhinsmühlen. Vorwerk. W. H. Kögen.	Dranienburg 3 M. Kögen $\frac{1}{2}$ M. Rathenow 1 $\frac{1}{2}$ M.	Wittwe Liepner. Obriß-Lieutenant Friedr. Ludwig v. Stechow.	Kammergerichts-Ne- ferendar. Knauß zu Rathenow. Land- und Stadtger. zu Dranienburg. St. Ger. Dir. Mau- mann zu Ratha- now.

Anmerk. Die beiden in der
Stadt belegenen Rittergü-
ter gehören dem Ritter-
meister Carl Wild. v. d. Ha-
gen alldort allein und ste-
het ihm auch die Jurisdic-
tion allein zu.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und B o h n o r t des Richters des Orts.
Ribbeck bei Zehdenick. Dorf und Erbpachts- gut. Templ.	Zehdenick 1½ M. Grausee ½ M.	Amtsrath Stroppsche Erben.	L. und St. R. Lü- dcke zu Zehdenick.
Ribbeck bei Nauen. Dorf. W. H. 1) 4 Bauern, 7 Hof- säthen und 3 Fa- milienhäuser. 2) 4 Bauern, 4 Hof- säthen und die Schmiede.	Brandenburg 4 M. Nauen 1 M.	Lieutenant a. D. Hans George Carl Friedrich Ernst v. Ribbeck auf Ribbeck. Die Geschwister v. Bar- deleben, verehelichte v. Haake und verehe- lichte v. Knoblauch.	L. und St. Ger. R. Steinbeck zu Brandenburg. J. R. Meier zu Nauen.
Ribbeck's-Meierei. Ein Försterhaus und drei Familienhäuser. W. H. Ribbeck l. Anthells. Böhmisch-Rieck's- dorf, auch Böhmisch- Nixdorf. Dorf nebst einer nahe dabei belegenen Loh- windmühle. Telt.	Nauen 1½ M. Ribbeck ½ M.	Lieutenant a. D. Hans George Carl Friedrich Ernst v. Ribbeck auf Ribbeck.	L. und St. G. R. Steinbeck zu Brandenburg.
Deutsch-Rieck'sdorf, auch Deutsch-Nixdorf. Dorf. Telt.	Berlin ½ M.	Fiscus.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Deutsch-Rieck'sdorf, auch Deutsch-Nixdorf. Dorf. Telt.	Berlin ½ M.	Kämmerei zu Berlin.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Rieben. Dorf, Kolonie u. Erb- pachts-Vorwerk. Z. B.	Alt-Langer- wisch 2½ M. Beelitz ½ M.	Königlich.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelitz.
Rieplos. Dorf. B. S.	Storkow ½ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Riesdorf. Dorf. J. L. Stülpe.	Stülpe 1½ M. Zinna ½ M.	Hofmarschall Adolph v. Kochow.	L. und St. G. Dir. Eding zu Lucken- walde.
Rietdorf. Dorf nebst Windmühle. J. L.	Dahme ½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Dahme.
Groß-Riez. Dorf. B. S.	Beeskow ½ M.	Verehelichte Kammerge- richtsrath v. Dziem- bowski, Charl. Ama- lie, geb. Gräfin v. Tzen- pliz zu Berlin.	Stadttrichter Sal- bach zu Müllrose.
Klein-Riez. Dorf und Vorwerk. B. S. Groß-Riez.	Beeskow ½ M. Groß-Riez ½ M.	Verehelichte Kammerge- richtsrath v. Dziem- bowski, Charl. Ama- lie, geb. Gräfin v. Tzen- pliz, zu Berlin.	St. R. Salbach zu Müllrose.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Kiez bei Brandenburg. Dorf. Z. B. 1) 1 Schulze, 5 Bau- ern, 5 Kossäthen und 21 Büdner. 2) 3 Bauergüter, 6 Büdner und 1 Müller gehören zu	Brandenburg 1 M.	Königl. Dominium. den v. Borchschen Ge- richten über Gräben zu Ziesar im Magdeburger Departement.	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Kiez bei Treuenbriegen. Dorf und Rittergut. Z. B.	Niemegk 1 M.	Lieutenant a. D. Heinr. Günther Abraham v. Bucholz zu Kiez.	J. E. Girschner zu Niemegk. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Stadtgericht zu Treuenbriegen über- tragen worden.
Neu-Kiez. Kolonie und Ziegelei. Z. B. Kiez.	Kiez $\frac{3}{8}$ M. Niemegk $\frac{5}{8}$ M.	Lieutenant a. D. Heinr- rich Günther Abraham v. Bucholz zu Kiez.	J. E. Girschner zu Niemegk. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Stadtgericht zu Treuenbriegen übertra- gen worden.
Wendisch-Kiez. Dorf und Vorwerk nebst Glu- big, Theerofen, und Neu-Mühle, Forst- haus und Wasser- mühle. B. S.	Storkow 1 M.	Fisens. Vorwerksbesitzer Leopold Bütow.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Kieze bei Baruth. Etablissement. J. L. Baruth.	Baruth 1 $\frac{1}{2}$ M.	Graf Friedrich Heinrich Ludwig zu Solms.	Gräflich Solmsches Justiz-Amt zu Ba- ruth. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Ludenwalde übertragen.
Kiezer-Mühle. Wassermühle. Z. B. Kiez.	Niemegk 1 M.	Mühlenmeister König.	J. E. Girschner zu Niemegk.
Kiewendt. Dorf. W. H. Kegür.	Kegür 1 M. Brandenburg 1 $\frac{1}{2}$ M.	Fr. Majorin v. Kochow auf Kegür.	Oberlandesgerichts- Referendarius Sie- secke zu Branden- burg.
Kingenwalde bei Templin. Dorf und Vorwerk. Templ.	Joachimsthal 1 M.	Frau Kammerhr. v. Sal- dern-Ahlimb, Louise Carol. geb. v. Ahlimb.	J. N. Kähler zu Joachimsthal.
Kingenwalde bei Briegen. Dorf. O. B. Ihlow.	Freienwalde 2 $\frac{1}{2}$ M. Briegen und Strausberg 1 M.	Domherr v. Bredow zu Ihlow.	L. u. St. R. Gerth zu Freyenwalde.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Kinow. Dorf. J. L.	S. Ländchen Beerwalde.	Gebrüder Carl Otto und Ludwig Joachim Frei- herren v. Arnim.	St. R. Ritter zu Treuenvriegen.
Rittgarten. Rittergut und Vorwerk. P.	Prenzlau 1½ M.	Gutbesitzer Richard Wilhelm v. Holzen- dorff.	Justiz-Rath Busch zu Prenzlau.
Rixdorf, siehe Riecks- dorf.			
Rocher. Dorf, Wassermühle und Schäferei. B. S.	Weesfow 1¾ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Weesfow.
Rothenwerder, siehe Schmöckwitzwerder.			
Roddahn bei Kyritz. Dorf und Rittergut. O. P.	Havelberg 2 M. Neustadt a. d. D. 1 M. Wusterhausen a. d. D. 1½ M.	Rittmeister Carl v. Krö- cher zu Babe.	L. u. St. Ger. Dir. Wehrmann zu Havelberg.
Neu-Roddahn. Kolonie. O. P. Rittergut Roddahn.	Rittergut Roddahn ½ M. Neustadt a. d. D. 1 M. Wusterhausen a. d. D. 1½ M.	Rittmeister Carl v. Krö- cher zu Babe.	L. u. St. Ger. Dir. Wehrmann zu Havelberg.
Roddahn bei Wilsnack. Dorf. W. P. 1) 7 Ackerhöfe und 1 Kossäthenhof zu Quigöbel. 2) 7 Ackerhöfe, 1 Kos- säthenhof und 1 Bringsherstelle zu Rühstädt.	Havelberg 1½ M. Quigöbel ¾ M. Wilsnack ½ M. Rühstädt 1½ M.	Major Friedr. Wilhelm Alchaz Thomas v. Ja- gow auf Quigöbel. Derselbe.	J. R. Henning zu Havelberg. Derselbe.
Rodüchel, siehe Pla- tenhof.			
Röddelin, auch Röb- lin. Dorf. Templ.	Zehdenick 2½ M. Templin ½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Röglin, siehe Rägelin. Rönnebeck. Dorf. R.	Alt-Ruppin 2 M. Lindow ½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Ruppin.
Röpersdorf. Dorf. P.	Prenzlau ½ M.		

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohort des Richters des Orts.
1) Halb zum Sabinen-Kloster zu Prenzlau.		Gutsbesizer Ehrhardt zu Prenzlau.	J. R. Hugo zu Prenzlau.
2) Halb dem Röskenhof. Kolonie. W. P. Putlig.	Dicht bei Putlig.	St. Spiritus-Hospital zu Prenzlau.	Ritterschafts-Syndi- cus Schrötter zu Prenzlau.
Rogöfer-Mühle, siehe Rogöfer-Mühle. Koggon. Görzig.	Prenzlau 2½ M. Pasewalk ½ M.	1) Erbmarschall und Domherr Freiherr Gans-Ebler Herr zu Putlig auf Wolfschagen und 2) die Erben der Haupt- Banco-Rendantin Engelke, siehe Putlig.	Kammergerichts-Re- ferendarius Brau- mann zu Putlig.
Rohlandsdorf. Einzelnes Haus. O. II.	Fehrbellin 2½ M. Nauen ¾ M.	Hauptmann v. Wedell. Fiscus.	Ober-Landes-Ger. Rath Müller zu Prenzlau.
Rohlsdorf bei Priz- walk. Dorf und zwei Lehn- schulzengüter. O. P. 1) Das eine Lehn- schulzengut zu Groß-Langerwisch. 2) Das zweite Lehn- schulzengut, 1 Bäuerhof und 1 Schmiede zu Penzlin.	Groß-Langer- wisch 1½ M. Wittstock und Prizwalk 1½ M. Penzlin 1 M.	Gutsbesizer König zu Groß-Langerwisch. Lieutenant a. D. Ernst v. Rohr zu Penzlin.	J. A. Kunz zu Wittstock. St. R. Knövena- gel zu Prizwalk.
3) Circa das halbe Dorf zu Ellershagen.	Ellershagen ¼ M.	Ritterschafts-Director und Stifthsauptmann Johann Wilhelm Lud- wig v. Avemann zu Heiligengrave.	Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grave bei Prizwalk.
Rohlsdorf bei Perle- berg. Dorf und Gut. W. P. 1) Mehrere Bauergü- ter zu Guhlsdorf. 2) 2 Bauern zu Luggendorf.	Perleberg 1 M. Luggendorf 1½ M.	Rittergutsbesizer Kap- hengst. Hauptmann a. D. Carl Ludwig v. Warten- berg zu Luggendorf.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg. St. R. Knövena- gel zu Prizwalk.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Bobnort des Richters des Orts.
3)		Hauptmann a. D. Al- bert Eduard Gans, Edler Herr zu Putlig auf Rezin bei Pritz- walk. Fiscus.	St. N. Pernst zu Wilsnack.
Kohrbeck bei Jüter- bogl. J. L.	Jüterbogk 1 1/2 M.		Land- und Stadtkger. zu Jüterbogk.
Kohrbeck bei Spand- dow. O. H.	Spandow und Nauen 1 1/2 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Spandow.
Kohrlack. Dorf. R. 1) 2 Bauern.	Wusterhausen a. d. D. 1 1/2 M.	Magistrat zu Wusterhau- sen a. d. D.	Stadtgericht zu Wu- sterhausen a. d. D.
2) 8 Bauern und 2 Rossfäthen zu Garz.	Fehrbellin 1 1/2 M.	Scheime Staatsrath v. Quast.	J. A. Rietzke zu Fehrbellin.
Kollberg. Borwerk. P. Danme.	Prenzlau 1 1/2 M. Danme 1/2 M.	General-Landschafts-Di- rector Freiherr v. Eich- stedt-Peterswaldt zu Hohenholz bei Stettin.	Ritterschafts-Syndi- cus Schrötter zu Prenzlau.
Kollkrug. Gastwirthschaft zu Kiecksdorf, gehörig. Telt.	Berlin 1/2 M.	Fiscus.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Kollwik. Dorf und Rittergut. P.	Prenzlau 2 1/2 M. Pasewalk 1/2 M.	Kammergerichts-Refere- ndarius Adolph Ernst Ferdinand v. Stülp- nagel zu Berlin.	Ritterschafts-Syndi- cus Schrötter zu Prenzlau.
Kondel. Etablissement. O. B. Kosfen. Kolonie. R.	Briezen 1/2 M. Zechlin 2 1/2 M. Rheinsberg 1 M.	Kaufmann Gärtner. Königlich.	Land- und Stadtkger. zu Briezen. Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Kosaliendorff, siehe Sophienstadt.			
Koschnau, siehe Kos- fow.			
Kosdunk. Borwerk. Z. B. Göttin.	Brandenburg 1/2 M.	Wirkliche Geh. Staats- Minister und Kammer- herr Dömberr v. Ko- chow und der Major und General-Adjutant v. Koschow, beide zu Berlin.	L. und St. Ger. A. Schulze zu Bran- denburg.
Kosenbeck. Kolonie und Schleuse am Werbelliner Kan- nal. N. B.	Liebenwalde 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Rosenbeck. Hübnerhäuser. O. B.	Neustadt- Eberswalde 1½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Rosenhagen. Dorf und Rittergut. 1) Das Gut und 8 Ackerhöfe, 1 Hof- säthenhof und 3 Rächner des Dorfs. 2) Halb zu Groß-Pankow. W. P.	Perleberg ¾ M. Groß-Pankow 1 M.	Amtmann Lüttge und die Bauern Schwarz, Engel und Blumen- thal. Carl Theodor Gans, Edler Herr zu Pucklig auf Groß-Pankow bei Perleberg.	J. N. Henning zu Havelberg. St. N. Kernst zu Wilsnack.
Rosenow. Dorf nebst Ziegelei. Templ. Bözenburg.	Bözenburg 1 M. Prenzlau 2 M.	Regierungs-Präsident u. Kammerhr. Graf v. Ar- nim zu Stralsund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Duehl zu Bözenburg.
Rosensdorf. Dorf. W. P. Riez in d. Lenzermische.	Riez ½ M. Lenzen 1 M.	Frau Geheime Rätthin Gräfin v. d. Schu- lenburg, geb. v. Ja- gow.	Land- u. Stadtrich- ter Bräunlich zu Lenzen.
Rosenthal bei Dahme. Dorf, Vorwerk, 2 Wind- mühlen und 1 Meierei. J. L.	Dahme ½ M.	Königlich.	Land- und Stadter. zu Dahme.
Rosenthal bei Berlin. Dorf und Vorwerk. 1) Das Dorf nebst den Hübnerstellen der aufgelösten Fa- sanerie. 2) Das Vorwerk. N. B.	Berlin 1 M.	Fiscus. Kaufmann Neumann zu Berlin.	Justiz-Amt Mühlen- hoff zu Berlin. J. N. Odebrecht zu Berlin. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction über Dorf und Vorwerk steht dem Justiz-Amte Mühlen- hoff zu.
Rosenthal bei Kyritz. Vorwerk. O. P. Köglin.	Kyritz 1 M. Köglin ½ M.	Baron v. Königs- mark.	Justiz-Rath Felsch zu Kyritz.
Rosenthal bei Stras- burg. Vorwerk und Försterei. P. Groß-Luckow.	Strasburg ¾ M. Groß-Luckow ½ M.	Otto v. Raven auf Groß-Luckow.	St. N. Verner zu Strasburg.
Rosenthaler Vorstadt, siehe Neu-Boigland. Rosenuinkel. Dorf und Rittergut. O. P.	Kyritz 1½ M.	Hauptmann v. Ples- sen daselbst.	J. N. Felsch zu Kyritz.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und B o h n e r t des Richters des Orts.
Koskow, auch Kosch- nan. Dorf. W. H.	Nathenow 4 $\frac{1}{2}$ M. Brandenburg 1 $\frac{1}{2}$ M.	Kreisdeputirter v. Katte.	J. N. Paalow zu Nathenow.
Kossow, auch Kossow. Dorf, Vorwerk und Forsthaus. P. 1) Das Dorf und Vorwerk. 2) Das Forsthaus.	Prenzlau 3 $\frac{1}{2}$ M. Grüssow $\frac{1}{2}$ M. Pasewalk 1 $\frac{1}{2}$ M.	Wittwe Bettae. Königlich.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau. Justiz-Amt Löcknitz zu Prenzlau. Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Kothenhaus. Förster-Etablissement. W. P.	Havelberg $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Kotscherlinde. Vorwerk. Z. B. Krahe.	Brandenburg $\frac{3}{4}$ M.	Hofmarschall und Major a. D. v. Kochow.	L. und St. Ger. N. Schulze zu Bran- denburg.
Kortfiel. Mühle. R.	Alt-Kuppin 2 M.	Mühlenmeister Kamm.	Justiz-Amt zu Alt- Kuppin.
Kottstock. Dorf. Z. B.	Belzig 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Belzig.
Kozis. Dorf und Vorwerk. Telt.	Königs-Wu- sterhausen 1 $\frac{1}{2}$ M. Mittenwalde 1 M. Cöpenick 1 M. Berlin 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Kudow bei Berlin. Dorf und Rittergut. 1) Das Dorf. 2) Das Rittergut. 3) Ein Etablissement, das Gartenhaus genannt. Telt.		Fiscus. Rittergutsbesizer, Geh. Ober-Medicinal-Rath Welper zu Berlin. Tuchsheerermeister Kalbbrenner.	Land- und Stadtger. zu Cöpenick.
Kudow bei Lenzen. Vorwerk. W. P.	Lenzen $\frac{1}{4}$ M.	Magistrat zu Lenzen.	Land- und Stadtger. richt zu Lenzen.
Kübehorst. Kolonie. R.	Neustadt a. d. D. 2 M. Griesack 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Kückertshaus, auch Küdershaus. Etablissement. A.	Grimnitz 1 M. Joachimsthal $\frac{1}{4}$ M.	Carl Hensch.	Justiz-Amt Grimnitz zu Joachimsthal.
Küdenitz. Dorf. O. B.	Neustadt- Eberswalde 2 $\frac{1}{2}$ M. Bernau $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Rüdersdorf. Königl. Amt. N. B.	Alt-Landsberg 1½ M. Straußberg 1½ M.	Königlich.	Justiz-Amt Rüders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Rüdersdorf. Dorf und Kolonie, Al- tegrund genannt. N. B.	Alt-Landsberg 1½ M. Straußberg 1½ M.	Königlich.	Justiz-Amt Rüders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Rüdersdorfer Kalkgebürge. N. B.	Alt-Landsberg 1½ M. Straußberg 1½ M.	Königl. Bergamt alldort nomine fisci.	J. A. Adolphi zu Alt-Landsberg.
Rüdershaus, siehe Rückertshaus.			
Rüdomsche Mühle. Wassermühle. O. P.	Kryitz ¾ M.	Mühlenbesizer Kupsch.	Stadtgericht zu Kry- ritz.
Rühstädt bei Wilsnack. Dorf und Rittergut. W. P.	Havelberg 2 M. Wilsnack 1 M.	Major Friedr. Wilhelm Achat Thomas v. Ja- gow auf Rühstädt.	J. R. Henning zu Havelberg.
Rüsterwerder, auch Charlottenhof, oder Margarethenhof ge- nannt. 20 Erbzinsgüter. O. B.	Wriezen 1 M.	Obercigentümer Ferdi- nand Schulz.	L. und St. Ger. A. Hankwitz zu Wriezen a. d. D.
Rüthnick. Dorf nebst Oberförst- rei. R.	Dranienburg 3½ M. Lindow 1 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Ruhehof. Vorwerk. Templ.	Neu-Ruppin 1½ M.		
Rröchlendorff.	Prenzlau 2 M.	Kammergerichts- a. D. v. Arnim.	J. R. Staats zu Prenzlau.
Ruhleben bei Span- dow. Vorwerk nebst dem da- bei gelegenen Chau- see-Hause. Telt.	Spandow ½ M.	Staats- und Justiz-Mi- nister v. Beyme, Er- zellenz. Königlich.	Justiz-Amt zu Spandow.
Ruhleben bei Golzow. Mäckerei. Z. B. Golzow.	Golzow ¾ M. Brandenburg 2 M.	Forstrath v. Kochow.	L. u. St. Ger. Dir. Ebing zu Lucken- walde.
Ruhler-Kolonie, siehe Kienwerder.			
Ruhlsdorf bei Teltow. Dorf und Gut. Telt.	Berlin 2 M. Teltow ½ M.	Rittergutsbesizer Emil Bouvier auf Ruhls- dorf.	J. R. Meyer zu Berlin.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Ruhlsdorf bei Lucken- walde. Dorf. J. L.	Luckenwalde $\frac{1}{2}$ M.	Königl. Amtsdorf.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Ruhlsdorf bei Strausberg. Dorf. O. B.	Alt-Landsberg $2\frac{1}{2}$ M. Strausberg 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Landsberg.
Ruhlsdorf bei Ver- nau. Dorf. N. B.	Liebenwalde $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde.
Ruhlsdorfer Schleuse. Schleusenwärterhaus und Brückenwärter- haus. N. B.	Liebenwalde $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde als Finow- Kanal-Gericht.
Rummelsborn. Vorwerk und Krug. Die Gebäude sind in neuerer Zeit abge- brochen; der Grund und Boden aber dem Beeliger Stadtfors zur forswirtschaft- lichen Benutzung einverleibt worden.			
Rummelsburg. Etablissements. N. B.	Berlin $\frac{3}{4}$ M.	Die Ehegattin des Le- gationsraths und Kam- merherrn Freiherrn von Knobelsdorff, Henriette Wilhelmine, geb. Gosler.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Rummelspfortsche Mühle. Mühle. Templ. Bogzenburg.	Bogzenburg $\frac{1}{2}$ M. Prenzlau 2 M.	Regierungs-Präsident u. Kammerhr. Graf v. Ar- nim zu Stralsund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Qu chl zu Bogzenburg.
Rungens [sonst Hinz- peters] Theerofen am Huberow. Einzelnes Etablissement in der Königl. Men- zer Heide. R.	Zechlin $2\frac{1}{2}$ M. Rheinsberg 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Rungens [sonst Gie- werts] Theerofen am Tradenluch. Einzelnes Etablissement in der Königl. Men- zer Heide. R.	Zechlin $2\frac{1}{2}$ M. Rheinsberg 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Alt-Ruppin. Stadt. R.	Berlin 10 M.	Königlich.	Justiz-Amt daselbst. (Regier. R. Dtro.)
Neu-Ruppin. Kreisstadt. R.	Berlin $9\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Stadtgericht daselbst (St. G. D. Wol- lius).

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Das darin befindliche Irrenhaus besitzt		Die ständische Land- men-Direction zu Ber- lin.	St. Ger. Ass. Milo zu Neu-Kuppin.
Kuppiner Kanal- Schleuse. Etablissement. N. B. Ruthenberg. Dorf. Templ.	Dranienburg $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Saalow. Dorf nebst Windmühle. Telt.	Zehdenick 5 M. Lychen $\frac{3}{4}$ M. Zossen $\frac{3}{4}$ M.	Königlich. Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick. Land- und Stadtger. zu Zossen.
Saarmund. Stadt. Z. B.	Alt-Langer- wisch $\frac{1}{2}$ M. Potsdam 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelitz (J. R. Reuter).
Saarmund. Kolonie und Rittergut. Z. B.	Alt-Langer- wisch $\frac{1}{2}$ M. Potsdam 1 M.	Königlich. Amtsrath Kühne.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelitz.
Saarow. Dorf u. Rittergut. B. S. Hohen-Sathen, siehe Hohenfaten.	Storkow 1 M.	Carl v. Löschebrandt.	L. u. St. R. Sect zu Storkow.
Saarwinkel. Etablissement. O. H. Saazke, siehe Saazke. Sabinenkloster. Gut. P.	Spandow $\frac{1}{2}$ M. An der Ring- Mauer von Prenzlau.	Königlich. Gutsbesizer Ehrhardt zu Prenzlau.	Justiz-Amt zu Span- dow. Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.
Sabinenkloster-Zie- gelei. Ziegelei. P. Sabinenkloster.	Prenzlau $\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesizer Ehrhardt zu Prenzlau.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.
Sabrodt. Dorf. B. S.	Beeskow 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt zu Beeskow.
Sachsenhausen, auch Sachshausen. Kolonistendorf. N. B.	Dranienburg $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Sackrow. Dorf. O. H.	Potsdam $\frac{1}{2}$ M.	Banquier Magnuschke Erben zu Berlin.	St. G. R. Stein- hausen zu Pots- dam.
Sadenbeck. Dorf. O. P. 1) Die Mühle gehört zu Gerdsbagen.	Prizwalk 1 $\frac{1}{2}$ M. Gerdsbagen $\frac{1}{2}$ M.	Major v. Rohr zu Meyenburg.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.
2) Das Dorf zu Stift Heiligengrabe.	Heiligengrabe 1 M.	Fräuleinstift zu Heiligen- grabe.	Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grabe bei Prizwalk.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Sägeleg, siehe Sege- leg.			
Sähle, siehe Söhlen.			
Säwickow, siehe Se- veckow.			
Sagast. Dorf und Rittergut. W. P.	Putliz 1 M.	Landrath v. Kröcher auf Lohm.	Kammergerichts-As- sessor Stadtricht. Baath zu Wittenberge.
Neu-Sagast. Kolonie. W. P. Gut Sagast.	Putliz 1½ M. Sagast ½ M.	Landrath v. Kröcher auf Lohm.	Kammergerichts-As- sessor Stadtrichter Baath zu Witten- berge.
Salderberg [Bi- schofsberg]. Berg bei Havelberg, aus 48 Wohnhäusern be- stehend. W. P. Plattenburg.	Plattenburg 2 M. Dicht bei Havelberg.	Deichhauptmann Chri- stoph Siegfried Ludwig v. Salder auf Plat- tenburg.	J. R. Henning zu Havelberg.
Saldernhorst. Kolonie. W. P. Dammrow.	Plattenburg 3½ M. Havelberg 1½ M.	Carl Ernst Hans v. Sal- der zu Groß-Platten im Mecklenburgschen.	J. R. Henning zu Havelberg.
Salzaeker, siehe Jach- zenbrück.			
Salzbrunn. Dorf. Z. B.	Alt-Langer- wisch 2½ M. Beelitz ¾ M.	Königlich.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelitz.
Salzhoff-Nieder- lage. Haus. O. H.	Spandow ¼ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.
Sandberg. Dorf und vier Ritter- güter. Z. B.	Das Dorf Sandberg liegt theils hart an der Stadt Velzig, theils mit die- ser Stadt im Gemenge.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Velzig.
1) ½ Htel, aus Häus- lergütern beste- hend.			
2) Ein Rittergut I. Anthells.		Die Gevettern v. Dy- pen.	J. R. Richter zu Velzig.
3) Ein Ritter- und ein Häuslertgut II. Anthells.		Rittmeister Carl Friedr. August v. Freyberg.	Derselbe.
4) Ein Rittergut mit einem Weinberge und Weinbergs- hause III. Anthells zu Wiesenburg I. Anthells.	Wiesenburg 1 M.	Königl. Sächs. Kammer- herr Curt von Waz- dorf.	L. u. St. Ger. Dir. Döhl zu Velzig.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Orte des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
5) Ein Rittergut IV. Theils.		Verwitwete Massute, Marie Therese, geb. Hofmeister.	Land- und St. Ger. Director Döhl zu Belzig. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gerichte zu Belzig über- tragen.
Sandfurth. Büdnr-Kolonie. B. S. Große Burglehn in Storkow.	Dicht an Storkow.	Bürger Goulnick zu Storkow.	L. u. St. R. Sect zu Storkow.
Sandhausen, auch Otterluch, oder Ad- derluch genannt. Kolonie N. B.	Oranienburg $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Oranienburg.
Sandhorst. Etablissement. O. H.	Fehrbellin $2\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Fehr- bellin.
Sandkrug bei Boyzen- burg. Krug. Templ. Boyzenburg.	Boyzenburg $\frac{1}{2}$ M. Prenzlau 2 M.	Regierungs-Präsident u. Kammerhr. Graf v. Ar- nim zu Stralsund.	Oberlandesgerichts- Referendarius Quehl zu Boyzen- burg.
Sandkrug bei Wähnis. Einzelnes Haus. W. H. Groß-Wähnis.	Brandenburg 3 M. Nauen.	Graf v. Tzenplitz.	L. und St. G. R. Steinbeck zu Brandenburg.
Sandkrug bei Wilk- snack. Fährhaus und Krug. W. P. Belom.	Quigöbel $1\frac{1}{2}$ M. Wilsnack 1 M.	Major Friedr. Wilhelm Ahas Thomas v. Ja- gow auf Quigöbel.	J. R. Henning zu Havelberg.
Sandkrug bei Stein- beck, siehe Steinbeck.			
Sandkrug, auch Neue- Amtskrug bei Chorin. Kolonisten- und Wüd- nerstellen nebst Krug. A.	Neustadt- Eberswalde 1 M.	Königlich. Berehel. Krüger Sachs.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Sandkrug bei Berlin. Eine Gastwirthschaft bei Glienicke, an der Poststraße von Ber- lin nach Oranien- burg. N. B.	Oranienburg 2 M. Berlin 2 M.	Major a. D. v. Welt- heim und Berghaupt- mann v. Weltheim.	L. u. St. R. Bleeß zu Oranienburg.
Stolpe.			
Sandkutenbruch, siehe Reisherstand.			
Sand-Machenow, siehe Klein-Machnow.			
Sandmühle, siehe Papierfabrik.			
Sandschäferei, siehe Friedersdorf.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ger- ichts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Sargleben. Dorf. W. P.	Lenzen 2 M. Perleberg 2½ M. Zapel ½ M.	Die minorennen Gebrü- der v. Fredow auf Landin.	Land- und St. R. Bräunlich zu Len- zen.
1) 1 Vollhüfner, 1 Halbhüfner zu Zapel.	Pröttlin ½ M.	Die Bewettern v. Blu- menthal.	Derselbe.
2) 1 Dreiviertelhüf- ner und 1 Kossä- the zu Pröttlin.	Pinnow ⅔ M.	Rittergutsbesiz. Borch- mann.	Derselbe.
3) 3 Halbhüfner und 1 Rächner zu Pinnow.	Hochin 1½ M.	Gebrüd. v. Arnsdorff.	Derselbe.
4) 1 Vollhüfner, 1 Dreiviertelhüf- ner, 1 Kossäthe u. 3 Rächner zu Hochin.	Gadow 2 M.	Majorsatsh. Hugo v. Wi- lamowiz: Möllen- dorf zu Gadow bei Lenzen.	St. R. Nernst zu Wilsnack.
5) 1 Vollhüfner und 1 Rächner zu Gadow.	Stavenow ½ M.	Gebrüder v. Wos, als: 1) Domherr Freiherr v. Wos, 2) Geheime Justizrath Freiherr v. Wos, und 3) Landrath Freiherr v. Wos.	Kammergerichts- Ass. Stadtricht. Baath zu Wittenberge.
6) 6 Rächner zu Stavenow.	Seez ½ M.	v. Klizing zu Dam- bek im Mecklenburg- Strelizschen.	Derselbe.
7) 1 Dreiviertelhüf- ner, 1 Kossäthe u. 2 Rächner zu Seez.	Booz	Landrath v. Peters- dorff.	Patrimonial- Richter Wolff zu Perle- berg.
8) Die Mühle zu Booz.	Brandenburg 1 M.	Domcapitul zu Bran- denburg.	Domcapitularischen Gerichte zu Burg Brandenburg.
Saringen. Dorf. W. H.	Sarnow bei Prizwalk. Dorf. O. P.	Baron v. Ribbeck zu Horst.	Justiz-Rath Gericke zu Wusterhausen a. d. D.
1) 2 Bauern und 1 Pfarrpächter zu Horst.	Wusterhausen a. d. D. 3½ M.	Kammerci zu Prizwalk.	Stadgericht zu Priz- walk.
2) 3 Bauern.	Prizwalk ½ M.	Fräuleinstift Heiligen- grabe.	Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grabe bei Prizwalk.
3) Die größte Hälfte zu Stift Heiligengrabe.	Heiligengrabe 1 M.		

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Sarnow bei Dranien- burg. Forsthaus. O. H.	Dranienburg 1½ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Sarnowbrück, auch Behrensbrück genannt. Etablissement. N. B. Satzkorn, siehe Sog- ker.	Dranienburg 1½ M.	Brückenaufsieher Beh- rens.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Sauen. Dorf, Wasser- und Windmühle. B. S.	Müllrose 1½ M.	Verhehlichte Doctor Ei- senstein, Carol. Ama- lie Ernestine, geb. Ru- dolphy, daselbst.	St. N. Salbach zu Müllrose.
Saugarten. Chausseehaus auf der Veelitzer Straße. O. H.	Potsdam ¾ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Sawall. Dorf. B. S.	Weeskow 1¼ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Weeskow.
Schabernack. Büdneretablissement. O. H. Lenzke III. und IV. An- theils.	Fehrbellin ½ M.	Gutsbesizer v. Lenzke.	J. N. Kletschke zu Fehrbellin.
Schaby. Vorwerk. B. S.	Storkow 1½ M.	Gutsbesizer Journier.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Scabyluch. Försterei und einzelne Häuser. B. S.	Storkow 1½ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Schadebeuster. Dorf. W. P.	Hinzdorf ½ M.	Rittergutsbesizer Uhl.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.
Schadow. Dorf nebst Etablisse- ment Hüttenplatz u. Theerofen Schinka. B. S.	Storkow 2 M. Wendisch- Buchholz 1½ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. richt zu Storkow.
Neu-Schadow. Dorf und Kolonie. Die Schadowsche Fa- brik ist als solche eingegangen und hierzu gezogen wor- den. B. S.	Storkow 2½ M. Wendisch- Buchholz 1 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Schadowsche Fabrik, siehe Neu-Schadow.			
Schäferberg. Vorwerk und Schäfe- rei. R.	Neustadt a. d. D. 1½ M. Wusterhausen a. d. D. 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Orte des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Schäferhorst. Meierwohnung im Rib- beck'schen Luche. W. H. Groß-Bähnis. Schäfererei bei Taschen- berg, siehe Uhlenhof. Neue-Schänke [ge- meinlich der todt Mann genannt]. Telt.	Brandenburg 4 $\frac{1}{2}$ M. Nauen 1 M.	Graf v. Ikenplig.	L. und St. G. N. Steinbeck zu Brandenburg.
Schäpe. Dorf. Z. B.	Alt-Langer- wisch 2 $\frac{1}{2}$ M. Weelitz $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt Saar- mund zu Weelitz.
Schafbrücke bei Cos- senblatt. Zollhaus. B. S.	Beeskow 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Beeskow.
Schayow. Dorf. P. Schönermark.	Prenzlau 1 $\frac{1}{2}$ M.	Kammerherr Graf v. Schlippenbach.	J. N. Staats zu Prenzlau.
Scharfenberg. Vorwerk nebst Wasser-Mahl- und Oelmühle und Krug. O. P.	Wittstock $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus. Müller Hecht. Verehel. Bismarck, vorm. Wittwe Harm. Amtmann Schulz.	Justiz-Amt zu Witt- stock.
Scharfenbrück. Erbpacht-Vorwerk. J. L.	Trebbin 1 M. Luckenwalde $\frac{1}{2}$ M.	Scharfrichter Hahn'sche Erben.	J. N. und St. N. Heilmars zu Treb- bin.
Scharfrichterei bei Cöpenick. Telt.	Cöpenick $\frac{1}{8}$ M.	Scharfrichter Hahn'sche Erben.	Land- und Stadtger. zu Cöpenick.
Scharleuf, auch Schartenke. Fischerhaus. W. P. Wilsnack.	Wilsnack 1 M.	Lieutenant a. D. Frie- drich Ludwig Siegfried v. Caldern zu Wils- nack.	St. N. Nernst zu Wilsnack.
Groß-Schauen. Dorf und Erbpacht-Vorwerk. B. S.	Storkow $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus. Gutsbesitzer Klogbach.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Klein-Schauen. Dorf. B. S.	Storkow $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Schenkenberg. Dorf und Vorwerk. P.	Prenzlau 1 M.	Witte.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.
Schenkenberg. Vorwerk. Z. B. Trechwitz.	Brandenburg 1 $\frac{1}{2}$ M.	Major im Garde da corps Regiment Theo- dor Heinrich Rochus v. Rochow.	Oberlandesgerichts- Referendarius Sie- becke zu Branden- burg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Schenkendorf bei Potsdam. Dorf nebst Rittergut. Telt.	Alt-Langer- wisch $1\frac{1}{2}$ M. Potsdam 1 M.	Königlich. Amtsrath Kühne.	Justiz-Amt. Saar- mund zu Beelitz.
Schenkendorf bei Kö- nigs-Wusterhausen. Dorf und Vorwerk. Telt.	Königs- Wusterhausen $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Fischerwohnung, die am Schermlügel-See, siehe Wollersdorf. Scheunstelle. Vorwerk. W. H. Rhinow Stadt.	Rhinow 1 M.	S. Rhinow.	St. N. v. Menck zu Rathenow als Gesamtrichter über Rhinow.
Schiaß. Dorf. Z. B.	Alt-Langer- wisch $1\frac{1}{2}$ M. Trebbin 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt. Saar- mund zu Beelitz.
Schifferhoff. Etablissement. Templ Suckow.	Suckow $\frac{1}{2}$ M. Prenzlau 2 M.	Rittmeister George Frie- drich v. Arnim.	J. N. Busch zu Prenzlau.
Schilde bei Perleberg. Dorf und Gut. W. P.	Perleberg 1 M.	Die Gebrüder v. Grä- venitz.	Land- und Stadtrich- ter Bräunlich zu Lenzen.
Schilde bei Berlin, auch Schildow. Dorf. N. B.	Berlin 2 M.	Jicus.	Justiz-Amt Mühlen- hoff zu Berlin.
Schildhorn. Mehrere Etablissements. Telt.	Spandow $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.
Schillermühle bei Plöwen. Wasser- und Wind- mühle. A.	Prenzlau 5 M. Stettin und Brüßow 2 M.	Mühlenmeister Friedrich Hempel.	Justiz-Amt. Lößnitz zu Prenzlau.
Schindelmühle. Erbpachtmühle. P. Jagow.	Jagow $\frac{1}{2}$ M. Prenzlau $1\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesitzer Richard Wilhelm v. Holken- dorff.	J. N. Busch zu Prenzlau.
Schinka, siehe Alt- Schadow.			
Schipperhof, siehe Schifferhoff.			
Schlaborn, siehe Schlageborn.			
Schlachtensee. See und das Forsthaus dabei. Telt.	Spandow $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Schlachtensee bei Zehlendorf. Fischerhaus. Telt.	Berlin 2½ M. Teltow ¾ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Mühlens- hoff zu Berlin.
Schlächterstall, siehe Cötische Schlächter- stall.			
Schlag [Heidekrug]. Forsthaus und Krug. O. B.	Strausberg ½ M.	Kämmerei zu Straus- berg.	Stadtgericht zu Strausberg.
Schlageborn [Schla- born]. Vorwerk. R.	Rheinsberg ½ M.	Frau v. Arenstorf auf Krümmel im Mecklen- burgischen.	J. N. Troschel zu Rheinsberg.
Schlagmühle bei Strausberg. Wassermühle. O. B.	Strausberg ½ M.	Das Tuchmachergewerk zu Strausberg.	Stadtgericht zu Strausberg.
Schlalach. Dorf. Z. B.	Alt-Langer- wisch 3½ M. Treuensbriet- zen ¾ M.	Königlich.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelitz.
Schlamau. Dorf. Z. B. Schmerwitz.	Schmerwitz ½ M. Belzig 2 M.	Kreisdeputirte Benno Friedrich Carl Brandt v. Lindau auf Schmer- witz.	Land- und Stadtger. Director Döhl zu Belzig. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadtger. zu Belzig übertragen.
Schlanhof. Zwei herrschaftliche Fa- milienhäuser. O. B. Friedland.	Friedland ¾ M. Briegen 1 M.	Gräfin v. Tzenpliz, Henriette Charl., geb. v. Friedland.	L. u. St. Ger. Ass. Hankwitz zu Briegen a. d. D.
Schlensdorf, siehe Seelensdorf.			
Schlenzer. Dorf. J. L.	Luckenwalde 2 M.	Königl. Amtsdorf.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Schlepkow. Bauernhof mit herr- schaftlichem Vorwerk. P.	Prenzlau 2 M.	Major a. D. Reichsgraf Herrn. v. Schwerin.	Ritterschafts-Cond. Schrotter zu Prenzlau.
Schleschen. Vorwerk. R. Löwenberg.	Löwenberg ¾ M. Ludow, Granssee, Schdenick und Oranienburg 1½ — 2 M.	Geschwister v. Arnstädt als Fidei-Commis-Be- sitzer.	St. N. Fizan zu Granssee.
Schliebenbusch, siehe Alt-Stansdorf.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Schlöfchen. Gastwirthschaft an der Frankfurter Chaus- see. N. B.	Berlin $\frac{1}{2}$ M.	Gastwirth Adolph Gott- lob Ludwig Bren- necke.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Schlöfchen, siehe am Priestersee.			
Schlothorst, siehe Wolziger-Mühle.			
Schlust. Kolonie. N. B.	Liebenwalde $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde.
Schlunkendorf. Dorf. Z. B.	Alt-Langer- wisch $1\frac{1}{2}$ M. Beelitz $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelitz.
Schmachtenhagen bei Prenzlau. Vorwerk. P. Sternhagen.	Sternhagen $\frac{1}{2}$ M. Prenzlau 1 M.	Geb Brüder v. Arnim aus dem Hause Böcken- berg.	J. N. Busch zu Prenzlau.
Schmachtenhagen bei Dranienburg. Dorf. N. B.	Dranienburg 1 M.	Fiscus.	Land- und Stadter. zu Dranienburg.
Schmalenberg. Vorwerk. N. B.	Rüdersdorf $1\frac{1}{2}$ M. Fürstenwalde und Storkow 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt Rüders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Schmargendorf bei Berlin. Dorf und Rittergut. Telt.	Berlin $1\frac{1}{2}$ M. Charlotten- burg $\frac{1}{2}$ M.	Geheime Staats-Mini- ster und Großkanzler Carl Friedr. v. Beyme auf Steglitz.	J. N. Odebrecht zu Berlin.
Schmargendorf bei Angermünde. Dorf. A.	Neustadt- Eberswalde 3 M. Angermünde $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Schmarsow bei Put- litz. Dorf. O. P. Frehne.	Frehne 1 M. Prigwalk $1\frac{1}{2}$ M.	Major v. Grävenitz zu Frehne.	J. A. Kunz zu Bittstock.
Schmarsow bei Prenz- lau. Dorf. P.	Prenzlau 2 M. Pasewalk 1 M. Strasburg $1\frac{1}{2}$ M.	Major Hans von Sy- dow.	J. N. Hugo zu Prenzlau.
Schmeerberg. Unterförsterhaus. Z. B. Eumersdorf.	Alt-Langer- wisch $\frac{2}{3}$ M. Potsdam 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelitz.

Name des Orts. Qualität des Orts, Name des Arealies, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gebdet.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Schmelze bei Baruth. Etablissement. J. L. Baruth.	Baruth 1½ M.	Graf Friedrich Heinrich Ludwig zu Solms.	Gräfl. Solmsches Justiz-Amt zu Ba- ruth. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadtger. zu Ludenwalde über- tragen.
Schmelze bei Zehden- nick. Kalkbrennerei. Templ.	Zehdenick ½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Schmelze bei Joachimsthal. Erbzinsvorwerk. A.	Joachimsthal ½ M.	Die Erben des Inspec- tions-Oberförsters und Rittmeisters Johann Friedrich August We- gener.	J. N. Kähler zu Joachimsthal. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction übt das Justiz-Amt Crimi- nis zu Joachimsthal aus.
Schmergom. Dorf nebst Windmühle. Z. B.	Brandenburg 2¼ M.	Königl. Dominium.	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Schmerzke. Dorf. Z. B.	Brandenburg ½ M.	Domcapitul zu Bran- denburg.	Domcapitularischen Gerichte zu Burg Brandenburg.
Schmerwitz. Rittergut. Z. B.	Belzig 2 M.	Kreisdeputirte Benno Fr. Carl Brandt v. Lin- dau auf Schmerwitz.	Land- und St. Ger. Dir. Döhl zu Bel- zig. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Belzig über- tragen.
Schmehdorf. Vorwerk. N. B.	Bernau ¼ M.	Erbverpächter: Kämme- rei zu Bernau. Erbpächter: Amtmann Wartenberg.	Stadtgericht zu Ber- nau.
Schmiedeberg. Dorf und Vorwerk. A. Schmiedekesche Bleiche. Bleich-Etablissement am rechten Spree- Ufer. N. B.	Prenzlau 2½ M. Cöpenick ¾ M.	Geschwister v. d. Ha- gen. Bleichbesitzer Schmie- decke.	J. N. Busch zu Prenzlau. Land- und Stadtger. zu Cöpenick.
Schmilchendorf, auch Schmilichendorf. Vorwerk, früher Dorf. J. L. Stülpe.	Stülpe 1 M. Luckenwalde 1½ M.	Hofmarschall Adolph v. Nochow.	L. und St. G. Dir. Eding zu Lucken- walde.
Schmoeckenberg. Etablissement. W. P. Schmoeckwitz. Fischerdorf. Telt.	Havelberg ½ M. Cöpenick 2 M. Königs- Wusterhausen 1 M.	Fiscus. Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg. Land- und Stadtger- richt zu Cöpenick.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Schmökwitz = Wer- der, oder Rauchfangs- Werder. Hüdnere = Etablissements. 1) 7 Hüdnereellen zu Gosen. 2) Die Unterförsterei und 1 Hüdnere = Etablissement. Telt.	Königs = Wus- terhausen 1 M. Cöpenick 2 M.	Der Präsident v. Gold- beck zu Berlin. Fiscus.	J. A. Langhein- rich zu Königs- Wusterhausen. Land- und Stadtger. zu Cöpenick. Anmerk. ad 1. Crimi- nal- Jurisdiction ver- walter das Justiz- Amt zu Königs- Wusterhau- sen.
Schmöllen bei Bran- denburg. Dorf nebst einem Buh- nenwärterhause. Z. B.	Brandenburg $\frac{1}{2}$ M.	Magistrat zu Branden- burg.	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Schmöllen bei Prenz- lau. Dorf und Vorwerk. P.	Prenzlau 2 M. Brüßow $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz- Amt Wöknitz zu Prenzlau.
Schmolde. Dorf. O. P. Meyenburg.	Meyenburg $\frac{1}{2}$ M. Prigwall und Wittstock 2 M.	Major v. Mohr zu Meyenburg.	Patrimonial- Richter Wolff zu Perle- berg.
Schneeberg. Dorf und Rittergut. B. S.	Weeskow $\frac{1}{2}$ M.	Die Stadt Weeskow.	Land- und Stadtger- richt zu Weeskow.
Schneidemühle bei Prenzlau. P. Schönermark.	Prenzlau $\frac{1}{2}$ M.	Kammerherr Graf v. Schlippenbach.	J. N. Staats, in Prenzlau.
Schneidemühle bei Zechlin. Schneide- und Bock- windmühle. O. P. Schneidemühle bei Zinna, siehe Zinna.	Zechlin $\frac{1}{2}$ M. Rheinsberg 1 M.	Fiscus.	Justiz- Amt Zechlin zu Wittstock.
Schöbendorf. Dorf. J. L. Varuth.	Varuth $\frac{3}{4}$ M.	Graf Friedrich Heinrich Ludwig zu Solms.	Gräflich Solmsches Justiz- Amt zu Va- ruth. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Städiger. zu Ludenwalde über- tragen.
Schönau, siehe Schön- now.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Schönberg bei Lindow. Dorf. R.	Alt-Ruppin 1 $\frac{1}{2}$ M. Lindow $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Ruppin.
Schönberg bei Havel- berg. Dorf, mit dem Dorfe Bauhof eine Gemeinde bildend. W. P.	Unmittelbar vor Havelberg.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Schönebeck. Dorf. O. P. Stift Heiligengrabe.	Nahе bei Prigwalk. Heiligengrabe 1 $\frac{3}{4}$ M.	Fräuleinstift Heiligen- grabe.	Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grabe bei Prigwalk.
Groß-Schönebeck. Dorf. N. B.	Liebenwalde 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde.
Nein-Schönebeck. Dorf. N. B.	Alt-Landsberg 1 $\frac{1}{2}$ M. Cöpenick 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Landsberg.
Alt-Schöneberg bei Berlin. Dorf. Telt.	Berlin $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Mühlen- hoff zu Berlin.
Schöneberg bei An- germünde. Vorwerk. A. Stolpe.	Stolpe $\frac{1}{2}$ M. Angermünde 1 $\frac{1}{2}$ M.	Kammerherr Adolph Fr. Victor Joach. v. Buch.	J. N. Niem zu Greifenberg.
Neu-Schöneberg. Kolonistendorf. Telt.	Berlin $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt Mühlen- hoff zu Berlin.
Schönefeld bei Ber- lin. Dorf und Erbpachts- Vorwerk. Telt.	Berlin 2 M.	Die Königl. Domkirche zu Berlin.	Domgericht zu Ber- lin.
1) Das Dorf.	Berlin 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
2) Das Erbpachts- Vorwerk.	Königs-Wu- sterhausen 2 M. Cöpenick 1 M.		
Schönefeld bei Bee- liz. Dorf. Z. B.	Potsdam 2 M.	Major v. Görzke zu Groß-Beuthen.	St. G. N. Stein- hausen zu Pots- dam.
1) Ein Antheil aus 7 Bauerhöfen be- stehend zu Groß-Beuthen.	Berlin 7 M.	Königl. Domkirche zu Berlin.	Domgericht zu Ber- lin.
2) Der andere An- theil, bestehend aus 9 Bauerhöfen, ge- hört der	Bee- liz $\frac{1}{2}$ M.		

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Eiße des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Schönefeld bei Ba- ruth. Dorf nebst einem Un- terhammer. J. L. Baruth.	Baruth 2 M.	Graf Friedrich Heinrich Ludwig zu Solms.	Gräfl. Solmsches Justiz-Amt zu Ba- ruth. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Ludenwalde übertragen.
Schönefeld bei Bernau. Dorf. O. B. 1) 12 Bauern, 8 Büd- ner, incl. des Schmidts, 2 Hir- ten und 2 Einlie- ger zu Sydow.	Bernau 1 M. Sydow $\frac{1}{2}$ M.	Rittergutsbesitzer Cos- mar.	St. R. Lach zu Neustadt-Ebersw.
2) 7 Ganzbauern und 1 Halbbauer.	Neustadt- Eberswalde 3 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Schöneiche bei Zossen. Dorf. Telt.	Zossen $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zossen.
Schöneiche bei Cöpe- nick. Dorf und Rittergut. N. B.	Cöpenick und Alt-Landsberg 1 M.	Geheime Ober-Regier- Rath v. Schütze zu Berlin.	Stadt-Gerichts-Rath Grein zu Berlin.
Schönerlinde bei Bernau. Dorf. N. B.	Oranienburg $2\frac{1}{2}$ M. Bernau $1\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Oranienburg.
Schönerlinde bei Cö- penick [Grünerlinde]. Kolonie. Telt.	Unmittelbar vor der Stadt Cöpenick.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Cöpenick.
Schönermark bei Granssee. Dorf. R.	Alt-Ruppin $2\frac{1}{2}$ M. Granssee.	Gemeine zu Schöner- mark.	Justiz-Amts-Assessor Sichler zu Alt- Ruppin.
Schönermark bei Ky- ritz. Dorf. O. P.	Havelberg $2\frac{1}{2}$ M. Kyritz $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Schönermark bei Prenzlau. Dorf und Vorwerk. P.	Prenzlau 1 M.	Kammerherr Graf v. Schlippenbach.	J. R. Staats in Prenzlau.
Schönermark bei An- germünde. Dorf und Vorwerk. A.	Schwedt $2\frac{1}{4}$ M.	Herrschaft Schwedt. Amtmann Carow.	Justiz-Kammer zu Schwedt.
Schöneweide bei Cö- penick. Collectiver Name der einzelnen Etablisse- ments auf dem lin-			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
ken Spreewälder am Wege nach Cöpenick, zwischen dieser Stadt und dem Hammel- stalle.			
Sämmtliche Etablisse- ments gehören zum Land- und Stadtger- richt zu Cöpenick.			
Schöneweide bei Gottow.	Zossen 2 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zossen.
Dorf nebst Theerosen und Forsthaus. Telt.	Luckenwalde 1 M.		
Schönfeld bei Neu- stadt a. d. D.	Neustadt a. d. D. $\frac{3}{4}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Kolonie. R.			
Schönfeld bei Prenz- lau.	Prenzlau 2 M.	Kammerherr Carl Ludw. v. Berg.	J. R. Busch zu Prenzlau.
Dorf und Rittergut. P.			
Schönfeld bei Perle- berg.	Perleberg $\frac{1}{2}$ M.		
Dorf. W. P.			
1) Einige Bauergüter zu Klein-Linde.	Klein-Linde 1 M.	Minorene Otto Siegis- mund Carl v. Kar- städt.	Kammergerichts-As- sessor Stadtrichter Steinbeck zu Perleberg.
2) Einige Bauergüter zu Kaltenhoff.	Kaltenhoff $\frac{1}{2}$ M.	Derselbe.	Derselbe.
3) Einige Höfe zu Quizow.	Quizow $\frac{1}{2}$ M.	Amtmann Otto auf Quizow.	St. R. Nernst zu Wilsnack.
Schönfließ. Dorf. N. B.	Dranienburg 2 M. Berlin 2 M.	Major a. D. v. Welt- heim und Berghaupt- mann v. Weltheim.	L. u. St. R. Bleef zu Dranienburg.
Schönhagen bei Treb- bin.	Stangenha- gen $\frac{1}{2}$ M. Trebbin 1 M.	Baron v. Thümen.	L. und St. G. Dir. Eding zu Lucken- walde.
Dorf. J. L.			
Stangenhagen.			
Schönhagen bei Priz- walk.	Prizwalk $\frac{1}{2}$ M.		
Dorf. O. P.			
1) Die Wassermühle dabei gehört zu Mesendorf.	Mesendorf 1 M.	Gutsbesitzer Paalzow.	L. und St. Ger. Dir. Wehrmann zu Havelberg.
2) Die Bauern, Halb- bauern, Kossäthen und Büdner zu Groß-Langerwisch, excl.	Groß-Langer- wisch $\frac{3}{4}$ M.	Gutsbesitzer König zu Groß-Langerwisch.	J. R. Kunz zu Wittstock.
3) eines Bauerhofes.		Kämmerei zu Prizwalk.	Stadtgericht zu Priz- walk.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Schönhagen bei Ky- riz. Dorf. O. P.	Havelberg 2½ M. Wilsnack und Kyriz 1 M. Berlin 1 M.	Fiscus.	Land- und Stadger. zu Havelberg.
Hohen-Schönhau- sen. Dorf und Rittergut. N. B.		Bermittwete Staats-Rä- thin Scharnweber, Marie Christiane, geb. Schüler = Baude- son.	Stadger. R. v. Lau- benheim zu Ber- lin.
Nieder-Schönhau- sen. Vorwerk. N. B.	Vor und in- nerhalb den Mauern Berlins. Berlin ¾ M.	Gutsbesitzer Christ. Wil- helm Griebenow zu Berlin.	J. R. Troschel zu Berlin.
Nieder-Schönhau- sen. Dorf mit einem Kö- nigl. Schlosse. N. B.		Fiscus.	Justiz-Amt Mühlen- hoff zu Berlin.
Schönholz bei Rathe- now. Enthält 2 Vorwerke und 1 Schäferei. 1) 1 Vorwerk und die Schäferei zu Hohennauen. 2) Das andere Vor- werk zu Hohennauen. IV. H.	Hohennauen ¾ M. Rathenow 1 M.	Major Carl Ludw. Kleist v. Bornstedt.	Kammergerichts-Res- ferendar. Knauff zu Rathenow.
Schönholz bei Neu- stadt-Eberswalde. Dorf, nebst Königl. Un- terförsterei und Was- sermühle. O. B.	Neustadt- Eberswalde 1 M.	Geheime Krieges- und Landrath Friedrich Wil- helm Ferd. v. d. Ha- gen.	St. G. Dir. Nau- mann zu Rathe- now.
Schönholz bei Berlin. Kolonie. N. B.	Berlin 1 M.	Königlich. Albertine Blaurock.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Schönhorn. Ein Familienhaus. N. B. Stolpe.	Dranienburg 2 M. Stolpe ½ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Mühlen- hoff zu Berlin.
Schönnow, auch Schö- nau, bei Teltow. Dorf und Rittergut. 1) Das Rittergut. 2) Ein Erbpachts- Bauergut und zwei Erbpachts-Bauer- häuser. 3) Der übrige Theil. Telt.	Berlin und Spandow 2½ M. Potsdam 2 M. Teltow dicht dabei.	Berghauptm. v. Belt- heim und Major a. D. v. Beltheim.	L. u. St. R. Bleeß zu Dranienburg.
		Stadtgerichts-Assessor v. Kretschmann da- selbst. Magistrat zu Spandow.	J. R. Meyer zu Berlin, interim. Stadtgericht zu Spandow.
		Königlich.	Justiz-Amt zu Pots- dam.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Schönow bei Bernau. Dorf und Schulzengut. 1) 3 Bauerüter, 1 Kossäthengut, die Küsterei, 3 Wüd- nerstellen und die Hirtenhäuser. 2) Die übrigen 6 Bau- ergüter und 1 Wüd- ner. N. B.	Bernau $\frac{1}{2}$ M. Neustadt- Eberswalde 4 M.	Kämmerei zu Bernau. Königlich. Anmerk. Ueber das Schul- zengut ist das Stadtgericht zu Bernau und das Justiz- Amt Wiesenthal die Juris- diction abwechselnd und zwar mit dem Ableben eines Schulzen, für die Lebens- zeit des neuen das andere Gericht, aus.	Stadtgericht zu Ber- nau. Justiz-Amt Wiesent- hal zu Neustadt- Eberswalde.
Schönschornstein. Wüdner-Etablissements. N. B.	Rüdersdorf $1\frac{1}{2}$ M. Storkow 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt Rüders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Schönwalde bei Ber- nau. Kolonisierend. N. B.	Dranienburg $2\frac{1}{2}$ M. Bernau $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Schönwalde bei Spandau. Dorf. O. H.	Spandow 1 M.	Rittergutsbesitzer v. Ris- selmann.	St. Ger. Director Hesse zu Span- dow.
Schönwerder. Dorf und Erbpachts- Vorwerk. P. 1) Ein Bauerhof zu Alt-Zemmen. 2) 7 Bauerhöfe, 4 Kossäthenhöfe, 8 Wüdnerhäuser, 3 Kirchenwörden und das Vorwerk. 3) Boyzenburg. 4) 2 Bauerhöfe zu Kuzerow. 5) 1 Krug, 3 Bau- ern, 5 Wüdner und 1 Windmühle zu Jagow.	Prenzlau 1 M.	Hauptmann v. Arnim zu Alt-Zemmen. Kämmerei zu Prenzlau. Regierungs-Präsident u. Kammerherr Gr. v. Ar- nim zu Stralsund. Ritterschafts-Rath v. Winterfeldt. Gutsbesitzer Richard Wilhelm v. Holken- dorff.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau. Stadtgericht zu Prenzlau. Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Boyzenburg. Ritterschafts-Syn- dicus Schrötter zu Prenzlau. J. N. Busch zu Prenzlau.
Schöpyffurth. Dorf mit 1 Wassermühle und 1 Kupferhammer. O. B.	Neustadt- Eberswalde 1 M.	Königlich. Mühlen- und Kupfer- hammer-Besitzer Jen- diuz.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Eize des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Hohen-Schöpping, siehe H. Schöpsche Etablisse- ment. N. B.	Berlin 1 M.	Erbpächter Schöps.	Justiz-Amt Mühlen- hoff zu Berlin.
Schreibermühle. Wassermühle. Templ.	Lychen $\frac{2}{3}$ M.	Berehelichte Mühlen- meister Witte, geb. Woge.	Stadtgericht zu Lychen.
Schreppow. Dorf. O. P. 1) Halb 2) Die andere Hälfte zu Kletzke.	Wilsnack $1\frac{1}{2}$ M. Kletzke $\frac{1}{2}$ M.	Kammerherr Albert Graf v. Kamcke zu Berlin. Freih. Arn. v. Eckard- stein auf Prözel bei Wriezen a. d. D.	St. N. Nernst zu Wilsnack. Derselbe.
Neu-Schreppow. Vorwerk. O. P. Dorf Schreppow.	Wilsnack $1\frac{1}{2}$ M.	Kammerherr Albert Graf v. Kamcke zu Berlin.	St. N. Nernst zu Wilsnack.
Schrey. Mühle bei Gottberg. R. Stöffin.	Wusterhausen a. d. D. 2 M. Neu-Kuppin $\frac{2}{3}$ M.	Graf v. Königsmarck.	J. N. Gericke zu Wusterhausen a. d. D.
Schrödershoff. Vorwerk. B. S. Groß-Kiez.	Veeskow 1 M. Groß-Kiez $\frac{1}{2}$ M.	Berehelichte Kammerge- richtsrath v. Dziem- bowski, Charlotte Amalie, geborne Gräfin v. Ikenpliz zu Ber- lin.	St. N. Salbach zu Müllrose.
Schünow. Dorf. Telt.	Zossen $\frac{2}{3}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zossen.
Schützenhaus bei Ra- thenow, früher Carl- hoff genannt. Etablissement. W. H.	Vor dem Ber- liner Thore von Rathe- now.	Die Schützengilde zu Rathenow.	Stadtgericht zu Ra- thenow.
Schützenhaus bei Arendsee. Forsthaus. P. Arendsee.	Prenzlau 2 M. Arendsee $\frac{1}{2}$ M.	Kammerherr Graf v. Schlippenbach.	J. N. Staats zu Prenzlau.
Schützenhaus bei Treuensbriezen, siehe Brachwitz.			
Schützenhaus bei Naackow, siehe Ferdin- nandsdorf.			
Alt-Schützenhaus, siehe Erichshagen.			
Schulgarten. Gastwirthschaft. Telt.	Vor dem Pots- damer Thore von Berlin.	Rathszimmermeister Jo- hann Heinr. Schell- horn.	Stadtgericht zu Ber- lin.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Schulzendorf bei Trebbin. Dorf. Telt.	Trebbin $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt u. Stadt- gericht zu Trebbin.
Schulzendorf bei Kö- nigs-Wusterhausen. Dorf und Gut. Telt.	Königs- Wusterhausen 1 M.	Banquier Jacobson.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Schulzendorf bei Zossen. Dorf. Telt.	Zossen 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zossen.
Schulzendorf bei Lin- dow. Dorf. R.	Alt-Kuppin 2 M. Rheinsberg 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Kuppin.
Schulzendorf bei Briegen. Dorf und Allodial- Mittergut. O. B.	Briegen $\frac{1}{2}$ M.	Wilh. Ludwig v. Pful.	Justiz-Rath König zu Briegen a. d. O.
Schulzendorf bei Berlin. Kolonie und Vorwerk. 1) Die Kolonie.	Spandow $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.
2) Das Vorwerk. N. B.	Berlin $1\frac{1}{2}$ M.	Schuhmachermeister Jo- hann Heinrich Lande- feldt zu Berlin.	St. Ger. Aff. Lind- ner zu Spandow.
Schulzenhoff. Erbpachtsgut. R. Zernickow.	Gransee 2 M. Zechlin 1 M. Zernickow $\frac{3}{4}$ M.	Gräfin v. Bassowitz Schliz in Burg- Schliz in Meklenburg- Schwerin.	St. R. Fikau zu Gransee. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction über das Justiz-Amt Zech- lin zu Wittstock aus.
Schulzenshöhe. Etablissement. N. B.	Alt-Landsberg $1\frac{1}{2}$ M.	Magistrat zu Berlin.	Justiz-Amt Mübers- dorf zu Alt-Lands- berg.
Schwärze. Eberofen. O. B.	Liebenwalde $\frac{3}{4}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Schwandte, auch Schwante. Dorf. O. H.	Cremmen $\frac{1}{2}$ M.	Kammerherr und Gene- ral-Intendant der Schauspiele Friedrich Wilhelm Graf v. Re- dern, und der Kam- merherr Heint. Alexand- er Graf v. Redern zu Berlin.	L. u. St. R. Krahn zu Cremmen.
Schwanebeck bei Bel- zig. Dorf. Z. B. 1) $\frac{2}{10}$ Tel.	Belzig $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Belzig.
2) 1 Hüfnergut des Kettig zu Schmerwitz.	Schmerwitz 2 M.	Kreisdeputirte Benno Fr. Carl Brandt v. Lin- dau auf Schmerwitz.	L. und St. G. Dir. Döhl zu Belzig. Anmerk. Die Crimi-

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und R o d u r t des Richters des Orts.
Schwanebeck bei Nauen. Rittergut. W. H.	Nauen $\frac{2}{3}$ M.	Ritterschafts-Director v. Bredow. Anmerk. Ueber die Grund- stücke der Kirche gebühret die Jurisdiction den Dom- capitularen Gerichten zu Brandenburg.	nal-Jurisdiction steht dem Land- und Stadt- gericht zu Betsig, al- lein zu. Stadtger. Secr. Je- richow zu Nauen.
Schwanebeck bei Ber- nau. Dorf. N. B.	Neustadt = Eberswalde $\frac{4}{5}$ M. Bernau 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt Diefen- thal zu Neustadt = Eberswalde.
Schwaneberg. Dorf. P. Werbelow.	Prenzlau $\frac{2}{3}$ M.	Geheime Justiz-Rath v. Arnim zu Hein- richsdorf in Westpreu- ßen.	J. N. Hugo zu Prenzlau.
Schwanenrug bei Spandow. Etablissement. O. H. Schönwalde.	Schönwalde $\frac{1}{2}$ M. Spandow 1 M.	Rittergutsbesizer v. Kis- selmann.	St. G. Dir. Hesse zu Spandow.
Schwanow. Halb Erbins- und halb Rittergut. R. Schwante, siehe Schwante. Schwarzhede, siehe Blankenberg. Schwarzenfee. Rittergut. P.	Rheinsberg Prenzlau $\frac{3}{4}$ M. Strasburg $\frac{1}{2}$ M.	Rittergutsbesizer Sie- mert. Carl v. Arnim.	J. N. Troschel zu Rheinsberg. J. N. Hugo zu Prenzlau.
Schwarzwasser. Kolonie. R.	Neustadt a. d. D. $1\frac{1}{2}$ M. Friesack 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Schwebendorf. Dorf nebst Windmühle. J. L.	Dahme $\frac{1}{4}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Dahme.
Schwedt. Stadt und Königl. Schloß nebst Heide- wärderei. A.	Berlin 13 M.	Herrschaft Schwedt.	Justiz-Kammer der Herrschaft zu Schwedt (Justiz- Kammer-Director Neubauer).
Schweinebraten. Etablissement. B. S.	Beeskow 1 M.	Die jetzt verehelichte So- lenz, Margarethe, geb. Hennig, vormalß ver- witwete Hoffmann.	Land- und Stadtger. zu Beeskow.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Falle er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Bohnort des Richters des Orts.
Schweinkamen, auch Schweinehofen. Dorf. W. P. Carve.	Carve 1 M. Perleberg und Lenzen 2 M.	Der minorene v. Win- terfeld.	Land- u. Stadtrich- ter Bräunlich zu Lenzen.
Schweinrich. Bauerndorf. O. P.	Zechlin 1½ M. Wittstock 1½ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Schweizerhütte. Kolonie. N. B. Schwenom. Erbpachts-Vorwerk. B. S.	Dranienburg 1½ M. Beeskow und Storkow 2 M.	Fiscus. Amtmann Paschke da- selbst.	Land- und Stadter. zu Dranienburg. L. und St. Ger. Ass. Müller zu Lüb- ben.
Schwerin bei Storkow. Dorf und Erbpachtsgut. B. S.	Königs-Wu- sterhausen 3 M. Storkow ¾ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Schwerin bei Teupitz, [auch Zwerne]. Dorf. Telt.	Wendisch- Buchholz 1½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
Schwiena. Dorf. Z. B.	Brandenburg 2½ M.	Königl. Dominium.	Land- und Stadter. zu Brandenburg.
Schwas, siehe Schias. Sechzehnneichen. Kolonie. O. P.	Kyritz 1½ M.	Kämmerei zu Kyritz.	Stadtgericht zu Ky- ritz.
Seddin bei Beelitz. Dorf. Z. B.	Alt-Langer- wisch ¾ M. Beelitz ½ M.	Königlich.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelitz.
Seddin [Seddin] bei Perleberg. Dorf. W. P. Wolfsbagen.	Perleberg 1½ M. Wolfsbagen ¼ M.	Erbmarschall der Kur- mark, Donherr zu Brandenburg und Mer- seburg re. Ludw. Siegm. Gans, Edler Herr zu Putliz auf Wolfsbagen bei Perleberg.	St. R. Kernst zu Wilsnack.
Seebeck. Dorf. R.	Alt-Ruppin 2 M. Lindow ¾ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Ruppin.
Seeberg. Dorf. N. B.	Alt-Landsberg 1½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Landsberg.
Seeburg. Dorf. O. H.	Spandow ¾ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.
Seeburg. Vorwerk nebst Ziegelei. Templ. Kröchlendorff.	Prenzlau 2¼ M.	Kammergerichts-Kath a. D. v. Arnim.	J. R. Staats zu Prenzlau.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Seedorf. Dorf. W. P.	Lenzen $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. richt zu Lenzen.
Seefeld bei Prigwall. Gut und Vorwerk mit 4 Tagelöhner-Famili- en. W. P.	Prigwall 1 M.	Rittmeister v. Winter- feldschen Erben, als: a) der Rittergutsbe- sitzer v. Winter- feld auf Kehrberg und b) der Gutsbesitzer v. Winterfeld auf Etieten im Mecklenburgschen.	J. R. Henning zu Havelberg.
Seefeld bei Alt-Lands- berg. Dorf. N. B.	Löme $\frac{1}{2}$ M. Alt-Landsberg und Bernau 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt Löme zu Alt-Landsberg.
Hohen-Seefeld. Dorf nebst zwei Wind- mühlen. J. L.	Dahme 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Dahme.
Nieder-Seefeld. Dorf nebst Windmühle. J. L.	Dahme 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Dahme.
Seefeld. Dorf. O. H.	Spandow 1 M.	Kammerherr, Regier. Rath Freiherr von der Reck.	St. Ger. Ass. Lind- ner zu Spandow.
Seehausen. Amt. A.	Prenzlau $1\frac{1}{2}$ M.	Das Joachimsthalsche Schul-Institut.	Schulamtsger. See- hausen zu Joachim- thal.
Seehausen. Dorf. A.	Prenzlau $1\frac{1}{2}$ M.	Das Joachimsthalsche Schul-Institut.	Schulamtsger. See- hausen zu Joachim- thal.
Seele, siehe Lübdendorf. Seelenhorst. Krug und Mühle. O. H.	Fehrbellin $1\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Fehr- bellin.
Seelensdorf [Schlensdorf]. Vorwerk mit einer För- sterwohnung. W. H.	Brandenburg 2 M.	Domcapitul zu Bran- denburg.	Domcapitularischen Gerichte zu Burg Brandenburg.
Seelens-Theerofen, auch Söhlen bei Lychen. Templ.	Zehdenick $3\frac{1}{2}$ M. Lychen 1 M.	Erbpächter Seehau- sen.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Seelers Theerofen, auch Unter-Malz- Theerofen genannt, bei Dranienburg. Etablissement. N. B. Seelübbe. Dorf und Vorwerk. P.	Dranienburg 1 M.	Theerschweier Seeler und mehrere Büdner.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
1) Das Vorwerk und 2 Kolonistenstellen des Dorfs.	Prenzlau $\frac{1}{2}$ M.	Erbpächter: Amtmann Bergemann.	Justiz-Amt Granow zu Prenzlau.
2) Der übrige Theil des Dorfs.	Seehausen $\frac{1}{2}$ M.	Das Joachimsthalsche Schul-Institut.	Schulamtsgericht Seehausen zu Joachimsthal.
Seeg. Dorf und Rittergut. W. P.	Lenzen 1 M.	v. Klitzing zu Dam- bek im Kellenburg- Strelitzschen.	Stadtrichter Baach zu Wittenberge.
Segeletz, auch Säge- lez. Dorf. R.	Wusterhausen a. d. D. 1 M.	Fiscus.	J. R. Gercke zu Wusterhausen a. d. D.
Seilershof. Erbzinsgut. R.	Granssee und Zehdenick 1 M.	Hellwig.	J. R. Troschel zu Rheinsberg.
Selbelang. Dorf. W. H.	Mauen $1\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesitzer Bardele- benschen Erben.	Stadtger. Secr. Je- richow zu Mauen.
1) Zum I. Antheil ge- hören: 1 Kossä- then-, 2 Wüdner-, 13 Tagelöhner-Fa- milien, der Schmidt, der Kü- ster und 1 Wind- müller.			
2) Zum II. u. III. An- theil gehören: 9 Kossäthen- und 16 Tagelöhner-Fa- milien.		Domherr und Rittmei- ster v. Erxleben.	Derselbe.
Selchow. Dorf und Gut. B. S.	Königs-Wu- sterhausen $1\frac{1}{2}$ M. Mittenwalde 1 M.	Königlich. Amtmann Schneider.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Selchow bei Storkow. Dorf und Rittergut.	Storkow 1 M.		
1) Das Dorf.		Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
2) Das Rittergut. Telt.		Eduard von Lösche- brand.	L. und St. G. Ass. Klosch zu Stor- kow.
Sellenwalde bei Rheinsberg. Unterförster-Etablisse- ment. R.	Zechlin $1\frac{1}{2}$ M. Rheinsberg $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Sellerteichstätte. Ehedem eine große Wie- se, worauf aber jetzt viele Besitzungen for- mitt sind. N. B.	Berlin $\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesitzer Christ. Wil- helm Griebenow.	Stadtgericht zu Ber- lin.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Semlin bei Rathenow. Dorf. W. H. 1) 5 Bauer-, 5 Hof- sätengüter und 1 Hühnerstelle zu Hohennauen. 2) 5 Bauer-, 4 Hof- sätengüter, 1 Zie- gelei und 3 Hüh- nerstellen zu Hohennauen. 3) 1 Lehnschulzengut. 4) 1 Bauerant und 1 Hühnerstelle.	Hohennauen $\frac{1}{2}$ M. Rathenow 1 M.	Scheime Kriegs- und Landrath Friedrich Wil- helm Ferdin. v. d. Ha- gen. Major Carl Ludw. Kleist v. Bornstedt.	St. Ger. Dir. Nau- mann zu Rathe- now. Kammergerichts-Ne- ferendar. Knauff zu Rathenow.
Semlin bei Perleberg. Vorwerk. W. P. Stavenow.	Stavenow $\frac{1}{2}$ M. Perleberg $1\frac{1}{2}$ M.	Beide vorgedachte Be- sitzer gemeinschaftlich. Die Pfarre in Semlin. Gebrüder v. Vos, als: 1) Domherr Freiherr v. Vos, 2) Geh. Ober-Justiz- Rath und Haupt- Ritterschafts-Direc- tor Freiherr v. Vos und 3) Landrath Freiherr v. Vos.	Beide vorgedachte Justitiaren. Stadtgericht zu Ra- thenow. Kammergerichts-Ass. Stadttricht. Baath zu Wittenberge.
Semmlen, siehe Frei- dorf. Senftenhütte. Dorf. A.	Neustadt- Eberswalde 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Senz, auch Senzig. Dorf. Telt.	Königs-Wu- sterhausen $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen
Senziger Ziegelei. Kolonie. Telt.	Königs- Wusterhausen 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Senzke. Dorf. W. H.	Friesack 1 M.	Major Friedrich Wilh. v. Bredow.	J. N. Meier zu Nauen.
Sernow. Dorf. J. L.	Luckenwalde $2\frac{1}{2}$ M.	Königl. Amtsdorf.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Sernow, auch Sernest. Dorf. A.	Neustadt- Eberswalde 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Sexteln. Vorwerk mit 1 Forst- hause und Krüge. Z. B. Wiesenburg l. Antheils.	Angermünde $1\frac{1}{2}$ M. Belzig 2 M. Wiesenburg 1 M.	Königl. Sächsische Kay- merherr Curt v. Waz- dorf.	L. und St. Gerichtes- Director Döhl zu Belzig. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Belzig über- tragen.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Seveckow, auch Sä- wickow. Bauerndorf. O. P.	Zechlin 1 $\frac{1}{2}$ M. Wittstock	Fiscus.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Sibershof. Vorwerk. A.	Greifenberg $\frac{3}{4}$ M.	Ritterschafts-Kath. Alb. Otto v. Bedell-Par- low zu Neu-Günter- berg bei Greifenberg i. d. U. M.	J. N. Riem zu Greifenberg.
Sieb. Dorf und Vorwerk nebst Försterei. J. L.	Dahme $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Dahme.
Siebmanshorst, auch Buchhorst. Koloniedorf. O. P. Am Siedlich bei Re- pente. Etablissement. O. P.	Wittstock $\frac{3}{4}$ M. Zechlin $\frac{5}{8}$ M. Rheinsberg 1 M.	Fiscus. Fiscus.	Justiz-Amt Goldbeck zu Wittstock. Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Sigmundshof. Holländerei. R. Allodial-Gut Krenmlin. Siegrothsbruch. Kolonie. R.	Alt-Kuppin 2 M. Neustadt a. d. D. 2 M. Friesack 1 M. Potsdam 2 M. Trebbin 1 M.	Lieutenant Louis Sie- ten auf Wildberg. Fiscus.	Justiz-Amts-Assessor Sichler zu Alt- Kuppin. Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Siethen. Dorf. Telt.	Potsdam 2 M. Trebbin 1 M.	Die minorene Tochter des verstorbenen Ma- jors v. Scharnhorst, Johanna v. Scharn- horst.	St. Ger. N. Stein- hausen zu Pots- dam.
Siezing [Süzing, Carlsfelde]. Dorf. O. B. Friedland. Sieversdorf. Dorf. R. Sieverslacke. Büdner-Etablissements. N. B.	Friedland 1 M. Wriegen 1 M. Neustadt a. d. D. $\frac{3}{4}$ M. Rüdersdorf 1 $\frac{1}{2}$ M. Storkow 2 M.	Gräfin v. Tzenpliz, Henriette Charl., geb. v. Friedland. Fiscus.	L. und St. Ger. Ass. Hankwitz zu Wrieg- zen a. d. D. Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D. Justiz-Amt Rüders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Siewertsofen, siehe Kungens-Thyrosfen am Tradenluch. Silberberg. Rittergut und Vorwerk. B. S. Saarow. Die Dergenthinsche Silge. Jägerwohnung. W. P. Dergenthin.	Storkow 1 M. Dergenthin $\frac{1}{2}$ M. Perleberg $\frac{3}{4}$ M.	Carl v. Löschebrandt. Rittergutsbesiz. Giese.	L. u. St. N. Seckt zu Storkow. Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und B e h o r t des Richters des Orts.
Die Laslich'sche Silge. Jägerwohnung. W. P. Gut Laslich.	Perleberg 1½ M.	Gebrüder v. Dredow auf Landin.	Land- und Stadtrich- ter Bräunlich zu Lenzen.
Die Lenzer Silge, siehe L.			
Die Lindenberg'sche Silge. Holländer- und Jäger- wohnung. W. P. Lindenberg.	Feldmarschals- hoff ½ M. Wittenberge 1½ M.	Majoratsherr Hugo von Wilamowiz Möllendorff zu Gadow.	St. N. Nernst zu Wilsnack.
Die Wenddorf'sche Silge. Jägerwohnung. W. P. Wenddorf.	Feldmarschals- hoff ¼ M. Wittenberge 1½ M.	Majoratsherr Hugo von Wilamowiz Möllendorff zu Gadow.	St. N. Nernst zu Wilsnack.
Silmersdorf. Dorf. O. P.	Putzig ½ M. Prizwalk 2 M.	Amtmann Henning.	J. A. Kunz zu Wittstock.
Simonsshagen. Rittergut. W. P.	Prizwalk und Perleberg 1½ M.	Amtmann Meyer zu Simonsshagen.	St. N. Anbena- gel zu Prizwalk.
Söllenthin. Dorf. W. P. Klein-Leppin.	Klein-Leppin ½ M. Wilsnack 1½ M.	Julius v. Saldern auf Klein-Leppin bei Wils- nack.	St. N. Nernst zu Wilsnack.
Sommerfelde bei Neustadt-Eberswalde. Dorf und Rittergut. O. B. Hohenfinow.	Neustadt- Eberswalde ¼ M.	Constant Freiherr v. Ja- cobi-Klöst auf Ho- henfinow bei Neustadt- Eberswalde.	J. A. Schäffer zu Neustadt-Ebersw.
Sommerfeld bei Dra- nienburg. Dorf. O. H.	Cremmen ¾ M. Dranienburg 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Cremmen.
Sonnenberg. Dorf und Vorwerk. R. 1) 1 Kossäthenhof zu Rauschendorf. 2) Den übrigen Theil besitzt	Rauschendorf ½ M. Rheinsberg 1 M. Granssee 1 M.	Rittergutsbes. v. Rieck. Seine Königl. Hoh. der Prinz August von Preußen. Professor Frick.	J. N. Troschel zu Rheinsberg. Prinzl. Justiz-Amt zu Rheinsberg.
Sonnenburg. Vorwerk und Koloni- sten-Etablissement. O. B.	Freyenwalde ¾ M.		Land- und Stadtger. zu Freyenwalde.
Sonnenburg. Forsshaus. O. B.	Freyenwalde ¾ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Freyenwalde.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Sophiendorf. Kolonie. O. P. Lohm und Joachimshoff.	Lohm 1 $\frac{1}{2}$ M. Kyritz und Havelberg 1 $\frac{1}{2}$ M.	Landrath Hans v. Krö- cher und Baron Otto v. Kröcher zu Lohm, so wie der Baron Lud- wig v. Kröcher zu Joachimshoff.	L. u. St. Ger. Dir. Wehrmann zu Havelberg.
Sophienhaus. Büdner-Etablissemnts. O. B. Hohenfinow.	Neustadt- Eberswalde 1 $\frac{1}{2}$ M.	Constans Freiherr v. Ja- cobi-Klöst auf Ho- henfinow bei Neustadt- Eberswalde.	J. A. Schäffer zu Neustadt-Ebersw.
Sophienhoff. Vorwerk. O. B. Alt-Bliesdorf.	Wrieken $\frac{1}{2}$ M.	Baron v. Eckardstein auf Prözel bei Wriet- zen a. d. D.	L. und St. G. Ass. Hankwitz zu Wriet- zen a. d. D.
Sophienstadt. Büdner-Dorf. N. B. Dies ist eigentlich nur die Hälfte eines Dorfs, dessen andere Hälfte Rosaliendorf heißt.	Lancke $\frac{2}{3}$ M. Biesenthal $\frac{1}{2}$ M.	Die Grafen Friedrich Wilhelm und Heinrich Alexander, Gebrüder v. Redern zu Berlin	J. A. Abel zu Lie- benwalde.
Lancke. Sorge, siehe Falken- berg. Sorge bei Lehmgrube. Schäferei. B. S. Sorno. Feldmark mit einer Schäferei und Was- sermühle. J. L. Görsdorf.	Beeskow $\frac{1}{2}$ M. Nahe bei Görsdorf. Dahme 1 M.	Königlich. Major Otto Carl Aug. v. Polenzsche Con- curs-Masse.	Land- und Stadtger. zu Beeskow. Justitiar. Michae- lis zu Schlieben. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Dahme über- tragen worden.
Sorker, auch Sorkorn. Dorf und Rittersth. O. H. Spaag. Dorf und Rittergut. 1) Das Rittergut, 3 Bauergüter, 1 Kossächengut u. 1 Büdnerstelle zu Wollfier. 2) 2 Kossächengüter und 1 Windmühle zu Rhinowische Rittergüter. 3) 1 Bauergut zu Hohennauen. 4) 10 Bauergüter, 5 Kossächengüter, 1 Schmiede zu Hohennauen.	Potsdam 1 $\frac{1}{2}$ M. Wollfier $\frac{1}{2}$ M. Rhinow $\frac{1}{2}$ M. Hohennauen $\frac{3}{4}$ M.	Regierungs-Assessor Rit- tergutsbesizer Brand- horst daselbst. Rittergutsbes. Albrecht Christoph Friedrich von der Hagen zu Tetschendorf bei Witt- stock. Rittmeister Carl Wilh. von der Hagen. Major Carl Ludw. Klei- v. Borustedt. Geheime Krieges- und Landrath Friedrich Wil- helm Ferdin. v. d. Ha- gen.	St. G. R. Ander- son zu Potsdam. Kammergerichts-Res- ferendar. Knauff zu Rathenow. Derselbe. Derselbe. St. Ger. Director Naumann zu Ra- thenow.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
5) 1 Ackergut zu Wassersuppe. W. H.	Wassersuppe $\frac{3}{4}$ M.	Geheime Krieges- und Landrath Friedrich Wil- helm Ferd. v. d. Ha- gen.	St. G. Dir. Mau- mann zu Kathe- now.
Spandower, sonst Teltower Forst-Revier. Telt. Spandow.	Spandow $\frac{1}{2}$ — 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.
Etraß- und Besserungs- Anstalt nebst Festung 1) Die Etraß- und Besserungs-An- stalt.	Berlin 2 M.	Königlich.	St. Ger. D. Hesse und J. A. There- min zu Spandow, welche in Bearbei- tung der Geschäfts- monatlich abwech- seln.
2) Die Festung. O. H.		Königlich.	Garnison-Auditeur Noack zu Span- dow.
Spandow. Stadt. O. H.	Berlin 2 M.		
1) Die Stadt und Vorstädte, von de- nen zwei besondere Namen haben, der Stresow und die krummen Gärten.		Königlich.	Stadtgericht zu Spandow (St. G. Dir. Hesse).
2) Die Erbpachts- mühlen in und hart an Spandow.		Königlich.	Justiz-Amt zu Spandow.
Spandower Pfort. Etablissement. N. B. Stolpe.	Dranienburg $2\frac{1}{2}$ M.	Major a. D. v. Welt- heim und Berghaupt- mann v. Weltheim.	L. u. St. R. Bleeß zu Dranienburg.
Spandowsche Gewebr-Manufactur auf dem Plan. O. H.	Spandow $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	St. G. Dir. Hess zu Spandow.
Spatendorf, siehe Spatendorf.			
Spechtshausen. Papierfabrik. O. B.	Neustadt- Eberswalde $\frac{1}{2}$ M. Zossen 1 M.	Die fünf minorennen Kinder des Papierfa- brikanten Ebart.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Sperenberg. Dorf nebst Brennofen, Gypsbruch u. Forst- haus. Telt.		Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zossen.
Sperlingsberg. Dorf, mit der Gemeinde Lehmkuhle eine Ge- meine bildend. W. P.	Unmittelbar vor Havelberg.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Sperlingskrug, oder Grünelinde, siehe G.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Groß-Sperren- walde. Vorwerk. P.	Prenzlau $\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesitzer Richard v. Arnim zu Prenz- lau.	Ober-Landes-Ger. Rath Müller zu Prenzlau.
Klein-Sperren- walde. Vorwerk. P. Groß-Sperrenwalde.	Prenzlau $\frac{1}{2}$ M. Groß-Sperren- renwalde $\frac{1}{4}$ M.	Gutsbesitzer Richard v. Arnim zu Prenz- lau.	Ober-Landes-Ger. Rath Müller zu Prenzlau.
Spiegelberg, siehe Spiegelmanufactur.			
Groß-Spiegelberg. Vorwerk. P.	Prenzlau 3 M. Pasewalk 1 M.	Landrath v. Winter- feld.	Ober-Landes-Ger. R. Müller zu Prenz- lau.
Groß-Spiegelberg- sche Ziegelei. Ziegelei in dem Walde bei Groß-Spiegelberg. P. Groß-Spiegelberg.	Prenzlau 3 M. Pasewalk 1 M.	Landrath v. Winter- feld.	Ober-Landes-Ger. Rath Müller zu Prenzlau.
Klein-Spiegelberg. Rittergut und Vorwerk. P. Schönfeld. Spiegelhagen. Dorf. W. P. Spiegelmanufactur (Spiegelberg) bei Neu- stadt a. d. D. R.	Schönfeld 3 M. Pasewalk 1 M. Perleberg $\frac{1}{2}$ M. Kyritz $1\frac{1}{2}$ M. Neustadt a. d. D. $\frac{1}{2}$ M.	Kammerherr Carl Lud- wig v. Verg.	Justiz-Rath Busch zu Prenzlau.
Spitalmühle bei Wriezen. Mühle. O. B. Spizmühle. Mühle. O. B. Spizmühle bei Strausberg. Wassermühle. O. B. Spolierenberg. Theerofen-Etablisse- ment mit einzelnen Büdnrhäusern. W. H. Forst Grünau.	Dicht vor Wriezen. Alt-Landsberg 1 M. Rathenow 1 M.	Mühleneister zu Perleberg. Handlung Schickler & Splitgerber zu Berlin.	Stadtgericht zu Per- leberg. J. R. Felsch zu Kyritz.
Spitalmühle bei Wriezen. Mühle. O. B. Spizmühle. Mühle. O. B. Spizmühle bei Strausberg. Wassermühle. O. B. Spolierenberg. Theerofen-Etablisse- ment mit einzelnen Büdnrhäusern. W. H. Forst Grünau.	Dicht vor Wriezen. Alt-Landsberg 1 M. Rathenow 1 M.	Mühleneister Maaf. Mühleneister Maaf. Mühleneister Lind- horst.	Land- und Stadtger. zu Wriezen. Land- und Stadtger. zu Wriezen. Justiz-Amt zu Alt- Landsberg.
Spornledermüh- len bei Wriezen. O. B. Spreobordskrug. Krug, zu Renzittau gehörig. B. S.	Dicht vor der Stadt Wriezen. Storkow 3 M. Cöpenick 2 M.	Königlich. Königlich.	Stadtgericht zu Ra- thenow. Land- und Stadtger. zu Wriezen. Land- und Stadtger. zu Storkow.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Spreenhagen. Dorf. B. S.	Storkow 1 $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Springeberg, auch Sprinkberg. Vier Büdner-Etablisse- ments. N. B.	Cöpenick 2 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Cöpenick.
Springhütten, oder Spring. 3 Tagelöhnerhäuser u. 7 Häuslergüter. Z. B. Wiesenburg I. Theils.	Belzig 1 $\frac{1}{2}$ M. Wiesenburg $\frac{3}{4}$ M.	Königl. Sächf. Kammer- herr Curt v. Waz- dorf.	L. und St. G. Dir. Döhl zu Belzig. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadtger. zu Belzig übertragen.
Sputendorf bei Pots- dam. Dorf. Telt.	Alt-Langer- wisch 1 $\frac{1}{2}$ M. Potsdam 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelzig.
Sputendorf bei Ten- pitz. Dorf, Vorwerk und Schä- ferei. Telt.	Buchholz 2 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich. Deconomie-Commissa- rius Gobbin. Magistrat zu Spandow.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz. Stadtgericht zu Spandow.
Staaen. Dorf und Erbpachts- Etablissement. O. H.	Spandow $\frac{1}{2}$ M.	Königlich. Gutsbesizer Nagel. Mühlenmeister Bor- hardt. Lehnschulze Pätel zu Bindow.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz. Land- und Stadtger. zu Storkow.
Staaekow. Dorf, Erbpachts-Vorwerk und Wassermühle. Telt.	Buchholz 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich. Gutsbesizer Nagel. Mühlenmeister Bor- hardt. Lehnschulze Pätel zu Bindow.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz. Land- und Stadtger. zu Storkow.
Stäbchen. Etablissement. B. S. Stäriz, siehe Steriz. Staffelde. Dorf. O. H.	Storkow 2 $\frac{1}{2}$ M. Cremmen $\frac{1}{2}$ M.	Wirkl. Geh. Ober-Fi- nanzrath Wilkens.	Land- und St. R. Krahn zu Crem- men. Justiz-Kammer zu Schwedt.
Stakenfegerhaus an der Garzer Grenze. Etablissement zur Forst- verwaltung. A.	Schwedt 1 $\frac{1}{2}$ M.	Herrschaft Schwedt	Justiz-Kammer zu Schwedt.
Stakenfegerhaus an der Kuhbrücke, auch Bruchwarter genannt. Heidewarter-Wohnung. A.	Schwedt $\frac{1}{2}$ M.	Herrschaft Schwedt.	Justiz-Kammer zu Schwedt.
Stangenhagen. Dorf. J. L.	Trebbin 1 $\frac{1}{2}$ M.	Baron v. Thümen.	L. und St. G. Dir. Eding zu Lucken- walde.
Standorf bei Tel- tow. Dorf. Telt. Klein-Machnow.	Potsdam 2 M. Teltow $\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesizer Wilhelm v. Hakefche Erben.	St. Ger. R. v. Cie- sielecki zu Pots- dam.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptquart. in welchem der Ort, im Fall er ein Nebenamt ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Alt-Standsdorf. Dorf und Erbpachts- Vorwerk, nebst dem dazu gehörigen Vor- werk Dickwinkel. Das hierzu gehörige Vorwerk Schlie- benbusch ist abge- tragen.	Storkow $\frac{3}{4}$ M.	Fiscus. Erbpachts-Vorwerks-Bes- itzer Coste.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
B. S.			
Neu-Standsdorf. Kolonie. B. S.	Storkow 1 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Stavenow. Kittergut. W. P.	Perleberg $1\frac{1}{2}$ M.	Gebrüder v. Bosh: 1) Domherr Freiherr v. Bosh, 2) Geh. Ober-Justiz- Rath und Haupt- Ritterschafts-Direc- tor Freiherr v. Bosh und 3) Landrath Freiherr v. Bosh.	Kammerger. Assessor Stadtricht. Baath zu Wittenberge.
Stecklin. See, nebst den dabei belegenen Fischerhäu- fern. R.	Rheinsberg 1 M.	Gemeinde zu Menz.	J. K. Troschel zu Rheinsberg.
Stecklin. Büdner-Etablissements- am See Stecklin unweit Menz. R.	Zeclin $2\frac{3}{4}$ M. Rheinsberg 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt Zeclin zu Wittstock.
Stechow. Dorf und Kittergut. 1) 6 Bauer-, 7 Kos- säthengüter, 2 Büd- nerstellen und 1 Jägerhaus. 2) Der übrige Theil excl.	Rathenow 1 M.	Obrist-Lieutenant Friedr. Ludwig v. Stechow.	St. Ger. Dir. Nau- mann zu Rathe- now.
3) 1 Schmiede und 1 Kossäthenguts.		Die vier minorennen Ge- brüder v. Bredow zu Landin. Vormund ist der Ritter- gutsbesitzer v. Bredow zu Wagenitz. Vorgedachte Besitzer ge- meinschaftlich.	St. R. v. Menz zu Rathenow. Beide vorgedachte Justitiarier gemein- schaftlich.
W. H. Steesow. Vorwerk und Kolonie. W. P.	Lenzen 1 M.	Oberamtmann Meyer.	Land- und Stadtger- richt zu Lenzen.
Steffenshagen. Dorf. O. P.	Prigwall $\frac{3}{4}$ M.		

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
1) 7 Ganz-, 2 Halb- Bauern u. 2 Büd- ner zu Triglig.	Triglig $\frac{1}{3}$ M.	Gebrüder v. Wahlen- Türgaß zu Ganzer bei Wusterhausen a. d. D.	St. R. Knövena- gel zu Prizwalk.
2) 12 Bauern zu Streckenthin.	Streckenthin 1 M.	Lieutenant a. D. Carl Heinrich August Rei- hardt zu Streckenthin.	St. R. Knövena- gel zu Prizwalk.
Steffin, auch Stöffin. Dorf, Ritter- und Erb- pachtsgut. R.	Wusterhausen $2\frac{1}{2}$ M. Neu-Kruppin 1 M.	Graf v. Königsmark.	Justiz-Rath Gercke zu Wusterhausen a. d. D.
1) Das Rittergut, 6 Bauern, 1 Hof- säß und 10 Büd- ner.		Gutsbesizer Heinse.	Derselbe.
2) Das Erbpachtsgut und 1 Büdner.		Kämmerei zu Neu-Krup- pin.	Stadtgericht zu Neu- Kruppin.
3) 4 Lashöfe.		Rittmeister George Fr. v. Arnim.	J. R. Busch zu Prenzlau.
Stegelitz bei Prenz- lau. Dorf, Rittergut und Mühle. Templ. Suckow.	Suckow $\frac{1}{2}$ M. Templin und Prenzlau $2\frac{1}{2}$ M.	Geheime Staats-Mini- ster und Großkanzler Carl Friedr. v. Beyme auf Steglitz.	J. R. Ddebrecht zu Berlin.
Stegelitz bei Berlin. Dorf, Gut und Schäf- erei. Telt.	Berlin $1\frac{1}{2}$ M.	Verehel. Schmelter.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Stegemanns- Theerofen in der Kö- nigl. Menzer Heide am neuen Thiergar- ten. R.	Zechlin $2\frac{1}{2}$ M. Rheinsberg 1 M.	Baron v. Eckardstein auf Prözel bei Wriez- zen a. d. D.	L. und St. Ger. A. Hankwitz zu Wriegen a. d. D.
Steinbeck. Dorf und Rittergut nebst dem sogenann- ten Sandkrug. O. B.	Wriegen 2 M. Freyenwalde $1\frac{1}{2}$ M.		
Steinberg bei Perle- berg. Dorf und Rittergut.	Prizwalk und Perleberg $1\frac{1}{2}$ M.	Erbmarschall der Kur- mark, Domherr zu Brandenburg und Mer- seburg zc. Ludwig Sieg- mund Gans, Edler Herr zu Putliz auf Wolfschagen bei Perle- berg.	St. R. Nernst zu Wilsnack.
1) 1 Hof zu Wolfschagen.	Wolfschagen 1 M.	Major a. D. Postmeister Albrecht Mor. v. Win- terfeld zu Perleberg.	Kammergerichts-Off. Stadtricht. Baath zu Wittenberge.
2) Der übrige Theil zu Neuhoff. W. P.	Neuhoff 1 M.		

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Steinberg bei Oberberg. Vorwerk. A.	Neuendorf ½ M. Oberberg 1 M.	Das Joachimsthalsche Schul-Institut.	Schulamtsgericht Neuendorf zu Joachimsthal.
Steinberge. Kolonie. R.	Alt-Ruppin 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Ruppin.
Steinberger-Theer- ofen. Theerofen-Etablisse- ment. R.	Alt-Ruppin 2 M.	Theerschweler Thee- rahn.	Justiz-Amt zu Alt- Ruppin.
Steinbinde, siehe Grünau.			
Steindorf. Vorwerk. Z. B. Schmerwitz.	Schmerwitz ½ M. Belzig 2 M.	Kreisdeputirte Venno Friedrich Carl Brandt v. Lindau auf Schmerwitz.	l. und St. G. Dir. Döhl zu Belzig. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Belzig über- tragen.
Steinfeldt. Kolonie. W. P. Sagast.	Pullitz 1½ M. Sagast ½ M.	Landrath v. Kröcher auf Lohm.	Kammerger. Assessor Stadtricht. Baath zu Wittenberge.
Steinfurth bei Storfow. Erbzinsgut und Vorwerk. B. S. Wenzlow.	Storfow 2½ M.	Gutsbesizer Schiller.	l. u. St. R. Sect zu Storfow.
Steinfurth bei Rheinsberg. Kolonie von Büdnern. R.	Zeclin 2½ M. Rheinsberg 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt Zeclin zu Wittstock.
Steinfurth bei Neu- stadt-Eberswalde. Dorf. O. B.	Neustadt- Eberswalde 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Steinfurth Schleuse [Hoppen- schleuse]. Schleusenwärterhaus. A.	Neustadt- Eberswalde 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Steinhöfel. Dorf. A. Görlsdorf.	Görlsdorf ¾ M. Greifenberg ¾ M.	General-Intendant der Königl. Schauspiele, Kammerherr Graf Frie- drich Wilhelm v. Ne- dern, in Gemeinschaft mit seinem Bruder, dem Legationssecretair Hein- rich Alexander Grafen v. Nedern zu Berlin.	Justiz-Rath Niem zu Greifenberg.
Steinmühle bei Treuembriegen. Wassermühle. Z. B.	Treuembrie- gen ½ M.	Mühlencmeister Da- lichow.	Stadtgericht zu Treuembriegen.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Stempenitz, ehemals Basdorf. Vorwerk, bestehend aus einem Diensthause, des Heidewärters u. zwei Bildnerstellen. Templ.	Templin 1 M.	Kämmerei zu Templin.	Stadtg. zu Templin.
Stendel, auch Sten- dahl. Dorf und Rittergut mit einem dabei isolirt belegenen Vorwerke ohne besondern Na- men, und einem Theerofen. A.	Schwedt 1 1/2 M. Greifenberg 2 M.	Vermittwete Ober-Amt- männin Karbe, Ju- liane Philippine, geb. Schulze, daselbst.	Justiz-Rath Niem- zu Greifenberg.
Stendenitz. Kolonie. R. Stendenitz s. Unter- försterei, s. Unter- försterei bei Stende- niz.	Alt-Kruppin 3/4 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Kruppin.
Stepenitz. [Marien- fließ]. Bauernhof und Fräu- leinfiist. O. P. Stift Marienfließ.	Wittstock 3 M. Prigwall 2 M.	Stift zu Marienfließ.	J. A. König zu Wittstock.
Sterbiz. Vorwerk und Kolonie. W. P.	Lenzen 1/2 M.	Magistrat zu Lenzen.	Land- und Stadtger. zu Lenzen.
Neu-Sterbiz. Etablissement. W. P.	Lenzen 1/2 M.	Magistrat zu Lenzen.	Land- und Stadtge- richt zu Lenzen.
Sterbiz. Krug. N. B.	Rüdersdorf 1 1/2 M. Storkow 2 M.	Krüger Schaffert.	Justiz-Amt Rüders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Stern, s. Drewitz. Stern. Krug in der Jungfern- heide, existirt nicht mehr. O. H.	Brieken 1 1/2 M. Freyenwalde 1 M.	Obereigenthümer: Ba- ron von Eckardstein auf Prözel bei Brieken. Erbpächter: Krüger Puhlmann daselbst.	L. und St. Ger. A. Hankwitz zu Brieken a. d. D.
Krug. O. B. Wollenberg. Sternbeck. Dorf und Rittergut. O. B.	Brieken 1 1/2 M. Freyenwalde 1 M.	Baron v. Eckardstein auf Prözel bei Brieken.	L. und St. Ger. Ass. Hankwitz zu Brieken a. d. D.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Sternhagen. Dorf und Rittergut. P.	Prenzlau 1 M.	Gebrüder v. Arnim aus dem Hause Vöcken- berg.	J. N. Busch zu Prenzlau.
Sternthal. Vorwerk. Templ. Bogzenburg.	Bogzenburg $\frac{2}{3}$ M.	Regierungs-Präsident u. Kammerherr Gr. v. Ar- nim zu Stralsund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Bogzenburg.
Studenitz. Unterförsterei am Zer- mügel-See. R.	Alt-Kruppin 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Kruppin.
Stücken, siehe Stücken.			
Stier (Stieren). Vorwerk. Templ. Neudorf.	Prenzlau und Templin $2\frac{1}{2}$ M.	Oberschenk v. Arnim zu Berlin.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.
Am Stinzig-See bei Ladborn. Einzelnes Haus. N. B.	Rüdersdorf $\frac{1}{2}$ M. Alt-Landsberg 1 M.	Büdner Seelisch.	Justiz-Amt Rüders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Stöckerhaus. Einzelnes Haus. Telt.	Alt-Langer- wisch $\frac{1}{2}$ M. Saarmund $\frac{1}{2}$ M. Potsdam 1 M.	Meißner.	Justiz-Amt. Saar- mund zu Ueckiz.
Stöffin, siehe Steffin.			
Stöllen. Dorf und zwei Ritter- güter. W. H.	Rathenow 2 M. Rhinow $\frac{1}{2}$ M.	Rittergutsbesitzer Hein- rich Carl Reimar v. d. Hagen.	St. G. Dir. Rau- mann zu Rathe- now.
1) Der I. Antheil, be- stehend aus: 4 Bauern, 2 Rossfä- thengütern, 2 Büd- nerstellen, 1 Mühle, 1 Schmiede und 1 Rittergute.			
2) Der II. Antheil, bestehend aus: 6 Bauern, 3 Rossfä- thengütern, 4 Büd- nerstellen und 1 Rittergute.		Gebrüder Albrecht Friedr. und Otto v. d. Ha- gen.	Derselbe.
Störiz, siehe Steriz.			
Stolpe bei Potsdam. Dorf und Vorwerk. Telt.	Potsdam $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Stolpe bei Berlin. Dorf nebst Ziegelei. N. B.	Oranienburg $1\frac{1}{2}$ M.	Major a. D. v. Belt- heim und Verghaupt- mann v. Beltheim.	L. u. St. N. Bleeß zu Oranienburg.

Name des Orts. Qualität des Orts, Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Stolpe bei Kyritz. Kolonie, Erbsäbvor- werk und Wassermühle. O. P.	Kyritz $\frac{1}{2}$ M.	Kämmerei zu Kyritz.	Stadtgericht zu Kyritz.
Stolpe bei Stepenitz. Büdner-Kolonisten- Etablissements. O. P. Stepenitz.	Stepenitz 2 M. Prigwall 2 M.	Stift zu Marienfließ.	Justiz-Amtm. Kunz zu Wittstock.
Stolpe. Flecken. A.	Angermünde $1\frac{1}{2}$ M.	Kammerherr Adolph Fr. Victor Joach. v. Buch.	Justiz-Rath Niem zu Greifenberg.
Stolzenburg. Dorf. A. 1) 1 Bauerhof und 1 Büdnerstelle. 2) Der übrige Theil des Dorfs gehört zum Departement des Oberlandesge- richts zu Stettin.	Prenzlau 3 M.	Bauer Carl Legge und Wirtwe Lemcke, Chri- stine, geb. Löwe.	Justiz-Amt Löcknig zu Prenzlau.
Stolzenhagen bei Angermünde. Dorf. A.	Angermünde $1\frac{1}{2}$ M.	von Weyrach.	St. R. Baumann zu Angermünde.
Stolzenhagen bei Bernau. Dorf. N. B.	Liebenwalde $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Lieben- walde.
Storbeck. Dorf. R.	Alt-Ruppin 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Ruppin.
Storbeckshof. Freischulzenhof. W. P. Glowen.	Friedrichs- walde. 1 M. Wilsnack $\frac{1}{2}$ M. Havelberg $1\frac{1}{2}$ M.	Major Friedr. Wilhelm Achas Thomas v. Ja- gow auf Quitzöbel.	J. R. Henning zu Havelberg.
Storkow. Stadt. B. S.	Berlin 7 M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt zu Storkow (L. u. St. R. Es- senhardt).
Storkow bei Zehdenick. Dorf. Templ.	Zehdenick $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Storkowsche Pforte. Büdner-Etablissement. N. B.	Rüdersdorf $1\frac{1}{2}$ M. Storkow 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt Rüders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Strahlow, auch Stra- lau. Fischerdorf. N. B.	Berlin $\frac{1}{4}$ M.	Kämmerei zu Berlin.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Stramehl. Vormerk. P. Kröschlendorff.	Prenzlau $2\frac{1}{2}$ M.	Kammergerichts-Rath a. D. v. Arnim.	J. R. Staats zu Prenzlau.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Strasburg. Stadt nebst der $\frac{1}{2}$ M. davon gelegenen Zie- gelei, Walkmühle u. Schneidemühle. P.	Berlin 20 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Stadtgericht daselbst (St. R. Verner).
Straußberg. Landarmen- und Ju- validen-Haus. O. B.	Innerhalb der Stadtmauer von Straußberg. Berlin 4 M.	Die Stände der Kur- mark Brandenburg. Königlich.	St. R. Grieben zu Straußberg.
Straußberg. Stadt, nebst drei Wassermühlen, die Vormühle, die Schneide-Loch- mühle und die alte Walkmühle ge- nannt, sowie zwei Windmühlen vor dem Wriegener Thore und einer Windmühle bei der Hegermühle. O. B.		Mühlenmeister Martin Wilhelm Grab. Hanne Wilhelmine Un- lang, separirte Heise. Lüchmachersgewerk zu Straußberg. Mühlenmeister Martin Wilhelm Grab. Bürgermeister Fubel.	Stadtgericht daselbst (St. R. Grieben).
Strecken th in. Rittergut. O. P.	Prizwalk $\frac{1}{2}$ M.	Lieutenant a. D. Carl Heinrich August Neis- hardt daselbst.	St. R. Knövena- gel zu Prizwalk.
Strecken th in sche Mühle. Wassermühle. O. P.	Prizwalk $\frac{1}{2}$ M.	Mühlenmeister Johann Buchholz.	Stadtgericht zu Priz- walk.
Streesow. Dorf und Rittergut. 1) 2 Hüfner und 1 Kätchner zu Dallmin. 2) Das Rittergut und einige Bauergüter.	Lenzen 1 M. Dallmin $\frac{1}{2}$ M. Perleberg 2 M.	Major v. Jagow auf Dallmin. Separirte Frau Haupt- mann von Winter- feldt.	Kammergerichts-Off. Stadtricht. Baath zu Wittenberge. Derselbe.
W. P. Streganz. Dorf und Rittergut. 1) Das Dorf. 2) Das Rittergut, ei- nige Hüdnerstellen, ein Kossäthenhof im Dorfe nebst dem sogenannten Streganzschen Berge, ein einzel- nes Haus. B. S.	Storkow 1 $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus. Beamte Buchholz.	Land- und Stadtger. zu Storkow. L. u. St. R. Seckt zu Storkow.
Streganzsche Berg, siehe Streganz.			

Name des Orts. Quälität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Strehlen. Dorf. W. P. Dallmin.	Dallmin $\frac{1}{2}$ M. Perleberg $1\frac{1}{2}$ M. Lenzen 1 M.	Major v. Jagow auf Dallmin.	Kammergerichts- u. Ass. Stadtricht. Baath zu Wittenberge.
Strehlow [Strehlen]. Dorf. Templ.	Prenslau 1 M.	Rittergutsbesitzer v. Steinfeller auf Broig in Pommern.	J. N. Staats in Prenslau.
Streitberg. Erbjüngut. B. S.	Fürstenwalde 1 M.	Erbjüngutbesitzer Carl Julius Künze und dessen Ehefrau Caroline Friederike, geborne Grundke.	L. und St. N. Na- tus zu Fürsten- walde. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction üb- das Land- und Stadt- gericht zu Beeskow aus.
Stremmen. Dorf und Vorwerk. B. S.	Beeskow $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt zu Beeskow.
Stresow, siehe Stree- sow.			
Stresow, siehe Span- dow.			
Strigleben. Rittergut und mehrere Büdnerhäuser. W. P.	Prißwalf und Perleberg	Major v. Wilamowiz dieselbst.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.
Strohdehne. Dorf. W. H.			
1) 2 Bauergüter und 3 Büdnerstellen zu Wollstier.	Wollstier 1 M.	Rittergutsbesitzer Albr. Christoph Friedrich von der Hagen zu Tetschendorff bei Witt- stock.	Kammergerichts- Re- ferendar. Knauß zu Rathenow.
2) 4 Bauer-, 4 Kof- säthengüter und 3 Büdnerstellen zu Rhinomsche Rittergüter.	Rhinow 1 M.	Rittmeister Carl Wil- helm v. d. Hagen.	Derselbe.
3) 4 Bauergüter zu Hohennauen.	Hohennauen 1 M.	Major Carl Ludw. Kleist v. Hornstedt.	Derselbe.
4) 3 Bauer-, 2 Kof- säthengüter und 1 Büdnerstelle zu Hohennauen.		Geheime Krieges- und Landrath Friedrich Wil- helm Ferdin. v. d. Ha- gen.	Stadtger. Director Raumann zu Ra- thenow.
5) 6 Bauergüter, 1 Kossäthengut zu Stölln I. Anthells.	Stölln 1 M.	Rittergutsbesitzer Heintz Carl Reimar v. d. Ha- gen.	Derselbe.
6) 1 Kossäthengut zu Stölln I. Anthells und Rhinomsche Ritterg.		Derselbe mit dem Ritt- meister Carl Wilhelm v. d. Hagen gemein- schaftlich.	Derselbe mit dem Kammerger. Refe- rendar. Knauß zu Rathenow gemein- schaftlich.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, In welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
7) 3 Bauer-, 1 Kof- säthengut und 1 Wüdnerstelle zu Stölln II. Antheils. 8) Rhinow Stadt.		Die Gebrüder Albrecht Friedrich und Otto v. d. Hagen. S. Rhinow.	St. G. Dir. Nau- mann zu Kathe- now. Gesammtgericht zu Rhinow, St. N. v. Menz zu Ka- thenow.
Strubbergshof, frü- her Parinushof. Etablissement. R.	Neustadt a. d. D. $\frac{3}{4}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Strubensee. Dorf. R.	Alt-Ruppin 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Ruppin.
Struvenberg. Wüdner-Etablissements. O. B. Hohenfinow.	Neustadt- Eberswalde 1 $\frac{1}{2}$ M.	Constans Freiherr v. Ja- cobi-Köf auf Ho- henfinow bei Neustadt- Eberswalde.	J. N. Schäffer zu Neustadt-Ebersw.
Stücken bei Beelitz. Dorf und Rittergut. 1) Das Dorf und Rittergut. 2) Die Wassermühle. Z. B.	Potsdam 2 M. Trebbin und Saarmund 1 M. Beelitz $\frac{1}{2}$ M.	Majorin v. Fock. Imme.	St. Ger. N. Kör- ner zu Potsdam. Justiz-Amt Saar- mund zu Beelitz.
Stüdenitz. Dorf. O. P. 1) 1 Schulze, 3 Bau- ern und 13 Wüd- ner zu Berlitt. 2) 9 Einhäufner, 1 Kof- säthen-, 3 Käth- nergüter und 2 Halbhüfnergüter zu Kobdahn. 3) 6 Einhäufner, 2 Pfarrbauern, 1 Halbhüfner, 4 Wüdnerhäuser u. 1 Küsterhaus. 4) 3 Acker-, 2 Kof- säthenhöfe, 4 Bring- süßerstellen zu Rühstädt. 5) 1 Bauer- und 1 Kofsäthengut, so- wie mehrere Wüd- nerstellen zu Köglin.	Wusterhausen a. d. D. 2 M. Havelberg 1 M. Köglin $\frac{1}{2}$ M. Krytz 1 M. Kletzke 3 M.	Erblandhofmeister Graf v. Königsmarck. Ritmeister Carl v. Krö- cher zu Wabe. Fiscus. Major Friedr. Wilhelm Achaz Thomas v. Ja- gow auf Rühstädt. Baron v. Königs- mark zu Berlin.	Justiz-Rath Gericke zu Wusterhausen a. d. D. L. und St. Ger. Dir. Wehrmann zu Havelberg. Land- und Stadtger. zu Havelberg. J. N. Henning zu Havelberg. J. N. Felsch zu Krytz.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
6) Einige Höfe zu Kletzke.		Freih. Arn. v. Eckard- stein auf Prözel bei Brieken a. d. D.	St. N. Kernst zu Wilsnack.
Stülpe. Dorf. J. L.	Lukenwalde $\frac{3}{4}$ M.	Hofmarschall Adolph v. Kochow.	L. und St. G. Dir. Eding zu Luken- walde.
Stüpenitz, auch Plan- tage genannt. Kolonie von zwei Ei- genthümern. N. B.	Liebenwalde $\frac{3}{4}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde.
Stütkow. Fischerdorf. A. 1) Das Dorf zu Crussow.	Crussow $1\frac{1}{2}$ M. Angermünde 1 M.	Rittergutsbesizer August Alexander v. Riffel- mann auf Ratschdorf bei Ziebingen.	J. N. Müller zu Schwedt.
2) 1 Jägerhaus und 1 Familienhaus zu Neu-Galow.	Neu-Galow $\frac{1}{2}$ M.	Amtmann Johann Carl Schumacher.	Derselbe.
Vorwerk am sogenannten Stuttgarten bei Philadelphia. B. S. Groß-Schauen.	Storkow $\frac{1}{2}$ M.	Gutsbesizer Klotzbach.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Suckow bei Prenzlau. Schloß und Rittergut, wozu ein in der Nähe belegenes Haus Wär- mann, und das gleich- falls in der Nähe lie- gende Etablissement Henkelmann gehört. Templ.	Prenzlau 2 M. Templin $1\frac{1}{2}$ M.	Rittmeister George Frie- drich v. Arnim.	J. N. Busch zu Prenzlau.
Suckow bei Puttlig. Dorf. O. P. 1) Die eine Hälfte zu Nettelbeck. 2) Zwei Wassermahl- mühlen zum 3) Die andere Hälfte gehört zum Meck- lenburgischen Ante Marnitz zu Lübs.	Nettelbeck $\frac{3}{4}$ M. Stepenitz $1\frac{1}{2}$ M. Perleberg und Prigwall 3 M. Perleberg $\frac{1}{2}$ M.	Frau v. Jena, geborne Freiin zu Puttlig. Kloster Mariensfließ.	J. A. Kunz zu Wittstock. Justiz-Amtm. Kunz zu Wittstock.
Sückow. Dorf. W. P. 1) Die daselbst vor- handenen 4 Woll- hüfner.	Perleberg $\frac{1}{2}$ M.	Kämmerei zu Perleberg.	Stadtgericht zu Per- leberg.

Name des Orts. Qualität des Orts, Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und B o h n e r t des Richters des Orts.
2) Einige Bauergüter zu Klein-Linde.	Klein-Linde 1½ M.	Minorene Otto Sigis- mund Carl v. Kar- städt.	Kammergerichts-As- sessor Stadtrichter Steinbeck zu Perleberg.
3) Einige Bauergüter und Rätbnerstellen.		Tischler Lemerenz zu Perleberg.	Derselbe.
4) Mehrere Bauergü- ter zu Dergenthin.	Dergenthin ½ M.	Rittergutsbesitzer Giese auf Dergenthin bei Perleberg.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.
5) 10 Zweihüfner, 1 Einhüfner, 1 Rätbner und 1 Brinkfizer zu Kuhwinkel.	Kuhwinkel ½ M.	Die Gebrüder v. Pla- ten.	Land- und St. R. Bräunlich zu Len- zen.
6) 1 Zweihüfner.	Lenzen 2 M.	Die Pfarre zu Sückow.	Stadtgericht zu Per- leberg.
Sühlen, auch Sähle. Erbpächts-Vorwerk. Templ.	Zehdenick 4½ M.	Erbpächter Seehau- sen.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Süßengrund. Kolonie. Telt. Ablershoff.	Cöpenick ½ M.	Kunstgärtner Puzke.	J. R. Nürnberg zu Cöpenick.
Süzing, siehe Siezing. Suggetrade, siehe Zuggetrade.			
Summt. Kolonie und Vorwerk. O. B.	Dranienburg 1¾ M.	Fiscus und der Geheime Regier. Rath Krug.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Sydow. Dorf, O. B.	Neustadt- Eberswalde 2 M. Bernau 1 M.	Rittergutsbesitzer Cos- mar.	Stadtrichter Lach zu Neustadt-Ebersw.
Tacken. Dorf. W. P.	Putliz und Perleberg		
1) Mehrere Bauergü- ter zu Gülitz.	1½ M. Gülitz ½ M.	Ackerleute Seyer et Consorten.	Kammergerichts-Ne- ferendarius Brau- mann zu Putliz.
2) Halb zu Wolfsbagen.	Wolfsbagen ½ M.	Erbmarschall der Kur- mark, Domherr zu Brandenburg und Ner- seburg zc. Ludwig Siegmond Gans, Ed- ler Herr zu Putliz auf Wolfsbagen bei Perleberg.	St. R. Nernst zu Wilsnack.
Alt- und Neu-Läp- liz, siehe Köpliz.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenamt ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Langendorf. Dorf. W. P. Wolfschagen.	Perleberg 1 $\frac{1}{2}$ M. Wolfschagen $\frac{1}{2}$ M.	Erbmarschall der Kur- mark, Domherr zu Brandenburg und Mer- seburg zc. Ludw. Siegm. Gans, Edler Herr zu Putlitz, auf Wolfschagen bei Perleberg.	St. R. Meruz zu Wilsnack.
Langersdorf. Kolonistendorf. Templ.	Zehdenick 4 M. Lochen 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Lanne. Vorwerk. Z. B. Grebs.	Brandenburg 1 $\frac{3}{4}$ M.	Kreis-Deputirte Friedr. Wilh. v. Brösigke- sche Erben.	L. und St. Ger. R. Maurer zu Bran- denburg.
Larmow. Dorf. O. H. 1) 2 Bauerhöfe zu Carnesee. 2) 1 Bauerhof besitzt 3) Die übrigen Un- terthanen.	Fehrbellin $\frac{1}{2}$ M. Carnesee 1 M.	Justiz-Rath Berendes. Die Pfarre zu Fehrbellin. Königlich.	Justiz-Rath Meier zu Nauen. Justiz-Amt zu Fehr- bellin. Justiz-Amt zu Fehr- bellin.
Laschenberg. Dorf und Rittergut. P.	Prenzlau 2 M. Strasburg 1 $\frac{1}{2}$ M.	Geheime Finanzrath v. Stülpnagel.	J. R. Staats zu Prenzlau.
Lasdorf. Dorf, Mühle nebst Krug; wovon jedoch zwei Wüdnerrhäuser gehören zum O. B.	Alt-Landsberg 1 M.	Magistrat zu Berlin. Aemte Rüdersdorf.	J. A. Adolphi zu Alt-Landsberg. Justiz-Amt Rüders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Laterhorst. Unterförsterei. R.	Neustadt a. d. D. 1 $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Lauche. Dorf und Erbpachts- Vorwerk. B. S.	Beeskow 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Beeskow.
Lechow. Dorf. O. P. Stift Heiligengrabe.	Wittstock und Prizwalle 1 M. Heiligengrabe $\frac{1}{2}$ M.	Fräuleinstift Heiligen- grabe.	Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grabe bei Prizwalle.
Leez. Bauerndorf. O. P.	Wittstock 2 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Witt- stock.
Legel. Dorf. N. B. 1) Das Dorf, nebst dem See und Wüdn- nerhause am Le- gelschen Wege.	Spandow 1 $\frac{1}{2}$ M. Berlin 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Spandow.

Name des Ortes. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehört	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
2) Die Wassermahl- u. Schneidemühle.		Königlich.	Justiz-Amt Mühlen- hof zu Berlin.
Tegel, Schloßchen. Schloß, Krug und meh- rere Tagelöhner- Häuser. N. B.	Berlin 2 M. Spandow 1½ M.	Wirkliche Geh. Staats- Minister Freiherr v. Humboldt zu Te- gel.	J. N. v. Buchholz zu Berlin. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction steht dem Justiz-Amt zu Spandow zu.
Tegel, früher Char- lottenburger Forst-Revier, wozu die Jungferheide gehö- rig. N. B. Am Tegelschen Wege, siehe Tegel. Teichgräberhaus, auch Gänsehaus ge- nannt. Pächterei. Z. B. Golow.	Fängt 1 Stunde von Spandow an.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.
Teichgräberhaus, auch Gänsehaus ge- nannt. Pächterei. Z. B. Golow.	Golow ½ M. Brandenburg 2 M.	Forstsrath v. Kochow.	L. und St. G. Dir. Eding zu Lucken- walde.
Tellschow. Dorf. O. P. 1) Der Küster zu Stepenitz. 2) Der übrige Theil des Dorfs zu Nettelbeck.	Stepenitz ½ M. Nettelbeck ½ M. Putzig 1 M.	Kloster Mariensief. Fran von Jena, geb. Frein zu Putzig.	J. A. Kunz zu Wittstock. J. A. Kunz zu Wittstock.
Teltow. Stadt. Telt.	Berlin 2 M.	Königlich.	Stadtgericht über Teltow zu Berlin. (A. N. Odebrecht.) Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction steht dem Justiz-Amt Mäh- lenhof zu Berlin aus.
Teltower Forst-Re- vier, siehe Spandower Forst-Revier.			
Teltz. Dorf und Windmühle. Telt.	Zossen ½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zossen.
Alt-Temmen. Dorf und Vorwerk. Templ.	Joachimsthal 1½ M.	Lieutenant Ludwig Bern- hard v. Arnim.	J. N. Kähler zu Joachimsthal.
Neu-Temmen. Rittergut und Dorf. Templ.	Angermünde und Greifenberg 2 M.	Rittmeister George Fr. v. Arnim.	J. N. Riem zu Greifenberg.
Tempelfelde. Dorf. O. B. Beerbaum.	Neustadt- Eberswalde 2½ M. Bernau 1 M.	Gräfin Julie v. Dön- hof auf Beerbaum bei Neustadt-Eberswalde.	J. A. Schäffer zu Neustadt-Ebersw.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Tempelhoff. Dorf und Rittergut. Telt.	Berlin $\frac{1}{2}$ M.	Otto Herrmann Fürst v. Schönburg auf Tempelhoff.	J. R. v. Buchholz zu Berlin.
Templin. Kreisstadt mit einer Kalkbrennerei, Ziege- lei, einem sogenann- ten Weinberge, einem Torfhaufe, einer Scharfrichterei und einem Schlenfenmei- ster-Häuschen. Templ.	Berlin $10\frac{3}{4}$ M.	Königlich.	Stadtgericht daselbst (St. R. Schulze).
Templin bei Potsdam. Etablissement. Z. B.	Potsdam $\frac{3}{4}$ M.	Gastwirth Reinhardt.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Terringswerder. Neues Etablissement zu Alt-Trebbin. O. B.	Wriezen $\frac{1}{2}$ M.	Walleiser.	Land- und Stadtger. zu Wriezen.
Teschendorf. Dorf. R.	Dranienburg 2 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
1) 1 Bauerhof. 2) Der übrige Theil zu Löwenberg.	Löwenberg $\frac{1}{2}$ M. Granssee $1\frac{1}{2}$ M.	Geschwist. v. Arnstädt als Fidei-Commis-Be- sitzer.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg. St. R. Fizan zu Granssee.
Tetschendorf. Gut und Vorwerk mit 8 Tagelöhner-Famili- en. O. P.	Wittstock 1 M.	Rittergutsbes. Albrecht Christoph Friedrich v. d. Hagen daselbst.	St. Ger. Ass. Krü- ger zu Wittstock.
Teupitz. Schloß und vormaliges Königl. Amt nebst Vorwerk. Telt.	Buchholz $1\frac{1}{2}$ M.	Oeconomie-Commissar. Gobbin. 27 Teupitzer Bürger. Königlich.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
Teupitz. Stadt. Telt.	Buchholz 1' M.		Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
Theerofen bei Dame- lang, siehe Damelang.	Wittstock $1\frac{1}{2}$ M.	Stadt-Commune zu Wittstock.	Stadtgericht zu Wittstock.
Theerofen und Hirten- haus in dem Stadt- forst. O. P.			
Theerofen bei Bran- denburg, siehe Forst- haus Wendischgraben.			
Theerofen bei Bözow. O. H.	Spandow 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt Bözow zu Spandow.
Vordere und hintere Theerofen bei Prögel, siehe Forst Blumenthal.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und B o h n o r t des Richters des Orts.
Theerosen bei Havelberg. Theerosen. W. P. Theerosen, siehe Julienswalde.	Havelberg $\frac{3}{4}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Theerosen am Siedlig, siehe Siedlig. Thereseubad bei Neustadt a. d. D. Bade-Anstalt. R. Theurow.	Neustadt a. d. D. $\frac{1}{2}$ M.	Chirurgus forensis Schulze.	Justiz-Amt zu Neustadt a. d. D.
Dorf, Vorwerk, Hammelstall und Schaafstall. Telt.	Buchholz $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Wendisch-Buchholz.
Thiergartenmühle bei Berlin. Wassermühle und Gastwirthschaft. Telt.	Berlin $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Kammergericht zu Berlin.
Thiergartenmühle bei Dranienburg, siehe Dammsmühle.	Dranienburg $\frac{3}{4}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Thiergarten-Schleuse. Etablissement. N. B. Thiersortsche Mühle. Wassermühle. P. Raackstädt.	Prenzlau $\frac{1}{2}$ M. Raackstädt 1 M.	Kammerherr v. Arnim.	J. M. Hugo zu Prenzlau.
Thöringswerder, auch Döringswerder. Erbzins-Etablissement. O. B.	Wriezen $\frac{1}{2}$ M.	Walleiser.	Land- und Stadtger. zu Wriezen.
Thomsdorf. Dorf nebst Heide- wä-terhaus. Templ. Boyzenburg.	Boyzenburg 1 $\frac{1}{2}$ M.	Regierungs-Präsident u. Kammerhr. Graf v. Arnim zu Stralsund.	Oberlandesgerichts- Referendarius Duchl zu Boyzenburg.
Thüren. Forsthaus in der Stadt- forst Thüren. N. B.	Liebenwalde $\frac{1}{2}$ M.	Stadt Liebenwalde.	Justiz-Amt zu Liebenwalde.
Alt-Thymen. Dorf. Templ.	Zehdenick 3 $\frac{1}{2}$ M. Lychen 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Neu-Thymen. Erbpachts-Vorwerk. Templ. Ravensbrück.	Ravensbrück $\frac{1}{2}$ M. Lychen 2 M.	Lieutenant a. D. Albert Heinrich Vär zu Ravensbrück bei Lychen.	L. und St. Ger. Ass. Mebes zu Zehdenick.
Thyrow. Dorf, Vorwerk und Lehngut. Telt. 1) 3 Bauern.	Trebbin $\frac{1}{2}$ M.	Magistrat zu Teltow.	Stadtgericht über Teltow zu Berlin.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Ortes.
2) Der übrige Theil des Dorfs.		Königlich.	Justiz-Amt und Stadtgericht zu Trebbitz.
3) Das Vorwerk und Lehngut.		Major v. Görzke zu Groß-Weuthen.	J. N. Paalow zu Kathenow.
Tietkow bei Branden- burg. W. H.	Kathenow 3 M. Brandenburg 2 M.	Die Gemeinde daselbst.	
Tiefensee bei Königs- müsterhausen, siehe Tiefensee.			
Tiefensee bei Freien- wäld.			
Vorwerk und Unter- förster-Etablissement.			
1) Das Vorwerk zu Leuenberg.	Wriegen 2½ M.	Die Erben des verstor- benen Barons George v. Eckardstein.	Oberlandesgerichts- Assessor Klüber zu Wriegen a. d. O.
2) Das Unterförster- Etablissement und 2 Hühnerhäuser.	Alt-Landsberg 2¼ M. Frenenwalde 1½ M.	Jiscus.	Justiz-Amt zu Alt- Landsberg.
Tiefenthal, siehe De- pendahl.			
Tiefwerder.	Spandow 1½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.
Tiebow. O. H.			
1) 16 Bauern, 15 Hof- säthen und 7 Hüh- ner.	Cremmen 1½ M.	Königlich.	Land- und Stadter. zu Cremmen.
2) 2 Bauern, 2 Hof- säthen und 1 Hüh- ner zu	Schwante 1 M.	Kammerherr und Gene- ral-Intendant der Schauspiele, Friedrich	L. u. St. R. Krahn zu Cremmen.
Schwante.		Wilhelm Graf v. Ne- dern und Kammerherr Heinr. Alexander Graf v. Nedern zu Berlin.	
Tivoli. O. H.	Vor dem Hallesthen Chore von Berlin.	Kaufleute Carl Adolph und Johann Ludwig Gebrüder Berjeke.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Todtenkopf.	Wilsnack 3 M.	Lieutenant a. D. Frie- drich Ludwig Siegfried	St. R. Mernst zu Wilsnack.
Vorwerk. W. P.	Havelberg 1 M.	v. Saldern zu Wils- nack.	
Wilsnack.	Bei Berlin, von der Dra- niensburger Chaussee. lin- ter Hand ab- wärts belegen.	Pulverarbeiter Christian Ludwig Rühl.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Todschlagswiese. Gärtnerwirthschaft.			
N. B.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Bohnort des Richters des Orts.
Löppchin, Dorf und Bleihe. Telt.	Bossen 1½ M.	Königlich. Witwe Schmiedek.	Land- und Stadtger. zu Bossen.
Alt-Löplig, auch Alt-Läplig. Dorf. Z. B.	Potsdam 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Neu-Löplig, oder Läplig. Dorf. Z. B.	Potsdam 2¼ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Tollkrug, auch Hung- rige-Wolf. Büdnere- und Tagelb- ner-Wohnungen. Telt. Körsig.	Königs-Wu- sterhausen 1½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Toppel, Dorf, nebst einer Zie- gelei und resp. Kalt- brennerei. W. P.	Havelberg ¼ M.	Fiskus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Torfhaus bei Stendel. Etablissement. A. Stendel.	Schwedt 1½ M. Stendel ¼ M.	Berwitwete Oberamt- mann Karbe zu Stendel.	J. K. Riem zu Greiffenberg i. d. H. M.
Torfmeisterhaus. O. B.	Strausberg 1 M.	Kämmerei zu Straus- berg.	Stadtgericht zu Strausberg.
Torgelow bei Freyen- walde. Vorwerk und Koloni- sten-Etablissement. O. B.	Freyenwalde ¾ M.	Professor Fried.	Land- und Stadtger. zu Freyenwalde.
Klein-Torgelow, siehe Platz.			
Tornow bei Tempis. Dorf nebst Pechhütte. Telt.	Buchholz 1½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
Tornower alte Schäferei. Telt.	Buchholz 1½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
Tornow bei Potsdam. Lederfabrik und Gast- wirthschaft. Z. B.	Potsdam ¾ M.	Lederfabrikant Jacob Son und Gastwirth Streichers.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Tornow bei Lehnin. Vorwerk nebst Forsthaus. Z. B.	Brandenburg 2 M.	Amtrath Uebel. Königl. Dominium.	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Tornow bei Ruppin. Holzwärter- und Holz- schlägerhaus. K.	Neu-Ruppin 1 M.	Kämmerei zu Neu-Rup- pin.	Stadtgericht zu Neu- Ruppin.
Tornow bei Wuster- hausen. Dorf und Rittergut. O. P.	Körsig 1½ M.	Berehel. Barones v. Vieberstein, geb. v. Heidebrandt.	Justiz-Nath Gerike zu Wusterhausen a. d. D.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Tornow bei Prenzlau. Dorf und Rittergut. P.	Prenzlau 1½ M.	Major v. Holzen- dorff.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.
Tornow bei Neustadt- Eberswalde. Dorf und Rittergut. O. B.	Neustadt- Eberswalde ¾ M.	Constans Freiherr v. Ja- cobi-Klöb zu Hohen- sinow bei Neustadt- Eberswalde.	J. A. Schäffer zu Neustadt-Ebersw.
Hohensinow. Alt-Tornow. Fischerdorf. O. B.	Dicht bei Freyenwalde.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Freyenwalde.
Tramitz. Dorf. K.	Wusterhausen a. d. D. 1 M.	Ritterschafts-Rath v. Rohr.	J. K. Gericke zu Wusterhausen a. d. D.
Trampe bei Brüssow. Vorwerk. P.	Prenzlau 2 M. Göriz 1½ M.	Der General v. Au- halt. Der v. Gersdorf in Schlesien. Die Madame Binder. Jeder Itel. General-Mandatar sämmlicher Bestzer ist der Hauptmann v. We- dell auf Göriz, wo- selbst auch die gericht- lichen Angelegenheiten abgemacht werden.	Ober-Landes-Ger. Rath Müller zu Prenzlau.
Trampe, auch Tramp- ow bei Neustadt- Eberswalde. Dorf. O. B.	Neustadt- Eberswalde 1 M.	General-Wittwen-Kaf- sen- und Haupt-Rit- terschafts-Director Christian Carl Albrecht Alexander Graf v. d. Schultenburg zu Berlin.	St. R. Lach zu Neustadt-Ebersw.
Trebatsch. Dorf und Vorwerk. B. S.	Beeskow 2 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. richt zu Beeskow.
Trebbin. Stadt nebst dem Burg- lehn. Telt.	Berlin 4 M.	Königlich.	Justiz-Amt u. Stadt- gericht daselbst (J. A. und St. A. Hellmar).
Trebbin. Ehemaliges Domainen- Vorwerk. Telt.	Innerhalb der Gränze der Stadt Trebbin. Wriezen 1½ M.	Zwanzig Bürger zu Treb- bin, Gading und Ge- nossen.	Justiz-Amt u. Stadt- gericht zu Trebbin.
Alt-Trebbin. Fischerdorf nebst Mühlenetablissement. O. B.	Wriezen 1½ M.	Königlich. Mühlenmeister Hen- ning.	Land- und Stadtger. zu Wriezen.
Neu-Trebbin. Koloniedorf nebst zwei Mühlenetablis- sements. O. B.	Wriezen 1½ M.	Königlich. Mühlenmeister Geise- ler und Schreiben.	Land- und Stadtger. zu Wriezen.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Trebenow. Dorf. P. Necklin.	Preusslan. 2 M. Strasburg 1½ M.	v. Arnim auf Suckow und Colm.	Ritterschafts-Synd. Schrotter zu Preusslan.
Trebitz. Dorf. Z. B.	Beltzig 1½ M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt zu Beltzig.
Trechwitz. Dorf nebst Windmühle. Z. B.	Brandenburg 2 M.	Major im Garde du corps Regiment Theo- dor Heinrich Rochus v. Rochow.	Oberlandesgerichts- Referendarius Gie- secke zu Branden- burg.
Tremmen. Dorf nebst Mühle. W. H.	Brandenburg 3 M. Nauen 1½ M.	Domcapitul zu Bran- denburg.	Domcapitularischen Gerichte zu Burg Brandenburg.
Tremmen. Unterförsterei. N. B.	Liebenwalde 1½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde.
Tremmsdorf. Dorf. Z. B.	Alt-Langer- wisch 1 M. Trebbin 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beltzig.
Treptow. Vorwerk, bestehend aus einer Gastwirthschaft und sieben Etablisse- ments. Telt.	Berlin ½ M.	Magistrat zu Berlin.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Treskow. Erbpachtsgut und Zie- gelei. R. 1) Das Erbpachtsgut. 2) Die Ziegelei.	Neu-Ruppin ½ M. Fehrbellin 1 M.	Erbpächter Jacobs zu Treskow. Justiz-Rath Weiers- dorffsche Erben.	J. A. Kletsche zu Fehrbellin. Stadtgericht zu Neu- Ruppin. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction steht dem Stadtgericht zu Neu- Ruppin zu.
Treuenbriegen. Stadt nebst zwei Windmühlen. Z. B.	Berlin 9 M.	Königlich. Mühlenmeister Dalis- chow und Bosh.	Stadtgericht, daselbst (St. R. Ritter).
Treuenbrieger Papier- und Wassermühle. Z. B.	Treuenbriet- zen ½ M.	Gebrüder Sebald. Tuchmachergewerk zu Treuenbriegen.	Stadtger. zu Treuen- briegen.
Triebsch, siehe Alt- Margarapieske.			
Trieplag [Drieplag]. Zwei Rittergüter. R. Klein-Trieglis. Kolonie. O. P. Rittergüter Philippshoff u. Burghoff Putliz.	Kritz 1½ M. Putliz 1 M.	Hauptmann v. Rohr auf Trieplag. 1) Erbmarschall und Domherr, Freiherr Gans, Edler Herr zu Putliz auf Wolshagen und	Justiz-Rath Felsch zu Kritz. Kammergerichts-Ne- ferendarius Brau- mann zu Putliz.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Falle er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
<p>Triglig. Dorf und Rittergut. 1) 1 Kirchenbauer u. 1 Wüdnersfelle zu Nettelbeck. 2) Das Rittergut, 7 Bauern, 10 Köf- säthen und 2 Wüd- ner. 3) 7 Zweihüfner, 2 Köfsäthen und 2 Kütchner zu Rittergüter Philipsshoff u. Burghoff Putlig. O. P.</p>	<p>Nettelbeck 1½ M. Prigwalk ¾ M. Putlig ¾ M.</p>	<p>2) die Erben der Haupt- Banco-Rendantin Engelke, siehe Putlig. Frau v. Jena, geborne Freim zu Putlig. Gebrüder v. Wahlen Jürgas zu Ganzer bei Busterhausen a. d. D. 1) Erbmarschall und Domherr Freiherr Gans, Edler Herr zu Putlig auf Wolfsbagen und 2) die Erben der Haupt- Banco-Rendantin Engelke, siehe Putlig.</p>	<p>J. A. Kunz zu Wittstock. St. N. Knövena- gel zu Prigwalk. Kammergerichts-Ne- ferendarius Brau- mann zu Putlig.</p>
<p>Lüchen. Dorf. O. B.</p>	<p>Neustadt- Eberswalde 1½ M.</p>	<p>Königlich.</p>	<p>Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.</p>
<p>Lüchen. Dorf. O. P. 1) 14 Bauern zu Eggersdorff. 2) 6 Bauern zu Luggendorff.</p>	<p>Prigwalk 1 M. Eggersdorff ¾ M. Luggendorff ¾ M.</p>	<p>Rittergutsbesitzer Friedr. Ludwig Manecke zu Eggersdorff. Hauptmann a. D. Carl Ludwig v. Warten- berg zu Luggendorff. Fiscus.</p>	<p>St. N. Knövena- gel zu Prigwalk. Derselbe.</p>
<p>Nacklen. Etablissement. B. S. Ndersburg. Freigut. J. L. Nenge. Dorf. W. P.</p>	<p>Storkow 2½ M. Jüterbogk ½ M.</p>	<p>Gütling.</p>	<p>Land- und Stadtger- richt zu Storkow. Land- und Stadtger- richt zu Jüterbogk.</p>
<p>1) Ein Bauergut zu Kaltenhoff. 2) Einige Bauergü- ter zu Groß-Gottschow. 3) Einige Bauergü- ter und ein Brink- feger zu Ponitz. 4) Das Rittergut und den größten Theil Topogr. d. Unterger.</p>	<p>Kaltenhoff 2 M. Groß-Gott- schow ¼ M. Ponitz ¼ M.</p>	<p>Minoreneue Otto Siegis- mund Carl v. Kar- städt. Rittergutsbesitzer Beyl. Oberstlieutenant v. Sie- then.</p>	<p>Kammerger. Off. St. N. Steinbeck zu Perleberg. Derselbe. Derselbe.</p>

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
der Bauergüter be- sitzt	Perleberg und Kletzke 1 M.	Rittergutsbesitzer Köhr dasselbst.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.
5) 1 Freigut.		Freisasse Böhl.	St. R. Kernst zu Wilsnack.
6) Einige Höfe zu Kletzke.		Freih. Arnold v. Eckard- stein auf Prözel bei Wriezen a. d. D.	Derselbe.
Uez; siehe Eug. Uezdorf, siehe Uzdorf. Uhlenberge.	Alt-Ruppin 2½ M.	Uheerschweler Vielzig.	Justiz-Amt zu Alt- Ruppin.
Uheerofen-Etablis- sement. R.			
Uhlenburg.	Rauen 1 M.	Die Geschwister v. Bar- deleben, verhehelichte v. Haake und verhe- lichte v. Knoblauch.	J. R. Meier zu Rauen.
Jägerhaus nebst herr- schaftlichem Tagelöh- nerhause. W. H.	Ribbeck ½ M.		
Ribbeck.			
Uhlenhof bei Prenz- lau.	Prenzlau 2 M.	Geheime Finanzrath v. Stülpnagel.	J. R. Staats in Prenzlau.
Kleines Dorfwerk und Schäferei. P.			
Taschenberg.			
Uhlenhof bei Lieben- walde.	Liebenwalde 1½ M.	Erbzinsgutsbesitzer Uhl	Justiz-Amt zu Lie- benwalde.
Erbzinsgut und eigne Büdner. N. B.			
Unbesandten. Dorf. W. P.	Kiez ½ M.	Frau Geheime Rätbin Gräfin von der Schu- lenburg, geb. v. Ja- gow.	Land- und Stadtr. Bräunlich zu Len- zen.
Kiez i. d. Lenzersische.	Lenzen 1½ M.		
Unterbaum bei Ber- lin.	Nahe bei Berlin.	1) Gastwirth Döring. 2) Gastwirth Stöck- mann. 3) Derselbe.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Drei Bürgerhäuser neben der Königl. Pulvermühle. Telt.			
Am Unterbaum bei Berlin.	Nahe bei Berlin.		
1) Eine Gastwirth- schaft, der ehema- lige Clausche Weinberg, und zwei Bürgerhäuser da- neben.		1) Gastwirth Friedrich Weyersdorff. 2) Holzanweiser Christ. Friedrich Bräsicke und dessen Ehefrau. 3) Pachtwerksarbeiter Carl Friedrich Ferdinand Schulze und des- sen Ehefrau.	Stadtgericht zu Ber- lin.
2) Eine Gastwirth- schaft. N. B.		Gärtner Fuhlmann.	Rammergericht zu Berlin.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Unterförsterei auf der Heide. Unterförster = Etablisse- ment; früher Mühle auf der Kienheide, welche nicht mehr existirt. R.	Neustadt a. d. D. 1½ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Unterförsterei bei Stendeniz. Unterförsterei am Zer- müggelsee. R.	Alt-Kruppin ¾ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Kruppin.
Unterförsterei bei Wallis. Unterförster = Etablisse- ment. R.	Zeclin ¾ M.	Königlich.	Justiz-Amt Zeclin zu Wittstock.
Unter-Malz-Öheer- ofen, siehe Seelers Öheerosen bei Dra- nienburg.			
Utzdorf [Uegdorf]. Worwerk. N. B. Lancke.	Lancke ¼ M. Diefenthal ½ M. Bernau 1 M.	Die Grafen Friedrich Wilhelm und Heinrich Alexander, Gebrüder v. Kederu zu Berlin.	J. A. Abel zu Lie- benwalde.
Baarnow. Rittergut. W. P.	Perleberg 1 M.	Rittergutsbesizer v. Winterfeldt da- selbst.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.
Büsten-Baarnow. Kolonie. W. P.	Perleberg 1 M.	Rittergutsbes. v. Win- terfeldt auf Baar- now bei Perleberg.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.
Valentinswerder. Eine Insel in der Ha- vel. O. H.	Spandow ¼ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.
Behlgast. Dorf. W. P. Dammrow.	Plattenburg 3 M. Rhinow und Havelberg 1 M.	Carl Ernst Hans v. Sal- dern zu Groß-Plästen im Mecklenburgschen.	J. N. Henning zu Havelberg.
Behlesanz. Dorf. O. H. 1) 7 Freibauern, 19 Bauern, 24 Kossäthen und 31 Büdner. 2) 1 Bauer und 1 Kossäth zu Schwante.	Eremmen ¾ M. Schwante ¼ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Eremmen.
		Kammerherr und Gene- ral-Intendant der Schauspiele Friedrich Wilhelm Graf v. Kam- merherr Heinr. Alexand.	L. u. St. N. Krahn zu Eremmen.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Neu-Wehlefang. Kolonisten-Etablissm. O. H.	Eremmen 1 M.	Graf v. Redern zu Berlin. Königlich.	Land- und Stadtger. zu Eremmen.
Wehlin. Dorf. O. P. 1) Mehrere Bauer- und Kossäthengü- ter, Büdnerhäuser und eine Wind- mühle zu	Kyriz und Wilsnack 1½ M. Köglin 1 M.	Baron v. Königsmark zu Berlin.	J. R. Felsch zu Kyriz.
Köglin. 2) 2 Bauer-, 2 Kos- säthen u. 9 Köth- nergüter zu	Wusterhausen a. d. D. 3 M.	Erbhofmeister Graf v. Königsmark zu Berlitt.	Justiz-Rath Gericke zu Wusterhausen a. d. D.
Berlitt. 3) 3 Bauergüter zu Klein-Leppin.	Klein-Leppin ½ M.	Julius v. Salbern auf Klein-Leppin bei Wils- nack.	St. R. Kernst zu Wilsnack.
Wehlow. Dorf und Rittergut. O. P.	Wusterhausen a. d. D. 2 M. Kyriz 1 M.	Verwitw. Frau v. Blu- menthal, geb. v. Gra- pendorf, und deren 5 Kinder.	J. R. Gericke zu Wusterhausen a. d. D.
Welten. Dorf. O. H. 1) 7 Bauern, 5 Kos- säthen zu Draniensburger Waisen- haus.	Draniensburg 1½ M.	Draniensburger Waisen- haus.	L. u. St. R. Vleesch zu Draniensburg.
2) 7 Bauern incl. Schulzen u. Krü- ger, 4 Kossäthen und 4 Büdner.	Spandow und Groß-Ziethen 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt Bökow zu Spandow.
3) 2 Bauern, 1 Kos- säth und 4 Büd- ner zu Groß-Ziethen.		Gustav Graf Blücher von Wahlstatt.	L. u. St. R. Krahn zu Eremmen.
Verbitz [Terbitz] bei Lenzen. Dorf. W. P.			
1) 1 Vollhüfner und 3 Halbhüfner zu Manckmus.	Manckmus 1 M.	v. Bredow auf Wag- nig.	Land- und Stadtrich- ter Bräunlich zu Lenzen.
2) 1 Vollhüfner, 3 Dreiviertelhüf- ner, 5 Halbhüfner, 2 Kolonisten, 3 Bringsther.	Lenzen ½ M.	Königlich und die Kammerei zu Lenzen.	Land- und Stadtger. zu Lenzen.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name und Besitzer.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Verbitz, auch Ferbitz, bei Spandow. Dorf. O. H. Döbriz.	Spandow 1 $\frac{1}{2}$ M.	Kaufmann Rogge.	St. Ger. Director Hesse zu Span- dow.
Verkehrt: Grünow, siehe G. Verch, siehe Ferch. Verchesar, siehe Fer- chesar bei Branden- burg.			
Verlorne: Ort. Kolonie. O. H.	Dranienburg 1 $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Vettin. Dorf. O. P.	Krams $\frac{1}{2}$ M.		
1) 4 Bauer Güter und 1 Wädnherhaus zu Krams.	Prismalk 1 M.	Verhelichte Oberst-Lieut- enant von Klizing, geb. Nonnemann, auf Krams bei Kleske.	J. A. Jung zu Neu- stadt a. d. D.
2) Der übrige Theil nebst Wassermühle zu Kehrberg.	Kehrberg $\frac{1}{4}$ M.	Major und Postmeister a. D. Dietrich George Wilhelm v. Winter- feld zu Kehrberg.	Justizrath Henning zu Havelberg.
Devay. Erbzins-Kolonie. O. B.	Wriezen $\frac{1}{2}$ M.	Baron v. Eckardstein auf Prözel bei Wrie- zen a. d. D.	L. u. St. Ger. Ass. Hankwitz zu Wriezen a. d. D.
Diebigswille. Lehnschulzengut. O. P. Berlitt.	Kryz $\frac{1}{2}$ M. Berlitt $\frac{1}{4}$ M.	Der Erblandhofmeister Graf v. Königsmarkt auf Neßband bei Kryz.	J. A. Gerick zu Wusterhausen a. d. D.
Diechel. Dorf. R. Gari.	Fehrbellin 1 $\frac{1}{2}$ M.	Geheime Staatsrath v. Quast.	J. A. Kletschke zu Fehrbellin.
Diehmeierei. Erbpachts-Vorwerk. A.	Vor Schwedt.	Herrschaft Schwedt, Obereigentümer. Amtmann Zitelmann, Erbpächter.	Justiz-Kammer zu Schwedt.
Dießig. Dorf. R.	Alt-Kuppin 2 M. Lindow $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Kuppin.
Dierhäuser, siehe Nattwerder.			
Dierhütten, siehe Hirzelslust.			
Dierraden. Stadt. A.	Schwedt $\frac{2}{3}$ M.	Herrschaft Schwedt.	Justiz-Kammer zu Schwedt.
Diescke. Dorf. W. P. Kleske.	Kleske $\frac{1}{2}$ M. Wilsnack 1 M.	Freih. Arn. v. Eckard- stein auf Prözel bei Wriezen a. d. D.	St. R. Dornst zu Wilsnack.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Bietmannsdorf. Dorf, Vorwerk und Rittergut. Templ. Bieznitz, oder Bieznick. Dorf. W. H.	Templin 1 M.	Gutsbes. Franz v. Holt- zendorff daselbst.	St. R. Schulze zu Templin.
1) 1 Bauerhof des Khinow. 2) 6 Bauern, 5 Halb- bauergüter, 1 Rit- zenbauergut, 2 Pfarrbauergüter und 6 Wädnertel- len zu Friesack. 3) Ein Antheil zu Wagenitz.	Friesack ½ M. Wagenitz ½ M.	Die erste Pfarre zu Frie- sack. Der Rittmeister Graf Carl v. Bredow zu Friesack. Rittergutsbesitzer und Johanniter-Ordens- Ritter Carl Ludwig Friedrich Wilh. v. Bre- dow zu Wagenitz.	J. A. Jung zu Neu- stadt a. d. D. Justiz-Ämten. Jung zu Neustadt a. d. D. St. R. v. Meutz zu Rathenow.
Vogelsang, siehe Frie- senhof. Vogelsang bei Ham- melspring. Erbpachts-Vorwerk. Templ. Klein-Vogelsang, siehe Hammelspring. Vogelsang bei Mit- tenwalde. Meierei, dismenbritt. Telt.	Zehdenick 1 M.	Erbpächter Schröder.	Land- und Stadtge- richt zu Zehdenick.
Vogelsang bei Nauen. Meierei in der Wägow- schen Heide. W. H. Wagow. Vogelsdorf. Dorf. N. B. Vollensdorf.	Vor dem Ver- liner Thore von Mittenwalde. Brandenburg 2 M. Vollensdorf ½ M. Alt-Landsberg ½ M.	Einwohner von Mitten- walde. Vermittwete von Rib- beck, geb. v. Katte. Gutsbesitzer Proq.	Stadtgericht zu Mit- tenwalde. L. und St. G. R. Steinbeck zu Brandenburg. J. A. Adolphi zu Alt-Landsberg.
Neu-Boigtland, oder Rosenthaler Vorstadt bei Berlin. Unter diesem Collectiv- namen werden alle zwischen dem Rosen- thaler und dem Ham- burger Thore, der Thorstraße und der Invalidenstraße bele- genen Besitzungen begriffen. N. B.	Unmittelbar vor Berlin.	Mehrere Privatpersonen.	Kammergericht zu Berlin.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Voigtsbrügge. Vorwerk und Jäger- haus. O. P. Lohm u. Joachimshoff. Voigtswiese. Unterförsterei. A.	Lohm $\frac{3}{4}$ M. Havelberg 1 $\frac{1}{2}$ M. Grimmiz 1 M. Joachimsthal $\frac{1}{2}$ M.	Baron Ludwig v. Krö- cher. Fiscus.	L. u. St. Ger. Dir. Wehrmann zu Havelberg. Justiz-Amt Grimmiz zu Joachimsthal.
Volkwig. Vorwerk mit einigen Tagelöhner-Familien. W. P. Zaacke.	Wittstock 1 M. Zaacke $\frac{1}{2}$ M.	Baron Wilhelm Ludwig von Romberg, und dessen Ehegattin, Eleo- nore Friedrike Caroline Amalie, geborne Gräfin v. Wartenleben, zu Zaacke.	Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grabe bei Prignitz.
Volmershoff, siehe Hohhausen. Vorgebirge der guten Hoffnung. Eine am Nicolsdorfer Dämme belegene Gastwirthschaft. Telt.	Berlin $\frac{1}{2}$ M.	Gastwirth Carl August Degener.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Vorheide, siehe Wal- tersdorf bei Königs- Wusterhausen. Vorheide bei Beeskow. Kolonie und Vorwerk. B. S.	Beeskow $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt zu Beeskow.
Vorpahl's Haus, siehe Forsthaus bei Bierraden. Alt-Vorwerk bei Teu- pitz. Einige Hausmannshäu- ser. Telt.	Buchholz 1 $\frac{1}{2}$ M.	27 Bürger zu Teupitz.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
Hinter-Vorwerk, siehe Grösgräben. Mittels-Vorwerk, siehe Wendischgräben. Neue-Vorwerk. Vorwerk. N. B.	Alt-Landsberg $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Alt- Landsberg.
Vosberg. Jägerwohnung. W. P. Feldmarschallshoff.	Feldmarschallshoff $\frac{1}{2}$ M. Wittenberge 1 $\frac{1}{2}$ M.	Majoratsbr. Hugo v. Wi- lamowitz-Möllens- dorff auf Gadow.	St. N. Dornst zu Wilsnack.
Vosberg. Vorwerk. Templ. Suckow.	Suckow $\frac{1}{2}$ M. Templin 1 $\frac{1}{2}$ M.	Rittmeister George Fr. v. Arnim.	J. N. Busch zu Preuslau.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises. in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Boß-Schleuse. Schleusenthürhaus. N. B.	Liebenwalde $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde als Kas- nal-Gericht.
Wachow. Dorf. W. H.	Fehrbellin 4 $\frac{1}{2}$ M. Nauen und Erenmen 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Fehr- bellin.
Wackersee, siehe Nei- ersdorf.			
Wagenitz. Dorf und Rittergut. W. H.	Kathenow 3 M. Friesack 1 M.	Rittergutsbesitzer und Johanniterordens-Rit- ter Carl Ludwig Frie- drich Wilhelm v. Bre- dow zu Wagenitz.	St. N. v. Menz zu Kathenow.
Wahlendorf. Kolonie. R. Woltersdorf.	Wusterhausen a. d. D. 2 $\frac{1}{2}$ M. Alt-Kuppin 1 M.	Erbhofmeister Graf v. Königs-march.	J. R. Gericke zu Wusterhausen a. d. D.
Wahlen-Wolters- dorf. Unter diesem zusam- mengesetzten Namen versteht man das Rit- tergut Woltersdorf und die Kolonie Wah- lendorf im Kuppiner Kreise.			
Wahldorf. Dorf. J. L.	Luckenwalde 3 Stunden.	Amtmann Schwielyke.	L. u. St. Ger. Dir. Eding zu Lucken- walde.
Waisenhof. Etablissement bei Stors- beck. R.	Alt-Kuppin 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Kuppin.
Walberg, siehe Wald- berg.			
Walchow. Dorf. R.	Alt-Kuppin 2 M. Fehrbellin 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Kuppin.
Waldau. Vorwerk. J. L. Kappan.	Jüterbogk $\frac{1}{2}$ M.	Oberamtmann Hause.	Land- und Stadtger. zu Jüterbogk.
Waldberg, oder Wal- derg, auch Borgwald, ge- nannt. Krug und Försterei. P. Klein-Luckow.	Strasburg 1 $\frac{1}{2}$ M. Klein-Luckow $\frac{1}{2}$ M.	Die Erben der verchel- gewesenen Lieutenant Reibel, Wilhelmine, geb. v. d. Dollen, zu Klein-Luckow.	St. N. Werner zu Strasburg.

Name, des Orts, Qualität des Orts, Name des Kreises, in welchem der Ort liegt, Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Walkmühle bei Treu- enbriegen, siehe Treuendriegen.			
Walkmühle bei Alt- Landsberg. Wassermühle. N. B.	Dicht bei Alt-Landsberg	Mühlenmeister Hoff- mann.	Justiz: Amt zu Alt- Landsberg.
Walkmühle bei Frie- drichsgüte. O. P.	Wittstock 1 M.	Das Tuchmachergewerk zu Wittstock.	Justiz: Amt Goldbeck zu Wittstock.
Walkmühle, auch Neue-Mühle bei Neuendorf. O. P.	Wittstock 1 M.	Das Tuchmachergewerk zu Wittstock.	Justiz: Amt Goldbeck zu Wittstock.
Wallhof. Zwei abgebaute Bauer- höfe von Wichmanns- dorf. Templ. Vogsenburg.	Vogsenburg 2 M.	Regierungs-Präsident u. Kammerbr. Graf v. Ar- nim zu Stralsund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Dusehl zu Vogsenburg.
Wallow. Dorf. P.	Prenzlau 2 M. Brüßow 1 M.	Königlich.	Justiz: Amt Löcknitz zu Prenzlau.
Wall, auch Becker- Wall. Vorkerk. O. H.	Cremmen 1 1/2 M. Oranienburg 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Cremmen.
Wall. Vorkerk. R. Carwe.	Fehrbellin 1 1/2 M.	General der Infanterie von dem Kneesebeck.	J. A. Kletschke zu Fehrbellin.
Wlein-Wall. Wassermühle. N. B.	Alt-Landsberg 2 1/2 M. Strausberg 2 M.	Mühlenmeister Lorenz.	Justiz: Amt Mülders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Waldow'sche Bleiche, siehe Krukenfabrik.			
Wallis, auch Wollitz, bei Zechlin. Bauerndorf. R.	Zechlin 1 1/2 M. Rheinsberg.	Fiscus.	Justiz: Amt Zechlin zu Wittstock.
Walsleben. Dorf und Rittergut. R.	Wusterhausen a. d. D. 2 M. Ruppin 1 M. Königs- Wusterhausen 1 M.	Reichsgraf v. Schwe- rin zu Wildenhof in Ostpreußen. Königlich.	Justiz: Rath Gericke zu Wusterhausen a. d. D.
Waltersdorf bei Kö- nigs-Wusterhausen. Dorf und Vorkerk nebst den Meiereien, Hei- demeierei und Vor- heide. Telt.			Justiz: Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.

Name des Orts Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Waltersdorf bei Dahme. Dorf und Gut. J. L. Niebendorf.	Niebendorf 2 M. Dahme 1½ M.	Verheirathete Amtmann Joh. Louise Schulze, geb. Krüger.	Justitiar. Michae- lis zu Schlieben. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Dahme über- tragen worden.
Waltersdorf, siehe Waltersdorf bei Nie- bendorf.			
Neu-Waltersdorf. Kolonie. B. S.	Storkow ¾ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Wandelsdorf. Dorf. N. B.	Liebenwalde 1½ M. Bernau 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde.
Wansdorf. Dorf und Rittergut. 1) 9 Bauern und 12 Kossäthen nebst dem Rittergute. 2) 2 Bauern. O. H.	Spandow 2 M. Cremmen 1½ M.	Major a. D. v. Re- dern. Königlich.	St. G. Dir. Hesse zu Spandow. Justiz-Amt Bötzow zu Spandow.
Wansee. See. Telt.	Spandow 1½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.
Warbende. Vorwerk. Templ.	Prenzlau 2½ M.	Justiz-Rath Busch zu Prenzlau.	Ritterschafts-Syndi- cus Schrötter zu Prenzlau.
Warenthin. Vorwerk und Bädner- Etablissement. R.	Rheinsberg ¾ M.	Gutsbesizer Böhm.	A. K. Troschel zu Rheinsberg.
Warnitz. Dorf. A.	Prenzlau 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt Gramzow zu Prenzlau.
Warnow. Dorf. W. P. 1) Einige Bauergüter zu 2) 13 Hüfner, 2 Kos- säthen, 2 Brink- säger und 3 Eta- blyements zu Pröttlin. 3) 5 Hüfner, 4 Rüt- ner und 1 Haus zu Pinnow.	Lenzen 2 M. Streefow ¼ M. Pröttlin ½ M.	Separirte Frau Haupt- mann von Winter- feldt. Die Gevatter v. Blu- menthal.	L. u. St. R. Bräun- lich zu Lenzen. Derselbe.
Warnow, siehe War- now.			
Wendisch-Warnow. Kolonie und Gut. W. P.	Lenzen 2 M.	Major v. Winterfeldt zu Frankfurth a. d. D.	L. u. St. R. Bräun- lich zu Lenzen.

Name des Orts. Qualität des Orts, Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Warnsdorf, auch Warnstorf. Kolonie und Rittergut. O. P.	Meyenburg $\frac{2}{3}$ M.	Gutsbesitzer Elafen da- selbst.	Patrimonial-Richter Wolff zu Perle- berg.
Warsow. Dorf. W. H.	Friesack $\frac{1}{2}$ M.	Die Pfarre zu Friesack.	J. A. Jung zu Neu- stade a. d. D.
Wartenberg bei Ber- lin. Dorf und Rittergut. N. B. Buch.	Bernau 2 M. Berlin 1 $\frac{1}{2}$ M.	Rittmeister u. Domherr v. Vosß.	J. N. Meyer zu Berlin.
Warthe. Dorf nebst Mühl. Templ. Bonnenburg.	Bonnenburg 1 M.	Regierungs-Präsident u. Kammerhr. Graf v. Ar- nim zu Stralsund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Bonnenburg.
Wasdorf, auch Was- mannsdorf. Dorf und Rittergut. Z. B. Diepensee.	Berlin 2 M. Mittenwalde 1 M.	Geh. Ober-Rechnungs- Rath Friedrich Gottl. Büttner zu Berlin.	Kammergerichts- Re- ferendarius Hin- schius zu Berlin.
Groß-Wasserburg. Dorf und Vorwerk nebst Schäferei, die Brand- schäferei, die Rege gemeinhin genannt. B. S.	Buchholz 1 $\frac{1}{2}$ M. 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
Klein-Wasserburg. Oberförsterei. B. S.	Buchholz $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Wen- disch-Buchholz.
Wasseruppe. Dorf. W. H.	Rathenow 1 $\frac{1}{2}$ M.	Geheime Krieges- und Landrath Friedrich Wil- helm Ferdin. v. d. Ha- gen.	St. Ger. Director Raumann zu Ra- thenow.
Wasmannsdorf, siehe Wasdorf.	Stavenow 1 M.	Geb Brüder v. Vosß:	Kammergerichts- Ass. Stadtricht. Baath zu Wittenberge.
Waterlow. Vorwerk. W. P. Stavenow.	Perleberg 1 M.	1) Domherr Freiherr v. Vosß. 2) Geh. Ober-Justiz- Rath und Haupt- Ritterschafts-Direc- tor Freiherr v. Vosß und 3) Landrath Freiherr v. Vosß.	
Weberhof. Zwei herrschaftliche Fa- milienhäuser. O. B.	Friedland $\frac{1}{2}$ M.	Gräfin v. Krenpliz, Henriette Charl., geb. v. Friedland.	L. und St. Ger. Ass. Hankwitz zu Wriet- zen a. d. D.
Friedland. Groß-Wedding. Erbpachts-Vorwerk. N. B.	1 M. Berlin $\frac{1}{2}$ M.	Magistrat zu Berlin.	Stadtgericht zu Ber- lin.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Bodnorft des Nichters des Orts.
Heim Bedding. Alte Kolonie, aus 13 Kolonistenstellen bestehend. N. B.	Berlin 1/2 M.	Fiscus.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Kleiner Bedding. Vorwerk, nebst mehre- ren aus den sonst dazü gehörig gewese- nen Wohn- und Wirthschaftsgebäu- den formirten Par- celen. N. B.	Berlin 1/2 M.	Magistrat zu Berlin.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Heim Kleinen Bed- ding. Mehrere Erbpachts- Grundstücke. N. B.	Berlin 1/2 M.	Berehelichte Gutsbesizer Griebenow, geborne Zernickow, als Ober- eigenthümerin.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Neue Bedding. Etablissemant an der Ecke der Müller- und Reinicendorfer- Straße. N. B.	Berlin 1/2 M.	Gutsbesizer Christ. Wil- helm Griebenow.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Wedigendorf, auch Wegendöf. Dorf. O. B.	Alt-Landsberg 1/2 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Landsberg.
Weesow, auch Wehsow. Dorf. O. B.	Löme 1/2 M. Bernau 1/2 M.	Königlich.	Justiz-Amt Löme zu Alt-Landsberg.
Wegendorf, siehe We- digendorf.			
Weggün. Dorf. Templ. Voyzenburg.	Voyzenburg 1 M.	Regierungs-Präsident u Kammerherr Graf v. Arnim zu Stral- sund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Duchs zu Voyzenburg.
Wegmühle bei Priz- wall. Wassermühle. O. P. Baarnow.	Baarnow 2 M. Prizwall 1/2 M.	Rittergutsbes. v. Win- terfeldt auf Baar- now bei Perleberg.	Patrimonial-Nichter Wolff zu Perle- berg.
Wegnerswerder, siehe Macherslust.			
Wehrmühle zu Kie- bei Biesenthal. Wassermühle. O. B.	Neustadt- Eberswalde 2 1/2 M.	Berehelichte Mühlenmei- ster Bartels.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Wehsendorf, siehe Wesendorf.			
Wehsow, siehe Wee- sow.			
Weilenberg, auch Weilekenberg und Volten genannt. Mahl- und Schneide- mühle. R.	Alt-Ruppin 2 M.	Mühlenmeister Kam m.	Justiz-Amt zu Alt- Ruppin.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Weinberg bei Storfow. Weinberg, Erbpachts- grundstück. B. S.	Storfow $\frac{1}{2}$ M.	Weinmeister Deutcke	Land- und Stadtger. zu Storfow.
Weinberg zwischen Neu- und Alt-Ruppin. R.	Neu-Ruppin $\frac{1}{2}$ M.	Weinbergbesitzer Bün- ger.	Stadtgericht zu Neu- Ruppin.
Weinberg bei Löwen- bruch, siehe Löwen- bruch.			
Weinberge bei Span- dow. Ackerbürger = Etablisse- ments. Ein Grundstück. O. H.	Spandow $\frac{1}{2}$ M.	Magistrat zu Spandow. Königlich.	Stadtgericht zu Spandow. Justiz-Amt zu Span- dow.
Weinberg bei Havel- berg. Vier Weinberge. W. P. Lange-Weinberg, siehe düstere Keller.	Havelberg $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Weifen. Dorf und 2 Rittergüter. 1) 1 Rittergut, 4 Voll- hüfner, 3 Kossä- then, 8 Rätbner und 1 Müller als I. Antheil. 2) 1 Rittergut, 4 Voll- hüfner, 3 Kossä- then und 4 Rätb- ner als II. Antheil.	Wittenberge $\frac{1}{2}$ M.	Berwitwete Frau v. Lü- deritz, geb. v. Ste- phan zu Perleberg.	Kammergerichts-Off. Stadttricht. Paath zu Wittenberge.
		Ackerleute Peter Pan- kow, Joachim Theeck, Peter Pflughaupt, Peter Hüttmann, Matthias Krüll, ver- ehelichte Rudow, ver- ehelichte Schröder und Krüger Theeck dieselbst.	Derselbe.
		Ackerleute Christian Eg- gert et Cons., zu Wei- fen; s. Klein-Breesfe.	Derselbe.
		Dieselben.	Derselbe.
Neuburg. W. P. Weiße-Haus. Etablissement. N. B. Weißen. Dorf. J. L.	Dranienburg $\frac{1}{2}$ M. S. Ländchen Beerwalde.	Eigentümer Schütze- schen Erben. Gebrüder Carl Otto und Ludwig Joachim Frei- herren v. Arnim.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg. St. N. Ritter zu Trennenbriegen.
Weißensee. Dorf und Gut. N. B.	Berlin 1 M.	Gutsbesitzer Johann Le- berecht Heinrich Pi- storius zu Weißensee.	St. Ger. N. Bun- sen zu Berlin.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Bessers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Am Weissen See. Ein Wüdnerrhaus. A.	Neustadt- Eberswalde 2 M.	Schneider Kind.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Weissenseehaus. Etablissement. A.	Neustadt- Eberswalde 2 M.	Wüdnier und Fischer Wieland und Wü- dner Fürst.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Weißkopfsche Bleich-Etablissement am rechten Spre- ufer. N. B.	Cöpenick ½ M.	Bleichbesitzer Weiß- kopf.	Land- und Stadtger. zu Cöpenick.
Weitgendorf. Vorwerk und Kolonie. O. P. Nettelbeck.	Nettelbeck ½ M. Prignall 2 M.	Frau von Jena, geb. Freiin zu Putzig.	J. A. Kunz zu Wittstock.
Weißgrund. Vorwerk mit einer För- sterei und Ziegelei nebst fünf Tagelöh- nerhäusern. Z. B. Friedersdorf.	Belzig 1 M. Friedersdorf 1 M.	Minorene Ludwig Wil- helm Heinrich v. Op- pen.	J. R. Richter zu Belzig. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadtger. zu Belzig übertragen.
Groß-Welle. Dorf. O. P. 1) 12 Ackerhöfe, 1 Käthner und 3 Wohnhäuser zu Plattenburg. 2) Halb zu Kletzke.	Plattenburg 1 M. Wilsnack 1 ½ M.	Deichhauptmann Chri- stoph Siegfried Ludwig v. Saldern auf Plat- tenburg.	J. R. Henning zu Havelberg.
Klein-Welle. Kolonie. W. P. Kletzke.	Wilsnack 1 ½ M. Kletzke ½ M.	Arn. Freih. v. Eckard- stein auf Prözel bei Wrieken a. d. D.	St. R. Kernst zu Wilsnack.
Welsicke. Tagelöhnerhäuser und ein Försterhaus. Z. B. Klein-Olien.	Belzig 1 ½ M. Klein-Olien 1 M.	Freih. Arn. v. Eckard- stein auf Prözel bei Wrieken a. d. D.	St. R. Kernst zu Wilsnack.
Welsickendorf, siehe Wölsickendorf.		Landrath Heinr. Friedr. Levin v. Tschirschky auf Klein-Olien.	J. R. Richter zu Belzig. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Belzig über- tragen.
Welsickendorf. Dorf und Rittergut mit der wüsten Mark Neudallingen. J. L.	Jüterbogt 1 ½ M.	Freiherr v. Müller.	L. u. St. G. D. Dr. Hefster zu Jüter- bogt. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Jüterbogt übertragen worden.
Welsmühle n. Vier Mühlen am Wels- flusse. A.	Angermünde ¾ — 1 ½ M.		

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
1) Die Blumbergsche, oder heilige Geists- mühle. 2) Die Bruchhagen- sche Mühle. 3) Die Breitendeich- sche Mühle. 4) Die Ziechensche Mühle.		Die Welsmühlen = Pa- trone: 1) Graf v. Redern, 2) Oberceremonien- meister v. Buch, 3) v. Holzendorff, 4) von der Hagen, 5) v. Kahr.	St. N. Baumann zu Angermünde.
Welsow. Dorf. A. 1) Der größte Theil zu Görlsdorf.	Görlsdorf $\frac{1}{2}$ M. Greifenberg $\frac{1}{2}$ M.	General-Intendant der Königl. Schauspiele, Kammerherr Graf Frie- drich Wilhelm v. Re- dern, in Gemeinschaft mit seinem Bruder, dem Legationssecretair Hein- rich Alexander Grafen v. Redern zu Berlin.	J. N. Niem zu Greifenberg.
2) Zwei Bauergüter gehören zur	Angermünde 1 M.	Kämmerei zu Anger- münde.	Stadtgericht zu An- germünde.
Neue-Welt. Gastwirthschaft an der Frankfurter Chaus- see. N. B.	Berlin $\frac{1}{2}$ M.	Rentier Christian Vo- gensneider.	Stadtgericht zu Ber- lin.
Wendeberg bei Ha- velberg. Dorf, mit der Gemeinde Heinotterberg eine Gemeine bildend.	Unmittelbar vor Havelberg.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
W. P. Wendemark bei Wels- zig. Vorwerk. Z. B. Rabenstein.	Welsig $1\frac{1}{2}$ M. Rabenstein $\frac{2}{3}$ M.	Seine Durchlaucht, der regierende Herzog von Anhalt-Deßau.	Land- und Stadtger. Director Kammer- Ger. Assess. Döhl zu Welsig.
Wendemark bei Gramzow. Vorwerk. A.	Prenzlau 3 M. Schwedt 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt Gramzow zu Prenzlau.
Wendemark bei Crennien. Vorwerk. O. H. Forsthaus Wende- mark, siehe F. Wendischbork, siehe Bork.	Dranienburg $1\frac{1}{4}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Bohnoort des Richters des Orts.
Wendischgräben, oder Mittelste Vor- werk. Vorwerk und Kolonie. Z. B.	Brandenburg 1 M.	Magistrat zu Branden- burg.	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Forsthaus Wendisch- gräben, siehe F.			
Wensickendorf. Dorf. N. B.	Dranienburg 1½ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Wentdorf bei Perle- berg. Dorf und Gut. W. P. 1) 6 Vollhüfner und 2 Kächner zu Ranckmuf.	Ranckmuf 1½ M. Perleberg 1½ M.	v. Bredow auf Wa- genitz.	Land- u. Stadtrich- ter Bräunlich zu Lenzen.
2) Das Gut, 11 Voll- hüfner, 1 Halb- hüfner, 1 Kächner und 3 Brinksiger zu Gadow.	Gadow ½ M.	Majoratsbr. Hugov. Wi- lamowitz, Möllen- dorf zu Gadow bei Lenzen.	St. R. Kernst zu Wilsnack.
Wentdorffsche Silge, siehe S.			
Wentow. Schleusenwärterhaus. R.	Zehdenick 2 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Wentow bei Lüders- dorf. Etablissement. R.	Alt-Ruppין 3 M. Gransce ½ M.	Forstmeister Köhler.	Justiz-Amt zu Alt- Ruppין.
Wenzlow. Erbjüdgut und Vor- werk. B. S.	Storkow 1½ M.	Gutsbesitzer Schiller.	L. u. St. R. Sect. zu Storkow.
Werbellin. Dorf. A.	Grimmiz 2 M. Neustadt- Eberswalde 1½ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Grimmiz zu Joachimsthal.
Am Werbelliner Ka- nal. Kolonie. N. B.	Liebenwalde 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde.
Am Werbellinsee. 1) Ein Kalkofen-Eta- blissement und 2) eine Ziegelei. A.	Grimmiz 1 M. Joachimsthal ½ M.	Johann Carl Ludwig Nothe. Fiscus.	Justiz-Amt Grimmiz zu Joachimsthal.
Werbelow. Dorf und Vorwerk P.	Prenzlau 2 M. Strasburg 1 M.	Geheime Justiz-Rath v. Arnim zu Hein- richsdorff in Westpreu- ßen.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Werben bei Zossen. Vorwerk und Glienicke- sche Weinberg, dieser aus 1 Wohnhause und Berg bestehend. Telt.	Zossen 1 M.	Untmann List zu Gal- lun und der Post-Con- trollleur Krohne zu Berlin.	Kammergerichts-Ne- ferendar. Spitta zu Berlin. Anmerk. Criminal-Ju- risdiction steht dem Land- und Stadtger. zu Zossen zu.
Werbig. Dorf. J. L.	Jüterbogk 1½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Jüterbogk.
Hohen-Werbig. Dorf. Z. B.	Belzig 1½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Belzig.
Nieder-Werbig. Dorf. Z. B.	Belzig 2 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Belzig.
Werder. Stadt. Z. B.	Potsdam 1½ M.	Königlich.	Stadtger. über Wer- der zu Potsdam.
Werder bei Weeskow. Dorf. B. S.	Weeskow 2½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Weeskow.
Werder bei Zinna. Dorf. J. L.	Luckenwalde 1 M.	Königl. Amtsdorf.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Werder bei Ruppın. Dorf. R.	Wusterhausen a. d. D.		
1) 6 Bauern, 1 Halb- bauer und 11 Hüb- ner.	Neu-Ruppın 1 M.	Gutsbesizer Wienecke.	J. R. Gericke zu Wusterhausen a. d. D.
2) 2 Bauern und 1 Hübner zu Walsleben.		Reichsgraf v. Schwe- rin zu Wildenhoff in Osprenken.	Derselbe.
3) 5 Laßbauern und 1 Kossäthe.		Die v. Zernickowschen Erben.	J. R. Ludewig zu Neu-Ruppın.
Werder bei Straus- berg. Dorf. N. B.	Alt-Landsberg 1 M. Straussberg 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt Rüders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Werder bei Bernau. Mieerei. N. B. Lanke.	Bernau ¾ M.	Grafen Friedrich Wilh. und Heinrich Alexan- der, Gebrüder v. Re- dern zu Berlin.	J. A. Abel zu Lie- benwalde.
Werder bei Stolpe. Tagelöhnerhaus. N. B. Stolpe.	Dranienburg 1½ M. Stolpe ½ M.	Berghauptm. v. Belt- heim und Major a. D. v. Beltheim.	L. u. St. R. Blesß zu Dranienburg.
Neu-Werder. Kolonie. W. H.	Friesack ½ M.		
1) 3 Holländerstellen zu Rhinow'sche Rittergüter.	Rhinow ½ M.	Rittmeister Carl Wilh. von der Hagen.	Kammergerichts-Ne- ferendar. Knauß zu Rathenow.
2) 10 Holländerstellen zu Klessen.	Klessen 1 M.	Graf Ferdin. v. Bre- dow.	St. R. v. Menß zu Rathenow.
3) 1 Kolonisten- und 1 Hopfengärtner- stelle zu Stöllen I. Antheils.	Stöllen ½ M.	Rittergutsbesizer Hein- rich Carl Reimar v. d. Hagen.	St. G. Dir. Nau- mann zu Raths- now.
Topogr. v. Unterger.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Orte des St. richters.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
4) 1 Kolonistenstelle zu Stöllen II. Antheils. Werdermühle. Mahl-, Del- und Schneidemühle. Z. B. Parfeinsche Werder, siehe P. Schmückewigische Wer- der, siehe S. Werftphul. Vormerk. O. B. Prözel.	Belzig 1½ M.	Geb Brüder Albrecht Friedr. und Otto v. d. Ha- gen. Königlich.	St. G. Dir. Nau- mann zu Rathe- now. Land- und Stadtger. zu Belzig.
Am Werl-See. Einzelnes Haus. N. B.	Wriegen 3¼ M. Alt-Landsberg 1½ M. Werneuchen ½ M. Rüdersdorf ½ M. Strausberg, Alt-Landsberg und Cöpenick 2 M. Alt-Landsberg 1 M.	Baron v. Eckardstein auf Prözel bei Wriet- zen a. d. D. Königlich.	L. und St. Ger. Ass. Hankwitz zu Wriegen. Justiz-Amt Rüders- dorf zu Alt-Lands- berg. Justiz-Amt zu Alt- Landsberg.
Werneuchen. Flecken. O. B.	Alt-Landsberg 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Landsberg.
Wernickow. Bauernhof. O. P. Wernig. Dorf. O. H. 1) Eine Hälfte zu Markau.	Wittstock ¾ M. Nauen ¾ M. Markau ½ M.	Fiscus. Oberlieutenant v. Bre- dow.	Justiz-Amt zu Witt- stock. Land- und St. R. Krahn zu Crem- men.
2) Die andere Hälfte, bestehend aus: 6 Bauern und 4 Kossäthen zu Bredow.		Rittergutsbesitzer Friedr. Ludwig Leop. v. Bre- dow auf Bredow.	Kammergerichts-Re- ferendarius Bou- nes zu Berlin.
Wernsdorff. Dorf und Erbpachts- Vormerk. B. S. Gosen.	Königs-Wu- sterhausen 1 M.	Der Präsident v. Gold- beck zu Berlin.	J. A. Langhein- rich zu Königs- Wusterhausen. Anmerk. Criminal- Jurisdiction verwaltet das Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Groß-Werzien. Dorf. W. P. 1) 1 Bauer zu Luggendorff.	Wilsnack 1 M. Luggendorff 2 M.	Hauptmann a. D. Carl Ludwig v. Warten- berg zu Luggendorff.	St. R. Knövena- gel zu Pritzwalk.
2) ¼tel zu Schrepkow.	Schrepkow ½ M.	Kammerherr Albert Graf v. Kamcke zu Berlin.	St. R. Nernst zu Wilsnack.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
3) Einige Höfe zu Kletzke.	Kletzke $\frac{2}{2}$ M.	Freih. Arn. v. Eckard- stein auf Prözel bei Briezen a. d. D.	St. R. Kernst zu Wilsonack.
Klein-Werßen, Kolonie. W. P. Klein-Linde.	Perleberg $1\frac{1}{2}$ M. Klein-Linde 1 M.	Minorenne Otto Siegis- mund Carl v. Kar- städt. Vormund ist der Graf v. Wartensleben zu Berlin.	Kammergerichts-As- sessor Stadtrichter Steinbeck zu Perleberg.
Weselig. Vorwerk. P.	Prenzlau 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt Gramow zu Prenzlau.
Wesendorf. Dorf. Templ.	Zehdenick $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Wesenthal, siehe Wie- senthal.			
Weseram. Dorf nebst Windmühle. W. H.	Brandenburg 1 M.	Königl. Dominium. (Rent-Amt Lehnin.)	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Wettlig. Vorwerk. W. P.	Havelberg $\frac{2}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Wenzenow. Dorf. P.	Prenzlau 3 M.	Hauptmann v. Wedell auf Göritz.	Ober-Landes- Ger. Rath Müller zu Prenzlau.
Göritz.	Pasewalk 1 M.		
Wichmannsdorf. Dorf. Templ.	Woyzenburg $\frac{1}{2}$ M.	Regierungs-Präsident und Kammerherr Graf v. Arnim zu Stral- sund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Woyzenburg.
Woyzenburg.	Prenzlau 2 M.		
Wiedebusch. Vorwerk. Templ.	Templin $1\frac{1}{2}$ M.	Pächter Köster zu Wupgarten.	Stadtrichter Denn- städt zu Templin.
Wiedmohr, siehe Witt- mohr.			
Wipersdorf, siehe Wippersdorf.			
Wiesenburg [I. An- theils, oder Wiesen- burg-Glien, siehe Klein-Glien. Dorf und Rittergut mit Schloß. Z. B.	Belzig $1\frac{1}{2}$ M.	Königl. Sächsische Kam- merherr Curt v. Waz- dorf.	Land- und St. Ger. Dir., Kammerger. Assessor Döhl zu Belzig. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Belzig über- tragen.
Wiesenburg II. An- theils, oder Wiesen- burg-Glien, siehe Klein-Glien.			
Wiesenhauß bei Lühnsdorf. Eine einzeln liegende Wiesen-Ausscher- Wohnung. Z. B. Rabenstein.	Belzig $1\frac{1}{2}$ M. Rabenstein $\frac{2}{2}$ M.	Er. Durchlaucht der re- gierende Herzog v. Au- halt-Deßau.	Land- und St. Ger. Director, Kammer- Ger. Ass. Döhl zu Belzig. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitz des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Wiesenthal, auch Wesenthal. Dorf. O. B.	Alt-Landsberg 1 M.	General-Major v. Ku- dolphi.	dem Land- und Stadt- gericht zu Belgig über- tragen. <i>Jarnack</i> L. A. Assess. Wett- mer zu Alt-Lands- berg.
Wiesenwärter. Heidewärterhaus. Templ.	Zehdenick 3 M. Templin 1 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Wietstock. Dorf. Telt.	Zossen 1½ M. Teltow 1½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zossen.
Wickendorf. Dorf. O. B.	Alt-Landsberg 2 M. Strausberg ½ M.	General-Major und Bri- gade-Commandeur v. Pfuel zu Danzig.	J. A. Assess. Well- mer zu Alt-Lands- berg.
Wildau. Dorf nebst drei Was- sermühlen. J. L.	Dahme 1½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Dahme.
Wildbahn bei Bier- raden. Kolonie von zwei Eta- blissements auf ehe- maligem Forstgrunde. A.	Schwedt 1 M.	Kolonisten Valen- thin und Schulz.	Justiz-Kammer zu Schwedt.
Wildberg. Dorf und 2 Güter. R.	Alt-Ruppin 2 M.		
1) Der allergrößte Theil.	Neu-Ruppin, Wusterhausen a. d. D., Fehrbellin und Griesack 1½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt- Ruppin.
2) Das Allodial-Rit- tergut, wozu 1 Hof- sätzenhof.		Lieutenant Louis Sie- ten.	Justiz-Amts-Assessor Sichler zu Alt- Ruppin.
3) Das Lehn-Ritter- gut, wozu 4 Bau- ern und 2 Kossä- thenhöfe gehören.		Rittmeister v. Sieten zu Königsberg i. P.	
Wildenbruch. Dorf. Z. B.	Potsdam 2 M.		
1) Ein Bauergut.		Königlich.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelitz.
2) Die übrigen Un- terthanen zu Plessow.		Hofmarschall und Major Hans Carl Dietrich v. Nochow zu Berlin.	Oberlandesgerichts- Referendarius Sie- secke zu Branden- burg.
Wildhüterhaus, siehe Malge.			
Wildbränke bei Mel- chow. Theerofen. O. B.	Neustadt- Eberswalde 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Eiße des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters, des Orts.
Wilfen. Ist ein Mecklenburg- sches Dorf, zum Amte Lübs gehörig; die Lehnwassermahl- mühle aber gehört zum	Stepeniz 1 M. Putlitz 1½ M.	Stift Marienfließ.	J. A. Kunz zu Wittstock.
Wilhelminenaue. Erbsingut. R.	Neustadt a. d. D. 2 M.	Amtmann Wolff zu Barstow.	Justiz-Amt zu Neus- stadt a. d. D.
Wilhelminenhof bei Templin, siehe Wil- helmshof.	Cöpenick ½ M.	Lieutenant a. D. v. Hei- denreich zu Berlin.	Land- und Stadtger- richt zu Cöpenick.
Wilhelminenhof bei Cöpenick [sonst Quap- penkrug genannt]. Erbsins- und resp. Erb- pachtsgut am rechten Spree-Ufer. N. B.	Potsdam 1¼ M.	Gastwirthin Seidel.	Justiz-Amt zu Pots- dam.
Wilhelmsbrück. Gasthof zum Dorfe Stolpe gehörig. Telt.	Brandenburg ½ M.	Magistrat zu Branden- burg.	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Wilhelmsdorf, sonst Neudorf bei Branden- burg. Kolonie nebst Neue- Krug, oder Wilhelms- dorfer Krug. Z. B.	Kryzig ½ M.	Ritterschafskath v. Kri- zig auf Demerthin bei Kryzig.	J. A. Jung zu Neu- stadt a. d. D.
Wilhelmsgrille. Rittergut in Rehsfeld. O. P. Rehsfeld.	Prenzlau 2¼ M. Strassburg. 1 M.	Major a. D. Reichsgraf Herrn. v. Schönerin.	Ritterschafts-Syndi- cus Schrötter zu Prenzlau.
Wilhelmsbaysn. Vorwerk. P. Wolfshagen.	Görlsdorf ¾ M. Greifenberg 1 M.	General-Intendant der Königl. Schauspiele, Kammerherr Graf Frie- drich Wilhelm v. Re- dern zu Berlin.	Justiz-Rath Riem zu Greifenberg.
Wilhelmshoff. Vorwerk. A. Görlsdorf.	Höckenberg ½ M. Templin 1 M.	Geb Brüder von Arnim	J. A. Busch zu Prenzlau.
Wilhelmshof bei Templin, früher Wil- helmminenhof. Vorwerk. Templ. Höckenberg.	Prenzlau 1 M.	Kammerherr Graf v. Schlippenbach.	J. A. Staats zu Prenzlau.
Wilhelmshof bei Prenzlau, auch Dochow. Vorwerk. P. Schönermark.			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, addirt.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Wilhelmswiese. Vorwerk. P. Wolfsbagen.	Prenzlau 2 $\frac{1}{2}$ M. Strasburg 1 M.	Major a. D. Reichsgraf Herrmann v. Schwe- rin.	Ritterschafts-Sondi- cus Schrötter zu Prenzlau.
Willens-Mühle. Mühle. O. P. Stift Heiligengrabe.	Prizwalk, Heiligengrabe 1 M.	Fräuleinstift zu Heiligen- grabe.	Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grabe bei Prizwalk.
Willmersdorf bei Berlin. Dorf und Vorwerk. 1) Das Dorf. 2) Das Vorwerk. Telt.	Berlin $\frac{3}{4}$ M.	Fiscus. Frau Baronin von Eckardstein zu Charlottenburg.	Justiz-Amt Mühlen- hoff zu Berlin. J. R. Meyer zu Berlin.
Willmersdorf bei Prizwalk. Dorf. O. P. Stift Heiligengrabe.	Prizwalk 1 $\frac{1}{2}$ M. Heiligengrabe $\frac{1}{2}$ M.	Fräuleinstift Heiligen- grabe.	Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grabe bei Prizwalk.
Willmersdorf bei Angermünde. Dorf und Rittergut. A.	Stolpe 2 $\frac{1}{2}$ M. Greifenberg $\frac{1}{2}$ M.	Major Alexander Det- loff v. Buch.	J. R. Riem zu Greifenberg.
Willmersdorf bei Bernau. Dorf. O. B.	Löme 1 M. Bernau $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt Löme zu Alt-Landsberg.
Willmersdorff bei Beeskow. Dorf. B. S.	Beeskow 1 $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Beeskow.
Wendisch-Will- mersdorf. Dorf. Telt.	Trebbin und Zossen 1 M.	General Or. v. Schwe- rin.	L. und St. G. Dir. Eding zu Lucken- walde.
Willmine. Vorwerk. Templ. Fredenwalde.	Prenzlau 3 M. Templin 2 M.	Oberst v. Arnim.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.
Willsitow. Dorf. P.	Prenzlau 3 M. Pasewalk und Strasburg 1 M.	Gutsbesizer v. Holken- dorff daselbst.	J. R. Hugo zu Prenzlau.
Wilsnack. Stadt, Amt und ein nahe dabei belegenes Gut. W. P.	Havelberg und Perleberg 2 M.	Lieutenant a. D. Frie- drich Ludwig Siegfried v. Salbern daselbst.	St. R. Nernst zu Wilsnack.
Winguthschs Etablis- sement, siehe Hoffjäger. Winkel zu Wriegen. Vorwerk. O. B.	Dicht vor Wriegen.	Eigentümer Kelle.	Land- und Stadtger. zu Wriegen.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Wipersdorf, auch Wiepersdorf. Dorf. J. L.	S. Ländchen Beerwalde.	Gebrüder Carl Otto und Ludwig Joachim Frei- herren v. Arnim.	St. R. Ritter zu Treuendriegen.
Wismar. Dorf. P. 1) 3 zu Neuensund. 2) 3 Bauers und 1 Kossäthenhof, 2 Hüdner zu Lindhorst.	Prenzlau 2 1/2 M. Strasburg 1/2 M. Neuensund 3/4 M.	Rittmeister Hans Carl Friedrich v. Arnim auf Neuensund. Ritterschafts-Rath v. Stülpnagel.	St. R. Berner zu Strasburg. J. R. Staats in Prenzlau.
Wittbriegen. Dorf nebst Erbpachts- Vorwerk. Z. B.	Alt-Langer- wisch 2 1/2 M. Beelitz 1/2 M.	Königlich.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelitz.
Wittenberg bei Dra- nienburg. Etablissement. N. B.	Dranienburg 1 1/2 M.	Eigenthümer Grothe und mehrere Büdner.	Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Wittenberge. Stadt und Rittergut nebst 3 Ziegeleien, so- wie das sogenannte rothe Haus. W. P.	Berlin 19 1/2 M.	Die Stadt Wittenberge.	Stadtgericht daselbst (St. R. und Kam- mergerichts-Assessor Baath).
Wittenberge. Elb-Zoll-Gericht, ver- waltet die Gerichts- barkeit über die in der Elbacte vom 23. Juni 1821, Ar- tikel 26, aufgeführ- ten Streitigkeiten u. Untersuchungen, die auf dem Elbströme von dem Punkte an, wo er bei Dömitz das preussische Gebiet be- rührt, bis zum Ein- flusse der Saale in die Elbe, vorkommen. W. P.	Berlin 19 1/2 M.	Königlich.	Kammerger. Assessor Stadttricht. Baath zu Wittenberge.
Wittenhof. Vorwerk. P.	Prenzlau 3/4 M.	Gutsbesitzer v. Kieben.	Ritterschafts-Syn- dicus Schrötter zu Prenzlau.
Wittmohr, auch Wied- mohr. Vorwerk. W. P. Dallmin.	Dallmin 1/2 M. Perleberg 2 M.	Major v. Jagow auf Dallmin.	Kammergerichts-Ass. Stadttricht. Baath zu Wittenberge.
Wittstock. Stadt. O. P.	Berlin 12 M.	Königlich.	Stadtgericht daselbst (St. Ger. Dir. Li- lke).

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und B o h n o r t des Richters des Orts.
Wittstocf. Landarmen- und In- validenhaus. O. P.	Wittstocf. $\frac{1}{2}$ M.	Ständische Landarmen- Direction der Kurmark.	St. Ger. Dir. Li- like zu Wittstocf.
Amt Wittstocf. Büdnere- und sonstige Etablissements vor- dem Amtsthore. O. P.	Wittstocf. $\frac{1}{6}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Witt- stocf. (J. A. Kunz).
Burg Wittstocf. Der Bezirk innerhalb der Ringmauer der Stadt Wittstocf, wel- cher die Amtsburg- freiheit genannt wird, nebst Erbpachts-Was- sermühle und Loh- mühle vor dem Rö- beler Thore. O. P.		Fiscus.	Justiz-Amt zu Witt- stocf.
Wittstocf bei Prenslau. Dorfw. P. Schliermark.	Prenslau $1\frac{1}{2}$ M.	Kammerherr Graf v. Schlippenbach.	J. N. Staats zu Prenslau.
Wittwe. See und Fischerwall. R.	Wittmien $\frac{1}{2}$ M. Rheinsberg.	Rittergutsbes. Rackow.	J. N. Troschel zu Rheinsberg.
Wittmien. Wittmien, früher Meerfagenheide ge- nannt. Rittergut. R.	Rheinsberg $\frac{1}{2}$ M. Rheinsberg $\frac{1}{2}$ M.	Rittergutsbes. Rackow.	J. N. Troschel zu Rheinsberg.
Wigke. Dorf. W. H. Wassersuppe.	Wassersuppe $\frac{1}{2}$ M. Rathenow $1\frac{1}{2}$ M.	Geheime Krieges- und Landrath Friedrich Wil- helm Ferd. v. d. Ha- gen. Fiscus.	St. Ger. Dir. Nau- mann zu Rache- now. Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Woblig bei Lychen. Försterei. Templ.	Zehdenick 4 M. Lychen 1 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Storkow. Land- und Stadtger. zu Storkow.
Wohosee. Dorf. B. S. Alt-Wohosee. Forsthaus. B. S. Wobdon.	Storkow $\frac{1}{2}$ M. Storkow $\frac{1}{2}$ M. Prenslau $3\frac{1}{2}$ M. Brüssow 1 M.	Kämmerei zu Storkow. Kammergerichts-Rath a. D. v. Arnim.	J. N. Staats zu Prenslau.
Dorf und Rittergut nebst Wasser- und Windmühle u. einem Forsthaufe. P. Krüchendorff. Am Wöckersee, auch Wuckersee. Unterförsterei. Templ.	Zehdenick 3 M. Templin 1 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besitzers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Wölmsdorf. Dorf. J. L.	Luckenwalde 2 $\frac{1}{2}$ M. Crenenbrietzen 2 M.	Königl. Amtsdorf.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Wölfskendorf, auch Welskendorf. Dorf nebst Windmühle. O. B. Ihlow.	Freyenwalde 1 M.	Domherr v. Bredow zu Ihlow.	L. u. St. R. Berth zu Freyenwalde, a. D. D.
Wöplig. Vorwerk und Förster- Etablissement. W. P.	Havelberg $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.
Wolff bei Straußberg, siehe Hohenstieß. Hungrige Wolf, siehe H. Wolffersdorf, siehe Wulfersdorf.	Potsdam 2 M. Nauen Berlin $\frac{1}{2}$ M.	Ritterschafsrath Freiherr v. Monteton auf Pri- ort bei Potsdam. Königlich.	Str. Ger. R. An- dersen zu Pots- dam. Kammergericht zu Berlin.
Wolfsberg. Vorwerk. O. H. Priort. Wolfsche Bleiche. Fabrikanlage, nament- lich zur Porzellan- Manufactur gehörig. Telt.	Neustadt a. d. D. $\frac{1}{2}$ M. Prenzlau 2 $\frac{1}{2}$ M. Strasburg 1 M. Perleberg 1 $\frac{1}{2}$ M.	Ehemalige Müller Mähring. Der Major a. D. Reichs- graf Herrm. v. Schme- rin. Erbmarschall der Kur- mark, Domherr zu Brandenburg und Mer- seburg ic Ludw. Siegm. Gans, Eddler Herr zu Putzig daselbst.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D. Ritterschafsrath Syn- dikus Schrötter zu Prenzlau. St. R. Nernst zu Wilsnack.
Wolfsberg bei Per- leberg. Dorf und Gut. W. P.	Alt-Landsberg 1 $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Alt- Landsberg.
Wolfsberg bei Alt- Landsberg. Vorwerk. N. B. Wolfslake. Kolonie und Krug. O. H. Wolfsluch. Unterförsterei. R.	Cremmen $\frac{1}{2}$ M. Zehdenick 2 $\frac{1}{2}$ M. Gransee $\frac{3}{4}$ M. Straußberg $\frac{1}{2}$ M.	Königlich. Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Cremmen. Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Wolfsthal zu Strauß- berg. Vorwerk. O. B.		Kämmerei zu Strauß- berg.	Stadtgericht zu Straußberg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Wolfswinkel. Forsthaus. B. S. Wolfswinkel. Papierfabrik. O. B.	Storkow. $\frac{1}{2}$ M. Neustadt. Eberswalde $\frac{1}{2}$ M. Nahe bei Berlin.	Kämmerei zu Storkow. Papierfabrikant Rit- sche.	Land- und Stadtger. zu Storkow. Justiz-Amt zu Neu- stadt, Eberswalde.
Wollank'sche Wein- berg. Acker- und Gastwirth- schaft. N. B. Wollenberg. Dorf und Rittergut. O. B. Wolkeg. Dorf und Vorwerk. A.	Briegen $1\frac{1}{2}$ M. Angermünde $\frac{1}{2}$ M.	Deconom Gottlieb Frie- drich Wollank. Baron v. Eckardstein auf Prözel bei Briegen. Fr. Generalin v. Rohr, Louise Caroline Ottilie, geb. v. Schmeling, und ihr minderjähriger Sohn Theobald Wilh. Alexander v. Rohr, General-Landschafts-Di- rector Freiherr v. Eick- stedt = Peterswaldt zu Hohenholz bei Stettin.	Stadtgericht zu Ber- lin. L. und St. G. Ass. Hankwitz zu Brieg- en a. d. O. J. R. Kähler zu Joachimsthal. Ritterschafts-Syndi- cus Schrötter zu Prenzlau.
Wollin. Dorf und Vorwerk. Tempel. Damme. Wolschen, auch Hin- ter-Wolschen, siehe Wulschen. Wolschow, auch Wol- seckow, oder Walschow. Dorf. P. 1) 3 Bauerhöfe und 3 Bädnerstellen zu Menkin. 2) 7 Dreihüfner, 1 Zweihüfner, 8 Bädnerstellen sind	Prenzlau 2 M. Damme $\frac{1}{2}$ M. Prenzlau $3\frac{1}{2}$ M.	Kammergerichtsath a. D. v. Winterfeld. Königlich. Der Rittergutsbes. Abt. Christoph Friedrich von der Hagen zu Tetschendorf bei Witt- stock. Fiscus.	Ritterschafts-Syndi- cus Schrötter zu Prenzlau. J. R. Staats in Prenzlau. Justiz-Amt Brüssow zu Prenzlau. Kammergerichts-Res- ferendar. Knauff zu Rathenow. Land- und Stadtger. zu Dranienburg.
Wollier. Dorf und Rittergut. W. H.	Rathenow 2 M.	Königlich. Der Rittergutsbes. Abt. Christoph Friedrich von der Hagen zu Tetschendorf bei Witt- stock. Fiscus.	Justiz-Amt Brüssow zu Prenzlau. Kammergerichts-Res- ferendar. Knauff zu Rathenow.
Woltersdorff. Kolonie und Forsthaus. N. B. Woltersdorf bei Luckenwalde. Dorf nebst einer Papiermühle und Oberförsterei. J. L.	Dranienburg 2 M. und 4 M. Luckenwalde $\frac{1}{2}$ M.	Königl. Amtsdorf. Papierfabrikant Bö- nick. Königlich.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Bohnort des Richters des Orts.
Woltersdorf, auch Waltersdorf, bei Rüd- ersdorf. Dorf, Riez, Wasser- mühle, Försterhaus und Ziegelei. N. B.	Berlin 3 M. Vogelsdorf.	Kämmerei zu Berlin.	Stadtgericht zu Bei- lin.
Groß-Woltersdorf bei Grausee. Dorf. R.	Zehdenick 2½ M. Grausee ¾ M.	Königlich.	Land- und Stadtger- icht zu Zehdenick.
Groß-Woltersdorf bei Prigwalk. Dorf. W. P. 1) 1 Vollbauer, 2 Dreiviertelbau- ergüter, 1 Zwei- hüfner, 1 Halb- bauer und 1 Käth- nergut, 2 Wüdner- häuser zu Mesendorff. 2) 6 Bauern, 2 Gärt- ner und 2 Wüd- ner zu Brünkendorff. 3) 1 Bauer zu Eggersdorf.	Prigwalk 1 M. Mesendorff ½ M.	Gutsbesitzer Paaljom.	L. u. St. Ger. Dir. Wehrmann zu Havelberg.
Klein-Woltersdorf bei Prigwalk. Dorf. W. P. Stift Heiligengrabe.	Brünkendorff ¼ M.	Rittergutsbesitz. Gable zu Brünkendorff.	Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grabe bei Prigwalk.
Woltersdorf bei Neu-Ruppin. Rittergut. R.	Eggersdorf ½ M.	Rittergutsbesitzer Friedr. Ludwig Manecke zu Eggersdorf.	St. R. Knövena- gel zu Prigwalk.
Woltersdorfsbaum. Kolonie. R. Woltersdorf.	Prigwalk, Heiligengrabe 1¾ M.	Fräuleinstift Heiligen- grabe.	Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grabe bei Prigwalk.
Woltersdorfer- Baum. Etablissement. R.	Wusterhausen a. d. D. 2½ M.	Erbhofmeister Graf v. Königsmark.	J. R. Gerike zu Wusterhausen a. d. D.
Woltersdorfer- Riez, siehe Wolters- dorf bei Rüdersdorf.	Wusterhausen a. d. D. 2½ M.	Erbhofmeister Graf v. Königsmark.	Justiz-Rath Gerike zu Wusterhausen a. d. D.
Woltersdorfer- Schleuse. Wassermühle und Schleuse. N. B.	Alt-Ruppin 2 M.	Dofmann.	Justiz-Amt zu Alt- Ruppin.
Woltersdorfer-Zie- gelei, siehe Wolters- dorf bei Rüdersdorf.	Rüdersdorf ½ M.	Mühlenmeist. Erb kam.	Justiz-Amt Rüders- dorf zu Alt-Lands- berg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptquart. zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Wolzjg bei Storkow. Dorf. B. S.	Storkow 1 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Wolziger-Mühle. Wassermühle nebst dem Etablissement Schlot- horst. Telt.	Zossen 1 M.	Mühlenmeister Wer- nicke.	Land- und Stadtger. zu Zossen.
Wooz, siehe Wuz. Wriegen. Stadt nebst Damm- haus. O. B.	Berlin 7 M.	Königlich.	Das Land- u. Stadt- gericht daselbst (L. und St. Ger. Dir. Oberlandesgerichts- Rath Budde).
Alt-Wriegen. Dorf. O. B.	Wriegen $\frac{3}{4}$ M.	Der Magistrat zu Wriegen. Landrath v. Reichen- bach. Gutsbes. Christiany.	Land- und Stadtger. zu Wriegen. J. N. König zu Wriegen a. d. D. L. u. St. Ger. Ass. Hankwitz zu Wriegen a. d. D.
Am Zuckersee, siehe am Wöckersee. Wubrigsberg. Dorf. O. B.	Friedland $\frac{1}{2}$ M. Wriegen.	Gräfin v. Tzenpliz, Henriette Charl., geb. v. Friedland.	L. und St. Ger. Ass. Hankwitz zu Wriegen a. d. D.
Wühlmühle. Mühle. Z. B.	Belzig $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Belzig.
Fern-Wünsdorf. Dorf und Schlotthorst. Telt.	Zossen $\frac{3}{4}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zossen.
Nächst-Wünsdorf. Dorf nebst Windmühle. Telt.	Zossen $\frac{3}{4}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zossen.
Wüstermark, siehe die Wüste-Mark Görzdorf. Wühst. Dorf. Z. B.	Brandenburg $\frac{1}{2}$ M.	Magistrat zu Branden- burg.	Land- und Stadtger. zu Brandenburg.
Wulfersdorf. Bauerndorf nebst unbe- baute wüste Feldmark Wendfeld. O. P.	Wittstock 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Witt- stock.
Wulfersdorf, auch Wolffersdorf. Dorf und Erbpachts- Vorwerk. B. S.	Weeskow $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt zu Weeskow.
Wulkow bei Kyritz. Kittergut. O. P.	Kyritz 1 M.	Rittmeister Carl Ludw. George v. Rohrsche Erben daselbst.	Justiz-Rath Felsch zu Kyritz.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Wulkow bei Neu- Ruppin. Dorf. R.	Fehrbellin 2½ M.	Major v. Schenken- dorf.	J. A. Kletschke zu Fehrbellin.
Wulschen, auch Wol- schen und Hinter- Wulschen. Kolonie. B. S.	Storkow 1 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Am Wummsee, auch Lehfeldts. Theerofen, nebst Tage- löhnerwohnungen. O. P.	Zeclin ½ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Zeclin zu Wittstock.
Wunder. Etablissement. J. L. Baruth.	Baruth 1 M.	Graf Friedrich Heinrich Ludwig zu Solms.	Gräfl. Solmsches Justiz-Amt zu Ba- ruth. Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadiger. zu Luttenwalde über- tragen.
Wupparden, auch An- toniettenlust. Vorwerk, wozu Zenz, ein einzelnes Haus, gehört. A. Woyzenburg.	Woyzenburg 2 M.	Regierungs-Präsident u. Kammerhr. Graf v. Ar- nim zu Stralsund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Woyzenburg.
Wuschewier. Dorf. O. B. Friedland.	Friedland ¾ M. Wriezen	Gräfin v. Ikenpliz, Henriette Charl., geb. von Friedland.	L. und St. Ger. A. Hankwitz zu Wriezen a. d. O.
Wusek, siehe Wuzek. Wusing. Vorwerk, Beauregard, excl. eines Antheils zu Jäckelsbruch. O. B.	Wriezen ½ M.	Baron v. Eckardstein auf Prözel bei Wrie- zen a. d. O. Rittergutsbesizer Gottl. Palm zu Jäckelsbruch bei Wriezen a. d. O.	L. und St. Ger. A. Hankwitz zu Wriezen a. d. O. Derselbe.
Wusik, siehe Wuzek. Wust, siehe Wuz. Wust, siehe Wuhst. Wusterhausen a. d. O. Stadt. R.	Berlin 11 M. Berlin 3 M.	Fiscus. Königlich.	Stadtgericht daselbst (G. R. Gericke). Justiz-Amt daselbst (G. A. Laughein- rich).
Königs-Wusterhau- sen. Flecken, Erbpachts- Vorwerk und drei Ziegeleien. Telt.	Königs- Wusterhausen ½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Deutsch-Wuster- hausen. Dorf und Vorwerk. Telt.	Königs- Wusterhausen ½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.
Wustermark. Dorf. O. H.	Spandow 2½ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Span- dow.

Name des Orts. Qualität des Orts, Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Falle er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Wusterrogge, siehe Wutscherogge.			
Wustrow, auch Wustrow.	Fehrbellin 1 M.		
Dorf, Balk- und Wassermühle. R.	Alt-Kruppin 2 M.		
1) Die Balkmühle gehört dem		Mühlenmeister Erbe.	Justiz-Amt zu Alt-Kruppin.
2) Die Wassermühle gehört zu		Gutsbesitzer Schüler-Baudesson.	Justiz-Rath Gericke zu Wusterhausen a. d. D.
Bechlin.			
3) Das Dorf gehört dem		Landrath von Zieten allda.	J. A. Mletschke zu Fehrbellin.
Wustrow. Dorf. W. P. Gadow.	Lenzen 1 M. Gadow 1 M.	Majoratsh. Hugo v. Wilmowicz-Röllendorf zu Gadow bei Lenzen.	St. R. Kernst zu Wilsnack.
Wuthenow. Dorf. R.	Alt-Kruppin $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Alt-Kruppin.
Wuticke. Dorf und 2 Rittergüter. O. P.			
1) Mehrere Bauer- güter und Bäu- nerhäuser zu	Karnzow $\frac{2}{3}$ M.	Gutsbesitzer v. Klitzing auf Karnzow bei Kyritz.	Bürgermeist. Brunner zu Kyritz.
Karnzow.			
2) 1 Rittergut, meh- rere Bauer- und Kossäthengüter, mehrere Bäu- nerhäuser nebst Erb- pachts- Schmiede und Mühle.	Kyritz 1 $\frac{1}{2}$ M.	Lieutenant v. Platen daselbst.	J. R. Felsch zu Kyritz.
3) 1 Rittergut, meh- rere Einhöfner u. Kossäthengüter nebst Bäu- nerhäusern.		Hauptmann v. Ples- sen auf Rosenwinkel bei Kyritz.	Derselbe.
4) Ein Bauer- gut u. mehrere Bäu- nerhäuser zu	Ganz 1 $\frac{1}{2}$ M.	Kaufmann Wedel zu Berlin.	Derselbe.
Ganz.			
Wutscherogge, auch Wuzerogge. Kolonie. B. S.	Buchholz 1 $\frac{1}{8}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Wenz- dich-Buchholz.
Wutze, siehe Wuzer- Groß-Wuz, auch Wooz.	Kiez $\frac{1}{2}$ M.	Frau Geheim- Gräfin v. d. Schulen- burg, geb. v. Jagow.	Land- und Stadtrich- ter Bräunlich zu Lenzen.
Dorf. W. P. Kiez i. d. Lenzerwische			

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall zu ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Borpost des Richters des Orts.
Klein-Wuß, auch Wook. Dorf. W. P. Kiez i. d. Lenzerwische. Wuzerogge, siehe Wutscherogge. Wuzer bei Friesack [Wutsck]. Dorf. R. 1) 7 Kossäthengüter, 1 Halbkossäthengut und 1 Büdnerstelle zu Damm. 2) Der übrige Theil zu Gatz.	Kiez $\frac{1}{2}$ M. Friesack $\frac{1}{2}$ M. Damm $\frac{3}{8}$ M.	Frau Geheime Rätthin Gräfin v. d. Schu- lenburg, geb. v. Ja- gow.	Land- und Stadtrich- ter Bräunlich zu Lenzen.
Zaake, auch Saake. Dorf und Rittergut. W. P.	Wittstock 1 M.	Baron Wilhelm Ludwig von Romberg, und dessen Ehegattin, Eleo- nore Friederike Caroline Amalie, geborne Gräfin v. Wartensleben, daselbst. Königlich.	Stiftsrichter Dr. Louis zu Heiligen- grave bei Prizwalf.
Zabelsdorf. Dorf. Templ.	Zehdenick 2 M.	Domcapitul zu Bran- denburg.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Zachow. Dorf nebst Mühle. W. H.	Burg Brandenburg 2 M.	Der Präsident v. Gold- beck zu Berlin.	Domcapitularischen Gerichte zu Burg Brandenburg.
Zähenhals, auch Zie- genhals. Kolonie. B. S. Gofen.	Königs-Wu- sterhausen und Cöpenick 1 M.		J. M. Langhein- rich zu Königs- Wusterhausen. Anmerk. Criminal-Ju- risdiction verwalter das Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Zährenthin, siehe Za- renthin.			
Zagelsdorf. Erbpachtsgut. J. L.	Dahme $\frac{1}{2}$ M.	Berehel. Amtmann Scharfich, geborne Schwarz.	Land- und Stadtger. zu Dahme.
Zainhammer. Fabriken-Etablissemant. O. B.	Neustadt- Eberswalde $\frac{1}{2}$ M.	Joh. George Schick- ler.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Zapel. Gut mit Ziegelbren- nshäusern. W. P.	Lenzen.	Die minorennen Gebrü- der v. Bredow auf Landin.	L. u. St. R. Bräu- lich zu Lenzen.
Zarenthin, auch Zä- renthin. Koloniedorf. O. P. Zarrenthin, siehe Zer- renthin.	Havelberg $\frac{2}{3}$ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Havelberg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Zaunwig. Dorf. Z. B.	Alt-Langer- wisch 2½ M.	Königlich.	Justiz-Amt Saar- mund zu Beelitz.
Zaun. Vorwerk. A.	Neustadt- Eberswalde 2 M.	Wittwe Engel.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Zechlin. Amt. O. P.	Wittstock 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Zechlin. Flecken. O. P.	Wittstock 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Zechlin. Dorf. O. P.	Amt Zechlin ¾ M.	Königlich.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Zechow. Bauerndorf. R.	Zechlin 2½ M.	Königlich.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Zedbin, siehe Sedbin.			
Zeesen. Dorf und Vorwerk.	Königs-Wu- sterhausen ¼ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Zelt.	Nauen 1 M.		
Zestow. Dorf. O. H.	Berlin 4 M.	Gutsbesizer August v. Bredow.	J. R. Meier zu Nauen.
1) 2 Bauern, 2 Hof- sätengüter und die Schmiede.		Die königliche Dom- kirche zu Berlin.	Domgericht zu Ber- lin.
2) 4 Bauern und 1 Kossäthenhof.		Königlich.	Land- und Stadtger- richt daselbst (L. u. St. N. Lüdcke).
Zehdenick. Stadt mit einem Frei- hause, Burglehn ge- nannt. Templ.	Berlin 8 M.		
Zehdenick. Stadtforsthaus. Templ.	Zehdenick. 1 M.	Kämmerei zu Zehdenick.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Zehdenick. Amtsvorwerk nebst der Schäferei Hammel- stall. Templ.	Zehdenick ½ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Haus Zehdenick. Jägerhaus und Ober- försterwohnung, wozu die Grundstücke des eingegangenen Forst- hauses Ramin gehö- ren. Templ.	Zehdenick.	Fiscus.	Land- und Stadtger- richt zu Zehdenick.
Zehlenbeck, auch Zehnbeck. Vorwerk und 8 Kolo- nistenstellen. A.	Prenzlau 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt Gramow zu Prenzlau.
Zehlendorf. Dorf. N. B.	Liebenwalde 1¼ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde.
Alt-Zehlendorf. Dorf. Telt.	Berlin 2 M. Teltow ¼ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Mühlen- hoff zu Berlin.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Rohort des Richters des Orts.
Neu-Zehrendorf, siehe Hubertshäuser.			
Zehnbeck, siehe Zeh- lenbeck.			
Zehrendorf bei Kö- nigs-Wusterhausen, siehe Zernsdorf.			
Zehrendorf bei Zos- sen. Dorf. Telt.	Zossen $\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zossen.
Zehrendorf bei Vel- zig. Vorwerk. Z. B. Rabenstein.	Velzig $1\frac{1}{2}$ M. Rabenstein $\frac{1}{4}$ M.	Seine Durchlaucht, der regierende Herzog von Anhalt-Deßau.	Land- und Stadtger. Director Kammer- Ger. Assess. Döhl zu Velzig. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Velzig über- tragen.
Zelte im Thiergarten bei Berlin. Vier Gastwirthschaften. Telt.	Berlin $\frac{1}{2}$ M.	1) Die Wittve Du- pont, geb. Grü- neberg. 2) Der Johann Ernst Christian Cornehl. 3) Die Wittve Aker- mann, geb. Kron. 4) Der Friedrich Wilh. Weber.	Kammergericht zu Berlin.
Zempow. Bauernhof. O. P.	Zechlin $1\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Zenz, siehe Wupparden.			
Zepernick. Dorf. N. B.	Berlin 3 M.	Die Königl. Domkirche zu Berlin.	Domgericht zu Ber- lin.
Groß-Zerlang. Dorf und Rittergut. R.	Rheinsberg.	Rittergutsbesizer Zar- nack.	J. N. Troschel zu Rheinsberg.
Klein-Zerlang. Kolonisten-, Bauer- und Büdner-Dorf. O. P.	Zechlin $1\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Zermügel. Dorf und Gut. R.	Neu-Kruppin 1 M.	Kammerei zu Neu-Kup- pin.	Stadtgericht zu Neu- Kruppin.
Zernsdorff. Vorwerk. N. B. Stolpe.	Dranienburg 2 M.	Major a. D. v. Welt- heim und Berghaupt- mann v. Weltheim.	L. u. St. R. Bleeß zu Dranienburg.
Zernikow bei Rheins- berg. Dorf. R.	Gransee $1\frac{1}{2}$ M.	Gräfin v. Bassewitz- Schlitz zu Burg- Schlitz in Mecklenburg- Schwerin.	St. R. Fißau zu Gransee. Anmerk. Criminal- Jurisdiction verwaltet das Justiz-Amt Zech- lin zu Wittstock.
Zernikow bei Prenz- lau. Dorf. P.	Prenzlau 2 M.	Major von Sydow.	J. N. Hugo zu Prenzlau.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall es ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Bernikow bei Kletzke. Vorwerk. W. P. Plattenburg.	Plattenburg $\frac{1}{2}$ M.	Deichhauptmann Chri- stoph Siegfried Ludwig v. Saldern auf Plat- tenburg.	J. N. Henning zu Havelberg.
Zernitz. Dorf. O. P. 1) Mehrere Bauer- und Kossäthenglü- ter, so wie Büd- nerhäuser zu Holzhausen. 2) 1 Bauer zu Neuendorf.	Holzhausen $\frac{1}{2}$ M.	Lieutenant v. Rohr auf Holzhausen bei Kyritz.	Justiz-Amtin. Jung zu Neustadt a. d. D.
Zernsdorf, auch Zeh- rendorf. Dorf. Telt. Alt-Zerpenschleuse, auch Glashütte ge- nannt. Büdner. N. B. Zerpenschleuser Schleuse. Schleusenwärterhaus. N. B.	Wusterhausen a. d. D. 1 M. Königs- Wusterhausen 1 M.	Major v. Winterfeld zu Neuendorf bei Wu- sterhausen a. d. D. Königlich.	Justiz-Rath Gerick zu Wusterhausen a. d. D. Justiz-Amt zu Kö- nigs-Wusterhausen.
Berg-Zerpens- schleuse. Kolonie. N. B. Nienitz-Zerpens- schleuse. Kolonie. N. B.	Liebenwalde 1 M.	Kaufleute Ende und Wigaant zu Berlin.	J. A. Abel zu Lie- benwalde.
Zerrenthin, auch Zar- renthin. Dorf. P. 1) 16 Bauer- und Kossäthenhöfe, 15 Büdnerstellen sind	Liebenwalde $1\frac{1}{2}$ M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Lie- benwalde als Finow- Kanal-Gericht.
2) 3 Bauer- und 3 Kossäthenhöfe zu Coblenz in Pommern.	Liebenwalde 1 M.	Kaufleute Ende und Wigaant zu Berlin.	J. A. Abel zu Lie- benwalde.
Zermelin. Vorwerk nebst Heide- wärterhaus. Templ. Boyzenburg.	Liebenwalde 1 M.	Kaufleute Ende und Wigaant zu Berlin.	J. A. Abel zu Lie- benwalde.
Zesch. Dorf. J. L. Baruth.	Prenzlau $3\frac{1}{2}$ M.	Königlich. Baron Johann George v. Eickstedt auf Co- blenz.	Justiz-Amt Löcknitz zu Prenzlau. Kreis-Justiz-Rath u. Stadt-Ger. Dir. Manuskopf zu Pa- sewall.
	Boyzenburg $\frac{1}{2}$ M.	Regierungs-Präsident und Kammerherr Graf v. Arnim zu Stral- sund.	Oberlandesgerichts- Referendar. Quehl zu Boyzenburg.
	Baruth 1 M.	Graf Friedrich Heinrich Ludwig zu Solms.	Gräfl. Solmsches Justiz-Amt zu Ba- ruth.

Anmerk. Die Criminal-
Jurisdiction ist dem

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
Zeuden. Dorf. Z. B.	Belzig 2 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Ludenwalde über- tragen. Land- und Stadtge- richt zu Belzig.
Zeuthen, auch Ziethen, an der Spree. Dorf. Telt.	Cöpenick 1½ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Cöpenick.
Zichow. Dorf und Vorwerk nebst einer ¼ M. davon gelegenen Schäferei und einem ½ M. da- von gelegenen Forst- hause. Templ.	Prenzlau 2½ M.	Regierungs-Präsident u. Kammerhr. Graf v. Ar- nim zu Stralsund.	Oberlandesgerichts- Referendarius Quehl zu Woyzen- burg.
Zichtow. Vorwerk. W. P. Dammrow.	Plattenburg 1½ M.	Carl Ernst Hans v. Sal- dern zu Groß-Platten im Mecklenburgschen.	J. N. Henning zu Havelberg.
Ziegelei im Buchholze. Erbzinsbesitzung. O. P.	Kyritz ¼ M.	Holze.	Stadtgericht zu Ky- ritz.
Ziegelei bei Freien- walde, siehe Freien- walde.			
Ziegelhof bei Lenzen. Ziegelei. W. P.	Lenzen ¼ M.	Magistrat zu Lenzen.	Land- und Stadtge- richt zu Lenzen.
Ziegelmeierei, siehe Münchehofe.			
Ziegelscheune bei Münchehofe, siehe Münchehofe.			
Ziegelscheune bei Baruth. J. L. Baruth.	Baruth ¼ M.	Graf Friedrich Heinrich Ludwig zu Solms.	Gräflich Solmsches Justiz-Amt zu Ba- ruth. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Ludenwalde übertragen.
Ziegenhals, siehe Zä- henhals.			
Ziegenkrug, auch Brunenwaldskrug ge- nannt. Ein Krug in der Heide an der Poststraße von Flathow nach Böghow. O. H. Staffelde. Zielichendorf, siehe Zülichendorf.	Staffelde ¼ M. Cremmen 1½ M.	Wirkl. Geh. Ober-Fi- nanzrath Wilkens.	L. u. St. N. Krahn zu Cremmen.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Elbe des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohort des Richters des Orts.
Ziemkendorf. Dorf und Vorwerk. P. Dammc.	Prenzlau 1 $\frac{1}{2}$ M. Dammc $\frac{1}{2}$ M.	General-Landschafts-Di- rector Freiherr v. Eich- stedt = Peterswaldt zu Hohenholz bei Stet- tin.	Ritterschafts-Syndi- kus Schrötter zu Prenzlau.
Ziersche Vorwerk. Z. B.	Treuembrie- jen $\frac{1}{2}$ M.	Ackerbürger Kraak.	Stadtgericht zu Treuembriehen.
Groß-Ziescht. Dorf. J. L. Baruth.	Baruth 1 M.	Graf Friedrich Heinrich Ludwig zu Solms.	Gräflich Solmsches Justiz-Amt zu Ba- ruth. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Luckenwalde übertragen.
Klein-Ziescht. Dorf. J. L. Baruth.	Baruth $\frac{1}{2}$ M.	Graf Friedrich Heinrich Ludwig zu Solms.	Gräflich Solms- sches Justiz-Amt zu Baruth. Anmerk. Die Crimi- nal-Jurisdiction ist dem Land- und Stadt- gericht zu Luckenwalde übertragen.
Ziesekenbecker. Mühle. W. P. Rittergüter Philippshoff u. Burghoff Putzig.	Putzig $\frac{1}{2}$ M.	1) Erbmarschall und Dönherr Freiherr Gans, Edler Herr zu Putzig auf Wolfsbagen und 2) die Erben der Haupt- Banco-Rendantin Engelke, siehe Putzig.	Kammerrg. Referend. Braunmann zu Putzig.
Zietenbaue. Kolonie. R.	Neustadt a. d. D. 1 $\frac{1}{2}$ M.	Fiscus.	Justiz-Amt zu Neu- stadt a. d. D.
Ziethenische Mühle, siehe Welsmühlen.			
Ziethen an der Spree, siehe Zeuthen.			
Groß-Ziethen bei Angermünde.	Neustadt- Eberswalde 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.
Groß-Ziethen bei Berlin.	Berlin 1 $\frac{1}{2}$ M.	Kaufmann Friedrich Wil- helm Braumüller zu Berlin.	J. K. Meyer zu Berlin.
Dorf und Gut. Telt.			
Groß-Ziethen bei Cremmen.	Cremmen $\frac{1}{2}$ M.	Graf v. Blücher.	L. u. St. K. Krahn zu Cremmen.
Rittergut. O. H. Klein-Ziethen bei Angermünde.			
Dorf. A. 1) 17 Bauern, der Schmidt und 2) Büdner.	Neustadt- Eberswalde 2 M.	Königlich.	Justiz-Amt zu Neu- stadt-Eberswalde.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
2) 2 Bauerhöfe und 3 Wüdnereustellen zu Alt-Küneckendorf.	Alt-Küneckendorf 1 M. Angermünde 1 M.	General-Major und Rit- ter Otto Christian Lud- wig Albrecht v. Rohr.	J. N. Kähler zu Joachimsthal.
Klein-Ziethen bei Berlin. Dorf. Telt. Groß-Ziethen.	Berlin 1½ M.	Kaufmann Friedrich Wil- helm Braumüller zu Berlin.	J. N. Meyer zu Berlin.
Klein-Ziethen bei Cremmen. Amtsvorwerk. O. H. Ziezow.	Cremmen ½ M. Belzig 1½ M.	Königlich. Königlich.	Land- und Stadtger. zu Cremmen. Land- und Stadtger. zu Belzig.
Zindelmühle bei Treuensbriegen. Z. B. Zinna.	Dicht vor Treuensbrie- gen. Luckenwalde 1 M.	Mühlenmeister Da- lichow. Königlich.	Stadtger. zu Treuen- briegen. Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Stadt nebst einem Forst- hause, der Darre und einer Mühle, die Schneidemühle, frü- her Klostermühle ge- nannt. J. L.	Luckenwalde 1½ M.	Königl. Amtsdorf.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Zinna. Dorf. J. L. Zinndorf. Dorf. N. B.	Rüdersdorf 1 M.	Königlich.	Justiz-Amt: Rüders- dorf zu Alt-Lands- berg.
Zippelsförde. Forsthaus und Mühle. R. Zipsdorf.	Alt-Ruppin Schmerwitz 2 M.	Königlich. Mühlenmeister Bielzig. Kreisdeputirte Bennig Friedrich Carl Brandt v. Lindau auf Schmer- witz.	Justiz-Amt zu Alt- Ruppin. Land- und St. Gerichts- Director Döhl zu Belzig.
Vorwerk und 1 Kolo- nisten-Etablissement. Z. B. Schmerwitz.			Anmerk. Die Criminal- Jurisdiction ist dem Land- und Stadtger. zu Belzig übertragen.
Neu-Zittau. Spinnerdorf, jetzt größ- tentheils von Schiff- fern bewohnt, nebst Unterförsterei und Etablissement Burig. B. S.	Storkow 3 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Storkow.
Zirsdorf. Dorf. Z. B. Zöpernik, siehe Cöper- nik.	Belzig 1½ M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Belzig.
Zollchow bei Potsdam. Mittervorwerk. Z. B. Plessow.	Potsdam 2½ M.	Hofmarschall und Major Hans Carl Dietrich v. Nochow zu Berlin	Oberlandesgerichts- Referendarius Sie- secke zu Branden- burg.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptorts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebenort ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Bohnort des Richters des Orts.
Zollhaus bei Grün- berg. Zollhaus. R. Löwenberg.	Granssee 1 1/2 M. Löwenberg 1 M.	Beschwister v. Arnstädt als Fidei-Commis-Bes- itzer.	St. R. Sigau zu Granssee.
Zollhaus bei Hohen- saten. Etablissement. A.	Neuendorf 1 M. Oberberg 1 M.	Das Joachimsthalsche Schul-Institut.	Schulamtsgericht Neuendorf zu Joachimsthal.
Zollhaus bei Stendel. Einzelnes Haus. A. Stendel.	Unmittelbar bei Stendel. Schwedt 1 1/2 M.	Verwitwete Ober-Amt- mann Karbe zu Stendel.	J. R. Niem zu Greifenberg i. d. U. M.
Zolllichow bei Prenz- lau. Vorwerk. P. Gerswalde.	Prenzlau 1 1/2 M.	Hans v. Arnim.	Justiz-Rath Hugo zu Prenzlau.
Zossen bei Fehrbellin, siehe den Zosser Forst. Zossen. Stadt nebst der Kolo- nie u. den Weinber- gen vor derselben, so wie dem eine halbe Stunde davon gele- genen Forsthaufe. Telt.	Berlin 3 M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt zu Zossen (L. und St. R. Hache).
Haus Zossen. Rittergut nebst Schäf- erei. Telt.	Mittenwalde 1 M.	Die verhehelichte Amtm. Geiseler, geb. Bölz.	St. R. Walder zu Mittenwalde. Anmerk. Criminal- Jurisdiction steht dem Land- und Stadtger. zu Zossen zu.
Zossen bei Lychen. Kolonistendorf. Templ.	Zehdenick 3 M.	Königlich.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Zossen bei Wittstock. Dorf. O. P.	Wittstock 1 M.	Fiscus.	Justiz-Amt. Goldbeck zu Wittstock.
Zosser Gehölg. Theerofen-Etablisse- ment. Templ.	Zehdenick 3 M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Zehdenick.
Der Zosser Forst. 1) Eine Holländerei u. Försterwohnung zu Briesen. 2) Eine Sommerhol- länderei und För- sterwohnung zu Wagenitz.	Briesen 1 M. Wagenitz 1 M.	Friedr. Philipp Leopold Ferd. v. Bredow zu Briesen. Rittergutsbesitzer und Johanniter-Ordens- Ritter Carl Ludwig Friedrich Wilh. v. Bre- dow zu Wagenitz.	St. R. v. Meng zu Rathenow. Derselbe.
3) Eine Holländerei u. erste Försterwohnung zu Friesackische Rittergüter.	Friesack 1/2 M.	Rittmeister Carl v. Bre- dow zu Friesack.	J. A. Jung zu Neu- stadt a. d. D.

Name des Orts. Qualität des Orts. Name des Kreises, in welchem der Ort liegt. Name des Hauptguts, zu welchem der Ort, im Fall er ein Nebengut ist, gehört.	Name und Entfernung der nächsten Stadt und vom Sitze des Ge- richts.	Name des Besizers.	Name und Wohnort des Richters des Orts.
4) Ein Molkenspächter und Jägerhaus zu Klessen.	Klessen 1½ M.	Graf Ferdin. v. Bre- dow zu Klessen.	St. R. v. Menz zu Nathenow.
5) Ein unbebauter An- theil zu Garg. W. H.	Garg.	Geheime Staatsrath v. Quast zu Garg.	J. A. Kletschke zu Fehrbellin.
Zuckelrade, siehe Zug- gelrade.			
Zühlen. Bauerndorf. R.	Zechlin 1½ M.	Fiscus.	Justiz-Amt Zechlin zu Wittstock.
Zühlsdorf. Dorf, Wassermühle u. Theerofen. N. B.	Oranienburg 1¼ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Oranienburg.
Züllichendorf. Dorf. J. L.	Luckenwalde 1½ M.	Fiscus.	Land- und Stadtger. zu Luckenwalde.
Züsedom. Dorf. P.	Prenzlau 2½ M.	Doctor Menz zu Züse- dom.	Ober-Landes-Ger. Rath Müller zu Prenzlau.
Zützen. Dorf und Rittergut. A.	Schwedt ½ M.	Rittergutsbesizer Carl Georg Friedr. Lüddecke.	J. A. Müller zu Schwedt.
Zuggelrade, auch Suggelrade u. Zuckel- rade. Dorf. W. P.	Lenzen 1 M.	Königlich.	Land- und Stadtge- richt zu Lenzen.
Zwerne, siehe Schwe- rin.			
Zwischenbeich. Dorf. W. P.	Wittenberge ½ M.		
1) 2 Bauern zu Eickhoff.	Eickhoff ½ M.	Amtmann Döhner auf Eickhoff in der Altmark.	St. R. Merz zu Wilsnack.
2) 4 Bauern zu Eickerhöfe.		Hauptmann v. Lüd- erig auf Eickerhöfe in der Altmark.	Derselbe.

Verbesserungen.

- Seite 61. Lütten-Dreeß, muß Lütten-Dreeß heißen.
— 88. Lubig, siehe Wend-Kiez, muß Wendisch-Kiez heißen.
— 180. Münchehof bei Buchholz. Die Ziegelmeierei wird auch Ziegelmeierei und Ziegel-
scheune genannt.
— — Münchehof, vormaliges Amt, liegt im Beekow-Storkow'schen Kreise.
— 246. Selchow. Das Erste liegt im Teltow'schen und das Zweite im Beekow-Storkow-
schen Kreise.
— 264. Summt liegt im Nieder-Barnim'schen Kreise.
— 265. Taddorf liegt im Nieder-Barnim'schen Kreise.
-

Bei Ludwig Dehniß in Berlin ist so eben erschienen:

Jung, P., Kammergerichts-Assessor, über die Hindernisse, welche der Ach-
tung vor der Rechtspflege durch den Mangel eines übersichtlichen Geschäfts-
ganges bei dem gerichtlichen Sportel- und Cassenwesen entgegenstehen,
und über die Mittel, wodurch solche im Interesse des Staates und der Un-
terthanen beseitigt werden können. gr. 8. geh. Preis 15 Sgr. (12 gr.)

Diese kleine, sehr beachtungswerthe Schrift, deren schöner Zweck und hohe
Wichtigkeit durch den Titel hinlänglich ausgesprochen wird, möchte gewiß für jeden,
vernehmlich Preussischen Juristen eine sehr willkommene Erscheinung sein.





